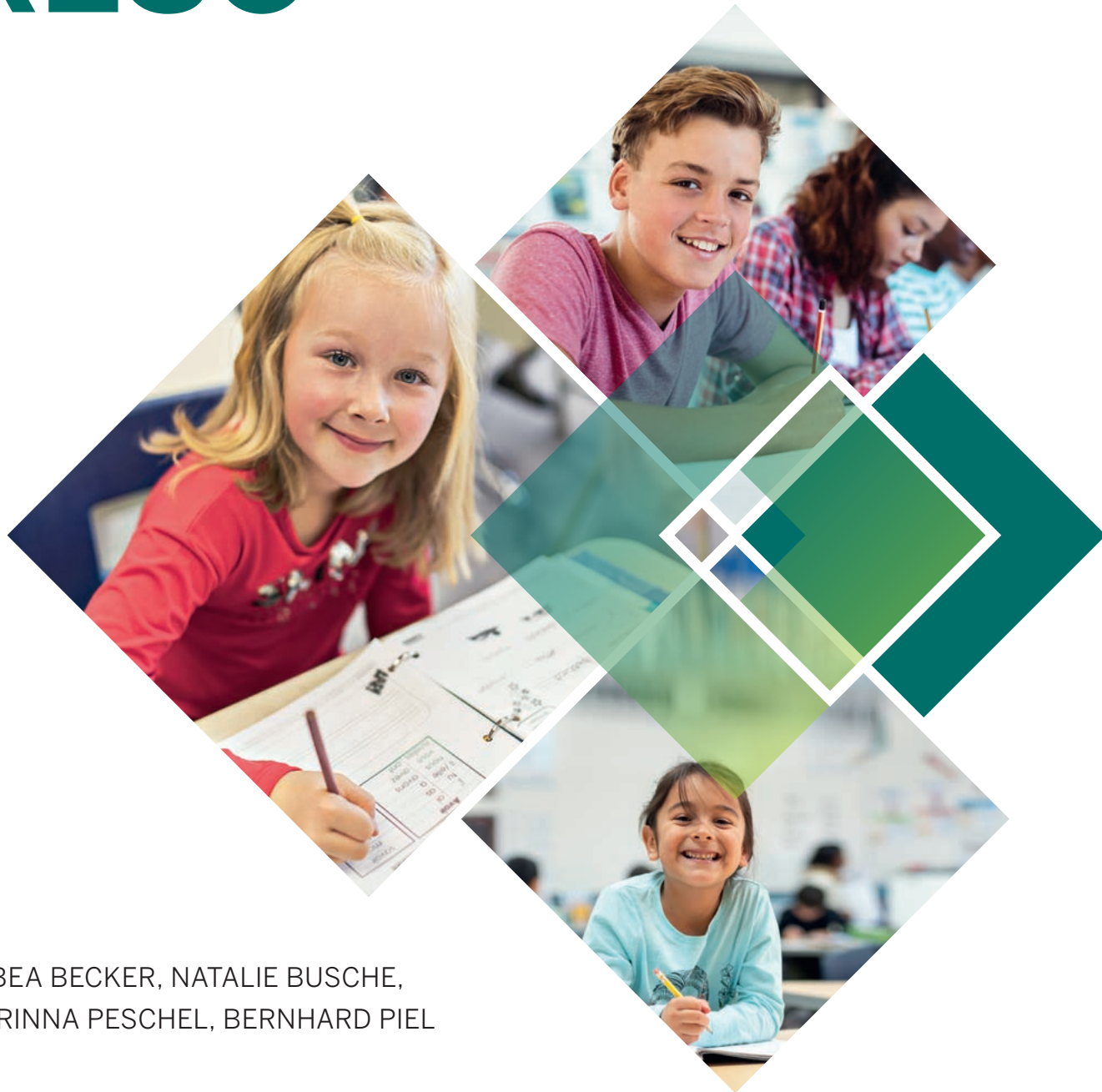


RECHTSCHREIBUNG
STRATEGIEORIENTIERT
RESO



TABEA BECKER, NATALIE BUSCHE,
CORINNA PESCHEL, BERNHARD PIEL



RESO EINLEITUNG KONZEPT



Inhalt

◆ Vorwort	2
◆ RESO – ein Konzeptüberblick	4
◇ Das Material	4
◇ Zur Entstehung	6
◆ Das Kategoriensystem orthografischer Schwerpunkte	7
◆ Zentrale Termini und Strategien des Kategoriensystems	12
◇ A: Erläuterungen zu den Strategien „Verlängern“ und „Ableiten“	12
◇ B: Erläuterung zu den Kategorien „Wortbaustein“, „Hauptbaustein“, „Anfangs- und Endbaustein“	13
◆ Die RESO-Materialien im Einzelnen: Beschreibung und Nutzungshinweise	14
◇ RESO-Diagnosematerial	14
▶ Diagnosediktat	15
▶ Pseudowortdiktat	15
▶ Strategieabfrage	17
▶ Selbstüberprüfung	17
◇ RESO-Strategieplakate	18
▶ Übersicht der Strategieplakate	19
▶ Didaktische Rahmung der Strategieplakate	20
◇ RESO-Übungen	21
▶ Didaktische Rahmung der Übungen	23
▶ Differenzierungsmöglichkeiten	24
◆ Kompatibilität mit Kompetenzbeschreibungen und Kerncurricula	24
◆ Literatur	26
◆ Glossar	27
◆ Impressum	30

Vorwort

*Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,
sehr geehrte Damen und Herren,*

Sie wissen: Der schulische Erfolg Ihrer Schülerinnen und Schüler steht in engem Zusammenhang mit deren bildungssprachlichen Kompetenzen. Die KMK-Empfehlung „Bildungssprachliche Kompetenzen in der deutschen Sprache stärken“ von 2019 stellt dazu fest: „Die bildungssprachlichen Kompetenzen – Lesen, Schreiben (auch Rechtschreiben), Zuhören, Sprechen – dienen der Persönlichkeitsentwicklung und bilden die Grundlage für erfolgreiches Lernen in Schule, in beruflicher Aus- und Weiterbildung oder im Studium. Damit ermöglichen sie die Teilnahme an demokratischen Aushandlungsprozessen und sind der Schlüssel zur gesellschaftlichen Teilhabe.“ Diese grundlegenden Ausführungen kann man in ihrer Bedeutung nicht genug unterstreichen. Vor diesem Hintergrund wenden wir, das Niedersächsische Kultusministerium und das Nordrhein-Westfälische Ministerium für Schule und Bildung, uns gemeinsam an Sie.

Das Bund-Länder-Programm „Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)“ spielt bei der Förderung der Bildungssprache eine wichtige Rolle. Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen haben von Beginn an BiSS engagiert umgesetzt. Die Unterstützung erfolgte nicht nur mit erheblichen Ressourcen, sondern auch durch engagierte Lehrerinnen und Lehrer aus Schulen unserer Bundesländer und mit Hilfe der wissenschaftlichen Expertise aus verschiedenen Universitäten, die theoriebasierte Materialien unmittelbar in der schulischen Praxis erprobten und weiterentwickelten. Ein wertvolles und evaluiertes Ergebnis dieser mehrjährigen Arbeit sind die nun vorliegenden Materialien „Rechtschreibung Strategieorientiert (RESO)“. RESO ist ein Rechtschreibförderkonzept auf der Basis eines differenzierten und linguistisch fundierten Kategoriensystems.

Die auf dem RESO-Konzept basierenden Materialien sind so aufgebaut, dass sie jederzeit und ohne großen Aufwand in Ihren Unterricht oder in Fördersituationen integriert werden können. Die direkt aufeinander abgestimmten und praxiserprobten Werkzeuge dienen der Diagnose und der Förderung. Alle zentralen Aspekte der Rechtschreibung werden berücksichtigt. Ihre Schülerinnen und Schüler können ihre Rechtschreibung auf unterschiedlichen Niveaustufen konkret üben. Zugleich erhalten Sie zeitökonomisch einen guten Überblick über die Lernfortschritte Ihrer Schülerinnen und Schüler. Ergänzt wird das Angebot durch übersichtliche und eingängige Strategieplakate.

Alle Materialien sind online abrufbar unter:

◆ <https://speicher.nibis.de/index.php/s/FnRK25fPrGyDHZB>

oder auf der Fachseite Deutsch der Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule (QUALIS)

◆ www.schulentwicklung.nrw.de

Wir danken ausdrücklich Frau Prof. Dr. Tabea Becker (Universität Hannover) und Frau Dr. Corinna Peschel (Universität Wuppertal), unter deren Federführung die vorliegenden Materialien entstanden sind.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit der Nutzung dieser Materialien und bei Ihrer weiteren Arbeit!



Ihre Yvonne Gebauer
Ministerin für Schule und Bildung



Ihr Grant Hendrik Tonne
Kultusminister

RESO – ein Konzeptüberblick

von Tabea Becker, Natalie Busche, Corinna Peschel, Bernhard Piel

RESO ist ein Materialpaket, mit dessen Hilfe Rechtschreibfähigkeiten diagnostiziert, vermittelt und gefördert werden können. Die Publikation des Paketes ist ein Gemeinschaftsprojekt des Kultusministeriums Niedersachsen und des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen. Der Fokus des Materials liegt auf dem weiterführenden Orthografieerwerb und hier vor allem auf dem morphologischen Bereich und dem Bereich der Großschreibung. Curriculare Anbindungsmöglichkeiten sowohl in Niedersachsen als auch in Nordrhein-Westfalen ergeben sich daher für die Klassenstufen 4 bis 7.¹

Das Material

Das Materialpaket umfasst sowohl Diagnose- als auch Fördermaterialien, die aufeinander abgestimmt sind. Ein entscheidender Vorteil gegenüber herkömmlichen Materialien zur Rechtschreibförderung besteht somit darin, dass auch Diagnosematerialien vorliegen, die nicht nur generell als Basis für ein stärker

diagnoseorientiertes Vorgehen genutzt werden können, sondern auch durch ein einheitliches Kennzeichnungssystem gut mit den Fördermaterialien verbunden werden können. Außerdem ermöglicht das mehrere hundert Seiten umfassende Material mit einer ausreichenden Anzahl an Übungsvarianten ein differenziertes und nachhaltiges Arbeiten.

Das in RESO entwickelte Diagnosematerial, bestehend aus vier verschiedenen Formaten (Diagnosediktat, Pseudowortdiktat, Strategieabfrage und Selbstüberprüfung) mit jeweils mehreren Varianten, ermöglicht eine überaus zeit- und arbeitsökonomische Handhabung, gerade auch für die direkte Ableitung von Förderimplikationen. Zur Förderung stehen für einzelne Strategiebereiche erklärende Materialien (Strategieplakate) sowie verschiedene Übungsvarianten bereit, sodass die Rechtschreibung gezielt trainiert werden kann. Zusätzlich wird durch steigende Komplexität der Aufgaben die Heterogenität der Schülerschaft berücksichtigt.

Nachfolgend wird der Aufbau der RESO-Materialien grafisch veranschaulicht.



1 Für die Rechtschreibtherapie und die Klassen 2-3 sowie Klassenstufen ab Klasse 8 können die Materialien aber durchaus auch angepasst werden.

Der Arbeitsprozess ist zyklisch zu verstehen: Mithilfe der ersten Durchführung der Diagnose werden Rechtschreibbereiche festgelegt, an denen weitergearbeitet wird. Die Festlegung des Rechtschreibbereichs kann sowohl im Klassenkontext als auch individuell erfolgen. Mithilfe der Strategieplakate werden die Rechtschreibphänomene kindgerecht veranschaulicht; die Übungen ermöglichen ein Üben auf unterschiedlichen Komplexitätsniveaus. Anschließend kann entweder die Lehrkraft mittels der Diagnoseinstrumente oder auch das Kind selbst mithilfe der Selbstüberprüfung die eigenen Fortschritte überprüfen. Auf Basis einer erneuten Überprüfung wird entweder ein neuer Rechtschreibbereich festgelegt oder der zuvor bearbeitete Übungsbereich weitergehend vertieft.

Die linguistische und sprachdidaktische Grundlage bei der Materialentwicklung bildet die Tatsache, dass es sich bei der Rechtschreibung um ein vor allem nach Prinzipien geordnetes System handelt. Durch die Bewusstmachung dieser orthografischen Funktionsweisen und Prinzipien können Schülerinnen und Schüler (im Folgenden SuS) nicht nur explizites Wissen über die Systematik der Rechtschreibung erlangen, sondern sich auch Strategien und Prozeduren erschließen, mit deren Hilfe sie Rechtschreibprobleme lösen können.

Durch diesen Erschließungsprozess soll eine Verbesserung der Rechtschreibleistung erzielt werden (z. B. Müller 2017; Betzel 2015; Rautenberg & Wahl 2019).

Im Folgenden gehen wir von einem weiten, aber vereinfachten, anwendungsorientierten und auf Metakognition gerichteten Strategiebegriff aus (siehe auch Veenman et al. 2006). Strategie meint somit

- ◆ die handlungsorientierte Lösung von Rechtschreibproblemen mit der gleichen Prozedur, z. B. durch Verlängern,
- ◆ das Wissen um diese Lösungsprozeduren und die Reichweite ihrer Anwendbarkeit (Metakognition),
- ◆ das Wissen um Regularitäten der Schreibung bestimmter Phänomene (z. B. s/ß-Schreibung, Endbausteine), bei denen eher ein Durchschauen und Merken als eine Ermittlungshandlung nötig ist.

Entscheidende Merkmale der Strategieorientierung sind somit die Anbindung an die konkreten Lerninhalte, Lernzieltransparenz und ausreichende Übungsmöglichkeiten.

Zur Entstehung

Das RESO-Materialpaket entstand im Rahmen der BISS-Initiative (Bildung durch Sprache und Schrift)². Zentrales Merkmal des Projektes stellt der kooperative Entwicklungsprozess zwischen Schule und Universität dar. In mehreren Feedback-Schleifen wurden die Materialien mit Partnerschulen entwickelt, erprobt, evaluiert und weiterentwickelt. Dadurch sollte sichergestellt werden, dass ein aus fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Sicht konsistentes Materialpaket entsteht, das auch den Anforderungen und Bedürfnissen der Unterrichtspraxis gerecht wird. Nicht selten bedeutete dieser Prozess eine Kompromissfindung, denn vieles, was aus fachdidaktischer Sicht wünschenswert wäre, lässt sich nicht oder nur schwer mit dem Unterrichtsalltag verbinden.

Die Materialien verstehen sich also als Ergebnis dieses Prozesses mit dem Nachteil, dass zuweilen fachlich Wünschenswertes unter dem Druck der Praxis zurechtgeschliffen wurde, aber mit dem großen Vorteil, dass langjährige Erprobung und Erfahrung und vielfältige Einsatzformen einfließen konnten.

2 Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, das Bundesministerium für FSFJ und die Kultusministerkonferenz

Das Kategoriensystem orthografischer Schwerpunkte

Die Basis des Konzeptes bildet ein praxisorientiertes und gleichzeitig linguistisch fundiertes **Kategoriensystem**, das einen strukturierten Zugang zur Orthografie bietet und sich somit auch jenseits des Materialpaketes als eine mögliche Basis für Diagnose und Bewertung von Rechtschreibfähigkeiten eignet. Es umfasst zunächst sieben Kategorien. Diese stellen die Grundlage für eine strategiebasierte Förderung dar, indem sie Bereiche umfassen, die jeweils mittels einer oder mehrerer Strategien umgesetzt werden können. Das entscheidende Kriterium für die Einteilung bildet die Strategiebasiertheit. Demnach sind immer solche Rechtschreibfälle zu einer Kategorie zusammengefasst, die sich mittels einer oder mehrerer „gemeinsamer“ Strategien erschließen lassen.

Drei weitere Kategorien wurden ergänzt, obwohl die Schreibungen in diesen Kategorien nicht über Strategien herzuleiten sind, sondern über Lautorientierung oder Memorieren. Dadurch wird allerdings ermöglicht, dass das Kategoriensystem eine vollständige Diagnostik erlaubt. Insgesamt ergeben sich auf diese Weise zehn Kategorien. Das System ist damit einerseits differenziert genug, um gezielte Aussagen über spezielle Bereiche der Rechtschreibkompetenz zu gestatten, andererseits bleibt es übersichtlich und praktikabel. Dies bietet einen entscheidenden Praxisvorteil gegenüber bestehenden Diagnose- und Fördermaterialien, die oft entweder gar nicht linguistisch fundiert sind oder deren Bezugssysteme unter- oder überdifferenziert sind.

Die hier angegebene Abfolge der Kategorien impliziert keine beim unterrichtlichen Einsatz zwingend zu berücksichtigende Reihenfolge der Bearbeitung. Eine solche (Sukzession) wäre weder aus linguistischer noch aus erwerbspsychologischer Sicht zu belegen. Eine Vermittlungs- und Übungsabfolge sollte daher individuell an die Lerngruppe angepasst werden. Dies gilt auch für die gewählte Reihenfolge der einzelnen Kategorien bzw. Bereiche.

Das RESO-Kategoriensystem umfasst im Kern die folgenden sieben Kategorien³: Doppelkonsonanten; s/ß-Schreibungen; Auslaute konsonantisch; Ableitungen bei ä/äu; zusammengesetzte Wörter; besondere Anfangs- und Endbausteine; Groß- und Kleinschreibung.

Die drei weiteren Kategorien ermöglichen die im Rahmen der Diagnostik angestrebte Vollständigkeit: Lautorientierung, Dehnung und Ausnahmen. Für diese Bereiche (in Tabelle 1 weiß hinterlegt) ist innerhalb von RESO keine Förderung vorgesehen. Für die Kategorien 2-8 (in Tabelle 1 grau hinterlegt) sind Fördermaterialien enthalten.

Anzumerken ist, dass Wörter Schreibungen mehrerer Kategorien umfassen können. Im Folgenden sollen alle Kategorien, die sowohl in den Diagnose- als auch den Fördertools Anwendung finden, kurz erläutert und am Beispiel illustriert werden.

3 Die Bezeichnungen für die Kategorien sind Teil des Prozesses.

Kategoriensystem orthografischer Schwerpunkte

Nr.	Kategorie/ orthografischer Bereich	Kürzel	Beispiele von Fehlschreibungen	Beispiele von Lupenstellen ⁴
1	Lautbezogen, phonographisch	Laut.	Krakenwagen, Tich, spielen, Hond	
2	Doppelkonsonanten	DK	Flek, Kaze, komt, Tase	Sommer, Kutte
3	s/ß-Schreibungen	s/ß	Strase, giesen, gros, weis	Fuß, reisen, reißen
4	Auslaute konsonantisch	AK	Hunt, kluk, lustich, wintstill	Rand, Burg
5	Stammvokale	ä/äu	Hende, Becker, leuft, Beume	Läufer, Träume, Räder
6	Zusammengesetzte Wörter	ZW	Motorad, Quarkuchen, amachen	Handtuch, Korbball
7	Besondere Anfangs- und Endbausteine	AE	forlaufen, apmessen, lustik	Verletzen, traurig
8	Groß- und Kleinschreibung	GK	glück, der Schöne hund, zum beispiel	Wahrheit, Landung
9	Dehnung	Dehn.	lam, Rise, Dahme, Mahgen	
10	Ausnahmen	Ausn.	Klown, Teater, T-Schirt	

► Kategorie 1: Lautbezogen, phonographisch (Laut.)

Zu dieser Kategorie zählen Wörter und Schreibungen, die primären Phonem-Graphem-Beziehungen folgen (z. B. *schön, Baum*). Typische Fehler sind Auslassungen von Buchstaben (Graphemen, wie z. B. *Krakenwagen* statt *Krankenwagen*) oder Vertauschungen (z. B. *Hond* statt *Hund*). In den Diagnosetools werden entsprechende Wörter aufgrund ihrer fehlenden morphematischen Strategieorientierung nicht systematisch abgeprüft. Grundsätzlich handelt es sich bei dieser Kategorie um einen Bereich, der zu Beginn des Rechtschreiberwerbs von zentraler Bedeutung ist. Bei rechtschreibschwachen SuS kann es in diesem Bereich allerdings noch länger zu Schwierigkeiten

kommen. Die Phonem-Graphem-Beziehung sollte jedoch Element der basalen Alphabetisierung sein. Sie ist im Förderangebot des Materialpakets nicht berücksichtigt. Kommt es bei einer Schülerin oder einem Schüler gehäuft zu Fehlern in den Phonem-Graphem-Beziehungen, ist zunächst diese basale Laut-Buchstaben-Zuordnung zu fördern, da sie als Basis für die strategiegeleitete Rechtschreibförderung gilt. In den Diagnosetools können die Fehler in dieser Kategorie notiert werden. Zur Förderung kann dann zusätzliches Material genutzt werden (z. B. Hingst, Heimbucher & von Rosenzweig 2008 oder auch Materialien zur Orthografie 2015 vom Nds. KM).

4 Als Lupenstellen sind die Stellen im Wort bezeichnet, an denen die orthografische Kategorie sichtbar wird.

► **Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)**

Dieser Kategorie liegt die Rechtschreibstrategie zugrunde, bei der die Vokalquantität berücksichtigt werden muss. Als Basis für die Vermittlung und Förderung wird innerhalb von RESO der Quantitätsansatz (vgl. Augst & Dehn 2009) genutzt. Nach dem Quantitätsansatz folgen im Deutschen nach einem Kurzvokal im Wortstamm stets mindestens zwei Konsonantenbuchstaben. Wird nur ein Konsonantenlaut gehört, findet eine Verdopplung des entsprechenden Buchstabens statt. Somit fallen in diese Kategorie Wörter mit zwei Konsonanten nach Kurzvokal (z. B. *ck*, *tz*) und doppelte Konsonanten (z. B. *ll*, *mm*, *ss*). Folglich bestehen typische Fehler in der fehlenden Markierung des Kurzvokals durch den doppelten Konsonantenbuchstaben (z. B. *Flek* statt *Fleck*, *komen* statt *kommen*). Zu beachten ist, dass in diese Kategorie auch *ss*-Schreibungen fallen, die in anderen Materialien häufig gemeinsam mit *s/ß*-Schreibungen (siehe Kategorie 3) kategorisiert werden (z. B. *Wasser*). Die für diesen Rechtschreibbereich definierten Strategien umfassen Laut- und ggf. auch Silbenanalysen.

► **Kategorie 3: s/ß-Schreibung (s/ß)**

Die dritte Kategorie beinhaltet Wörter, die die *s/ß*-Schreibung betreffen. Abzugrenzen sind hier Wörter mit einfacher *s*-Schreibung (z. B. *reisen* vs. *reißen*). Es greift die Rechtschreibstrategie: „Schreibe nach einem Langvokal oder Diphthong, wenn ein stimmloses *s* gehört wird, immer ein *ß*. Kann am Wortende nicht sicher zwischen stimmhaft und stimmlos unterschieden werden, verlängere das Wort.“ Ein typischer Fehler ist somit die Realisierung eines *s* anstelle eines *ß* (z. B. *Strase* statt *Straße*, *weis* statt *weiß*).

► **Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK)⁵**

In dieser Kategorie wird die Verlängerung von Konsonantenendungen fokussiert. Durch Auslautverhärtung ist die Stimmhaftigkeit von Konsonanten im Auslaut nicht über die Graphem-Phonem-Korrespondenz zu erschließen (z. B. *Tag*, *Kleid*). Die betreffenden Wörter folgen der Rechtschreibstrategie: „Verlängere das Wort bei den Endungen *p*, *t*, *k*, *ich*, um zu erkennen, ob *b*, *d*, *g*, *ig* geschrieben werden muss. Zerlege das Wort und verlängere anschließend, wenn ein Wort aus mehreren Wortbaustämmen zusammengesetzt ist.“ Fehlschreibungen betreffen Schreibungen, bei denen anstelle der stimmhaften Konsonanten die stimmlosen gewählt wurden (z. B. *kluk* statt *klug*, *wintstill* statt *windstill*).

► **Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)**

Zu der fünften Kategorie gehören Wörter, bei denen der Stammvokal abgeleitet werden kann. Angewendet wird demnach die Rechtschreibstrategie „Leite das Wort ab, wenn im Stammvokal nicht sicher zwischen *e* und *ä* und *eu* und *äu* unterschieden werden kann. Zerlege das Wort und leite anschließend ab, wenn ein Wort aus mehreren Wortbausteinen besteht.“ Ein typischer Fehler ist demnach die Realisierung von *e* und *eu* anstelle von *ä* und *äu* (z. B. *Hende* statt *Hände*, *Beume* statt *Bäume*).

5 Die für die folgenden Kategorien zentralen Strategien des Verlängerns und Ableitens werden weiter unten ausgeführt. Auch auf den Strategieplakaten finden sich zentrale Teiloperationen mit Beispielen.

► Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

In dieser Kategorie geht es um zusammengesetzte Wörter (ZW) und die Schreibung der Morphemfuge. Die zugrunde liegende Rechtschreibstrategie betrifft somit Komposita⁶ und ihre Zerlegung: „Durch das Zerlegen von zusammengesetzten Wörtern in Einzelwörter werden die zu schreibenden Morphemgrenzen sichtbar.“ Falsche Schreibungen, die dieser Kategorie angehören, betreffen häufig gleiche oder ähnliche Laute an der Morphemfuge (z. B. *Motorad* statt *Motorrad*, *amachen* statt *anmachen*). Komplexe Wörter in ihre morphologischen Bestandteile zerlegen zu können, sollte ein zentraler Bestandteil der Rechtschreib- und Grammatikvermittlung in der Sek I sein. Neben dem Erwerb von Wissen über den Bau von Sprache lassen sich auf diese Weise Schreibungen von und Zusammenhänge zwischen Wörtern⁷ erschließen, die über einen silbischen Zugang nicht erschließbar sind (diesen aber durchaus ergänzen können/müssen). In Lehrwerken sind wortanalytische Übungen gegenüber synthetischen leider meist deutlich unterrepräsentiert.

► Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Wörter, die dieser Kategorie angehören, enthalten besondere Anfangs- und Endbausteine (AE). Häufig vorkommende Wortbausteine, die nicht immer lautorientiert erschlossen werden können, stehen hier im Fokus. Bei ihnen gilt die Regel: „Typische Anfangs- und Endbausteine von Wörtern werden immer gleich geschrieben.“ Berücksichtigt werden hier Fehlschreibungen der Anfangsbausteine *vor-*, *ver-*, *ab-*, *miss-*, *wider-*, *weg-* und der Endbausteine *-ig*, *-lich*, *-nis* und *-nisse*. Entsprechende Fehlschreibungen dieser Wortbausteine von SuS

werden somit beachtet (z. B. *forlaufen* statt *vorlaufen*, *Erlebniss* statt *Erlebnis*).

► Kategorie 8: Groß- und Kleinschreibung (GK)

Die letzte strategiegeleitete Kategorie beinhaltet die Groß- und Kleinschreibung. Sie stellt einen komplexen Bereich dar, da sie mehrere Rechtschreibstrategien umfasst, was unter anderem auf die unterschiedlichen Zugänge zur Groß- und Kleinschreibung zurückzuführen ist. Dadurch ergeben sich verschiedene Teilstrategien, die alternativ oder komplementär angewendet werden können. Diese Kategorie umfasst einerseits den wortbezogenen Zugang, bei dem anhand eines Wortes selbst erkannt werden kann, ob Groß- oder Kleinschreibung vorliegt, andererseits den syntaxbezogenen Zugang, bei dem im Satz Hinweise auf die Schreibung genutzt werden müssen, etwa durch bestimmte begleitende Elemente oder die Position des Wortes im Satz bzw. in der Wortgruppe.

Im Rahmen der wortbezogenen Strategie wird die Großschreibung über das Erkennen der Einzelwörter als Nomen erschlossen, z. B. anhand ihrer Wortstruktur (Suffix) oder ihrer Semantik (Bezeichnung von Personen, Gegenständen etc.). Typische Fehler sind hier Kleinschreibungen von Konkreta (Namen, Ländern, Städten, Menschen, Tieren oder Dingen) und Abstrakta (Gefühlen oder nicht anfassbaren Dingen). Darüber hinaus gilt strategiebezogen: „Du erkennst Nomen an typischen Endungen wie *-heit*, *-keit*, *-schaft*, *-ung* oder *-nis*; schreibe dann stets groß.“ Typische Fehler beziehen sich somit auf fälschlicherweise kleingeschriebene Nomen (z. B. *glück* statt *Glück*, *freund-schaft* statt *Freundschaft*).

6 Die genauen Grenzen zwischen Komposition (Zusammensetzung) und Derivation (Ableitung) sind in der Wortbildungsforschung vor allem im Bereich der komplexen Verben umstritten. Die Kategorien 6 und 7 setzen allerdings nicht diese Unterscheidung zentral, sondern die verschiedenen notwendigen Strategien 'Zerlegen und Erkennen der Morphemfuge' auf der einen Seite, 'Erkennen von Wortbausteinen' auf der anderen Seite.

7 Komposita sind gerade auch für den Fachsprachenbereich besonders relevant. Durch die Übung der Zerlegung lassen sich Verständnisschwierigkeiten gut bearbeiten.

Die Großschreibung kann auch über einen syntaktischen Zugang erschlossen werden. Wortübergreifende Kontexte betreffen syntaktisch motivierte Großschreibungen, die etwa mithilfe der Artikelprobe erkannt werden können: „Großzuschreibende Wörter können einen Artikel tragen. Zwischen einem Artikel und dem Nomen können auch mehrere gebeugte Adjektive stehen.“ Fehlschreibungen betreffen hier häufig die irrtümliche Regelanwendung, dass Artikel direkt vor Nomen stehen müssen, und die Nichtbeachtung der Erweiterungsprobe (z. B. *der Schöne hund* statt *der schöne Hund*). Zudem muss beachtet werden, dass auch Verben und Adjektive durch Nominalisierungen großgeschrieben werden können (z. B. *das Blau des Himmels*).

Zuletzt sei auf die Strategie, Signalwörter der Großschreibung (z. B. versteckte Artikel) in einem Satz zu identifizieren, hingewiesen (z. B. *zum Beispiel* statt *zum Beispiel*)

► **Kategorie 9: Dehnung (Dehn.)**

Die neunte Kategorie betrifft, wie eingangs erläutert, Wörter, die nicht durch eine morphematische Regelanwendung erklärt werden können. Daher werden in den Diagnosematerialien lediglich Dehnungsfehler notiert, die gegebenenfalls für SuS im Rechtschreibunterricht thematisiert werden sollten. Eine systematische, strategiebasierte Förderung ist aber in diesem Bereich nicht möglich. Typische Fehler betreffen hier ein Auslassen der Dehnungsschreibung (z. B. *lam* statt *lahm*, *Rise* statt *Riese*) oder eine Markierung der Dehnung bzw. der Vokallänge, an der keine vorgesehen ist (z. B. *Dahme*, *Mahgen*).

► **Kategorie 10: Ausnahmen (Ausn.)**

In der letzten Kategorie befinden sich Ausnahmeschreibungen, die keiner Rechtschreibstrategie folgen und deshalb als Merkwörter gelten. Fehler bei solchen Schreibungen können im Bereich der Diagnostik notiert werden, sodass die SuS bei Bedarf darauf aufmerksam gemacht werden. Ein gezieltes Üben auf Wortebene ist hier ratsam, da es sich meist um Fremdwortschreibungen handelt. Aber auch deutsche Wörter unterliegen zuweilen Ausnahmeschreibungen. Mögliche Fehlschreibungen sind z. B. *Klown* statt *Clown* oder *Herpst* statt *Herbst*.

In wenigen Fällen lassen sich Schreibungen auch durch den Zugriff auf mehrere Strategien erklären. In einem Wort wie *lustig* lässt sich die *g*-Schreibung am Ende einerseits mit der Auslautverhärtung gemäß Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK) begründen, die man durch Verlängern in den Komparativ (*lustiger*) hörbar machen kann. Andererseits könnte man ebenfalls einen Zugang über die Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE) wählen, über die man Schreibungen mit *-ig* mit denen auf *-lich* kontrastieren kann. Da die Schreibung aber ganz regelhaft durch Verlängerung erschlossen werden kann, wird hier eine Zuordnung zur Kategorie AK vorgenommen.

Zentrale Termini und Strategien (des Kategoriensystems)

A: Erläuterungen zu den Strategien „Verlängern“ und „Ableiten“

1. Verlängern

Die Strategie des Verlängerns dient dazu, die Schreibung des Auslauts (eines Wortes oder eines Bausteins) zu ermitteln. Man muss dazu eine geeignete Operation suchen, damit der fragliche Laut nicht mehr am Ende des Wortes oder Bausteins steht. Dies bedeutet in der Regel die Suche nach einem längeren verwandten Wort, also einem Wort aus der gleichen Wortfamilie bzw. mit dem gleichen Stamm. Man bringt das ursprüngliche Wort durch Verlängern in eine grammatisch merkmalshaltigere – und damit in der Regel längere – Wortform, verlängert also etwa eine Singularform zu einer Pluralform. Welches das Zielwort ist, differiert je nach Wortart des Ausgangsbeispiels: Zu Substantiven wird der Plural gebildet, Adjektive werden in den Komparativ gesetzt, Verben in der Regel in die 1. oder 3. Person Plural.

2. Ableiten

Diese Strategie dient zur Ermittlung der Vokalschreibung bei den Paaren *e/ä* bzw. *eu/äu*, deren Unterscheidung auf lautlicher Basis meist nicht zu treffen ist. Auch hier ist das Auffinden eines morphologisch verwandten Wortes (aus derselben Wortfamilie) notwendig. Oft erscheint das Ableiten wie die „Umkehroperation“ zum Verlän-

gern. Zentrale Aufgabe ist das Suchen eines „Grundwortes“ oder eines Stammes (für die Wortfamilie). Grundlage für die Suchoperation ist dabei sowohl phonologisch-morphologische wie semantische Verwandtschaft; die SuS müssen also Wörter finden, die sowohl ähnlich klingen wie auch einen gemeinsamen Bedeutungskern haben. Auch diese Operation kann je nach Wortart des zu schreibenden Wortes unterschiedlich ausgeprägt sein: Bei Substantiven muss man den Singular zu einem Plural finden, zu einer Verbform den Infinitiv, zu einer Ableitung den Stamm usw.

Für beide Operationen ist es teilweise nötig, komplexe Wörter (vorher) in ihre Bestandteile zu zerlegen. Unter Umständen sind dazu mehrere kognitive Teilschritte erforderlich: So geht z. B. der Weg von *Bäume* zu *Baum* über das Entfernen der Pluralendung, der von *aufräumen* zu *Raum* über das Abtrennen von Anfangsbaustein und Endung. Illustrierende Beispiele finden sich jeweils auf den entsprechenden Strategieplakaten. Es sei noch der Hinweis erlaubt, dass dies zwar eine etwas an Zeit erfordernde Übung ist, diese Investition sich aber sehr lohnt. Die SuS gewinnen durch regelmäßiges strategieorientiertes Arbeiten Erfolgserlebnisse. Zudem ist Individualisierung in diesem Bereich gut möglich, da jede/r an persönlichen Fehlerschwerpunkten arbeiten kann.

B: Erläuterung zu den Kategorien „Wortbaustein“, „Hauptbaustein“, „Anfangs- und Endbaustein“

Ein Wortbaustein ist die kleinste bedeutungstragende Einheit innerhalb eines Wortes. Als morphologische Einheit ist er abzugrenzen von der Silbe, die eine phonologische Einheit ist. Die Einheiten Wort und Baustein können sich überlagern, wenn ein Wort nur aus einem Baustein besteht (z. B. *Baum*). Die Bezeichnung ‚Baustein‘ entspricht der gängigen Terminologie in den meisten zugelassenen Lehrwerken. Es kann zwischen wortfähigen Bausteinen (= Stämmen) und nicht allein wortfähigen, grammatischen Bausteinen unterschieden werden. Letztere können bei Bedarf (je nach grammatischer Funktion) noch weiter differenziert werden in Wortbildungs- und

Flexionsbausteine. Grammatische Bausteine werden aufgrund ihrer Position zum Stamm in Anfangs- und Endbausteine unterschieden. Die Verwendung der Termini ‚Vorsilbe‘ und ‚Nachsilbe‘ ist hier unpassend, da es sich bei Silben um Einheiten auf der lautlichen, bei Bausteinen um Einheiten auf der Bedeutungsebene handelt. Im Falle einiger Endbausteine erhält man bei einer Analyse darüber hinaus auch grafisch von Silben abweichende Einheiten: Eine Unterteilung des Wortes *Bildung* in Wortbausteine ergibt *bild* und *ung*, eine Einteilung in Silben *bil* und *dung*.

Die RESO-Materialien im Einzelnen: Beschreibung und Nutzungshinweise

Neben dem umfangreichen Übungsmaterial umfassen die Materialien Diagnoseformate und sogenannte Strategieplakate, die die Vermittlung einzelner Rechtschreibbereiche unterstützen.

Für die didaktische Rahmung werden innerhalb der einzelnen Kapitel Vorschläge und Ideen aufgezeigt, wie die RESO-Materialien gewinnbringend in den Unterricht integriert werden können. In erster Linie stammen diese Ideen von langjährig kooperierenden Lehrkräften, die kontinuierlich mit den Materialien gearbeitet und unterschiedliche Zugänge ausprobiert haben. Aufgrund der Vielseitigkeit der Materialien und der damit einhergehenden multiplen Nutzungsmöglichkeiten werden Ideen zur didaktischen Umsetzung für jeden der drei Bereiche aufgeführt.

Das Material eignet sich für den Einsatz in Regelklassen, aber auch für die Arbeit in speziellen (sprachbezogenen) Förderbändern oder einzelnen Übungsstunden. Empfehlenswert ist allerdings eine kontinuierliche Arbeit nach den Strategiebereichen, (z. B. eine bestimmte Stundenzahl pro Halbjahr pro Bereich).

Allgemeiner Einstieg in das Thema Rechtschreiben: Als Einstieg bietet sich besonders ein kontextgebundener Einstieg (z. B. E-Mail, Chat-Verlauf, Blog, Brief, Postkarte) durch die induktiven Übungen an. Hilfreich ist auch, generell über die Relevanz von Rechtschreibung zu diskutieren. Dabei sind mögliche überzeugende Argumente, dass Rechtschreibung als Bildungsmarker wahrgenommen wird oder dass sie kommunikative Funktionen erfüllt (Lesefreundlichkeit). Die Lernrelevanz und die Lernziele transparent zu machen steigert nachweislich Lernmotivation und Lernerfolg.

RESO-Diagnosematerial

Grundsätzlich sind die Diagnosetools nicht nur innerhalb diagnostischer Zielsetzungen nutzbar, sondern können beispielsweise auch als Unterrichtseinstieg zum Thema „Systematik der Rechtschreibung“ eingesetzt werden. Das Pseudowortdiktat eignet sich dafür besonders gut, da man direkt auf einer Metaebene über Rechtschreibphänomene diskutieren kann. Alle Diagnoseformate sind in unterschiedlichen Varianten verfügbar, sodass ein Format auch mehrfach verwendet werden kann und Verlaufsdiagnostiken problemlos möglich sind. Sie können aber beispielsweise auch als Partnerdiktat in Kleingruppenarbeit genutzt werden.

Die RESO-Materialien beinhalten vier unterschiedliche **Diagnoseformate**, die jeweils unterschiedliche Fähigkeiten innerhalb der Orthografie fokussieren.

Das **Lückendiktat** gibt einen guten Gesamtüberblick über alle Bereiche der Rechtschreibung. In der Auswertung werden auch Hinweise auf die Fehlerbereiche gegeben, die nicht strategieorientiert bearbeitet werden können, wie z. B. Lernwörter. Mit dem **Pseudowortdiktat** können insbesondere die Rechtschreibstrategien überprüft werden, da die SuS diese Wörter nicht kennen. Sie müssen intuitiv oder explizit auf einer Metaebene darüber nachdenken, wie Quatschwörter geschrieben werden. Bei der **Strategieabfrage** wird das Strategiewissen der SuS gefordert. Es müssen Wörter aus verschiedenen Strategiebereichen ergänzt sowie die Strategie dahinter notiert werden. So wird ein Überblick über das Strategiewissen der SuS ermöglicht. Die **Selbstüberprüfung** dient der eigenständigen Überprüfung der

SuS, damit sie sich selbstständig einen Überblick über ihre eigenen Rechtschreibkompetenzen verschaffen können.

Die Diagnosetools sind für eine Durchführung mit der gesamten Klasse konzipiert. Es kann eine Variante je Diagnosetool ausgewählt und weitere können nach entsprechender Zeit eingesetzt werden, um beispielsweise Fortschritte zu überprüfen. Im Folgenden erhalten Sie einzelne Durchführungshinweise für die verschiedenen Tools. Bitte beachten Sie, dass es keine Zeitvorgabe zur Durchführung der Tests gibt. Im Vordergrund steht, dass jede Schülerin und jeder Schüler die Testmaterialien vollständig ausgefüllt hat.

Diagnosediktat

Bei dem Diagnosediktat handelt es sich um ein Lückendiktat zur Kategorisierung von Fehlern. Dieses Testformat bietet einen ersten Überblick über die Kompetenzen innerhalb der jeweiligen Strategiebereiche. Das Diktat enthält sogenannte Lupenstellen⁸, Wörter also, die Schreibungen erfordern, die genau auf die oben dargestellten Kategorien abgestimmt sind (z. B. Wörter mit abgeleiteten Stammvokalen oder Konsonantendoppelungen).

Durchführung: Zunächst sollte der gesamte Text vorgelesen werden. Anschließend erfolgt ein in Abschnitte unterteiltes Diktieren, bei dem auf Nachfrage auch einzelne Lücken wiederholt werden können. Am Ende wird der gesamte Text noch einmal vorgelesen.

Auswertung: Bitte streichen Sie zu Beginn der Auswertung die fehlerhaften Verschriftungen der Lupenstellen (grau markiert) durch, die im entsprechenden Auswertungsbogen für jedes Item eingetragen sind. Jeder Fehler ist einer Kategorie des Kategoriensystems zugeordnet. In den Kategorien Lautorientierung (1), Groß- und Kleinschreibung (8), Dehnungsschreibungen (9) und Ausnahmeschreibungen (10) werden alle Fehler notiert, auch wenn sie in der Tabelle nicht als Lupenstelle hervorgehoben wurden. In diesen Fehlerbereichen ist die Gesamtzahl der Fehler interessant, da in diesen Bereichen vermehrt unerwartete Fehler auftreten können (z. B. Großschreibung bei einem Wort, das normalerweise kleingeschrieben wird). Weitere Anmerkungen können in den entsprechenden Spalten der Kategorie oder im „Kommentar“ vermerkt werden. Anschließend zählen Sie bitte für jede Kategorie die richtig verschrifteten Lupenstellen und tragen sie unten ein. Zudem können Sie noch die prozentuale Verteilung ausrechnen (Anzahl der erreichten Punktzahl geteilt durch die Gesamtzahl der Lupenstellen bzw. Wörter multipliziert mit 100). Die Ihnen Hinweise auf den Fehlerschwerpunkt der SuS geben wird. Diesen können Sie in der letzten Zeile der Auswertung ankreuzen. Es können sich auch mehrere Fehlerschwerpunkte für eine Schülerin oder einen Schüler ergeben.

⁸ Zu berücksichtigen ist hierbei auch, dass ein Wort zwar mehrere Fehler beinhalten kann, aber nur die Lupenstelle für die Auswertung zu berücksichtigen ist. So ist z. B. bei dem Wort „Korbball“ die Doppelkonsonanz an der Wortgrenze die Lupenstelle. Die Schreibung „Korbball“ enthält zwar einen orthografischen Fehler, dieser ist in der Auswertung dann aber nicht zu berücksichtigen, weil er eben nicht die vorgegebene Lupenstelle betrifft.

Pseudoworddiktat

Mit dem Pseudoworddiktat werden implizite Rechtschreibstrategien der SuS anhand von Pseudowörtern getestet. Auch diese Wörter enthalten Lupenstellen, können aber nicht aus dem Gedächtnis, sondern nur durch Anwendung der entsprechenden Strategie korrekt verschriftet werden. Hervorzuheben ist, dass bei dieser Testform keine explizite Ausweisung von richtigen und falschen Lösungen stattfindet. Es gibt demnach keine falsche Antwort, sondern nur richtig angewandte Strategien, für die Punkte verteilt werden. Wird eine Rechtschreibstrategie nicht umgesetzt, erfolgt keine negative Bewertung.

Durchführung: Beim ersten Einsatz eines Pseudoworddiktates sollten die SuS explizit darauf hingewiesen werden, dass es sich um „Quatschwörter“ handelt, es diese Wörter also „in echt“ gar nicht gibt, dass es aber trotzdem darum geht, allgemeine Rechtschreibstrategien anzuwenden, und dies damit überprüft wird. Weiterhin sollte bei jeder Durchführung zu Beginn der Hinweis erfolgen, dass einige Wörter öfter und an verschiedenen Stellen des Diktats vorkommen können. Es wird dann zunächst ebenfalls der gesamte Text vorgelesen. Danach werden die einzelnen Absätze (je zwei Sätze) vorgelesen und anschließend (teilweise) einzelne Wörter diktiert. Das Kompositum im letzten Satz sollte als ein zusammengesetztes Wort vorgetragen werden. Am Ende erfolgt ein letztes Vorlesen des gesamten Textes.

Auswertung: In den Auswertungsbögen des Pseudoworddiktats sind nur die Kategorien 2–8 aufgeführt, da nur diese über Strategien erschlossen werden (können). Weitere Auffälligkeiten können Sie in der Spalte „Kommentar“ vermerken. Bitte notieren Sie für jede richtige bzw. mögliche Lupenstelle (grau markiert) einen Punkt und zählen Sie die Punkte zum Schluss für jede Kategorie zusammen. Eine Auswertung nach der Anzahl der umgesetzten strategiegeleiteten Schreibungen in Prozent ist zudem möglich (Anzahl der erreichten Punktzahl geteilt durch die Gesamtzahl der erreichbaren Punkte multipliziert mit 100). Abschließend können Sie einen oder mehrere Fehlerschwerpunkte der Schülerin oder des Schülers ausmachen.

Strategieabfrage

Die Strategieabfrage prüft den Ist-Stand des expliziten Wissens über Rechtschreibstrategien. Die besondere Stärke dieses Testformats liegt im Vergleich zu traditionellen Testmethoden darin, dass es nicht nur um eine quantitative Betrachtung der Rechtschreibleistung geht, sondern insbesondere qualitative Einblicke in das Rechtschreibwissen ermöglicht werden. Auf diese Weise können auch irrtümlich gebrauchte Strategien identifiziert werden.

Durchführung: Sowohl die Strategieabfrage als auch die nachfolgend aufgeführte Selbstüberprüfung führen die SuS eigenständig durch. Eine kurze Besprechung des Aufbaus der Tests kann gegebenenfalls hilfreich bei der selbstständigen Durchführung sein. Genaue Durchführungshinweise für die SuS finden sich in den Tests selbst.

Auswertung: Die Auswertung der Strategieabfrage erfolgt wiederum durch Sie als Lehrkraft. Bitte notieren Sie für jedes grau markierte Feld, ob das Wort, die Regel und das Beispiel korrekt (✓) oder falsch (F) eingetragen wurden. Anschließend können Sie errechnen, wie oft die Wörter korrekt verschriftet, die Regeln explizit benannt und weitere passende Beispielwörter gefunden werden konnten. Am Ende können dann ein oder mehrere Problemschwerpunkte ausgemacht werden. Eine auch inhaltlich ausgerichtete Auswertung kann außerdem Einblicke liefern, in welcher Form Strategiewissen vorhanden ist und inwiefern dieses zielführend angewendet werden kann.

Selbstüberprüfung

Die Selbstüberprüfung dient zum Erkennen eigener Stärken und Schwächen in der Rechtschreibung aufseiten der SuS. Mithilfe dieses Testformats ist eine selbstregulative Kontrolle des Lernstandes möglich, wodurch ein eigeninitiatives, zielorientiertes Lernen gefördert wird.

Durchführung: Die SuS führen diesen Test selbstständig durch. Die Durchführungshinweise sind im Testmaterial angegeben. Für die Durchführung sollten 15–30 Minuten veranschlagt werden.

Auswertung: Die Auswertung der Selbstüberprüfung führen die SuS eigenständig durch. Dafür kontrollieren sie ihre Ergebnisse, indem sie sie mit denen des Auswertungsbogens vergleichen und korrekte Schreibungen farbig kennzeichnen oder umkreisen. Anschließend erfolgt eine Addition der korrekten Ergebnisse pro Zeile, also pro Kategorie. Durch das Eintragen der Summe am Ende der Zeilen und das Einordnen der Ergebnisse in die drei Bereiche „2 richtige Wörter“, „4 richtige Wörter“ und „(fast) alles richtig“ erhalten die SuS die entsprechende Interpretation auf dem Auswertungsbogen.

RESO-Strategieplakate

Zu den Kategorien 2–8 wurden **Strategieplakate** erstellt, da sie sich mit Strategien der Rechtschreibung erklären lassen. Diese werden auf den Strategieplakaten überschaubar und strukturiert dargestellt. Sie sollen den SuS eine übersichtliche und visualisierte Zusammenfassung der Strategiebereiche ermöglichen und bei Fragen sowie Unsicherheiten als Hilfestellung dienen. Zu einigen Kategorien gibt es aufgrund der Komplexität des Bereiches mehrere Plakate (siehe *Übersicht der Strategieplakate*).

Der **Aufbau** der Strategieplakate ist einheitlich gestaltet. Im oberen Teil des Plakats werden zunächst der jeweilige Strategiebereich und dessen Symbol dargestellt. Darunter wird eine Problemstellung formuliert, die bei den SuS möglicherweise auftreten könnte. Im Zentrum des Plakates wird die Lösung des Problems und damit die Rechtschreibstrategie genannt, die angewandt werden muss. Beispiele für diese Strategie werden in einem eckigen Kasten rechts daneben gegeben, um sie den SuS zu verdeutlichen. Der Systematik des jeweiligen Strategiebereiches folgend, decken die Beispiele verschiedene betroffene Teilbereiche ab, bei der Strategie des Verlängerens etwa verschiedene Wortarten mit den zugehörigen Verlängerungsoperationen (Pluralbildung beim Substantiv, Bildung des Komparativs beim Adjektiv etc.).

Als **möglicher Anwendungskontext** ist grundsätzlich der Deutschunterricht, speziell der Rechtschreib- und Grammatikunterricht vorgesehen. Ebenso möglich ist der Einsatz in sprachbezogenen Förderbändern. Generell können die Strategieplakate in unterschiedlicher Weise eingesetzt werden. Um erste Anwendungsmöglichkeiten und -anregungen aufzuzeigen, sind im Folgenden einige Beispiele aufgeführt:

- ◆ Die Strategieplakate können im großen Format ausgedruckt und gut sichtbar im Klassenraum aufgehängt werden.
- ◆ Es kann eine „Rechtschreibmappe“ angelegt werden, in der alle Strategieplakate abgeheftet und nachgeschlagen werden können. Diese Mappe kann entweder an jede Schülerin und jeden Schüler ausgehändigt oder an einem bestimmten Ort im Klassenraum hinterlegt werden.
- ◆ Die Strategieplakate können im kleinen Format ausgedruckt und als „Kärtchen“ nach Bedarf an die einzelne Schülerin oder den einzelnen Schüler ausgeteilt werden.
- ◆ Die Strategieplakate mit Bereichen, die einzelnen SuS noch Schwierigkeiten bereiten, können in kleinem Format („Kärtchen“, „Sets“) auf die Sitzplätze/Tische geklebt werden.

Übersicht der Strategieplakate

- ◆ **Übergreifende Kategorie: Wortbausteine**
- ◆ **Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)**
- ◆ **Kategorie 3: s-Laute (s/ß)**
 - ◇ 3.1 ß im Wort
 - ◇ 3.2 ß am Wortende
- ◆ **Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK)**
 - ◇ 4.1 Verlängerung bei Konsonantenendungen
 - ◇ 4.2 Verlängerung bei Konsonantenendungen mit Zerlegung
- ◆ **Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)**
 - ◇ 5.1 Ableitung bei ä und äu
 - ◇ 5.2 Ableitung bei ä und äu mit Zerlegung
- ◆ **Kategorie 6: Komposita, zusammengesetzte Wörter (ZW)**
- ◆ **Kategorie 7: Affixe, besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)**
- ◆ **Kategorie 8: Groß- und Kleinschreibung (GK)**
 - ◇ 8.0 Groß- und Kleinschreibung Einführung
 - ◇ 8.1 Groß- und Kleinschreibung Signalendungen
 - ◇ 8.2 Groß- und Kleinschreibung Artikel- und Erweiterungsprobe
 - ◇ 8.3 Groß- und Kleinschreibung Signalwörter

Didaktische Rahmung der Strategieplakate

Auf dem Strategieplakat werden für die SuS alle relevanten Aspekte (s. o.) der Strategie übersichtlich dargestellt. Dementsprechend kann das Plakat im Rahmen der Erarbeitung und Sicherung der Strategie genutzt werden, aber auch bei Unsicherheiten im Rahmen der Bearbeitung der Aufgabenblätter Verwendung finden. Über die Zuordnungszeile (Symbol, Nummer, Abkürzung und Name) auf den Strategieplakaten und Arbeitsblättern lässt sich hier eine eindeutige Zuordnung vornehmen.

Einheitlichkeit: Durch die Strategieplakate wird ein einheitlicher Rahmen für die didaktische Modellierung der jeweiligen Strategiebereiche für die Klasse, Stufe oder Schule ermöglicht, indem folgende Aspekte für Lehrkräfte sowie SuS einheitlich festgehalten werden: zu verwendende Begriffe, Problembereich/Geltungsbereich der Regel und Lösungsansatz.

Zeitpunkt und Vorgehen: Die Strategieplakate können in einem eher deduktiv angelegten Unterricht relativ früh Verwendung finden oder bei einem induktiven Vorgehen zu einem späteren Zeitpunkt zum Einsatz kommen, nachdem die SuS sich die Strategie zu einem Bereich schon weitgehend selbstständig erschlossen haben.

◆ **Induktiv:** Zuerst werden Beispielwörter an der Tafel gesammelt, in denen das Rechtschreibphänomen gehäuft auftritt; danach sollen die SuS mündliche Erklärungen für die jeweilige Strategie finden. Im Anschluss wird das Strategieplakat vorgestellt und die Erklärung überprüft.

◆ **Deduktiv:** Durch eine Ankündigung wie etwa „Ich hab hier was Neues!“ wird der didaktische Rahmen vorgestellt, es werden Art und Funktion der Materialien erläutert.

Abfolge innerhalb eines Strategiebereichs: Die Strategien zu einem Strategiebereich sind zum Teil auf mehrere Strategieplakate aufgeteilt (z. B. 3.1 und 3.2). Die (Teil-)Strategien bauen dann in der Regel aufeinander auf. Dementsprechend sollte generell mit dem ersten Strategieplakat eines Strategiebereichs begonnen werden. Sofern die SuS Strategien schon beherrschen, kann aber auch mit den komplexeren Strategien begonnen werden.

Die Textmenge auf den Strategieplakaten ist bewusst so reduziert wie möglich gehalten. Dies gewährleistet die Übersichtlichkeit und die leichte Erschließbarkeit. Maßgeblich war hier die maximale Reduktion ohne Verzicht auf sachliche Angemessenheit. Eine Präzisierung oder Ausdifferenzierung kann dennoch an einzelnen Stellen nötig und möglich sein. Dies kann und sollte sich aber aus der jeweiligen Unterrichtssituation heraus ergeben.

RESO-Übungen

Das **Übungsmaterial** ermöglicht systematisches wie auch integratives Arbeiten. Es besteht aus einer begrenzten Zahl an Aufgabentypen, die in den verschiedenen Strategiebereichen jeweils wiederkehren. Lehrkräfte und SuS haben somit eine gewisse Auswahl, andererseits müssen nicht wiederholt neue Formate eingeübt werden. Ein bestimmter Übungstyp, der in einem Strategiebereich eingeführt worden ist, kann dann im nächsten Strategiebereich mit entsprechend angepasster inhaltlicher Füllung genutzt werden. Auf diese Weise kann auch die Methodenkompetenz gefördert werden. Eigenständiges (und differenziertes) Arbeiten wird so erleichtert. Die Aufgaben beziehen sich auf Wort-, Satz- und Textebene und vermeiden dadurch ein außerhalb des spezifischen Wortmaterials anwendungsloses Üben. Flankierend zu diesen systematischen und im Schwerpunkt eher deduktiv funktionierenden Übungen gibt es zu mehreren Strategiebereichen auch induktive Aufgaben, die etwa den Einstieg in einen Strategiebereich bzw. das Ansetzen am Vorwissen der SuS ermöglichen können.

Die einzelnen Arbeitsblätter enthalten bewusst relativ viele Einzelaufgaben bzw. Items. Auf diese Weise ist papierökonomisches Arbeiten möglich. Zur **Differenzierung** können bei Bedarf auch Arbeitsblätter mit reduzierter Aufgabenmenge erstellt werden. Einige Aufgabenblätter enthalten hier bereits Staffelungen. Die Übungen sind bewusst so konzipiert, dass sie ein breites Leistungsspektrum abdecken. Es soll hier noch einmal betont werden, dass bei der Entwicklung der Regelunterricht im Fokus stand. Besonders leistungsstarke SuS können z. B. einbezogen werden, indem sie Aufgaben für andere nach den jeweiligen Aufgabentypen entwickeln (siehe „Entwickleraufgaben“ weiter unten). Für sehr leistungsschwache SuS dagegen sollten unbedingt noch zusätzliche Maßnahmen in Erwägung gezogen werden. Vor allem im Bereich der Groß- und Kleinschreibung gibt es allerdings einige Übungen für

sehr gute Rechtschreiber/innen. In den anderen Strategiebereichen eignen sich die Entwickleraufgaben und die textbezogenen induktiven Aufgaben für starke Schreiber/innen am ehesten. Den basalen Einstieg liefern jeweils die ersten Übungen der induktiven Sammlung oder die Übungen des Typs „Einsetzübung Wort“.

Die Übungen sind also in allen Bereichen einer begrenzten Zahl an Grundaufgabentypen zugeordnet, die

- ◆ nach den Ebenen Wort, Satz und Text ausdifferenzieren,
- ◆ im Schwierigkeitsgrad unterschiedlich/ansteigend sind,
- ◆ vom einfachen Einsetzen über Ergänzungen bis zum Selbstentwickeln von Beispielen reichen,
- ◆ Vorschläge für eine Differenzierung enthalten,
- ◆ umfangreiche Möglichkeiten der Selbstkontrolle bieten.

Der Strategiebereich der Groß- und Kleinschreibung umfasst ähnliche, aufgrund der Spezifik und Komplexität des Bereiches aber stärker auf die hier erforderlichen Operationen zugeschnittene Übungen, die den unterschiedlichen Zugängen zur Groß- und Kleinschreibung jeweils Rechnung tragen. Die induktiven Übungen ermöglichen eine besondere Art des Zugangs zu den jeweiligen Strategiebereichen, indem sie auf der Basis von systematisch strukturiertem Material Möglichkeiten entdeckenden Lernens bieten. Um dies anbahnen bzw. je nach Grad der Gewöhnung an autonomes Arbeiten differenzieren zu können, wird das Material durch entsprechend gestaffelte didaktische Hinweise für die SuS ergänzt.

Die **Aufgabentypen der Groß- und Kleinschreibung** unterscheiden sich von den anderen orthografischen Schwerpunkten (2-7) insofern, als dass die Übungen direkt an die vier unterschiedlichen Strategieplakate anknüpfen, sodass die Inhalte unmittelbar aufeinander bezogen bzw. mithilfe der Strategieplakate erklärt werden können. Die Übungskomplexe 8.0 – 8.3 orientieren sich an der Struktur der erklärenden Plakate. 8.4 bietet ein Übungsrepertoire für Fortgeschrittene, in dem alle Phänomene gemischt auftreten, bezieht sich also auf alle Strategieplakate. Eine Übersicht – entsprechend den Inhalten der Strategieplakate – finden Sie hier:

- ◆ 8.0 Großschreibung Konkreta und semantische Kriterien
- ◆ 8.1 Großschreibung Signalendungen
- ◆ 8.2 Großschreibung Artikel- und Erweiterungsprobe
- ◆ 8.3 Großschreibung Signalwörter

Da die orthografischen Phänomene in diesem Bereich sehr vielschichtig sind, empfiehlt sich hier tatsächlich ein sukzessives Vorgehen, wobei natürlich immer vom Kenntnisstand der Lernenden ausgegangen werden muss. In der Grundschule wird das Prinzip der Großschreibung häufig über semantische Kriterien vermittelt, z. B.: Ein Nomen beschreibt etwas, das man sehen und anfassen kann (siehe Plakat 8.0). Diese Strategien müssen in der weiterführenden Schule überarbeitet, erweitert oder sogar revidiert werden. Dabei ist die Vermittlung auf syntaktischer Ebene vorzuziehen und so gemeinsam mit den Kindern auf ganze Sätze zu fokussieren. Nicht alle Materialien sind auf Satz- oder Textebene konzipiert, es empfiehlt sich aber den syntaktischen Rahmen bei der Erklärung der Übung einzubeziehen.

Didaktische Rahmung der Übungen

Rechtschreibung-Selbstlernheft: Dieses Material bietet eine Möglichkeit der Differenzierung auch im Kontext Inklusion und ist auch für SuS mit Unterstützungsbedarf geeignet. Es ermöglicht selbstgesteuertes Lernen, bietet aber ebenso Kontroll- und Feedbackmöglichkeiten für Lehrkräfte, da es hilft, den Kompetenzerwerb zu begleiten.

Einbettung in den Regelunterricht

Die Materialien ermöglichen zum einen eine systematische Rechtschreibarbeit, da sie in erster Linie nach orthografischen Phänomenen und den entsprechenden Rechtschreibstrategien sortiert sind. Je nach Lerngruppe, Bedarfen und Zeitfenster können einzelne Bereiche ausgewählt, sequenziert und eine entsprechende Anzahl an Übungen im Plenum, in Gruppen- oder Einzelarbeit bearbeitet werden. Um zum anderen nicht bei rein isoliertem Rechtschreibüben stehen zu bleiben, erlauben einzelne Übungstypen auch über das Material hinausgehende sowie integrative Arbeitsweisen:

- a) Die „Entwickleraufgaben“ halten SuS dazu an, eigene Items nach vorher bearbeitetem Muster zu suchen und zusammenzustellen. Beispiele zu einem Strategiebereich können dann etwa auch in den im Unterricht gelesenen oder geschriebenen Texten gesucht werden. Außerdem bietet sich hier für leistungsstarke SuS die Möglichkeit, Aufgaben für leistungsschwächere SuS zu entwickeln.

- b) Auch einige induktive Übungen lenken bewusst die Aufmerksamkeit auf die Rechtschreibung in Texten.
- c) Integratives, lernbereichsübergreifendes Arbeiten kann auch dann initiiert werden, wenn orthografische Aspekte mit grammatischen verknüpft werden (bei Übungen zur Großschreibung in Bezug auf die Wortart Nomen) und wenn Verbindungen zur Wortbildung gezogen werden (dies vor allem bei den analytischen Übungen).

Als weitere Möglichkeit integrativen Arbeiten können Verbindungen zu – schriftlichen oder mündlichen – Sprachhandlungen wie dem Beschreiben gezogen werden, indem beispielsweise die Treppengedichte und die Erweiterungsprobe des Nomens durch Adjektive dazu genutzt werden, um etwas näher zu beschreiben.

Differenzierungsmöglichkeiten

Differenzierung nach Aufgabenform:

Viele der Aufgabenformate wiederholen sich oder sind ähnlich aufgebaut. Einige Übungen bieten in Form von zwei Symbolen die Möglichkeit, den Umfang der Aufgabe an die SuS anzupassen. In vielen Strategiebereichen werden Übungen zwischen der Wort- und der Textebene unterschieden. Als mögliche Niveaudifferenzierung können die Entdeckeraufgaben genutzt werden, sodass SuS eigene Aufgaben formulieren und beispielsweise ihren Mitschülern zur Verfügung stellen. Es können eigene Pseudowörter erfunden und damit Aufgabenformate bestückt werden.

Differenzierung nach Sozialform:

Die Aufgabenformate lassen sich sowohl in *Einzel*- wie auch in *Partnerarbeit* bearbeiten. Zusammen mit einem Partner oder einer Partnerin können Übungen gegenseitig kontrolliert oder auch neue Aufgabenformate gestellt werden. *Kleingruppen* können Strategiebereiche erarbeiten, sich gegenseitig präsentieren und erklären. Gemeinsam mit der *gesamten Klasse* lassen sich Strategien einführen oder Übungen besprechen.

Differenzierung nach Unterrichtsformen:

Die verschiedenen Strategiebereiche oder auch unterschiedliche Aufgabenformate eines Bereichs können in Form von *Lernen an Stationen* bearbeitet werden. Die Übungsformate lassen sich nach Schwierigkeit oder Umfang staffeln. Die Lehrkraft kann je nach Schülerbedarf gewisse Strategiebereiche oder Übungen auswählen, welche z. B. in *Freiarbeitsphasen* selbstständig bearbeitet werden. Auch das Rechtschreibung-Selbstlernheft kann in Freiarbeit genutzt werden. Die SuS können sich in Kleingruppen zusammenfinden und in Stamm- und Expertengruppen nach der Methode des *Gruppenpuzzles* Strategiebereiche erarbeiten und im Anschluss gegenseitig vorstellen. Die SuS werden zu Experten einer Strategie und bringen sie ihren Mitschülern näher.

Kompatibilität mit Kompetenzbeschreibungen und Kerncurricula

Konzept und Material von RESO befinden sich mit ihrem Fokus auf strategieorientiertem Lernen im Einklang mit Schwerpunkten in den entsprechenden curricularen Papieren in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Folgende Forderungen im Rahmen der Kompetenzentwicklung der SuS werden berücksichtigt:

1. Strategien spielen in den Curricula der Länder für das Schreiben eine sehr große Rolle. Im Kerncurriculum Nordrhein-Westfalen für die Gesamtschule sind im Kompetenzbereich „Richtig Schreiben“ mehrfach konkrete Rechtschreibstrategien genannt. Ähnliches gilt für die curricularen Anforderungen in Niedersachsen im Bereich der Rechtschreibung.

Bereits am Ende der Grundschule gehört es zu den Kompetenzerwartungen an die SuS, „Wörter aus der Grundform oder aus verwandten Formen so ableiten [zu können], dass die Umlautung und b, d, g und s bei Auslautverhärtung richtig notiert werden“ (KL Grund NRW 30). Mit Übungen der RESO-Kategorie „Auslaute konsonantisch“ können die SuS an diese Kompetenz anknüpfen, da das „Ermitteln der korrekten Auslaute bei Schreibungen mit Auslautverhärtung“ (KC Grund Nds. 26) vertiefend geübt wird. Die SuS verfeinern ihre Rechtschreibstrategie des Verlängerns des Wortstammendes.

Des Weiteren baut RESO das „Ermitteln der korrekten Inhalte bei Ableitungen“ (KC Grund Nds. 26,) aus und verfeinert die Kompetenz, „Wörter auf die Grundform zurück[zuführen] und in abgeleiteten oder verwandten Formen die Schreibung des Wortstamms bei[zubehalten“ (KL Grund NRW 30). Somit trainieren die SuS das Ableiten der richtigen Schreibweise vom Wortstamm.

Im Rahmen der Kategorie „Doppelkonsonanten“ trainieren die SuS das „Analysieren von Kurz- und Langvokalen“ (KC Grund Nds. 26), sodass sie diese Strategie für die korrekte Schreibweise von „Wörtern mit Doppelkonsonanten-Buchstaben“ (KL Grund NRW 30) anwenden können.

Erlernete Kompetenzen sowie das Anwenden der richtigen Rechtschreibstrategien aus der Grundschule werden bei RESO erweitert. Anknüpfend an diese Kompetenzen vertieft RESO konkrete Rechtschreibstrategien, u. a. die im Kernlehrplan genannten „Nachschlagen, Ableiten, Wortverwandtschaften suchen, grammatisches Wissen anwenden“ (KL Gesamt NRW 19).

2. Ein an Kompetenzentwicklung orientierter Unterricht, der die individuellen Bedürfnisse der Lernenden berücksichtigt, „schließt die Förderung zur **Fähigkeit zur Selbsteinschätzung** der Leistung ein“ (KC IGS Nds. 30). Im Praxisalltag der Lehrkräfte ist dies eine der größten Herausforderungen, da sie mit unterschiedlichen Teilaufgaben einhergeht:

„Um die Selbsteinschätzung der SuS zu fördern, stellt die Lehrkraft ein hohes Maß an Transparenz über die Lernziele, die Verbesserungsmöglichkeiten und die Bewertungsmaßstäbe her. Individuelle Lernfortschritte werden den Lernenden regelmäßig zurückgespiegelt“ (KC Gym Nds. 14). Unterstützend für das selbstständige Lernen wurden in RESO unterschiedliche Hilfen integriert, sodass den SuS durch die Formate der Selbstüberprüfung „ein den Lernprozess begleitendes Feedback sowie Rückmeldungen zu den erreichten Lernständen [und] eine Hilfe für die Selbsteinschätzung“ (KL Gym NRW 37) zur Verfügung stehen (vgl. Selbstüberprüfung S. 11 und didaktische Rahmung S. 15).

3. Weiterhin erhalten die SuS aufgrund des großen Materialumfangs „ausreichend **Gelegenheiten, Problemlösungen zu erproben** [und nachfolgend das erworbene Wissen] in anspruchsvollen Leistungssituationen“ (KC Gym Nds. 32) einzusetzen. Damit werden die SuS „zur Bewältigung neuer Herausforderungen in Lebens- und Arbeitszusammenhängen“ (KL Gym NRW 9) geschult. An diese Forderung anknüpfend schließt das Übungsrepertoire zuletzt sogenannte Entdeckeraufgaben ein, in denen die SuS die **Transferleistung** erbringen, sich selbst Übungen auszudenken und diese in Tandearbeit durchzuführen, sodass auch „die Anwendung des Gelernten auf neue Themen [und] die Verankerung des Neuen im schon Bekannten und Gekonnten“ (KC IGS Nds. 6) sichergestellt werden können.
4. Die vielfältigen in das Programm integrierten Diagnosematerialien dienen den **förderorientierten „Leistungsfeststellungen** und [...] geben den SuS Rückmeldungen über den erreichten Kompetenzstand. Den Lehrkräften geben sie Orientierung für die weitere Planung des Unterrichts sowie notwendige Maßnahmen zur **individuellen Förderung**“ (KC IGS Nds. 30, vgl. KL Gym NRW 37). Ausgangspunkt **binnendifferenzierter Unterrichts** ist infolgedessen immer eine individuelle Lernstandsfeststellung, die mithilfe der beschriebenen RESO-Diagnosematerialien sichergestellt werden kann. Die Übungen unterscheiden sich im Grad „Ihrer Offenheit und Komplexität, im Abstraktionsniveau, in den Zugangsmöglichkeiten“ (KC Gym Nds. 14) sowie im Anspruch an selbstständige Problemlösungen und in den thematischen und methodischen Schwerpunkten, sodass **individuelle Lernwege und Lernvoraussetzungen** berücksichtigt werden. Während leistungsschwächere Lernende von dem immer wiederkehrenden Design der Übungen in Form von Reduktion, Vereinfachung und Visualisierung profitieren und so den nötigen Unterstützungsbedarf erfahren, können leistungsstärkere Kinder beispielsweise über die beschriebenen Transfer- und Entdeckeraufgaben in die Übungen einsteigen, die „vielfältige Lösungsansätze zu[lassen] und [...] die Kreativität von Schülerinnen und Schülern an[regen]“ (KC Gym Nds. 14).
5. Eine große Hilfestellung zum selbstständigen Lernen stellt des Weiteren das **„Aufzeigen von Strukturen** im gesamten Kontext des Unterrichtsthemas“ (KC Gym Nds. 14) dar. In Bezug auf die Struktur und die Systematik der Orthografie bietet RESO das linguistisch fundierte Kategoriensystem, das wie ein roter Faden fungiert. Mithilfe der entwickelten Kategorien und der kategoriengeleiteten Diagnoseverfahren, die im Verlauf des Schuljahres immer wieder eingesetzt werden können, erlangen SuS einen guten Überblick über ihre jeweils anknüpfenden Lernziele und die damit einhergehenden Lernfortschritte. Dies gewährleisten auch die wiederkehrenden Grundaufgabentypen. Damit kann ein wichtiges Ziel des Faches Deutsch, die Entwicklung „methodischer Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zielgerichtetes, selbstständiges und selbstorganisiertes Arbeiten beinhalten“ (KL Gym NRW 8), erreicht werden.

Literatur

- Augst, Gerhard & Dehn, Mechthild (2009): Rechtschreibung und Rechtschreibunterricht. Stuttgart: Klett.
- Becker, Tabea & Busche, Natalie (2020): Rechtschreibdiagnose in der Sek I: Zwischen Standardisierung, Validität und Praktikabilität. In: Rautenberg, Iris (Hrsg.): Evidenzbasierte Forschung zum Schriftspracherwerb. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren, 146–174.
- Becker, Tabea & Peschel, Corinna (2020). Rechtschreibung: Irrtümer und Erkenntnisse. Strategieorientierte Zugänge. In Grundschulmagazin 2/20, S. 7–11.
- Betzel, Dirk (2015): Zum weiterführenden Erwerb der satzinternen Großschreibung. Eine Längsschnittstudie in der Sekundarstufe I. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren.
- Hingst, Wilfried; Heimbucher, Cornelia & von Rosenzweig, Monika (2008): Lese-Rechtschreib-Schwäche kann verhindert werden. Braunschweig: Westermann.
- Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): Kernlehrplan für die Gesamtschule – Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen. Deutsch. Düsseldorf 2004.
https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/lehrplaene_download/gesamtschule/gs_deutsch.pdf (Zugriff: 25.5.2020) (Abk. KL Gesamt NRW).
- Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): Kernlehrplan für das Gymnasium – Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen. Deutsch. Düsseldorf 2019.
https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/196/g9_d_klp_%203409_2019_06_23.pdf (Zugriff: 25.5.2020) (Abk. KL Gym NRW).
- Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule in Nordrhein-Westfalen. Deutsch. Sachunterricht. Mathematik. Englisch. Musik. Kunst. Sport. Evangelische Religionslehre. Katholische Religionslehre. Düsseldorf 2008.
https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp_gs/LP_GS_2008.pdf (Zugriff: 25.05.2020) (Abk. KL Grund NRW).
- Müller, Astrid (2017): Rechtschreiben lernen. Stuttgart: Kallmeyer.
- Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.): Kerncurriculum für die Integrierte Gesamtschule Schuljahrgänge 5–10. Deutsch. Hannover 2015. http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kc_igs_deutsch_nib.pdf (Zugriff: 25.5.2020) (Abk. KC IGS Nds.).
- Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.): Kerncurriculum für das Gymnasium Schuljahrgänge 5-10. Deutsch. Hannover 2015. http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/de_gym_si_kc_druck.pdf (Zugriff: 25.5.2020) (Abk. KC Gym Nds.).
- Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.): Kerncurriculum für die Grundschule. Schuljahrgänge 1 – 4. Deutsch. Hannover 2017. http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/druckfassung_kc_de_gs.pdf (Zugriff: 26.05.2020) (Abk. KC Grund Nds.).
- Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.): Orthografie. Materialien für einen kompetenzorientierten Unterricht im Primarbereich. 2015.
- Rautenberg, Iris & Wahl, S. (2019): Der Einfluss der Nominalgruppenstruktur auf die Groß-/Kleinschreibung – eine empirische Untersuchung im 2. und 6. Schuljahr. In: Didaktik Deutsch, 46, S. 83-101.
- Veenman, Marcel V.J. et al. (2006): Metacognition and learning: conceptual and methodological considerations. In: Metacognition Learning, 1, 3-14.

Glossar

Abstraktes	Etwas, das man nicht sehen oder anfassen kann (z. B. Gefühle wie Trauer und Freude oder Zustände wie Freiheit und Gesundheit). Etwas, das man haben kann (z. B. Ich habe Hoffnung. Ich habe Träume. Ich habe Zeit. Ich habe Angst.)
Adverb	Das Adverb ist eine nicht flektierbare Wortart. Es ist satzgliedfähig und kann als Satzglied allein das Vorfeld besetzen. Bezüglich der Bedeutung unterscheidet man lokale (z. B. da, hinten, oben), temporale (z. B. anfangs, morgens, bald), modale (z. B. selten, manchmal, oft) und kausale (z. B. damit, deshalb, deswegen) Adverbien.
Artikelprobe	Um ein Nomen zu erkennen, testet man, ob man einen Artikel vor ein großgeschrieben Wort setzen kann (z. B. die Blume, das Schloss).
Diphthong	Zwei Vokale, die zu einem Laut zusammengezogen werden. Der zweite Anteil ist schwächer (z. B. ei, ai, au, eu, äu).
Ergänzungsprobe	Bei der Ergänzungsprobe fügt man einen Begleiter zu dem Nomen hinzu (z. B. Ich esse gerne Kuchen. Ich esse gerne den Kuchen.).
Erweiterungsprobe	Mithilfe der Erweiterungsprobe erkennt man, welches Wort großgeschrieben werden muss. Man kann eine Nominalgruppe beliebig oft mit einem gebeugten Adjektiv erweitern, während das großzuschreibende Wort immer gleich bleibt (z. B. das Haus → das große Haus → das große, verlassene Haus → das große, verlassene, alte Haus). Auch nominalisierte Verben oder Adjektive kann man mithilfe der Erweiterungsprobe gut erkennen, indem man ein gebeugtes Adjektiv zwischen Artikel und Nomen schreibt (z. B. das Laufen → das schnelle Laufen → das schnelle, schweißtreibende Laufen).
Grundform	Die Grundform ist der Infinitiv von Verben. Die Verben sind in dieser Form nicht gebeugt (z. B. schreiben en , lesen en , fragen en , laufen en).
Komparieren	Steigerung von Adjektiven (z. B. schnell, schneller, am schnellsten).
Konjugieren	So nennt man das Beugen von Verben, zum Beispiel nach der Person (ich, du, er/sie/es): ich schreibe , du schreib st, er/sie/es schreib t .
Konjunktion (Bindewort)	Konjunktionen verbinden andere Wörter oder Satzteile miteinander (z. B. und, aber, dass, weil).

Konsonant (Mitlaut)	<p>Generell sind Konsonanten alle Laute, die keine Vokale sind (z. B. b, c, d, f, g). Konsonanten sind auch als Mitlaute bekannt. Man kann sie schlecht allein aussprechen, weil man meistens noch einen anderen Laut davor oder dahinter hört. Möchte man nur das g aussprechen, hört man so etwas wie ge. Ähnlich ist es beim b, auch dort hört man ein leises e hinter dem b.</p> <p>Man kann Konsonanten auch daran erkennen, dass es Laute sind, bei deren Artikulation der Luftstrom durch eine Enge muss (z. B. durch die Lippen beim Laut f) oder sogar kurz blockiert wird (z. B. durch die hintere Zunge beim Laut k).</p>
Laut	<p>Es ist wichtig, den Unterschied zwischen Lauten und Buchstaben zu kennen. Der gesprochene Laut bzw. ein gesprochenes Wort kann nicht direkt in die Schrift übertragen werden! Meistens werden mehrere Laute zu einem Buchstaben zusammengefasst, sodass der gleiche Buchstabe geschrieben wird, obwohl der Laut ein anderer ist, z. B. das i in Igel und Insel oder das ch in ich und ach. Wenn man genau auf die Laute achtet, hört man, dass sie unterschiedlich sind. Trotzdem werden sie mit denselben Buchstaben verschriftlicht.</p>
Morphemfuge	<p>Eine Morphemfuge ist ein eingeschobenes Bindeglied zwischen zwei Wortbausteinen (z. B. Frühstücksbrot, Tageszeit).</p>
nominalisiert/ Nominalisierung	<p>Wörter, die normalerweise kleingeschrieben werden (z. B. Verben und Adjektive), kann man als Nomen verwenden. Sie werden dann zum Kern der Nominalgruppe und müssen großgeschrieben werden, z. B. Ich kann gut <u>basteln</u>. Das <u>Basteln</u> fällt mir leicht.</p>
Nominalgruppe	<p>Eine Nominalgruppe ist eine Wortgruppe mit einem Nomen als Kern (z. B. der alte Baum, das schnelle Rennen).</p>
Plural (Mehrzahl)	<p>Im Deutschen gibt es viele unterschiedliche Arten, um den Plural zu bilden. Die Endungen im Plural können -n/-en (z. B. Hase – Hasen), -e (z. B. Tier – Tiere), -er (z. B. Land – Länder), -s (z. B. Auto – Autos) sein oder sogar ohne Endung (z. B. der Löffel – die Löffel) vorkommen.</p>
Possessivpronomen	<p>Possessivpronomen drücken einen Besitz und/oder die Zugehörigkeit aus (z. B. mein Buch, dein Stuhl, unsere Kinder).</p>
Präposition	<p>Die Präposition ist eine nicht flektierbare Wortart. Sie bestimmt den Kasus der Nominalgruppe und zeigt ein bestimmtes (räumliches, zeitliches o. ä.) Verhältnis an (z. B. auf, unter, über, innerhalb).</p>
Stimmhaftes s	<p>Wenn man den Laut s spricht, hört sich die Stimme wie bei einer summenden Biene an (z. B. Sand, Sieb, Sonne, sagen).</p>

Stimmloses s

Wenn man den Laut s spricht, hört man die Stimme nicht richtig. Das Geräusch ist wie bei einer zischenden Schlange (z. B. **Tasse**, **Wasser**, Maus, **weiß**).

Vokal (Selbstlaut)

Vokale sind vollklingende Laute, was bedeutet, dass beim Sprechen die Luft frei entweichen kann. Es gibt keine Blockade oder Enge im Mund (wie z. B. beim Laut s oder t). Vokale können den Kern einer Silbe bilden (z. B. **Ha - se**, **Ho - se**).

Es gibt lange und kurze Vokale, aber die Vokallänge ist häufig nicht an den Buchstaben selbst zu erkennen. Man muss sich das ganze Wort anschauen, z. B. **raten** – **Ratten**
(langes a, deswegen schreibt man nur ein t)
(kurzes a, deswegen schreibt man tt).

In den meisten Büchern steht, dass zu den Vokalen im Deutschen **a, e, i, o, u** sowie die Umlaute **ä, ö** und **ü** gezählt werden. Man muss wissen, dass dieselben Vokale in verschiedenen Wörtern ganz unterschiedlich klingen können, z. B. **Engel** und **Besen**, **Hose** und **hoffen**. Was man hört, wenn man das Wort spricht (Laute), ist also nicht identisch mit dem, was man schreibt (Buchstaben).

Impressum

Herausgegeben vom

Ministerium für Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf

poststelle@msb.nrw.de
www.schulministerium.nrw.de

© 2021 Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Auflage 2021

RESO – Rechtschreibung Strategieorientiert (BISS Projekt)

Projektleitung

Prof. Dr. Tabea Becker (Leibniz Universität Hannover)
PD Dr. Corinna Peschel (Bergische Universität Wuppertal)

Unter Mitarbeit von

Bernhard Piel (Bergische Universität Wuppertal)
Natalie Busche (Universität Hannover)
Sandra Tietge
Henrieke Heuermann
Vanessa Stöber
Vera Schorege
Laura Risse

Gestaltung

designlevel 2
Meerbuscher Straße 30
40670 Meerbusch
www.designlevel2.de

Druck

Kern GmbH
In der Kolling 120
66450 Bexbach

Bildnachweis

Ordnercover und Registerblatt „Konzept, Einleitung“ – © stock.adobe.com/pololia
Ordnercover und Registerblatt „Diagnostik“ – © stock.adobe.com/WavebreakMediaMicro
Ordnercover und Registerblatt „Strategieplakate“ – © istockphoto.com/FatCamera
Titelseite Selbstlernheft und Registerblatt „Übungen“ – © istockphoto.com/dolgachov



RESO DIAGNOSTIK



Inhalt

◆ Diagnosediktate

◇ Nr. 1 (Tennissocken)	2
◇ Nr. 2 (Der Gärtner)	6
◇ Nr. 3 (Leckere Süßigkeiten)	10
◇ Nr. 4 (Voller Müdigkeit)	14
◇ Nr. 5 (Voller Vorfreude)	19

◆ Pseudowortdiktate

◇ Nr. 1.	24
◇ Nr. 2	27
◇ Nr. 3	30
◇ Nr. 4	33

◆ Selbstüberprüfung

◇ Nr. 1	36
◇ Nr. 2	39
◇ Nr. 3	42
◇ Nr. 4	45
◇ Nr. 5	48

◆ Strategieabfrage

◇ Nr. 1.	51
◇ Nr. 2	55
◇ Nr. 3	59
◇ Nr. 4	63
◇ Nr. 5	67
◇ Nr. 6	71

Nr. 1 Diagnosediktat

1. **Ruhig** holt er seine **Tennissocken**, seinen **Tennisschläger** und sein **Handtuch** aus der **Sporttasche**. Er hatte **schließlich** vor **dreiBig** Tagen angefangen, **fleißig** zu trainieren, und würde das Spiel mit **Sicherheit** gewinnen.
2. Die **Schulleitung** stellt **Überlegungen** zur **Umgestaltung** des Schulhofes vor. Sie umfassen mehr **Aktivitäten** und größere **Bewegungsfreiheit**.
3. Alles hatte mit einem **Missverständnis** begonnen und jetzt schmiss Frau Müller die **Bettdecke** ihres Mannes, **Säckchen** mit unterschiedlichen **Schräubchen**, **Tennisbälle**, die **Hausschuhe** und das **Taschenmesser** voller **Empörung** aus dem Fenster nach **draußen** auf die **Straße**.
4. Herr Müller **grüßte** **freundlich** und **ruhig**, aber etwas **verwundert** seinen neuen Nachbarn. Dieser **bog** nämlich **gefährlich** schnell mit **hundertdreiBig** Stundenkilometern auf seinem **Motorrad** um die **Ecke**.
5. Er wollte am Gegner **vorbei**, aber der **verstellte** ihm den Weg. Sollte er lieber **vorsichtig** sein und den Ball zurück zum Torwart spielen?
6. In dem **dunkel eingefärbten** halb **abgerissenen** **Gebäude**, das neben den **mächtigen großen** Häusern stand, konnte man **tatsächlich** in der **Dunkelheit** nicht gerade **alltägliche** Dinge im Fenster sehen. Man konnte **glänzende Schnäbel** und kleine **Kätzchen** erkennen.

Nr. 1 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 1



Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. _____ holt er seine _____, seinen
_____ und sein _____ aus
der _____. Er hatte _____
vor _____ Tagen angefangen _____ zu
trainieren und würde das Spiel mit _____ gewinnen.

2. Die _____ stellt _____
zur _____ des Schulhofes vor. Sie umfassen mehr
_____ und größere _____.

3. Alles hatte mit einem _____ begonnen und jetzt schmiss
Frau Müller die _____ ihres Mannes, _____
mit _____,
_____, die _____ und das
_____ voller _____ aus
dem Fenster nach _____ auf die _____.

Nr. 1 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

4. Herr Müller _____ und _____ ,
aber etwas _____ seinen neuen Nachbarn. Dieser
_____ nämlich _____ schnell mit
_____ Stundenkilometern auf seinem
_____ um die _____ .

5. Er wollte am Gegner _____ , aber der _____
ihm den Weg. Sollte er lieber _____ sein und den
Ball zurück zum Torwart spielen?

6. In dem dunkel _____ halb _____
_____, das neben den _____
Häusern stand, konnte man _____ in der
_____ nicht gerade _____ Dinge
im Fenster sehen. Man konnte _____
und kleine _____ erkennen.

Nr. 1 Diagnosediktat | Auswertungsbogen mit Hilfestellung

Name _____ Datum _____

Sätze	1. Laut.	2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	9. Dehn.	10. Ausn.
1. Ruhig, Tennissocken		nn, ck		ig		ss				
Tennisschläger		nn			ä	ss				
Handtuch, Sporttasche				d		dt, tt				
schlieβlich, dreiβig			ß, ß	ig						
fleiβig, Sicherheit			ß	ig				S		
2. Schulleitung, Überlegungen						ll		Sch, Ü		
Umgestaltung								U		
Aktivität, Bewegungsfreiheit								A, B		
3. Missverständnis, Bettdecke		tt, ck		d	ä	ttd	Miss, ver	M		
Säckchen, unterschiedlichen		ck		d	ä					
Schraubchen, Tennisbälle		nn, ll		b	äu, ä					
Hausschuhe						ss				
Taschenmesser, Empörung		ss				nm		E		
drauβen, Straße			ß,ß							
4. grüβte, freundlich			ß	d, ich						
ruhig, verwundert				ig			ver			
bog, gefährlich				g, ich	ä					
hundertdreiβig, Motorrad			ß	ig,d		td, rr				
Ecke		ck								
5. vorbei, verstellte		ll					vor, ver			
vorsichtig				ig			vor			
6. eingefärbten, abgerissenen		ss		b	ä		ab			
Gebäude, mächtigen					äu, ä					
groβen, tatsächlich			ß	ich	ä					
Dunkelheit, alltägliche		ll		g	ä			D		
glänzende, Schnäbel					ä,ä					
Kätzchen					ä					
Anzahl möglicher Punkte: W: 48 L: 79		13	8	18	14	10	7	9		
erreichte Punkte gesamt: W: _____ L: _____										
erreichte Punkte in %: W: _____ L: _____										

L = Lupenstellen, W = Wörter

Nr. 2 Diagnosediktat

1. Endlich gießt der Gärtner die Blumen, die schon ganz **vertrocknet** aussehen.
2. Der Kellner ist **unvorsichtig** und die Suppe **läuft** fast über den **Tellerrand**.
3. Der gestresste **Verkäufer** zerreißt wütend die **letzte** **Quittung** des Kunden.
4. Timo ist stark erkältet, aber er **verträgt** die bestellte Medizin nicht.
5. Oma ist **verständlicherweise** **traurig**, da sie sich um ihre **Gesundheit** Sorgen macht.
6. Tim **verrät** seinen Eltern seine **Ferienerlebnisse** nicht, da sie ihm die Geschichte wahrscheinlich nicht **abnehmen** würden.
7. Nach der **Erklärung** ihres **Gegners** beim Tischtennispiel war das **Missverständnis** beseitigt und Lena konnte die **Entschuldigung** **annehmen**.
8. Heute hatten die Schüler ihre **Abschlussprüfung**. Sie hatten die **Möglichkeit**, ihre **Erklärungen** und **Erfahrungen** zu unterschiedlichen Themen **vorzustellen**, und schlossen die Prüfung mit einem guten **Ergebnis** ab.
9. Als Tim am Spielfeldrand schließlich **aufwachte**, wollten die anderen schon die Tore **abbauen**.
10. Peters großer Hund heißt Bodo. Er **vermisst** sein Herrchen oft und **beißt** selten andere Hunde.
11. Die Abwehr der Fußballmannschaft war **erkältet** und spielte **verhältnismäßig** schlecht. Der gegnerische Angriff **kämpfte** **glänzend**.

Nr. 2 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 1



Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. _____ der _____
die Blumen, die schon ganz _____ .

2. Der Kellner ist _____ und die _____
_____ fast über den _____ .

3. Der _____
wütend die _____ des Kunden.

4. Timo ist stark _____ , aber er _____
die _____ Medizin nicht.

5. Oma ist _____ , da
sie sich um ihre _____ Sorgen macht.

6. Tim _____ seinen Eltern seine _____
nicht, da sie ihm die Geschichte wahrscheinlich nicht _____
würden.

Nr. 2 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

7. Nach der _____ ihres _____ beim _____ war das _____ und Lena konnte die _____ .

8. Heute hatten die Schüler ihre _____. Sie hatten die _____, ihre _____ und _____ zu unterschiedlichen Themen _____, und _____ die Prüfung mit einem guten _____ ab.

9. Als Tim am _____, wollten die anderen schon die Tore _____.

10. Peters _____ Hund _____ Bodo. Er _____ sein Herrchen oft und _____ selten andere Hunde.

11. Die Abwehr der Fußballmannschaft war _____ und spielte _____ schlecht. Der gegnerische Angriff _____.

Nr. 2 Diagnosediktat | Auswertungsbogen mit Hilfestellung

Name _____ Datum _____

Sätze	1. Laut.	2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	9. Dehn.	10. Ausn.
1. Endlich, gießt			ß	ich						
Gärtner, vertrocknet		ck			ä		ver			
aussehen						ss				
2. unvorsichtig, Suppe		pp		ig			vor			
läuft, Tellerrand		ll		d	äu	rr				
3. gestresste, Verkäufer		ss			äu					
zerreißt, letzte		tz	ß				ver			
Quittung		tt					rr			
4. erkältet, verträgt				g	ä, ä					
bestellte		ll								
5. verständlicherweise, traurig				d, ig	ä					
Gesundheit				d				G		
6. verrät, Ferienerlebnisse		ss		b	ä	rr		F		
abnehmen							ver			
7. Erklärung, Gegners				g	ä		ab	E		
Tischtennispiel		nn								
Missverständnis, beseitigt				g	ä	ss		M		
Entschuldigung, annehmen								E		
8. Abschlussprüfung Möglichkeit		ss		g		nn	ver	A, M		
Erklärungen, Erfahrungen				ich	ä			E, E		
vorzustellen, schlossen		ll, ss					Ab			
Ergebnis								E		
9. Spielfeldrand, schließlich			ß	b						
aufwachte, abbauen				d, d			vor			
10. größer, heißt			ß, ß			fw, bb				
vermisst, beißt		ss	ß				nis			
11. erkältet, verhältnismäßig			ß		ä, ä, ä					
kämpfte, glänzend				ig	ä, ä					
Anzahl möglicher Punkte: W: 50 L: 81		13	7	17	15	7	12	10		
erreichte Punkte gesamt: W: _____ L: _____										
erreichte Punkte in %: W: _____ L: _____										

L = Lupenstellen, W = Wörter

Nr. 3 Diagnosediktat

1. Mit **Erleichterung** stellen die Kinder fest, dass sie jetzt **endlich** die **leckeren Süßigkeiten** bekommen.
2. Der **Händler vergaß** die Kasse **abzuschließen**, in der **glänzende Münzen, Gold** und **dreißigtausend Euro** waren.
3. Der Kapitän begrüßte die **Gäste** im **Flugzeug** und **erklärte**, dass es bald ein **Mittagessen** gebe.
4. In dem dicken Buch ging es um **Freiheit, Sicherheit, Hoffnung, Mitmenschlichkeit, Herrschaft** und die moderne **Gesellschaft**.
5. Der **erregte** Architekt **sagte**, dass die **Fensterrahmen** total **verdreckt** seien. Er **wollte**, dass die **zahllosen Mängel** **ausgebessert** werden.
6. **Bevor** die **Ansammlung** an Leuten den **Schießstand** auf dem Jahrmarkt **erreichte**, **wollten** die **Männer** den Stand schon wieder **abbauen**.
7. **Niemand** hatte Peter **verraten**, von wem das **große** Paket war! In dem Paket waren **tatsächlich** **Hausschuhe**, ein Puzzle mit **Kinderrädern**, ein **Kleid**, **Süßigkeiten**, **zwanzig Verbände**, **Schraubchen**, eine **Sanduhr** und ein kleines **Jäckchen**.
8. Als **Belohnung** für seine **Helfertätigkeit**, seine **Leistungen** in Deutsch und seine guten **Ergebnisse** im Sport bekam er vom **Schulleiter** eine **Urkunde**.

Nr. 3 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 1



Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. Mit _____ stellen die Kinder fest, dass sie jetzt _____
die _____ bekommen.

2. Der _____ die Kasse
_____, in der _____ Münzen,
_____ und _____ Euro waren.

3. Der Kapitän _____ die _____ im
_____ und _____, dass es bald ein
_____ gebe.

4. In dem dicken Buch ging es um _____,
_____, _____,
_____ und die moderne _____.

Nr. 3 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

5. Der _____ Architekt _____, dass die
 _____ total _____ seien. Er _____,
 dass die _____
 werden.

6. _____ die _____ an Leuten den
 _____ auf dem Jahrmarkt _____, wollten
 die _____ den Stand schon wieder _____.

7. _____ hatte Peter _____, von wem das
 _____ Paket war! In dem Paket waren _____
 _____, ein Puzzle mit _____, ein
 _____, _____,
 _____, eine _____ und ein kleines
 _____.

8. Als _____ für seine _____, seine
 _____ in Deutsch und seine guten _____
 im Sport bekam er vom _____ eine Urkunde.

Nr. 3 Diagnosediktat | Auswertungsbogen mit Hilfestellung

Name _____ Datum _____

Sätze	1. Laut.	2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	9. Dehn.	10. Ausn.
1. Erleichterung, endlich				ich				E		
leckeren, Süßigkeiten		ck	ß	ig						
2. Händler, vergaß			ß		ä		ver			
abzuschließen, glänzende			ß		ä		ab			
Gold, dreitausend			ß	d, ig, d						
3. begrüßte, Gäste			ß		ä					
Flugzeug, erklärte				g, g	ä					
Mittagessen		tt, ss		g						
4. Freiheit, Sicherheit								F, S		
Hoffnung, Mitmenschlichkeit		ff						H, M		
Herrschaft, Gesellschaft		rr						H, G		
5. erregte, sagte				g, g		rr				
Fensterrahmen, verdreht		ck				rr	ver			
wollte, zahllos		ll				ll				
Mängel, ausgebessert		ss			ä					
6. Bevor, Ansammlung		mm					vor	A		
Schießstand, erreichte		rr	ß	d						
wollten, Männer		ll, nn			ä					
abbauen						bb	ab			
7. Niemand, verraten				d		rr	ver			
große			ß							
tatsächlich, Hausschuhe					ä	ss				
Kinderrädern					ä	rr				
Kleid, Süßigkeiten			ß	d, ig						
zwanzig, Verbände				ig	ä		Ver			
Schraubchen				b	äu					
Sanduhr, Jäckchen		ck		d	ä					
8. Belohnung, Helfertätigkeit				ig	ä			B, H		
Leistungen, Ergebnisse		ss		b				L, E		
Schulleiter						ll				
Anzahl möglicher Punkte: W: 54 L: 80		14	8	19	12	8	7	12		
erreichte Punkte gesamt: W: _____ L: _____										
erreichte Punkte in %: W: _____ L: _____										

L = Lupenstellen, W = Wörter

Nr. 4 Diagnosediktat

1. Voller **Müdigkeit** stieg Anna **widerwillig** aus dem Bett.
2. Trotzdem hatte sie schon großen Hunger und das scheu**ßliche** **Grummeln** ihres Magens wurde immer lauter.
3. Zum **Glück** hatte sie noch genug Zeit für ihr Lieblingsfrühstück.
4. Ihr Bruder hingegen schob **grimmig** den Rest seines Brötchens an den **Tellerrand**.
5. Sie wunderte sich, dass er sein Brötchen überhaupt **weggab**. Sonst aß er es immer auf.
6. Als er durch das **Schlüsselloch** blickte, stand ihm die **Enttäuschung** ins Gesicht geschrieben: Was für ein **Misserfolg**!
7. Beim **Öffnen** der Tür knarrte das alte **Schloss verräterisch**.
8. Ein schrilles **Läuten** schallte durch das dicke **Gemäuer**.
9. Er sah mehrere **häuslich** eingerichtete **Räume** mit vielen bunten **Sträußen** voller Blumen, aber auch riesige **Spinnennetze**.
10. Er wollte die Tür wieder hinter sich **abschließen**, als er plötzlich ein kleines **Lämmchen** sah.
11. Wie es wohl hei**ßen** mochte?
12. Auf dem Tisch lag ein **Schreibblock**, den Anna eigentlich ohne **Erlaubnis** ihres Bruders nicht anfassen durfte.
13. Das **äußerliche Weiß** der ersten Seite strahlte.
14. Auf der nächsten Seite waren die Ergebnisse vom letzten Spiel: Der **Endstand** beim letzten Spiel betrug 1:0, nicht, wie er behauptete, 1:1.
15. Das war herv**orragend**, denn jetzt hatte sie **Gewissheit**.
16. Wann wird er wohl **wiederkommen**?

Nr. 4 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 1



Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. Voller _____ stieg Anna _____ aus dem Bett.

2. Trotzdem hatte sie schon großen Hunger und das _____
_____ ihres Magens wurde immer lauter.

3. Zum _____ hatte sie noch genug Zeit für ihr Lieblingsfrühstück.

4. Ihr Bruder hingegen schob _____ den Rest seines Brötchens
an den _____.

5. Sie wunderte sich, dass er sein Brötchen überhaupt _____.
Sonst aß er immer alles auf.

6. Als er durch das _____ blickte, stand ihm die
_____ ins Gesicht geschrieben: Was für ein
_____!

Nr. 4 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

7. Beim _____ der Tür knarrte das alte _____
_____.

8. Ein schrilles _____ schallte durch das dicke _____.

9. Er sah mehrere _____ eingerichtete _____
mit vielen bunten _____ voller Blumen, aber auch riesige
_____.

10. Er wollte die Tür wieder hinter sich _____, als er plötzlich
ein kleines _____ sah.

11. Wie es wohl _____ mochte?

12. Auf dem Tisch lag ein _____, den Anna eigentlich ohne
_____ ihres Bruders nicht anfassen durfte.

Nr. 4 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 3

Name _____ Datum _____

13. Das _____ der ersten Seite strahlte.

14. Auf der nächsten Seite waren die Ergebnisse vom letzten Spiel:

Der _____ beim letzten Spiel betrug 1:0, nicht, wie er behauptete, 1:1.

15. Das war _____, denn jetzt hatte sie _____.

16. Wann wird er wohl _____?

Nr. 4 Diagnosediktat | Auswertungsbogen mit Hilfestellung

Name _____ Datum _____

Sätze	1. Laut.	2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	9. Dehn.	10. Ausn.
1. Müdigkeit, widerwillig		ll		ig, ig			keit, wider	M		
2. scheußliche, Grummeln		mm	ß		eu		lich	G		
3. Glück		ck						G		
4. grimmig, Tellerrand		mm, ll		ig, d		rr		T		
5. weggab				b		gg	weg			
6. Schlüsselloch, Enttäuschung		ss			äu	ll, tt	ung	S, E		
Misserfolg				g			Miss	M		
7. Öffnen, Schloss verräterisch		ff, ss						Ö, S		
8. Läuten, Gemäuer					äü, äu			L, G		
9. häuslich, Räume			s		äu, äu		lich	R		
Sträußen, Spinnennetze		nn	ß		äu	nn		S, S		
10. abschließen, Lämmchen		mm	ß		ä		ab	L		
11. heißen			ß							
12. Schreibblock, Erlaubnis		ck		b		bb	nis	S, E		
13. äußerliche, Weiß			ß, ß		äu		lich	W		
14. Endstand				d, d				E		
15. hervorragend, Gewissheit		ss		d		rr	vor, heit	G		
16. wiederkommen		mm					wieder			
Anzahl möglicher Punkte: W: 31 L: 82		13	7	10	10	8	14	20		
erreichte Punkte gesamt: W: _____ L: _____										
erreichte Punkte in %: W: _____ L: _____										

L = Lupenstellen, W = Wörter

Nr. 5 Diagnosediktat

1. Voller **Vorf**reude sprang Hannes direkt nach dem Aufwachen die Treppe aus dem **Dach**geschoss herunter.
2. Das Aufstehen war heute eine **Leicht**igkeit für ihn.
3. Nach langem **Durch**halten ging es endlich mit dem **Bus** in die Berge.
4. Er hatte schon so lange von dieser **Abenteu**erreise geträumt.
5. Beim fleißigen **Einrä**umen seiner Tasche hörte Hannes auf einmal ein lautes **Brüllen**.
6. Hannes' Vater stand **ärgerlich** im Zimmer seines kleineren Bruders Tom, der **ausschlaggebend** für das Geschrei war.
7. Vor ihm lag ein großer **Koffer**, prall gefüllt mit all seinem **Spielzeug**.
8. **Hastig** kam die Mutter ins Zimmer gerannt und sagte lächelnd: „Ach Tom, da geht mein **Herz** auf, aber das sind **deutlich** zu viele Sachen für unseren Ausflug.“
9. Während Tom wider Erwarten das wirklich Wichtige rasend schnell in seinem Rucksack verstaute, **stärkte** sich Hannes mit einer Capri-Sonne und saugte **genüsslich** am **Stroh**halm.
10. „Hannes, die **Trinkpäck**chen sind für die Fahrt! Heute muss ich ja aufpassen wie ein **Wach**hund“, sagte seine Mutter und zog sich **beiläufig** ihre Jacke an.
11. „Das ist ja eine **Frech**heit! Wo will denn unser Taxi hin, das uns zum Busbahnhof bringen soll?“, schimpfte Hannes' Vater.
12. Als alle endlich drau**ßen** an der **Stra**ßenkreuzung standen, fuhr das **eckig** **Gelbe** auf Rädern an ihnen vorbei.
13. Der Vater wählte zügig die **Telefon**nummer des Taxiunternehmens, um das Taxi zurück**kom**men zu lassen und ein **Ver**passen des Busses zu verhindern.
14. Die **Befürchtung** war umsonst und sie kamen **äu**ßerst pünktlich an.
15. Die **Betrüb**nis war verflogen und es konnte unbekü**mm**ert losgehen.

Nr. 5 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 1



Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. Voller _____ sprang Hannes direkt nach dem Aufwachen die Treppe aus dem _____ herunter.

2. Das Aufstehen war heute eine _____ für ihn.

3. Nach langem _____ ging es endlich mit dem _____ in die Berge.

4. Er hatte schon so lange von dieser _____
_____ .

5. Beim _____ seiner Tasche hörte Hannes auf einmal ein lautes _____ .

6. Hannes' Vater stand _____ im Zimmer seines kleineren Bruders Tom, der _____ für das Geschrei war.

Nr. 5 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

7. Vor ihm lag ein großer _____, prall gefüllt mit all seinem _____.

8. _____ kam die Mutter ins Zimmer gerannt und sagte lächelnd:
„Ach Tom, da geht mein _____ auf, aber das sind _____
zu viele Sachen für unseren Ausflug.“

9. Während Tom wider Erwarten das wirklich Wichtige rasend schnell in
seinem Rucksack verstaute, _____ sich Hannes mit einer
Capri-Sonne und saugte _____ am _____.

10. „Hannes, die _____ sind für die Fahrt! Heute muss ich
ja aufpassen wie ein _____“, sagte seine Mutter und zog
sich _____ ihre Jacke an.

11. „Das ist ja eine _____! Wo will denn unser Taxi hin, das
uns zum Busbahnhof bringen soll?“, schimpfte Hannes' Vater.

Nr. 5 Diagnosediktat | Schülerbogen S. 3

Name _____ Datum _____

12. Als alle endlich _____ an der _____
standen, fuhr das _____ auf Rädern an
ihnen vorbei.

13. Der Vater wählte zügig die _____ des
Taxiunternehmens, um das Taxi _____ zu lassen und
ein _____ des Busses zu verhindern.

14. Die _____ war umsonst und sie kamen _____
pünktlich an.

15. Die _____ war verfliegen und es konnte _____
losgehen.

Nr. 5 Diagnosediktat | Auswertungsbogen mit Hilfestellung

Name _____ Datum _____

Sätze	1. Laut.	2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	9. Dehn.	10. Ausn.
1. Vorf reude, Dach geschoss		ss					Vor	V, D		
2. Leicht igkeit				ig			keit	L		
3. Durch halten, Bus			s			hh		D, B		
4. Abent uerreise, geträ um t			s		eu, äu	rr		A		
5. flei ß igen, Ein räu men			ß		äu			E		
Brül len		ll						B		
6. ärger lich , aus schlaggebend				d	ä	ss, gg	lich			
7. Koff er, Spie lzeug		ff		g	eu			K, S		
8. Hast ig, Herz			s	ig				H		
deut lich					eu		lich			
9. stär kte					ä					
genü sslich, Stroh halm		ss					lich	S		
10. Trink päckchen, Wach hund		ck		d	ä			T, W		
beiläu fig				ig	äu					
11. Frech heit							heit	F		
12. drau ßen, Stra ßen kreuz ung			ß, ß		eu		ung	S		
eck ig, Gel be		ck		ig				G		
13. Telef on num mer		mm				nn		T		
zurü ck kom men, Ver passen		ck, mm, ss				kk	Ver	V		
14. Befür cht ung , äu ßerst			ß		äu		ung	B		
15. Betrü bnis, unbek ümm ert		mm		b			nis	B		
Anzahl möglicher Punkte: W: 36 L: 77		11	7	8	11	9	10	21		
erreichte Punkte gesamt: W: _____ L: _____										
erreichte Punkte in %: W: _____ L: _____										

L = Lupenstellen, W = Wörter

Nr. 1 Quatschwortdiktat

Anleitung

Die Aufgabenstellung wird den SuS vorgelesen:

1. Ich lese euch das Quatschwortdiktat zunächst einmal komplett vor.
2. Dann lese ich immer jeweils zwei Sätze zusammen vor.
3. Einige der Quatschwörter können öfter und an verschiedenen Stellen des Diktats vorkommen.
4. In jede Lücke kommt immer nur ein Wort.
5. Am Ende lese ich euch das Diktat noch einmal komplett vor und ihr könnt in Ruhe Veränderungen vornehmen, wenn ihr wollt. Streicht Veränderungen bitte immer durch, benutzt keinen Tintenkiller.

Diktat

1. Alle **nappigen Sehmheiten** schmellen oft.
2. Auch gestern haben sie **nappig abgeschmellt**.
3. Viele **Tolge knoben**.
4. Ein **Tolg** allein **knobt** nie.
5. Eine **Gattel** mag **Lasungen**.
6. Viele **Gättel verpollern** oft.
7. Eine **Tolggattel verpollert** manchmal.
(das Kompositum „**Tolggattel**“ bitte entsprechend vorlesen)

Nr. 1 Quatschwortdiktat | Schülerbogen

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. Alle _____ schmelzen oft.

2. Auch gestern haben sie _____.

3. Viele _____.

4. Ein _____ allein _____ nie.

5. Eine _____ mag _____.

6. Viele _____ oft.

7. Eine _____ manchmal.

Nr. 1 Quatschwortdiktat | Korrekturbogen

Name _____ Datum _____

Für jede strategiegeleitete Schreibung der Lupenstelle erhält die Schülerin oder der Schüler einen Punkt. Die hellgrün markierten Kästchen stellen die Lupenstellen dar.

Satz Nr.	Items	Kategorien							Kommentar
		2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	
1	nappigen	pp		ig				n	
	Sehmheiten							S	
2	nappig	pp		ig				n	
	abgeschmellt	ll					ab	a	
3	Tolge							T	
	knoben							k	
4	Tolg			g				T	
	knobt			b				k	
5	Gattel	tt						G	
	Lasungen		s					L	
6	Gättel				ä			G	
	verpollern	ll					ver	v	
7	Tolggattel	tt		g		gg		T	
	verpollert	ll					ver	v	

Quantitative Auswertung

Anzahl der strategiegeleiteten Schreibungen	_____ von 7	_____ von 1	_____ von 5	_____ von 1	_____ von 1	_____ von 3	_____ von 14	
Anzahl der umgesetzten strategiegeleiteten Schreibungen (%)								Anzahl der Punkte (geteilt durch) _____ Anzahl der Gesamtzahl x 100
Diese Strategien sollten noch geübt werden:								

Nr. 2 Quatschwortdiktat

Anleitung

Die Aufgabenstellung wird den SuS vorgelesen:

1. Ich lese euch das Quatschwortdiktat zunächst einmal komplett vor.
2. Dann lese ich immer jeweils zwei Sätze zusammen vor.
3. Einige der Quatschwörter können öfter und an verschiedenen Stellen des Diktats vorkommen.
4. In jede Lücke kommt immer nur **ein** Wort.
5. Am Ende lese ich euch das Diktat noch einmal komplett vor und ihr könnt in Ruhe Veränderungen vornehmen, wenn ihr wollt. Streicht Veränderungen bitte immer durch, benutzt keinen Tintenkiller.

Diktat

1. Einige **siebliche Plocker pallen** manchmal.
2. Schon oft sind sie **sieblich vorgepallt**.
3. Ein **Taum baust** häufig.
4. Alle **Täume bausen** gemeinsam.
5. Ein **Mand** liebt **Bohlheiten**.
6. Viele **Mände verfissen** oft.
7. Ein **Taummand verfisst** meistens.
(das Kompositum „**Taummand**“ bitte entsprechend vorlesen)

Nr. 2 Quatschwortdiktat | Schülerbogen

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. Einige _____ manchmal.

2. Schon oft sind sie _____.

3. Ein _____ häufig.

4. Alle _____ gemeinsam.

5. Ein _____ liebt _____.

6. Viele _____ oft.

7. Ein _____ meistens.

Nr. 2 Quatschwortdiktat | Korrekturbogen

Name _____ Datum _____

Für jede strategiegeleitete Schreibung der Lupenstelle erhält die Schülerin oder der Schüler einen Punkt. Die hellgrün markierten Kästchen stellen die Lupenstellen dar.

Satz Nr.	Items	Kategorien							Kommentar
		2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	
1	siebliche			b			lich	s	
	Plocker	ck						P	
	pallen	ll						p	
2	sieblich			b			lich	s	
	vorgepallt	ll					vor	v	
3	Taum							T	
	baust		s					b	
4	Täume				äu			T	
	bausen		s					b	
5	Mand			d				M	
	Bohlheiten							B	
6	Mände				ä			M	
	verfissen		ss				ver	v	
7	Taummand			d		mm		T	
	verfisst		ss				ver	v	

Quantitative Auswertung

Anzahl der strategiegeleiteten Schreibungen	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	
	von 3	von 4	von 4	von 2	von 1	von 5	von 15	
Anzahl der umgesetzten strategiegeleiteten Schreibungen (%)								Anzahl der Punkte (geteilt durch) _____
								Anzahl der Gesamtzahl x 100
Diese Strategien sollten noch geübt werden:								

Nr. 3 Quatschwortdiktat

Anleitung

Die Aufgabenstellung wird den SuS vorgelesen:

1. Ich lese euch das Quatschwortdiktat zunächst einmal komplett vor.
2. Dann lese ich immer jeweils zwei Sätze zusammen vor.
3. Einige der Quatschwörter können öfter und an verschiedenen Stellen des Diktats vorkommen.
4. In jede Lücke kommt immer nur **ein** Wort.
5. Am Ende lese ich euch das Diktat noch einmal komplett vor und ihr könnt in Ruhe Veränderungen vornehmen, wenn ihr wollt. Streicht Veränderungen bitte immer durch, benutzt keinen Tintenkiller.

Diktat

1. Vier **plödige Tosslein pullen** gern.
2. Jede **Hesung** werden sie **plödig** gepullt.
3. Einige **Häude rießen**.
4. Kein **Haud rießt** immer.
5. Eine **Dage klüht** gern.
6. Alle **Dägen** mögen **Pielungen**.
7. Eine **Hauddage klüht verrammelt**.
(das Kompositum „**Hauddage**“ bitte entsprechend vorlesen)

Nr. 3 Quatschwortdiktat | Schülerbogen

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. Vier _____ gern.

2. Jede _____ werden sie _____.

3. Einige _____.

4. Kein _____ immer.

5. Eine _____ gern.

6. Alle _____ mögen _____.

7. Eine _____.

Nr. 3 Quatschwortdiktat | Korrekturbogen

Name _____ Datum _____

Für jede strategiegeleitete Schreibung der Lupenstelle erhält die Schülerin oder der Schüler einen Punkt. Die hellgrün markierten Kästchen stellen die Lupenstellen dar.

Satz Nr.	Items	Kategorien							Kommentar
		2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	
1	plödige			ig			ig	p	
	Tosslein	ss						T	
	pullen	ll						p	
2	Hesung		s					H	
	plödig			ig			ig	p	
	gepullt	ll						g	
	Häude				äu			H	
3	rießen		ß					r	
4	Haud			d				H	
	rießt		ß					r	
5	Dage							D	
	klüht							k	
6	Dägen				ä			D	
	Pielungen							P	
7	Hauddage			d		dd		H	
	klüht							k	
	verramelt					rr	ver	v	

Quantitative Auswertung								
Anzahl der strategiegeleiteten Schreibungen	_____ von 3	_____ von 3	_____ von 4	_____ von 2	_____ von 2	_____ von 35	_____ von 17	
Anzahl der umgesetzten strategiegeleiteten Schreibungen (%)								Anzahl der Punkte (geteilt durch) Anzahl der Gesamtzahl x 100
Diese Strategien sollten noch geübt werden:								

Nr. 4 Quatschwortdiktat

Anleitung

Die Aufgabenstellung wird den SuS vorgelesen:

1. Ich lese euch das Quatschwortdiktat zunächst einmal komplett vor.
2. Dann lese ich immer jeweils zwei Sätze zusammen vor.
3. Einige der Quatschwörter können öfter und an verschiedenen Stellen des Diktats vorkommen.
4. In jede Lücke kommt immer nur **ein** Wort.
5. Am Ende lese ich euch das Diktat noch einmal komplett vor und ihr könnt in Ruhe Veränderungen vornehmen, wenn ihr wollt. Streicht Veränderungen bitte immer durch, benutzt keinen Tintenkiller.

Diktat

1. **Sümmliche Keunde** haben viel zu **raunzeln**.
2. Das **Raunzeln** ist **sümmlich**.
3. Ein **Keund** ist immer **verleht**.
4. Wenn alle **Raunzler sümmlich** sind, **leht** eine **Fruße** oft.
5. Ein **Paud** ist oft **verraunzelt**.
6. Viele **Taubsen** kennen sehr schöne **Päude**.
7. So nennt man sie auch **raunzelnde Paudtaubsen**.
(das Kompositum „**Paudtaubsen**“ bitte entsprechend vorlesen)

Nr. 4 Quatschwortdiktat | Schülerbogen

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

1. _____ haben viel zu _____.

2. Das _____ ist _____.

3. Ein _____ ist immer _____.

4. Wenn alle _____ sind, _____
eine _____ oft.

5. Ein _____ ist oft _____.

6. Viele _____ kennen sehr schöne _____.

7. So nennt man sie auch _____.

Nr. 4 Quatschwortdiktat | Korrekturbogen

Name _____ Datum _____

Für jede strategiegeleitete Schreibung der Lupenstelle erhält die Schülerin oder der Schüler einen Punkt. Die hellgrün markierten Kästchen stellen die Lupenstellen dar.

Satz Nr.	Items	Kategorien							Kommentar
		2. DK	3. s/ß	4. AK	5. ä/äu	6. ZW	7. AE	8. GK	
1	Sümmliche	mm					lich	S	
	Keunde							K	
	raunzeln							r	
2	Raunzeln							R	
	sümmlich	mm					lich	s	
3	Keund			d				K	
	verleht						ver	v	
4	Raunzler							R	
	sümmlich	mm					lich	s	
	leht							l	
	Fruße		ß					F	
5	Paud			d				P	
	verraunzelt					rr	ver	v	
6	Taubsen							T	
	Päude				äu			P	
7	raunzelnde							r	
	Paudtaubsen					dt		P	

Quantitative Auswertung

Anzahl der strategiegeleiteten Schreibungen	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	
	von 3	von 1	von 2	von 1	von 2	von 5	von 17	
Anzahl der umgesetzten strategiegeleiteten Schreibungen (%)								Anzahl der Punkte (geteilt durch) Anzahl der Gesamtzahl x 100
Diese Strategien sollten noch geübt werden:								

Nr. 1 Selbsttest* | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Mit diesem Test kannst du überprüfen, in welchen Bereichen der Rechtschreibung du schon sicher bist und was du noch üben solltest. Setze jeweils die fehlenden Buchstaben ein.

Beispiel: die Krone

K	G
--------------	--------------

1.	die Be___decke	t	tt
2.	die Ro___e	s	ß
3.	schwier___	ig	ich
4.	tats___chlich	ä	e
5.	die Tenni___ocke	s	ss
6.	un___orsichtig	v	f
7.	die ___icherheit	S	s



8.	das Mä___chen	pp	p
9.	er begrü___t	s	ß
10.	der Kor___	p	b
11.	der B___tel	äu	eu
12.	die Spor___asche	t	tt
13.	ent___ernen	f	v
14.	___ick	d	D

*Struktur des Tests in Anlehnung an Herné 2004

Nr. 1 Selbsttest | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

15.	er fä__t	l	ll
16.	das Prei__schild	ß	s
17.	er lo__t	p	b
18.	der D__ckel	ä	e
19.	das Lauf__ad	r	rr
20.	das Miss__verständnis	v	f
21.	die __rdnung	O	o



22.	sch__	k	ck
23.	es flie__t	s	ß
24.	grün__lich	t	d
25.	sch__mend	eu	äu
26.	die Bro__üte	t	tt
27.	der __erband	V	F
28.	__äumlich	R	r

29.	er hä__t	l	ll
30.	er lie__t	s	ß
31.	er mer__t	k	g
32.	er w__scht	e	ä
33.	das Trin__eld	k	kg
34.	a__nehmen	b	p
35.	die __mgebung	U	u



Nr. 1 Selbsttest | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

1. Vergleiche mit der Lösung und kreise für jede richtige Lösung den entsprechenden Buchstaben in der Tabelle ein.
2. Zähle je Zeile (A-G) die Anzahl der richtigen eingekreisten Lösungen und mache nun an der entsprechenden Stelle rechts ein Kreuz in der Tabelle.
3. Nun kannst du sehen, wie dringend du den jeweiligen Rechtschreibbereich noch üben solltest.

○ + ○ + ○ = z.B. 3, ergibt unter 3 ein Kreuz



Richtige Lösung

Anzahl der richtigen Lösungen

Kategorie

	0	1	2	3	4	5	
A	1. tt	8. pp	15. ll	22. ck	29. l		2. DK
B	2. s	9. ß	16. s	23. ß	30. s		3. s/ß
C	3. ig	10. b	17. b	24. d	31. k		4. AK
D	4. ä	11. eu	18. e	25. äu	32. ä		5. ä/äu
E	5. ss	12. tt	19. r	26. tt	33. kg		6. ZW
F	6. v	13. f	20. v	27. V	34. b		7. AE
G	7. S	14. d	21. O	28. r	35. U		8. GK

Du **musst** **solltest** **darfst**

... diese Rechtschreibbereiche noch üben.

Nr. 2 Selbsttest* | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

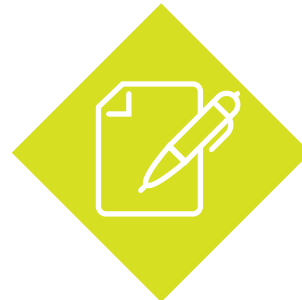
Erstsprache _____ Klasse _____

Mit diesem Test kannst du überprüfen, in welchen Bereichen der Rechtschreibung du schon sicher bist und was du noch üben solltest. Setze jeweils die fehlenden Buchstaben ein.

Beispiel: die Krone

K	G
---	---

1.	wir re___en	nn	n
2.	die Lo___e	s	ß
3.	er le___t	g	k
4.	die L___te	eu	äu
5.	auf___egen	r	rr
6.	er ___erläuft sich	v	f
7.	___auber	s	S



8.	es kna___t	l	ll
9.	drau___en	s	ß
10.	freundl___	ich	ig
11.	aufr___men	äu	eu
12.	der Quar___uchen	k	kk
13.	ent___ernen	f	v
14.	die ___älte	k	K

Nr. 2 Selbsttest | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

15.	er ist verle__t	t	tz
16.	die Fuß__ohle	s	ß
17.	er lie__t	p	b
18.	er fr__t sich	äu	eu
19.	das Schlüsse__och	l	ll
20.	__erbrennen	v	f
21.	die __rdnung	O	o



22.	wi__d	l	ll
23.	er lie__t	s	ß
24.	die Wan__farbe	t	d
25.	gl__nzend	ä	e
26.	der Fenste__ahmen	r	rr
27.	be__or	f	v
28.	__reundlich	F	f

29.	der Sa__	c	ck
30.	er gie__t	s	ß
31.	er ist witz__	ig	ich
32.	die B__nder	e	ä
33.	das Moto__ad	r	rr
34.	der __ernseher	F	V
35.	die __reiheit	F	f



Nr. 2 Selbsttest | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

1. Vergleiche mit der Lösung und kreise für jede richtige Lösung den entsprechenden Buchstaben in der Tabelle ein.
2. Zähle je Zeile (A-G) die Anzahl der richtigen eingekreisten Lösungen und mache nun an der entsprechenden Stelle rechts ein Kreuz in der Tabelle.
3. Nun kannst du sehen, wie dringend du den jeweiligen Rechtschreibbereich noch üben solltest.

○ + ○ + ○ = z.B. 3, ergibt unter 3 ein Kreuz



Richtige Lösung

Anzahl der richtigen Lösungen

Kategorie

	0	1	2	3	4	5	
A	1. nn	8. ll	15. tz	22. l	29. ck		2. DK
B	2. s	9. ß	16. s	23. s	30. ß		3. s/ß
C	3. g	10. ich	17. b	24. d	31. ig		4. AK
D	4. eu	11. äü	18. eu	25. ä	32. ä		5. ä/äü
E	5. r	12. kk	19. ll	26. rr	33. rr		6. ZW
F	6. v	13. f	20. v	27. v	34. F		7. AE
G	7. s	14. K	21. O	28. f	35. F		8. GK

Du **musst** **solltest** **darfst**

... diese Rechtschreibbereiche noch üben.

Nr. 3 Selbsttest* | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Mit diesem Test kannst du überprüfen, in welchen Bereichen der Rechtschreibung du schon sicher bist und was du noch üben solltest. Setze jeweils die fehlenden Buchstaben ein.

Beispiel: die Krone

K	G
--------------	--------------

1.	wir wo___en	ll	l
2.	die Lo___e	s	ß
3.	die Luf___	t	d
4.	das M___ppchen	ä	e
5.	die Hau___uhe	ssch	sch
6.	der ___ernseher	F	V
7.	___reckig	d	D



8.	es fä___t	l	ll
9.	drau___en	s	ß
10.	der Zwei___	g	k
11.	m___chtig	ä	e
12.	a___sehen	n	nn
13.	we___laufen	g	k
14.	die ___rkältung	E	e

*Struktur des Tests in Anlehnung an Herné 2004

Nr. 3 Selbsttest | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

15.	die Wa__d	n	nn
16.	er gie__t	ß	s
17.	der Ausflu__	k	g
18.	die R__gel	ä	e
19.	der Gol__aler	d	dt
20.	a__geben	b	p
21.	die __elegenheit	G	g



22.	der Fe__s	l	ll
23.	die Mau__	s	ß
24.	freun__lich	d	t
25.	die G__nse	ä	e
26.	der Compute__aum	r	rr
27.	__erraten	f	v
28.	__ändlich	l	L

29.	die Gru__e	p	pp
30.	das Ei__	s	ß
31.	bill__	ig	ich
32.	gef__hrlich	e	ä
33.	zah__ose	l	ll
34.	die __orliebe	F	V
35.	die __rankheit	K	k



Nr. 3 Selbsttest | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

1. Vergleiche mit der Lösung und kreise für jede richtige Lösung den entsprechenden Buchstaben in der Tabelle ein.
2. Zähle je Zeile (A-G) die Anzahl der richtigen eingekreisten Lösungen und mache nun an der entsprechenden Stelle rechts ein Kreuz in der Tabelle.
3. Nun kannst du sehen, wie dringend du den jeweiligen Rechtschreibbereich noch üben solltest.

 = z.B. 3, ergibt unter 3 ein Kreuz



Richtige Lösung

Anzahl der richtigen Lösungen

Kategorie

						0	1	2	3	4	5		
A	1. ll	8. ll	15. n	22. l	29. pp								2. DK
B	2. s	9. ß	16. ß	23. s	30. s								3. s/ß
C	3. t	10. g	17. g	24. d	31. ig								4. AK
D	4. ä	11. ä	18. e	25. ä	32. ä								5. ä/äu
E	5. ssch	12. n	19. dt	26. rr	33. ll								6. ZW
F	6. F	13. g	20. b	27. v	34. V								7. AE
G	7. d	14. E	21. G	28. l	35. K								8. GK

Du **musst** **solltest** **darfst**

... diese Rechtschreibbereiche noch üben.

Nr. 4 Selbsttest* | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Mit diesem Test kannst du überprüfen, in welchen Bereichen der Rechtschreibung du schon sicher bist und was du noch üben solltest. Setze jeweils die fehlenden Buchstaben ein.

Beispiel: die Gans

K	G
---	--------------

1.	die Ö__entlichkeit	f	ff
2.	das Schlie__fach	s	ß
3.	der Kor__jäger	b	p
4.	w__rend	eh	äh
5.	die Arbeit__telle	ss	sss
6.	w__derlegen	i	ie
7.	die __röhlichkeit	f	F



8.	das Wi__en	s	ss
9.	der Rie__e	s	ß
10.	das Wil__schwein	d	t
11.	Ich trinke aus dem B__cher.	e	ä
12.	das Fitne__tudio	ss	sss
13.	we__machen	g	ck
14.	Das __ilmen von Tieren ist anspruchsvoll.	f	F



*Struktur des Tests in Anlehnung an Herné 2004

Nr. 4 Selbsttest | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

15.	bre___en	n	nn
16.	lei___e	s	ß
17.	der Schulzwei___	g	k
18.	Poster hängen an den W___nden	e	ä
19.	die Schu___eistung	l	ll
20.	das Mi___trauen	s	ss
21.	Ich lerne ___rühes- tens ab morgen.	f	F



22.	die Höh___e	l	ll
23.	Er lie___ es fallen.	s	ß
24.	der Hem___kragen	t	d
25.	das Tr___merlein	eu	äu
26.	die Schi___ahrt	ff	fff
27.	ve___eisen	r	rr
28.	das laute ___ingen	s	S

29.	der Te___ich	p	pp
30.	der Freisto___	ss	ß
31.	die Techni___	k	g
32.	h___len	eu	äu
33.	übe___agend	r	rr
34.	das Erleb___	nis	niss
35.	Er liebt die ___leinen.	k	K



Nr. 4 Selbsttest | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

1. Vergleiche mit der Lösung und kreise für jede richtige Lösung den entsprechenden Buchstaben in der Tabelle ein.
2. Zähle je Zeile (A-G) die Anzahl der richtigen eingekreisten Lösungen und mache nun an der entsprechenden Stelle rechts ein Kreuz in der Tabelle.
3. Nun kannst du sehen, wie dringend du den jeweiligen Rechtschreibbereich noch üben solltest.

○ + ○ + ○ = z.B. 3, ergibt unter 3 ein Kreuz



Richtige Lösung

Anzahl der richtigen Lösungen

Kategorie

						0	1	2	3	4	5		
A	1. ff	8. ss	15. nn	22. l	29. pp								2. DK
B	2. ß	9. s	16. s	23. ß	30. ß								3. s/ß
C	3. b	10. d	17. g	24. d	31. k								4. AK
D	4. äh	11. e	18. ä	25. äü	32. eu								5. ä/äu
E	5. ss	12. sss	19. ll	26. fff	33. rr								6. ZW
F	6. i	13. g	20. ss	27. rr	34. nis								7. AE
G	7. F	14. F	21. f	28. S	35. K								8. GK

Du **musst** **solltest** **darfst**

... diese Rechtschreibbereiche noch üben.

Nr. 5 Selbsttest* | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Mit diesem Test kannst du überprüfen, in welchen Bereichen der Rechtschreibung du schon sicher bist und was du noch üben solltest. Setze jeweils die fehlenden Buchstaben ein.

Beispiel: die Gans

K	G
---	--------------

1.	der O__en	f	ff
2.	de__halb	s	ß
3.	das Sie__	b	p
4.	kr__ftig	e	ä
5.	die Topf__lanze	f	pf
6.	der __lauf	Ab	Ap
7.	die __ünktlichkeit	p	P



8.	das Wa__er	s	ss
9.	Er stellte sie blo__.	ß	s
10.	Die Narbe ist wun__.	d	t
11.	die __ngste	E	Ä
12.	herübe__eiten	r	rr
13.	das __geschick	Mis	Miss
14.	beim __aufen	l	L

*Struktur des Tests in Anlehnung an Herné 2004

Nr. 5 Selbsttest | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

15.	die Po___es	m	mm
16.	die Va___e	ß	s
17.	die Frem___wahrnehmung	d	t
18.	der H___rtetest	e	ä
19.	der Jun___eselle	g	gg
20.	die ___antwortung	Ver	Fer
21.	das aufregende ___piel	s	S



22.	schnu___en	r	rr
23.	Der Lehrer verga___, Kreide mitzubringen.	ss	ß
24.	Er ma___ keinen Spinat.	g	k
25.	br___nlich	eu	äu
26.	hoc___eben	h	hh
27.	___ab	vor	vorr
28.	Das macht viel ___paß.	s	S

29.	die Sche___be	r	rr
30.	genie___en	ss	ß
31.	das Käl___chen	b	p
32.	d___tlich	eu	äu
33.	dahe___eden	r	rr
34.	wunder___	lich	lig
35.	Das ist am ___esten.	b	B



Nr. 5 Selbsttest | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

1. Vergleiche mit der Lösung und kreise für jede richtige Lösung den entsprechenden Buchstaben in der Tabelle ein.
2. Zähle je Zeile (A-G) die Anzahl der richtigen eingekreisten Lösungen und mache nun an der entsprechenden Stelle rechts ein Kreuz in der Tabelle.
3. Nun kannst du sehen, wie dringend du den jeweiligen Rechtschreibbereich noch üben solltest.

○ + ○ + ○ = z.B. 3, ergibt unter 3 ein Kreuz



Richtige Lösung

Anzahl der richtigen Lösungen

Kategorie

						0	1	2	3	4	5		
A	1. f	8. ss	15. mm	22. rr	29. r								2. DK
B	2. s	9. ß	16. s	23. ß	30. ß								3. s/ß
C	3. b	10. d	17. d	24. g	31. b								4. AK
D	4. ä	11. Ä	18. ä	25. äu	32. eu								5. ä/äu
E	5. pf	12. rr	19. gg	26. hh	33. rr								6. ZW
F	6. Ab	13. Miss	20. Ver	27. vor	34. lich								7. AE
G	7. P	14. L	21. S	28. S	35. b								8. GK

Du **musst** **solltest** **darfst**

... diese Rechtschreibbereiche noch üben.

Nr. 1 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Wähle auf der rechten Seite die passende Schreibung aus und setze die fehlenden Buchstaben ein. Schreibe auf, wie du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären würdest. Schreibe mindestens zwei weitere Wörter auf, die du auch so erklären kannst.

Beispiel:

Da die Straße gesperrt ist, nehmen wir die Umleitung.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Umleitung schreibe ich groß, weil das Wort auf „ung“ endet.

Alle Wörter, die auf „ung“ enden, werden großgeschrieben.

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Beratung, Abzweigung, Messung ...

1. Der Fußballer rannte schne__ über den Platz.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 1 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

2. Bei dem Spiel mussten wir schwierige R__tsel lösen.

ä	e
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

3. Die meisten Formen waren run___. Wenige Formen waren eckig.

t	d
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

4. Tim ist grö__er als sein kleiner Bruder.

s	ß
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 1 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 3

Name _____ Datum _____

5. Jan hat sich auf dem Schulhof __erletzt und bekam ein Pflaster.

v	f
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

6. Am Meer sehe ich den großen Leuch__urm.

t	tt
---	----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

7. Tim hat __wierigkeiten, auf den hohen Baum zu klettern.

Sch	sch
-----	-----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 1 Strategieabfrage | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

Item	Kategorie	Wort	Strategienennung	Beispiele
1. schnell	2. DK			
2. Rätsel	5. ä/äu			
3. rund	4. AK			
4. größer	3. s/ß			
5. verletzt	7. AE			
6. Leuchtturm	6. ZW			
7. Schwierigkeiten	8. GK			
Summe richtiger Lösungen		_____ / 7	_____ / 7	_____ / 7

Nr. 2 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Wähle auf der rechten Seite die passende Schreibung aus und setze die fehlenden Buchstaben ein. Schreibe auf, wie du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären würdest. Schreibe mindestens zwei weitere Wörter auf, die du auch so erklären kannst.

Beispiel:

Da die Straße gesperrt ist, nehmen wir die Umleitung.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Umleitung schreibe ich groß, weil das Wort auf „ung“ endet.

Alle Wörter, die auf „ung“ enden, werden großgeschrieben.

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Beratung, Abzweigung, Messung ...

1. Die Schüler brauchten im Musikunterricht ihre Lie__texte.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 2 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

2. Der Schu__ ging knapp am Tor vorbei.

s	ss
---	----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

3. Die Kinder haben sich zu dem Fest alle __erleidet.

f	v
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

4. Klara wurde für ihre __nelligkeit gelobt.

sch	Sch
-----	-----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 2 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 3

Name _____ Datum _____

5. Die Bauarbeiter wollen das Gerüst a__auen.

bb	b
----	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

6. Nachdem sie den Kragen angenäht hat, muss sie die restlichen F__den abschneiden.

e	ä
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

7. Oma und Opa la__en den Kindern immer Märchen vor.

ß	s
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 2 Strategieabfrage | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

Item	Kategorie	Wort	Strategienennung	Beispiele
1. Liedtexte	4. AK			
2. Schuss	2. DK			
3. verkleidet	7. AE			
4. Schnelligkeit	8. GK			
5. abbauen	6. ZW			
6. Fäden	5. ä/äu			
7. lasen	3. s/ß			
Summe richtiger Lösungen		_____ / 7	_____ / 7	_____ / 7

Nr. 3 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Wähle auf der rechten Seite die passende Schreibung aus und setze die fehlenden Buchstaben ein. Schreibe auf, wie du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären würdest. Schreibe mindestens zwei weitere Wörter auf, die du auch so erklären kannst.

Beispiel:

Da die Straße gesperrt ist, nehmen wir die Umleitung.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Umleitung schreibe ich groß, weil das Wort auf „ung“ endet.

Alle Wörter, die auf „ung“ enden, werden großgeschrieben.

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Beratung, Abzweigung, Messung ...

1. In dem Obstkor__ waren Äpfel, Birnen und Pfirsiche.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 3 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

2. Der Postbote holte die P__ckchen aus dem Auto.

ä	e
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

3. Niemand öffnete die Tür. Bei nächster __elegenheit wollte er noch einmal klingeln.

g	G
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

4. Die freundliche Dame wollte die Kinder in der Schlange __orlassen.

f	v
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 3 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 3

Name _____ Datum _____

5. Der Hund wollte mich bei__en.

s	ß
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

6. Der Hund wollte alles auf einmal au__ressen.

f	ff
---	----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

7. Die Schüler wollten im Sportunterricht Bre__ball spielen.

nn	n
----	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 3 Strategieabfrage | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

Item	Kategorie	Wort	Strategienennung	Beispiele
1. Obstkorb	4. AK			
2. Päckchen	5. ä/äu			
3. Gelegenheit	8. GK			
4. vorlassen	7. AE			
5. beißen	3. s/ß			
6. auffressen	6. ZW			
7. Brennball	2. DK			
Summe richtiger Lösungen		_____ / 7	_____ / 7	_____ / 7

Nr. 4 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Wähle auf der rechten Seite die passende Schreibung aus und setze die fehlenden Buchstaben ein. Schreibe auf, wie du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären würdest. Schreibe mindestens zwei weitere Wörter auf, die du auch so erklären kannst.

Beispiel:

Da die Straße gesperrt ist, nehmen wir die Umleitung.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Umleitung schreibe ich groß, weil das Wort auf „ung“ endet.

Alle Wörter, die auf „ung“ enden, werden großgeschrieben.

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Beratung, Abzweigung, Messung ...

1. Auf meiner Hose ist ein riesiger Fle__.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 4 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

2. Tom will heute endlich seinen Müll wegschmei__en.

s	ß
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

3. Die Kuh hat ein kleines Käl__chen.

b	p
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

4. Unsere Schule ist ein schönes Geb__de.

eu	äu
----	----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 4 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 3

Name _____ Datum _____

5. Jonas war erkältet und ließ die Badewanne mit heißem Wasser vo__aufen.

ll	lll
----	-----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

6. Der Angestellte soll die Kartons von einem Lager ins andere __erlagern.

v	f
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

7. Über die beschädigte Brücke zu gehen ist ein gefährliches __indernis.

h	H
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 4 Strategieabfrage | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

Item	Kategorie	Wort	Strategienennung	Beispiele
1. Fleck	2. DK			
2. wegschmeißen	3. s/ß			
3. Kälbchen	4. AK			
4. Gebäude	5. ä/äu			
5. volllaufen	6. ZW			
6. verlagern	7. AE			
7. Hindernis	8. GK			
Summe richtiger Lösungen		_____ / 7	_____ / 7	_____ / 7

Nr. 5 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Wähle auf der rechten Seite die passende Schreibung aus und setze die fehlenden Buchstaben ein. Schreibe auf, wie du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären würdest. Schreibe mindestens zwei weitere Wörter auf, die du auch so erklären kannst.

Beispiel:

Da die Straße gesperrt ist, nehmen wir die Umleitung.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Umleitung schreibe ich groß, weil das Wort auf „ung“ endet.

Alle Wörter, die auf „ung“ enden, werden großgeschrieben.

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Beratung, Abzweigung, Messung ...

1. Tim hat sich im Maislabyrinth veri__t.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 5 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

2. Der Arbeiter arbeitete schon lange am Flie__band.

s	ß
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

3. Die Mutprobe ist für Peter sehr herausfordern__.

d	t
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

4. Nach dem Unfall ist das Auto besch__digt.

e	ä
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 5 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 3

Name _____ Datum _____

5. Zum Geburtstag möchte ich Sabine übe__aschen.

r	rr
---	----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

6. Am Film gefiel mir am besten der __orspann.

V	F
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

7. Maria ist vom Konzert begeistert und lobt die __merksamkeit des Orchesters.

auf	Auf
-----	-----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 5 Strategieabfrage | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

Item	Kategorie	Wort	Strategienennung	Beispiele
1. verirrt	2. DK			
2. Fließband	3. s/ß			
3. herausfordernd	4. AK			
4. beschädigt	5. ä/äu			
5. überraschen	6. ZW			
6. Vorspann	7. AE			
7. Aufmerksamkeit	8. GK			
Summe richtiger Lösungen		_____ / 7	_____ / 7	_____ / 7

Nr. 6 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 1

Name _____ Datum _____

Schule _____

Erstsprache _____ Klasse _____

Wähle auf der rechten Seite die passende Schreibung aus und setze die fehlenden Buchstaben ein. Schreibe auf, wie du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären würdest. Schreibe mindestens zwei weitere Wörter auf, die du auch so erklären kannst.

Beispiel:

Da die Straße gesperrt ist, nehmen wir die Umleitung.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Umleitung schreibe ich groß, weil das Wort auf „ung“ endet.

Alle Wörter, die auf „ung“ enden, werden großgeschrieben.

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Beratung, Abzweigung, Messung ...

1. Meine Tante bestellt einen Tee im Kä__chen.



Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 6 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 2

Name _____ Datum _____

2. Mein Hund ist immer sehr gefrä__ig.

s	ß
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

3. Die Mutter ist begeistert, dass der Junge sein Bett allein bezo__.

g	k
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

4. Der Bandit kann nicht gut sehen, denn er ist ein__gig.

eu	äu
----	----

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 6 Strategieabfrage | Schülerbogen S. 3

Name _____ Datum _____

5. Ich sah Lillis Freudentränen herunte__ieseln.

rr	r
----	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

6. Nach dem Streit ist das __trauen groß.

Mis	Miss
-----	------

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

7. Der kleine Junge verlor seine Hose beim __aden.

b	B
---	---

Wie würdest du diese Schreibung einem Grundschulkind erklären?

Findest du mindestens zwei weitere Wörter, die du auch so erklären kannst?

Nr. 6 Strategieabfrage | Auswertungsbogen

Name _____ Datum _____

Item	Kategorie	Wort	Strategienennung	Beispiele
1. Kännchen	2. DK			
2. gefräßig	3. s/ß			
3. bezog	4. AK			
4. einäugig	5. ä/äu			
5. herunterrieseln	6. ZW			
6. Misstrauen	7. AE			
7. Baden	8. GK			
Summe richtiger Lösungen		_____ / 7	_____ / 7	_____ / 7

RESO STRATEGIEPLAKATE





Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: kurzer Vokal

Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines **Hauptbausteins** immer zwei Konsonantenbuchstaben.

Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende **Buchstabe verdoppelt**.

Kurzer Vokal im **Hauptbaustein** + danach nur **ein** Konsonantenlaut

► **Doppelkonsonant!**

Beispiele

Kurzer Vokal (●)
im Hauptbaustein
+ **ein** Konsonantenlaut
► **Doppelkonsonant**

Langer Vokal (–)
im Hauptbaustein
+ **ein** Konsonantenlaut

Kurzer Vokal (●)
im Hauptbaustein
+ **zwei**
Konsonantenlaute

die **Betten**

wir **beten**

der **Mast**

die **Ratten**

wir **raten**

kalt

das **Rennauto**

das **Rentier**

die **besten ...**

spücken

spüken

Architekten



Problem: Woher weiß ich, ob ich im Wort nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: stimmhaft/stimmlos

- A.** Höre ich **nach langem Vokal** oder Diphthong ein **stimmhaftes s**,
 ► schreibe ich ein **s**.
- B.** Höre ich **nach langem Vokal** oder Diphthong ein **stimmloses s**,
 ► schreibe ich ein **ß**.

Beispiele

A. stimmhaftes s

stimmhaftes s
 schreibe s:

Nase
 Rose
 lesen
 losen
 leise



B. stimmloses s

stimmloses s
 schreibe ß:

Gruße
 Strauße
 fließen
 großer





Problem: Am Wortende höre ich nach einem langen Vokal immer ein stimmloses s. Woher weiß ich, ob ich am Wortende ein s oder ß schreiben muss?





Lösungen: 1. Verlängern → 2. stimmhaft/stimmlos

1. Schritt: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe.

2. Schritt: Höre ich jetzt ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.

Höre ich jetzt ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.



Beispiele			
1. Verlängern		2. stimmhaft	stimmlos
Fu <u>ß</u> → Fü <u>ß</u> e			Fü <u>ß</u> e
Gla <u>s</u> → Glä <u>s</u> er		Glä <u>s</u> er	
re <u>is</u> t → rei <u>s</u> en		rei <u>s</u> en	
rei <u>ß</u> t → rei <u>ß</u> en			rei <u>ß</u> en
hei <u>ß</u> → hei <u>ß</u> er			hei <u>ß</u> er



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie p, t, k und ich anhören, aber mit b, d, g und ig geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Verlängern →

Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Beispiele: Verlängern →

Nomen	der Mond → die Monde (Singular → Plural)
	der Weg → die Wege

Adjektive	lieb → lieber (Komparativ)
	lustig → lustiger

Verben	lobt → loben (Infinitiv)
	singt → singen

Oft muss ich das Wort auch genau so schreiben, wie ich es höre:

1. Nomen: Bank (Sg.) → Bänke (Pl.)
2. Adjektiv: weit → weiter (Komparativ)
3. Verb: bat → baten
(1. + 3. Person Sg. Ind. Präteritum von „bitten“)
(1. + 3. Person Pl. Ind. Präteritum von „bitten“)



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei p/b, t/d, k/g und ig/lich? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösungen:

1. Zerlegen | 2. Verlängern →

1. Schritt:

Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.

2. Schritt:

Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe.

Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Beispiele:	1. Zerlegen	2. Verlängern →
Hemdknopf	Hemd knopf	Hemd → Hemden
sandfarben	sand farben	sand → sandig
Randstück	Rand stück	Rand → Ränder



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen e/ä bzw. eu/äu, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?

ä ↓

Lösungen: Ableiten ↓

Ich schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Beispiele:	Ableiten ↓		
Nomen	zwei Länder	↓ ein Land	(Singular)
	zwei Zäune	↓ ein Zaun	
Adjektive	kälter	↓ kalt	(Grundform)
	näher	↓ nah(e)	
Verben	läuft	↓ laufen	(Infinitiv)
	hält	↓ halten	

weitere Ableitungen:

träumen ↓ Traum
 kräftig ↓ Kraft
 glänzend ↓ Glanz



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei e/ä und eu/äu, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?

Lösungen: 1. Zerlegen | 2. Ableiten ↓

1. **Schritt:** Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. **Schritt:** Ich finde ein **verwandtes** Wort mit ä oder äu.

- ▶ Finde ich ein **verwandtes** Wort mit ä/äu, schreibe ich es mit **ä/äu**.
- ▶ Finde ich **kein verwandtes Wort**, schreibe ich **eu**.

Beispiele:	Zerlegen	Ableiten ↓
wegräumen	weg räumen	räumen ↓ Raum
Häuserzeile	Häuser zeile	Häuser ↓ Haus
Gepäcknetz	Gepäck netz	Gepäck ↓ packen
Kälteschock	Kälte schock	Kälte ↓ kalt



**Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern
höre ich oft nicht alle Laute.
Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?**



Lösung: Zerlegen |

Ich **zerlege** das Wort in seine **Wortbausteine**.

Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.



Beispiele: Zerlegen |

Schlüssel l och	Schlüssel lo ch
Ab b auen	ab b a uen
Haus s chuhe	Haus s ch uhe
Schiff f fahrt	Schiff f a hrt

Oft kommen einzelne oder mehrere Buchstaben zwischen den zusammengesetzten Wörtern vor. Meist kann man sie so besser aussprechen:

1. Geburt + Tag → Geburt**s**tag
2. Bad + Zimmer → Bad**e**zimmer
3. Straße + Bahn → Straß**e**n**a**hn
4. Kind + Zimmer → Kind**e**r**z**immer



**Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor.
Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?**



Lösung:

Die Schreibung einiger Anfangs- und Endbausteine muss ich mir merken, weil es nicht lautgetreue Bausteine sind.

Beispiele:

Anfangsbausteine

vor | laufen
ver | sprechen
ab | schneiden
miss | trauen
wider | sprechen
wieder | kommen
weg | laufen

Endbausteine

lust | **ig**
 gefähr | **lich**
 Erleb | **nis**
 Erleb | **nisse**



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?

Lösung:

Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein Nomen. Ich erkenne **Nomen** über die Bedeutung:

1. Es ist ein Name, ein Land oder eine Stadt.
2. Es ist ein Mensch, ein Tier oder ein Ding.

Beispiele für Nomen:

1. Lena Tom Mesut (Name)	Deutschland Spanien England (Land)	Köln Hannover Berlin (Stadt)
2. Onkel Schwester Cousine (Mensch)	Löwe Hund Kuh (Tier)	Messer und Gabel Stuhl Bleistift (Dinge)



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?

Lösung:

Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein Nomen. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Beispiele für Nomen

1. Freude Glück Ferien	Sie weinte vor Freude . Da hat er aber Glück gehabt. Endlich haben sie Ferien .
2. Freiheit Fähigkeit Belohnung Finsternis Freundschaft	Sie genossen ihre Freiheit . Sie haben die Fähigkeit zu lesen. Sie freut sich über die Belohnung . Er hatte Angst in der Finsternis . Freundschaft ist sehr schön.



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.

Lösung:



Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

- 1. Artikelprobe:** Häufig kann man einen Artikel vor ein großgeschriebenes Wort setzen.
- 2. Erweiterungsprobe:** Manchmal steht auch ein gebeugtes Adjektiv zwischen dem Artikel und dem Nomen.

Beispiele

1. Artikelprobe:

der Baum **die** Freundschaft **das** Licht

2. Erweiterungsprobe:

die Zeit

die schöne **Zeit**

die schöne, fröhliche **Zeit**

das Singen

das laute **Singen**

das laute, schöne **Singen**

Das lange, hohe **Schaukeln** gefällt ihm.

Ich mag **das** dunkle **Blau**.

Der große **Mut** wurde belohnt.



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.

Lösung:

Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

1. Artikel können in anderen Wörtern versteckt sein, z. B. **zum, beim, am, ins, vom, im.**
2. Auch diese Wörter können Signalwörter sein, z. B. **mein, deiner, unser, euer; mit, von, über, gegen, nach, durch.**
3. Häufig folgen nach bestimmten (Signal-) Wörtern Adjektive oder Verben, die als Nomen gebraucht werden (Nominalisierungen), z. B. **alles, nichts, etwas, viel, einige.**

Beispiele

1. **Zum** (= zu **dem**) Essen bin ich wieder zu Hause.
Beim (= bei **dem**) Spielen habe ich mich verletzt.
Am (= an **dem**) Anfang tat mein Hals sehr weh.
2. **Meine** Sorgen sind weg.
 Ich mag **unsere** Sprache.
 Sie springt **über** Hindernisse.
 Er geht **nach** Hause.
3. Ich wünsche dir **alles** Gute.
 Ich wollte **nichts** Wichtiges.
 Sie sah **etwas** Helles.
 Er besaß **viel** Wertvolles.



Problem:

Wie erkenne ich den Wortstamm eines Wortes?

Lösung:

Wörter bestehen aus unterschiedlichen Bausteinen: **Anfangsbausteine**, **Wortstämme** und **Endbausteine**. Die Wortstämme bleiben in Wortfamilien meistens gleich, manchmal verändern sie sich ein bisschen. Sie bilden den Bedeutungskern des Wortes.

Die Anfangs- und Endbausteine haben eine grammatische Funktion und ergänzen die Wortbedeutung in der Regel oder bestimmen sie genauer. Streicht man die Anfangs- und Endbausteine, bleibt der Wortstamm übrig.

Beispiele:

Wortfamilie zum Wortstamm „hör“

hör + en	Ge + hör
ver + hör + en	Zu + hör + er
Hör + bar + keit	ab + hör + en
Ver + hör	hör + bar

Wortfamilie zum Wortstamm „lauf/läuf“

(Stamm verändert sich leicht)

lauf + en	läuf + st
ver + lauf + en	Läuf + er
Ab + lauf	rück + läuf + ig

Streichprobe der Anfangs- und Endbausteine

(auf Grundlage des Wortstamms können neue Wörter gebildet werden)

wohn en	wohn lich
ver woh en	Bewoh ner
Wohn ung	Gewohn heit



Problem:

Wie erkenne ich den Wortstamm eines Wortes?

Lösung:

Trennt man die **Endbausteine** ab, bleibt der Stamm übrig, mit dem man dann weitere Wörter bilden kann.

Achtung: Manchmal sehen Wortendungen wie **Endbausteine** aus, aber sie sind **keine echten Endbausteine**, wie z. B. König oder fertig. Streicht man hier ig, können keine neuen Wörter gebildet werden.

Echte Endbausteine weisen außerdem auf die **Wortart** hin.

Es gibt noch viele andere Endbausteine. Welche kennst du noch?

Beispiele:

windig → **wind** → windstill, Windrad, Windstärke

Es können neue Wörter aus dem Stamm gebildet werden. Es ist ein echter Endbaustein.

fertig → fertig → fert → ?

König → König → Kön → ?

Es können keine neuen Wörter gebildet werden.

Endung -ig/-lich → Adjektive

z. B. windig, gruselig, riesig, fröhlich, herzlich

Endung -heit/-keit → Nomen

z. B. Gesundheit, Heiterkeit, Leichtigkeit



Problem: In einem Wort finde ich zwei Wortstämme. Wie kann das sein?

Lösung:

Aus Anfangs-/Endbausteinen und Wortstämmen kann man neue Wörter bilden. Dies geht auch, wenn man **zwei (oder mehr) Wortstämme zusammensetzt**, z. B. Schreibtisch, Esstisch, Kindertisch. Zusammengesetzte Wörter nennt man oft auch „Komposita“.

Bei diesen Beispielen ist der Wortstamm „tisch“ immer das Grundwort und wird durch die linken Wortstämme „Schreib“, „Ess“ und „Büro“ näher bestimmt. Durch das Grundwort werden auch die grammatikalischen Eigenschaften des neuen Wortes (z. B. die Wortart) festgelegt.

Wörter, die aus mehreren Wortstämmen zusammengesetzt sind, sind zum Beispiel: Haustürschlüssel oder Schulleiterparkplatz.

Zusammengesetztes Wort	linker Wortstamm Bestimmungswort (bestimmt das Wort näher)	rechter Wortstamm Grundwort (legt die Grundbedeutung des Wortes fest)
Schreibtisch	schreib	Tisch
Esstisch	ess	Tisch
Bürotisch	Büro	Tisch
hellgrün	hell	grün
giftgrün	gift	grün

RESO ÜBUNGEN



RESO ÜBUNGEN

**KATEGORIE 2:
DOPPELKONSONANTEN (DK)**





Inhalt

◆ Nr. 1	Einsetzübung Wort	2
◆ Nr. 2	Einsetzübung Wort	4
◆ Nr. 3	Einsetzübung Wort	5
◆ Nr. 4	Einsetzübung Wort	7
◆ Nr. 5	Einsetzübung Wort	9
◆ Nr. 6	Einsetzübung Wort	11
◆ Nr. 7	Diktat Wort	13
◆ Nr. 8	Diktat Wort	15
◆ Nr. 9	Diktat Wort	19
◆ Nr. 10	Diktat Wort	21
◆ Nr. 11	Einsetzübung Text	22
◆ Nr. 12	Einsetzübung Text	23
◆ Nr. 13	Fehler finden Text	25
◆ Nr. 14	Fehler finden Text	28
◆ Nr. 15	Diktat Text	31
◆ Nr. 16	Diktat Text	32
◆ Nr. 17	Diktat Text	33
◆ Nr. 18	Diktat Text	34
◆ Nr. 19	Wörter finden – Wortarten	35
◆ Nr. 20	Wörter finden – ABC	36

Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 1 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du einen langen oder kurzen Vokal hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt oder Strich über den Vokal und kreise die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal zwei Konsonanten	— = langer Vokal ein Konsonant
1.	wir re__en (n/nn)	r <u>e</u> nn <u>e</u> n	
2.	der A__e (f/ff)		
3.	der Ba__er (g/gg)		
4.	wir fa__en (s/ss)		
5.	die Glo__e (k/ck)		
6.	die Ka__e (z/tz)		
7.	die Ho__e (s/ss)		
8.	wir ro__en (l/l)		
9.	wir schwi__en (m/mm)		
10.	bi__ig (l/l)		
11.	die Mu__er (t/tt)		
12.	wir e__en (s/ss)		



Nr. 1 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du einen langen oder kurzen Vokal hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt oder Strich über den Vokal und kreise die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal zwei Konsonanten	— = langer Vokal ein Konsonant
1.	wir re__en (n/nn)	r [•] ennen	
2.	der A__e (f/ff)	Ä [•] ffe	
3.	der Ba__er (g/gg)	Bä [•] gger	
4.	wir fa__en (s/ss)	fä [•] ssen	
5.	die Glo__e (k/ck)	Glö [•] cke	
6.	die Ka__e (z/tz)	Kät [•] ze	
7.	die Ho__e (s/ss)		Hö [—] se
8.	wir ro__en (l/l)	rö [•] llen	
9.	wir schwi__en (m/mm)	schwim [•] men	
10.	bi__ig (l/l)	bi [•] llig	
11.	die Mu__er (t/tt)	Müt [•] ter	
12.	wir e__en (s/ss)	es [•] sen	



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 2 Einsetzübung Wort | Entwickleraufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du einen langen oder kurzen Vokal hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt oder Strich über den Vokal und kreise die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal zwei Konsonanten	— = langer Vokal ein Konsonant
1.	wir re__en (n/nn)	r [•] ennen	
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			



Nr. 3 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du einen langen oder kurzen Vokal hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt oder Strich über den Vokal und kreise die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal zwei Konsonanten	— = langer Vokal ein Konsonant
1.	wir re__en (n/nn)	r <u>e</u> nnen	
2.	der He__ (r/rr)		
3.	die Bu__e (d/dd)		
4.	zwei Lo__e (s/ss)		
5.	der Schwa__ (m/mm)		
6.	schi__ (k/ck)		
7.	der Sä__el (b/bb)		
8.	a__es (l/l)		
9.	der Ha__e (s/ss)		
10.	die Ka__e (z/tz)		
11.	wir wo__en (l/l)		
12.	der Ri__ (s/ss)		

Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 3 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____

? **Problem:** Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?

! **Lösung:** Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du einen langen oder kurzen Vokal hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt oder Strich über den Vokal und kreise die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal zwei Konsonanten	— = langer Vokal ein Konsonant
1.	wir re__en (n/nn)	r [•] ennen	
2.	der He__ (r/rr)	H [•] err	
3.	die Bu__e (d/dd)		B [—] üde
4.	zwei Lo__e (s/ss)		L [—] öse
5.	der Schwa__ (m/mm)	Schwä [•] mm	
6.	schi__ (k/ck)	sch [•] ick	
7.	der Sä__el (b/bb)		Sä [—] bel
8.	a__es (l/l)	ä [•] lles	
9.	der Ha__e (s/ss)		Hä [—] se
10.	die Ka__e (z/tz)	Kä [•] tze	
11.	wir wo__en (l/l)	wö [•] llen	
12.	der Ri__ (s/ss)	Ri [•] ss	



Nr. 4 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du nach dem kurzen Vokal einen oder unterschiedliche Konsonanten hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt über den Vokal und kreise die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal doppelter Konsonant	• = kurzer Vokal unterschiedliche Konsonanten
1.	wir re__en (n/nn)	r [•] ennen	
2.	ka__t (l/l)		kä [•] (t)
3.	wir verge__en (s/ss)		
4.	ga__z (n/nn)		
5.	die We__e (l/l)		
6.	die Ke__e (t/tt)		
7.	ru__d (n/nn)		
8.	wi__d (l/l)		
9.	der Ka__ (m/mm)		
10.	ge__b (l/l)		
11.	das Fe__ (t/tt)		
12.	die Wo__e (l/l)		

Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 4 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du nach dem kurzen Vokal einen oder unterschiedliche Konsonanten hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt über den Vokal und kreise die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal doppelter Konsonant	• = kurzer Vokal unterschiedliche Konsonanten
1.	wir re__en (n/nn)	r [•] ennen	
2.	ka__t (l/l)		k [•] ä(t)
3.	wir verge__en (s/ss)	verge [•] ssen	
4.	ga__z (n/nn)		g [•] än(z)
5.	die We__e (l/l)	W [•] öl(l)e	
6.	die Ke__e (t/tt)	K [•] ett(e)	
7.	ru__d (n/nn)		r [•] ü(n)d
8.	wi__d (l/l)		wi [•] (d)
9.	der Ka__ (m/mm)	K [•] ä(m)m	
10.	ge__b (l/l)		g [•] el(b)
11.	das Fe__ (t/tt)	F [•] ett	
12.	die Wo__e (l/l)	W [•] öl(l)e	



Nr. 5 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines **Hauptbausteins** immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du nach dem kurzen Vokal einen oder unterschiedliche Konsonanten hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt über den Vokal, kreuze die folgenden Konsonanten im Hauptbaustein ein und trenne den Hauptbaustein ab.

		• = kurzer Vokal doppelter Konsonant	• = kurzer Vokal unterschiedliche Konsonanten
1.	er ko__t (m/mm)	k [•] ömm t	
2.	zwei Hä__de (n/nn)		H [•] änd e
3.	er fä__t (l/l)		
4.	ru__d (n/nn)		
5.	du re__st (n/nn)		
6.	der Wa__d (l/l)		
7.	das Ge__d (l/l)		
8.	es fri__t (s/ss)		
9.	wi__d (l/l)		
10.	die Kä__e (m/mm)		
11.	der Pi__sel (n/nn)		
12.	di__ (k/ck)		



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 5 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines **Hauptbausteins** immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du nach dem kurzen Vokal einen oder unterschiedliche Konsonanten hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt über den Vokal, kreuze die folgenden Konsonanten im Hauptbaustein ein und trenne den Hauptbaustein ab.

		• = kurzer Vokal doppelter Konsonant	• = kurzer Vokal unterschiedliche Konsonanten
1.	er ko__t (m/mm)	kömm t	
2.	zwei Hä__de (n/nn)		Händ e
3.	er fä__t (l/l)	fäll t	
4.	ru__d (n/nn)		ründ
5.	du re__st (n/nn)	reñn st	
6.	der Wa__d (l/l)		Wä d
7.	das Ge__d (l/l)		Gē d
8.	es fri__t (s/ss)	friñs t	
9.	wi__d (l/l)		wi d
10.	die Kä__e (m/mm)	Kämm e	
11.	der Pi__sel (n/nn)		Pin sel
12.	di__ (k/ck)	dick	



Nr. 6 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du einen langen oder kurzen Vokal hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt oder Strich über den Vokal und kreise den oder die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal Konsonant doppelt / unterschiedlich	— = langer Vokal ein Konsonant
1.	wir re__en (n/nn)	r <u>en</u> nen	
2.	die Ho__e (s/ss)		H <u>o</u> se
3.	das Fa__ (s/ss)		
4.	er fä__t (l/ll)		
5.	wir ma__en (l/ll)		
6.	der Fe__s (l/ll)		
7.	ru__d (n/nn)		
8.	die Do__e (s/ss)		
9.	der Ra__d (n/nn)		
10.	er brü__t (l/ll)		
11.	die Wa__d (n/nn)		
12.	schne__ (l/ll)		

Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 6 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____

? **Problem:** Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?

! **Lösung:** Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

- Überlege, ob du einen langen oder kurzen Vokal hörst, und schreibe das Wort anschließend in die richtige Spalte.
- Setze einen Punkt oder Strich über den Vokal und kreise den oder die folgenden Konsonanten ein.

		• = kurzer Vokal Konsonant doppelt / unterschiedlich	— = langer Vokal ein Konsonant
1.	wir re__en (n/nn)	r [•] ennen	
2.	die Ho__e (s/ss)		H ^o ße
3.	das Fa__ (s/ss)	F ^ä ss	
4.	er fä__t (l/ll)	f ^ä llt	
5.	wir ma__en (l/ll)		m ^a llen
6.	der Fe__s (l/ll)	F ^e ls	
7.	ru__d (n/nn)	r ^ü nd	
8.	die Do__e (s/ss)		D ^o ße
9.	der Ra__d (n/nn)	R ^a nd	
10.	er brü__t (l/ll)	br ^ü llt	
11.	die Wa__d (n/nn)	W ^a nd	
12.	schne__ (l/ll)	schne [•] ll	



Nr. 7 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Hört man nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner die Wörter.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und setzt einen Strich (langer Vokal) oder Punkt (kurzer Vokal) über den Vokal.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort		Diktatwort	
1.		11.	
2.		12.	
3.		13.	
4.		14.	
5.		15.	
6.		16.	
7.		17.	
8.		18.	
9.		19.	
10.		20.	



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 7 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner die Wörter.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und setzt einen Strich (langer Vokal) oder Punkt (kurzer Vokal) über den Vokal.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort	Diktatwort
1. wir rēnnen	11. tröcken
2. die Nāse	12. wir rāten
3. das Rūder	13. der Ōfen
4. wir fāssen	14. der Unfāl
5. dicker	15. das Kīno
6. die Rōse	16. die Wāffeln
7. die Witze	17. wir rāsen
8. wir drücken	18. der Dēckel
9. die Lōse	19. wir lōsen
10. lecker	20. der Rōck



Nr. 8 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner die Wörter.
2. Deine Partnerin/dein Partner überlegt, ob er nach dem kurzen Vokal einen oder unterschiedliche Konsonanten hört.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin oder deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort		Diktatwort	
1.		11.	
2.		12.	
3.		13.	
4.		14.	
5.		15.	
6.		16.	
7.		17.	
8.		18.	
9.		19.	
10.		20.	



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 8 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner die Wörter.
2. Deine Partnerin/dein Partner überlegt, ob er nach dem kurzen Vokal einen oder unterschiedliche Konsonanten hört.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort	Diktatwort
1. der Schwämm	11. der Pinsel
2. wir fassen	12. die Gans
3. schnell	13. der Riss
4. gelb	14. der Herr
5. wir brennen	15. wir wissen
6. dünn	16. wir essen
7. wir messen	17. der Hals
8. kalt	18. das Fass
9. die Decke	19. der Laster
10. dick	20. besser



Nr. 9 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Hört man nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe:

1. Diktieren Sie Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner die Wörter.
2. Ihre Partnerin/Ihr Partner überlegt, ob er nach dem kurzen Vokal einen oder unterschiedliche Konsonanten im Hauptbaustein hört und schreibt das Wort auf.
3. Ihre Partnerin/Ihr Partner hat alle Wörter geschrieben. Geben Sie Ihrer Partnerin/Ihrem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Ihre Partnerin/Ihr Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort		Diktatwort	
1.		11.	
2.		12.	
3.		13.	
4.		14.	
5.		15.	
6.		16.	
7.		17.	
8.		18.	
9.		19.	
10.		20.	



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 9 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner die Wörter.
2. Deine Partnerin/dein Partner überlegt, ob er nach dem kurzen Vokal einen oder unterschiedliche Konsonanten im Hauptbaustein hört und schreibt das Wort auf.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort		Diktatwort	
1.	sie fä [•] ll [•] en	11.	die Mi [•] tt [•] e
2.	der Ä [•] ff [•] e	12.	Wö [•] ll [•] e
3.	er kö [•] mm [•] t	13.	g [•] el [•] b
4.	du röl [•] l [•] st	14.	er r [•] en [•] nt
5.	Mä [•] n [•] ner	15.	die Schn [•] el [•] ligkeit
6.	die Fä [•] ss [•] er	16.	es knä [•] ll [•] t
7.	er k [•] en [•] nt	17.	er fä [•] ll [•] t
8.	die Wä [•] nd	18.	das Wä [•] ss [•] er
9.	schwim [•] m [•] t	19.	zwei Mä [•] n [•] ner
10.	das G [•] el [•] d	20.	er d [•] e [•] ck [•] t



Nr. 10 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Hört man nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

1. Diktieren Sie Ihrem Partner die Wörter.
2. Ihre Partnerin/Ihr Partner schreibt das Diktatwort und setzt einen Strich (langer Vokal) oder Punkt (kurzer Vokal) über den Vokal.
3. Ihre Partnerin/Ihr Partner hat alle Wörter geschrieben. Geben Sie Ihrer Partnerin/Ihrem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Ihre Partnerin/Ihr Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort	Diktatwort
1.	11.
2.	12.
3.	13.
4.	14.
5.	15.
6.	16.
7.	17.
8.	18.
9.	19.
10.	20.



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 10 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner die Wörter.
2. Deine Partnerin/dein Partnerschreibt das Diktatwort und setzt einen Strich (langer Vokal) oder Punkt (kurzer Vokal) über den Vokal.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort	Diktatwort
1. kält	11. der Hämmer
2. der Bäll	12. er hält an
3. das Häft	13. die Wippe
4. der Öfen	14. dick
5. es brennt	15. er hölt
6. das Söfa	16. du schwimmst
7. das Glück	17. er hilft
8. die Mütze	18. kält
9. das Möfa	19. wir sitzen
10. er kömmt	20. wir räten



Nr. 11 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: 1. Schreibe das Wort richtig in die Zeile darüber.
2. Unterstreiche nun die passenden Buchstaben im Lückewort.

Klasse _____

Anne war mit ihrer **Kla__e (s/ss)** auf einem Reiterhof. Am Morgen gab es ein starkes

Gewi__er (t/tt) und alle mussten ihre **na__en (s/ss)** **Ja__en (k/ck)** und

Ho__en (s/ss) wechseln. Danach haben sich alle **Ki__der (n/nn)** erst einmal im

Kaminzi__er (m/mm) aufgewärmt. Für das **Mi__agessen (t/tt)** mussten sie

die Tische **de__en (k/ck)**. Sie deckten die Tische mit **Te__ern (l/ll)**, **Ta__en (s/ss)**,

Ga__eln (b/bb), **Lö__eln (f/ff)** und **Me__ern (s/ss)** ein. Anschließend holten sie die

Schü__eln (s/ss) mit dem **E__en (s/ss)** aus der Küche. Es gab **Karto__eln (f/ff)**

mit Soße, Fisch und **Sa__at (l/ll)**. Später durften alle Kinder auf dem **Ra__en (s/ss)**

mit den Pferden reiten und abends noch **le__en (s/ss)**.



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 11 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

- Aufgabe:**
- Schreibe das Wort richtig in die Zeile darüber.
 - Unterstreiche nun die passenden Buchstaben im Lückenwort.

Klasse _____

Anne war mit ihrer **Kla__e (s/ss)** auf einem Reiterhof. Am Morgen gab es ein starkes

Gewitter _____ nassen _____ Jacken _____

Gewi__er (t/tt) und alle mussten ihre **na__en (s/ss)** **Ja__en (k/ck)** und

Hosen _____ Kinder _____

Ho__en (s/ss) wechseln. Danach haben sich alle **Ki__der (n/nn)** erst einmal im

Kaminzimmer _____ Mittagessen _____

Kaminzi__er (m/mm) aufgewärmt. Für das **Mi__agessen (t/tt)** mussten sie

decken _____ Tellern _____ Tassen _____

die Tische **de__en (k/ck)**. Sie deckten die Tische mit **Te__ern (l/l)**, **Ta__en (s/ss)**,

Gabeln _____ Löffeln _____ Messern _____

Ga__eln (b/bb), **Lö__eln (f/ff)** und **Me__ern (s/ss)** ein. Anschließend holten sie die

Schüsseln _____ Essen _____ Kartoffeln _____

Schü__eln (s/ss) mit dem **E__en (s/ss)** aus der Küche. Es gab **Karto__eln (f/ff)**

Salat _____ Rasen _____

mit Soße, Fisch und **Sa__at (l/l)**. Später durften alle Kinder auf dem **Ra__en (s/ss)**

lesen _____

mit den Pferden reiten und abends noch **le__en (s/ss)**.



Nr. 12 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: 1. Schreibe das Wort richtig in die Zeile darüber.
2. Unterstreiche nun die passenden Buchstaben im Lückentext.

Tim hatte den letzten Schluck aus dem Becher **geno__en (mm/m)**, da fing der Kinofilm

schon an. Der Held **ra__te (n/nn)** durch eine **überfü__te (ll/l) Bahnhofsha__e (l/ll)**,

gefolgt von zwei Agenten mit **gri__igen (m/mm)** Gesichtern und **schwe__en (r/rr)**

Pisto__en (l/ll). Er sprang über eine **Abspe__ung (rr/r)**, **ro__te (l/ll)** sich ab und zog

sich an einem **Ge__änder (l/ll)** hoch. Er wurde weiter von den Agenten verfolgt und

flüchtete in das nächste Geschäft, in dem er Ständer mit **Mü__en (z/tz)**, **Rö__en (k/ck)**,

Blu__en (s/ss), **So__en (k/ck)** und **Ho__en (s/ss) umri__ (s/ss)**. Durch den

Hinterausgang gelangte er auf ein Dach, auf dem **Be__decken (t/tt)** und **na__e (s/ss)**

Tücher hingen. Der erste Agent rutschte in der **Pfü__e (t/tz)** aus und der zweite verding sich in der Wäscheleine.

Nr. 12 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: 1. Schreibe das Wort richtig in die Zeile darüber.
2. Unterstreiche nun die passenden Buchstaben im Lückewort.

genommen

Tim hatte den letzten Schluck aus dem Becher **geno__en (mm/m)**, da fing der Kinofilm

rannte

überfüllte

Bahnhofshalle

schon an. Der Held **ra__te (n/nn)** durch eine **überfü__te (ll/l) Bahnhofsha__e (l/ll)**,

grimmigen

schweren

gefolgt von zwei Agenten mit **gri__igen (m/mm)** Gesichtern und **schwe__en (r/rr)**

Pistolen

Absperrung

rollte

Pisto__en (l/ll). Er sprang über eine **Abspe__ung (rr/r)**, **ro__te (l/ll)** sich ab und zog

Geländer

sich an einem **Ge__änder (l/ll)** hoch. Er wurde weiter von den Agenten verfolgt und

Mützen

Röcken

flüchtete in das nächste Geschäft, in dem er Ständer mit **Mü__en (z/tz)**, **Rö__en (k/ck)**,

Blusen

Socken

Hosen

umriss

Blu__en (s/ss), **So__en (k/ck)** und **Ho__en (s/ss) umri__ (s/ss)**. Durch den

Bettdecken

nasse

Hinterausgang gelangte er auf ein Dach, auf dem **Be__decken (t/tt)** und **na__e (s/ss)**

Pfütze

Tücher hingen. Der erste Agent rutschte in der **Pfü__e (t/tz)** aus und der zweite verfiel sich in der Wäscheleine.



Nr. 13 Fehler finden Text

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe das Wort richtig über das Fehlerwort.

Zimmer

Tim sollte endlich sein ~~Zim~~er aufräumen. Seine Mutter ließ nicht locker und hat ihm

verboten, draußen auf dem Rasen zu liegen oder auf Bäume zu klettern, bis das Zimmer

aufgeräumt war. Er fand in seinem Zimmer eine alte Jacke, eine Mütze, eine Seife, eine alte

Melone und eine Sonnenbrille. Unter dem Bett holte er dann noch einen Ring, eine Puppe,

einige Nüsse und einen Schlüssel hervor. Nachdem alles aufgeräumt war, konnte seine Mutter

endlich den dreieckigen Boden putzen. Da fragte sein Vater ihn, ob er ihm helfen könne, das

Sofa im Wohnzimmer zu verschieben. Am liebsten würde er sich jetzt ausruhen.

22 Fehler



Nr. 13 Fehler finden Text | Zur Differenzierung

Tim sollte endlich sein Zimmer aufräumen. Seine Mutter ließ nicht locker und hatte ihm verboten, draußen auf dem Rasen zu lesen oder auf Bäume zu klettern, bis das Zimmer aufgeräumt war. Er fand in seinem Zimmer eine alte Jacke, eine Mütze, eine Seife, eine alte Melone und eine Sonnenbrille. Unter dem Bett holte er dann noch einen Ring, eine Pappe, einige Nüsse und einen Schlüssel hervor. Nachdem alles aufgeräumt war, konnte seine Mutter endlich den dreckigen Boden putzen. Da fragte sein Vater ihn, ob er ihm helfen könne, das Sofa im Wohnzimmer zu verschieben. Am liebsten würde er sich jetzt ausruhen.

Nr. 14 Fehler finden Text

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe das Wort richtig über das Fehlerwort.

~~packt~~

Tom ~~packt~~ seinen Rucksack für den Ausflug in die Berge. Ein Taschenmesser, dike Soken, eine

Regenjacke, Brotte, seine Trinkflasche und die Karte kommen in den Rucksack. Als sie am

Wanderparkplatz angekommen sind, ist es dunckel und ein Gewiter zieht auf. Tom rent schnell

mit seinen Freunnden in die nächste Schuzhütte. Kaum sizen sie, gibt es die ersten Blize und

einen lauten Doner. Draußen regnet es in Strömmen. Zum Glück sind sie nicht nas geworden.

Tom ist seine lekeren Brote und schnizt mit seinem Taschenmesser an einem Wanderstok.

Eigentlich wolten sie ja bis auf den Berg wandern.

25 Fehler



Nr. 14 Fehler finden Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem **langen Vokal** wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe das Wort richtig über das Fehlerwort.

packt Rucksack Taschenmesser dicke Socken
 Tom ~~packt~~ seinen Ruksack für den Ausflug in die Berge. Ein Taschenmesseer, dike Socken, eine
 Brote
 Regenjacke, Brotte, seine Trinkflasche und die Karte kommen in den Rucksack. Als sie am
 angekommen dunkel Gewitter rennt schnell
 Wanderparkplatz angekomen sind, ist es dunnkel und ein Gewiter zieht auf. Tom rent schnell
 Freunden Schutzhütte sitzen Blitze
 mit seinen Freunnden in die nächste Schuzhütte. Kaum sizen sie, gibt es die ersten Blize und
 Donner Strömen Glück nass
 einen lauten Donner. Draußen regnet es in Strömmen. Zum Glück sind sie nicht nas geworden.
 isst leckeren schnitzt Wanderstock
 Tom ist seine lekeren Brote und schnizt mit seinem Taschenmesser an einem Wanderstock.
 wollten wandern
 Eigentlich wollten sie ja bis auf den Berg wanndern.

25 Fehler

Nr. 14 Fehler finden Text | Zur Differenzierung

Tom packt seinen Rucksack für den Ausflug in die Berge. Ein Taschenmesser, dicke Socken, eine Regenjacke, Brote, seine Trinkflasche und die Karte kommen in den Rucksack. Als sie am Wanderparkplatz angekommen sind, ist es dunkel und ein Gewitter zieht auf. Tom rennt schnell mit seinen Freunden in die nächste Schutzhütte. Kaum sitzen sie, gibt es die ersten Blitze und einen lauten Donner. Draußen regnet es in Strömen. Zum Glück sind sie nicht nass geworden. Tom isst seine leckeren Brote und schnitzt mit seinem Taschenmesser an einem Wanderstock. Eigentlich wollten sie ja bis auf den Berg wandern.



Nr. 15 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Hört man nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Im Keller

1. Anne und Paula wollen in den Keller gehen.
2. Sie wissen aber nicht, wo der Schlüssel ist.
3. Sie schauen unter dem Teppich, hinter dem Sessel, unter dem Hut und im Koffer nach.
4. Da ruft Paula: „Der Schlüssel steckt in der Kellertür.“
5. Die beiden drücken gegen die Tür und merken, dass sie offen ist.

Nr. 16 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Aufwecken

1. Die Muttter von Tom möchte ihn wecken.
2. Sie trommmelt mit den Fingern immer schnneller auf der Tür.
3. Dann kittzelt und schütttelt sie seine Arme.
4. Alles hilft nichts, deshalb ruft sie dopppelt so laut wie sonst: „Leckeres Essen steht auf dem Tisch.“
5. Tom kletttert aus dem Betttt und freut sich auf einen vollllen Teller mit Müsli.



Nr. 17 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Urlaub

1. Frau Müller will nach Holland reisen.
2. In den Koffer packt sie eine Mütze, ein Mittel gegen Mücken sowie einen hellen Rock.
3. Ganz früh will sie aufbrechen, aber alle Reifen des alten Autos sind platt.
4. Nach dem Mittagessen geht es dann mit einem schnellen Zug nach Holland.
5. Dort angekommen, rennt sie direkt zum Strand und setzt sich in den Sand.

Nr. 18 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Pause

1. Alle Kinder der Klasse 5 c wollen schnell auf den Schulhof.
2. Leider ist das Klettergerüst gesperrt und im Kicker ist kein Ball.
3. Auf einmal hört man Blitz und Donner und es beginnt zu regnen.
4. Alle Kinder müssen zurück in ihre Klassen.
5. Hoffentlich hört der Regen auf und alle können dann in der zweiten Pause raus.



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 19 Wörter finden – Wortarten

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe: Suche möglichst viele Wörter zu deinem Strategiebereich und schreibe sie auf.

Nomen	Verben	Adjektive
Affe	kommst	dick
Katze		



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 20 Wörter finden – ABC | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines Hauptbausteins immer **zwei** Konsonantenbuchstaben. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt.

Aufgabe: Suche möglichst viele Wörter zu deinem Strategiebereich und schreibe sie auf.

A, B, C

alle, besser, buddelt

D, E, F

Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)



Nr. 20 Wörter finden – ABC | S. 2

Name _____ Datum _____

G, H, I

J, K, L

M, N, O



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Nr. 20 Wörter finden – ABC | S. 3

Name _____ Datum _____

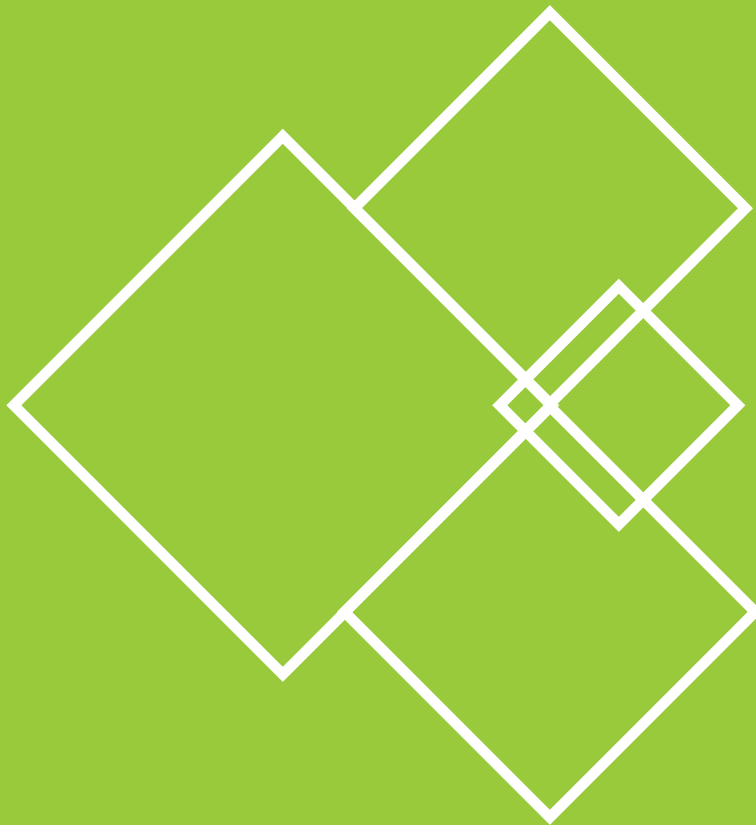
P, Q, R

S, T, U

V, W, X, Y, Z

RESO ÜBUNGEN

KATEGORIE 3:
s/ß-SCHREIBUNGEN (s/ß)



Kategorie 3: s/ß-Schreibungen (s/ß)

Inhalt

◆ Nr. 1	Einsetzübung Wort	2
◆ Nr. 2	Einsetzübung Wort	4
◆ Nr. 3	Einsetzübung Wort	5
◆ Nr. 4	Einsetzübung Wort	7
◆ Nr. 5	Einsetzübung Wort	8
◆ Nr. 6	Diktat Wort	10
◆ Nr. 7	Diktat Wort	12
◆ Nr. 8	Diktat Wort	14
◆ Nr. 9	Einsetzübung Text	16
◆ Nr. 10	Einsetzübung Text	18
◆ Nr. 11	Fehler finden Text	20
◆ Nr. 12	Diktat Text	23
◆ Nr. 13	Diktat Text	24
◆ Nr. 14	Diktat Text	25
◆ Nr. 15	Diktat Text	26
◆ Nr. 16	Wörter finden – Wortarten	27
◆ Nr. 17	Wörter finden – ABC	28

Nr. 1 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:



1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.



2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Aufgabe: Überlege, ob du ein stimmhaftes oder stimmloses s hörst. Schreibe nun das Wort in die richtige Spalte.

	s oder ß	s	ß
1.	die Fü__e		die Füße
2.	die Na__e	die Nase	
3.	die Grü__e		
4.	die Ro__e		
5.	die Wie__e		
6.	sie gie__en		
7.	die So__e		
8.	die Do__e		
9.	wir begrü__en		
10.	wir lö__en		
11.	wir sto__en		
12.	die Grö__e		
13.	wir sa__en		
14.	das Ei__en		

Kategorie 3: s/ß-Schreibungen (s/ß)

Nr. 1 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____

**Problem:** Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?**Lösung:**1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.**Aufgabe:** Überlege, ob du ein stimmhaftes oder stimmloses s hörst. Schreibe nun das Wort in die richtige Spalte.

	s oder ß	 s	 ß
1.	die Fü__e		die Füße
2.	die Na__e	die Nase	
3.	die Grü__e		die Größe
4.	die Ro__e	die Rose	
5.	die Wie__e	die Wiese	
6.	sie gie__en		sie gießen
7.	die So__e		die Soße
8.	die Do__e	die Dose	
9.	wir begrü__en		wir begrüßen
10.	wir lö__en	wir lösen	
11.	wir sto__en		wir stoßen
12.	die Grö__e		die Größe
13.	wir sa__en		wir saßen
14.	das Ei__en	das Eisen	

Nr. 2 Einsetzübung Wort | Entwickleraufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:





1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.



2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Aufgabe: Überlege, ob du ein stimmhaftes oder stimmloses s hörst. Schreibe nun das Wort in die richtige Spalte.

	s oder ß	 s	 ß
1.	die Fü__e		die Füße
2.	die Na__e	die Nase	
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			

Kategorie 3: s/ß-Schreibungen (s/ß)

Nr. 3 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Am Wortende höre ich nach einem langen Vokal immer ein stimmloses s. Woher weiß ich, ob ich **am Wortende** ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe.



2. Höre ich jetzt ein **stimmhaftes** s, schreibe ich ein **s**.

3. Höre ich jetzt ein **stimmloses** s, schreibe ich ein **ß**.



Aufgabe: 1. Bilde die Verlängerung. Überlege nun, ob du ein stimmhaftes oder stimmloses s hörst.

2. Schreibe nun die Verlängerung und das Wort in die richtige Spalte.

	s oder ß	 s	 ß
1.	es flie__t		wir fließen , es fließt
2.	die Mau__	zwei Mäuse , die Maus	
3.	der Strau__		
4.	der Fu__		
5.	die Lau__		
6.	er grü__t		
7.	er schie__t		
8.	gro__		
9.	er lie__t		
10.	er hei__t		
11.	das Ei__		
12.	er beschlie__t		
13.	er gie__t		
14.	er genie__t		

Nr. 3 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Am Wortende höre ich nach einem langen Vokal immer ein stimmloses s. Woher weiß ich, ob ich **am Wortende** ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe.



2. Höre ich jetzt ein **stimmhaftes** s, schreibe ich ein **s**.

3. Höre ich jetzt ein **stimmloses** s, schreibe ich ein **ß**.



Aufgabe: 1. Bilde die Verlängerung. Überlege nun, ob du ein stimmhaftes oder stimmloses s hörst.

2. Schreibe nun die Verlängerung und das Wort in die richtige Spalte.

	s oder ß	s	ß
1.	es flie__t		wir fließen , es fließt
2.	die Mau__	zwei Mäuse , die Maus	
3.	der Strau__		zwei Sträuße, der Strauß
4.	der Fu__		die Füße, der Fuß
5.	die Lau__	zwei Läuse, die Laus	
6.	er grü__t		wir grüßen, er grüßt
7.	er schie__t		wir schießen, er schießt
8.	gro__		größer, groß
9.	er lie__t	wir lesen, er liest	
10.	er hei__t		wir heißen, er heißt
11.	das Ei__	eisig, das Eis	
12.	er beschlie__t		wir beschließen,
13.	er gie__t		er beschließt
14.	er genie__t		wir gießen, er gießt



Kategorie 3: s/ß-Schreibungen (s/ß)

Nr. 4 Einsetzübung Wort | Entwickлераufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Am Wortende höre ich nach einem langen Vokal immer ein stimmloses s. Woher weiß ich, ob ich **am Wortende** ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe.



2. Höre ich jetzt ein **stimmhaftes** s, schreibe ich ein **s**.

3. Höre ich jetzt ein **stimmloses** s, schreibe ich ein **ß**.



Aufgabe: 1. Bilde die Verlängerung. Überlege nun, ob du ein stimmhaftes oder stimmloses s hörst.

2. Schreibe nun die Verlängerung und das Wort in die richtige Spalte.

	s oder ß	 s	 ß
1.	es flie__t		wir fließen , es fließt
2.	die Mau__	zwei Mäuse , die Maus	
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			

Nr. 5 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Am Wortende höre ich nach einem langen Vokal immer ein stimmloses s. Woher weiß ich, ob ich **am Wortende** ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe.



2. Höre ich jetzt ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.

3. Höre ich jetzt ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.



Aufgabe: 1. Trenne die Wortbausteine durch einen Strich.

2. Bilde die Verlängerung des ersten Wortbausteins. Überlege nun, ob du ein stimmhaftes oder stimmloses s hörst.

3. Schreibe nun die Verlängerung und das Wort in die richtige Spalte.

	s oder ß	s	ß
1.	der Fu__ball		zwei Füße , der Fußball
2.	das Prei__schild	zwei Preise , das Preisschild	
3.	die Hau__tür		
4.	die Lo__trommel		
5.	die Fu__salbe		
6.	die Gro__tante		
7.	das Flie__band		
8.	der Schie__stand		
9.	die Flei__kärtchen		

Kategorie 3: s/ß-Schreibungen (s/ß)

Nr. 5 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Am Wortende höre ich nach einem langen Vokal immer ein stimmloses s. Woher weiß ich, ob ich **am Wortende** ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe.



2. Höre ich jetzt ein **stimmhaftes** s, schreibe ich ein **s**.

3. Höre ich jetzt ein **stimmloses** s, schreibe ich ein **ß**.



Aufgabe: 1. Trenne die Wortbausteine durch einen Strich.

2. Bilde die Verlängerung des ersten Wortbausteins. Überlege nun, ob du ein stimmhaftes oder stimmloses s hörst.

3. Schreibe nun die Verlängerung und das Wort in die richtige Spalte.

	s oder ß	 s	 ß
1.	der Fu__ball		zwei Füße , der Fußball
2.	das Prei__schild	zwei Preise , das Preisschild	
3.	die Hau__tür	zwei Häuser, die Haustür	
4.	die Lo__trommel	zwei Lose, die Lostrommel	
5.	die Fu__salbe		zwei Füße, die Fußsalbe
6.	die Gro__tante		größer, die Großtante
7.	das Flie__band		fließen, Fließband
8.	der Schie__stand		wir schießen, Schießstand
9.	die Flei__kärtchen		fleißig, Fleißkärtchen

Nr. 6 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:



1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.



2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **die Diktatwörter**.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort	
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	

Nr. 6 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:



1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.



2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **die Diktatwörter**.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Diktatwort	
1.	die Straße
2.	die Nase
3.	größer
4.	der Rasen
5.	draußen
6.	die Lose
7.	die Rose
8.	wir fließen
9.	wir beißen
10.	rosa
11.	wir genießen
12.	wir beschließen

Nr. 7 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Ich **verlängere** das Wort.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		

Kategorie 3: s/ß-Schreibungen (s/ß)

Nr. 7 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Ich **verlängere** das Wort.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.	der Fu <u>ß</u>	die Fü <u>ße</u>
2.	die Mau <u>s</u>	zwei Mäu <u>se</u>
3.	die Lau <u>s</u>	zwei Läu <u>se</u>
4.	der Strau <u>ß</u>	zwei Sträu <u>ße</u>
5.	sü <u>ß</u>	sü <u>ßer</u>
6.	er gie <u>ßt</u>	wir gie <u>ßen</u>
7.	gro <u>ß</u>	grö <u>ßer</u>
8.	er flie <u>ßt</u>	wir flie <u>ßen</u>
9.	das Glas <u>s</u>	zwei Gläs <u>er</u>
10.	er grü <u>ßt</u>	wir grü <u>ßen</u>
11.	das Haus <u>s</u>	zwei Häus <u>er</u>
12.	er lie <u>st</u>	wir les <u>en</u>

Nr. 8 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** das Wort in seine Bausteine.
2. Ich **verlängere** das Wort.



3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**,
schreibe ich ein **s**.



4. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**,
schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		

Nr. 8 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** das Wort in seine Bausteine.
2. Ich **verlängere** das Wort.



3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**,
schreibe ich ein **s**.



4. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**,
schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.	der Fu <u>ß</u> ball	zwei Fü <u>ß</u> e
2.	der Rei <u>ß</u> verschluss	wir rei <u>ß</u> en
3.	die Hau <u>ß</u> tür	zwei Häu <u>ß</u> er
4.	das Ma <u>ß</u> band	zwei Ma <u>ß</u> e
5.	die Gru <u>ß</u> karte	zwei Grü <u>ß</u> e
6.	die Lo <u>ß</u> trommel	zwei Lo <u>ß</u> e
7.	das Flie <u>ß</u> band	wir flie <u>ß</u> en
8.	der Fu <u>ß</u> abdruck	zwei Fü <u>ß</u> e
9.	der Schie <u>ß</u> stand	wir schie <u>ß</u> en
10.	die Sü <u>ß</u> waren	sü <u>ß</u> er
11.	das Hals <u>ß</u> band	zwei Hä <u>ß</u> e

Nr. 9 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:



1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.



2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Aufgabe:

1. Schreibe das Wort richtig über das Lückenwort.
2. Trage nun den fehlenden Buchstaben ein.

Südsee

Ich wollte den Urlaub mit meinen Eltern in der Südsee in einem Traumhotel genie__en.

Am ersten Tag stand der Hotelchef mit seinen drei__ig Mitarbeitern in wei__en Hemden

am Eingang, um un__ere Familie zu begrü__en. Etwas später sa__en wir an Tischen mit

Ro__en und genossen die hei__e Sonne. Die Mitarbeiter lie__en Fleischspie__e mit leckeren

So__en und sü__e Spei__en auftischen. Nach dem Essen ging ich nach drau__en auf die

Wie__e, um etwas zu le__en. Ich sah, wie die anderen Gäste auf ihren Stühlen sa__en und

sich lei__e unterhielten. Da merkte ich, dass ich auf einer rie__igen Ameisenstra__e lag.

Nr. 9 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:



1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.



2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Aufgabe:

- Schreibe das Wort richtig über das Lückenwort.
- Trage nun den fehlenden Buchstaben ein.

Südsee

genießen

Ich wollte den Urlaub mit meinen Eltern in der Südsee in einem Traumhotel genießen.

dreißig

weißen

Am ersten Tag stand der Hotelchef mit seinen dreißig Mitarbeitern in weißen Hemden

unsere

begrüßen

saßen

am Eingang, um unsere Familie zu begrüßen. Etwas später saßen wir an Tischen mit

Rosen

heiße

ließen Fleischspieße

Rosen und genossen die heiße Sonne. Die Mitarbeiter ließen Fleischspieße mit leckeren

Soßen süße Speisen

draußen

Soßen und süße Speisen auftischen. Nach dem Essen ging ich nach draußen auf die

Wiese

lesen

saßen

Wiese, um etwas zu lesen. Ich sah, wie die anderen Gäste auf ihren Stühlen saßen und

leise

riesigen Ameisenstraße

sich leise unterhielten. Da merkte ich, dass ich auf einer riesigen Ameisenstraße lag.

Nr. 10 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Wenn nötig, **verlängere** ich das Wort.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Aufgabe:

1. Schreibe das Wort und bei Bedarf die Verlängerung über das Lückenwort.
2. Schreibe ein s oder ß in die entsprechende Lücke.

saßen / saß

Ich saß gemütlich auf meinem Stuhl auf der Wie__e vor dem Bauernhof und sah, wie ein

gro__es Schwein sein Futter fra___. Eine Gan__, die auf dem Traktor sa__, lie__ sich von dem

Bauern nicht verjagen. Schließlich stie__ der Bauer sie mit dem Spaten von dem Traktor. Der

Bauer bat mich später, die Blumen zu gie__en und die Ställe abzuschlie__en. Auf dem Weg zu

den Ställen stand ich nachher mit den Fü__en im Matsch, ansonsten machte mir die Arbeit

Spa___. Am Abend gab es ein Glas mit frischem Saft und Klö__e mit einer leckeren So__e.

Später wollten eine Mau__ und eine Am__el auch noch etwas von dem Essen haben.



Nr. 10 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:

1. Wenn nötig, **verlängere** ich das Wort.
2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Aufgabe:

1. Schreibe das Wort und bei Bedarf die Verlängerung über das Lückenwort.
2. Schreibe ein s oder ß in die entsprechende Lücke.

saßen / saß

Wiese

Ich saß gemütlich auf meinem Stuhl auf der Wiese vor dem Bauernhof und sah, wie ein

großes fraßen / fraß Gäñse / Gäns saßen / saß ließen / ließ

großes Schwein sein Futter fraß. Eine Gäns, die auf dem Traktor saß, ließ sich von dem

stießen / stieß

Bauern nicht verjagen. Schließlich stieß der Bauer sie mit dem Spaten von dem Traktor. Der

gießen

abzuschließen

Bauer bat mich später, die Blumen zu gießen und die Ställe abzuschließen. Auf dem Weg zu

Füßen

den Ställen stand ich nachher mit den Füßen im Matsch, ansonsten machte mir die Arbeit

Späße / Spaß

Klöße

Soße

Spaß. Am Abend gab es ein Glas mit frischem Saft und Klöße mit einer leckeren Soße.

Mäuse / Maus

Amsel

Später wollten eine Maus und eine Amsel auch noch etwas von dem Essen haben.

Nr. 11 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Wenn nötig, **verlängere** ich das Wort.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Aufgabe:

1. Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch.
2. Schreibe das Wort und bei Bedarf die Verlängerung richtig über das Fehlerwort.

saßen

Wir ~~saßen~~ mit unseren Freunden auf einer Wieße und wollten die Sonne genießen, als wir von
 der nahe gelegenen Strase auf einmal einen lauten Krach hörten. Ein weiser LKW war gegen
 einen grosen Baum gefahren und umgefallen. Der LKW hatte Süsigkeiten geladen, die jetzt
 auf der Strase lagen. Mindestens dreisig grose Pakete lagen neben dem Wagen. Der Fahrer
 des Wagens kam unversehrt aus dem Wagen, begrüste uns und bat uns die Polizei anzurufen,
 da sein Handy durch den Unfall zerstört worden war. Zum Dank erlaubte er unß, eines der
 Pakete mit den Süsigkeiten aufzureisen.

Nr. 11 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Wenn nötig, **verlängere** ich das Wort.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Aufgabe:

1. Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch.
2. Schreibe das Wort und bei Bedarf die Verlängerung richtig über das Fehlerwort.

saßen Wiese genießen
 Wir ~~sa~~sen mit unseren Freunden auf einer Wie~~ß~~e und wollten die Sonne genie~~s~~en, als wir von
 Straße weißer
 der nahe gelegenen Str~~as~~e auf einmal einen lauten Krach hörten. Ein wei~~s~~er LKW war gegen
 großen Süßigkeiten
 einen gro~~s~~en Baum gefahren und umgefallen. Der LKW hatte Sü~~s~~igkeiten geladen, die jetzt
 Straße dreißig große
 auf der Str~~as~~e lagen. Mindestens drei~~s~~ig gro~~s~~e Pakete lagen neben dem Wagen. Der Fahrer
 begrüßten / begrüßte
 des Wagens kam unversehrt aus dem Wagen, begrü~~s~~te uns und bat uns die Polizei anzurufen,
 uns
 da sein Handy durch den Unfall zerstört worden war. Zum Dank erlaubte er un~~s~~, eines der
 Süßigkeiten aufzureißen
 Pakete mit den Sü~~s~~igkeiten aufzurei~~s~~en.

Nr. 11 Fehlerfreier Text | Zur Differenzierung

Wir saßen mit unseren Freunden auf einer Wiese und wollten die Sonne genießen, als wir von der nahe gelegenen Straße auf einmal einen lauten Krach hörten. Ein weißer LKW war gegen einen großen Baum gefahren und umgefallen. Der LKW hatte Süßigkeiten geladen, die jetzt auf der Straße lagen. Mindestens dreißig große Pakete lagen neben dem Wagen. Der Fahrer des Wagens kam unversehrt aus dem Wagen, begrüßte uns und bat uns die Polizei anzurufen, da sein Handy durch den Unfall zerstört worden war. Zum Dank erlaubte er uns, eines der Pakete mit den Süßigkeiten aufzureißen.

Nr. 12 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:



1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.



2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Hausaufgaben

1. Lukas war fleißig und saß zu Hause an seinen Aufgaben.
2. Draußen auf der Straße hörte man laute Musik.
3. Dreißig Musiker saßen auf einer Rasenfläche und begrüßten die Leute.
4. Gerne würde er auch auf der Wiese die Musik genießen und Süßigkeiten essen.
5. Außerdem wollte er lieber in fremde Länder reisen und die Sonne genießen.

Nr. 13 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung:



1. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.



2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphtong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Auf dem Bauernhof

1. Pauls Eltern ließen ihn endlich aus dem Auto steigen.
2. Endlich waren sie auf dem großen Bauernhof angekommen.
3. Es gab zur Begrüßung Klöße mit Soße, einen rosa Nachttisch und einen heißen Tee.
4. Hier konnte man Blumen gießen und die Sonne genießen.
5. Später sah Paul, wie die Esel ihr Futter fraßen und die Hühner auf der Stange saßen.
6. Nachher wollte er den Amseln noch einige Körner zuschmeißen.

Nr. 14 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Ich **verlängere** das Wort bei Bedarf.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.



Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Im Kino

1. Tim schaut einen Film im großßen Kino.
2. Ein Mann begrüßt seinen Freund, den er dreißig Jahre nicht gesehen hat.
3. Ein entlaufener Tiger beißt einen Postboten.
4. Ein Agent schießt wild auf seinen Verfolger.
5. Zum Schluss genießt der Held seinen Erfolg beim Sonnenuntergang und der Vorhang schließt sich.
6. Dieses war ein toller Film!

Nr. 15 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Ich **verlängere** das Wort bei Bedarf.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Rudi

1. Pauls Hund heißt Rudi und hat ein weißes Fell.
2. Außer seiner Mutter nennen ihn aber alle nur Bello.
3. Er beißt selten andere Leute.
4. Außerdem begrüßt er andere Hunde freundlich.
5. Manchmal will er einfach auf die Straße rennen, dann schließt Paul das Hauss ab.
6. Heiße Würstchen liebt er über alles und würde gerne dreißig davon essen.

Nr. 16 Wörter finden – Wortarten

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Ich verlängere das Wort bei Bedarf.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.
 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.

- Aufgabe:**
1. Suche möglichst viele Wörter mit ß und schreibe sie auf.
 2. Wenn das ß am Ende des Wortes ist, schreibe auch noch die Verlängerung dazu.

Nomen	Verben	Adjektive
<i>Straße</i>	<i>grüßt, grüßen</i>	<i>groß, größer</i>



Nr. 17 Wörter finden – ABC | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Woher weiß ich, ob ich **im Wort** nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



- Lösung:**
1. Ich verlängere das Wort bei Bedarf.
 2. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmhaftes s**, schreibe ich ein **s**.

 3. Höre ich nach langem Vokal oder Diphthong ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.


- Aufgabe:**
1. Suche möglichst viele Wörter mit ß und schreibe sie auf.
 2. Wenn das ß am Ende des Wortes ist, schreibe auch noch die Verlängerung dazu.

A, B, C

außen, beißt – beißen

D, E, F



Nr. 17 Wörter finden – ABC | S. 2

Name _____ Datum _____

G, H, I

J, K, L

M, N, O



Nr. 17 Wörter finden – ABC | S. 3

Name _____ Datum _____

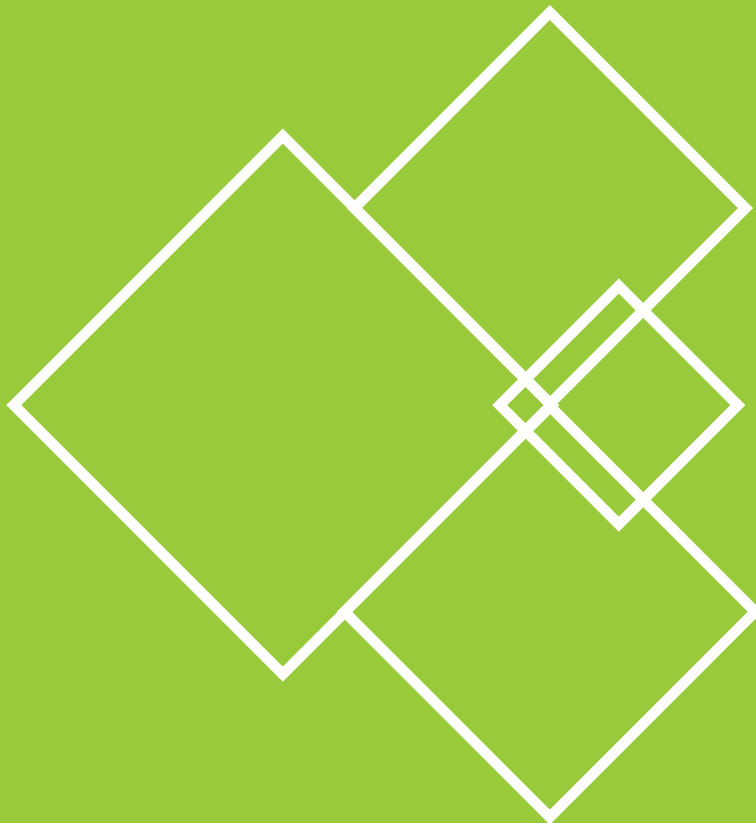
P, Q, R

S, T, U

V, W, X, Y, Z

RESO ÜBUNGEN

KATEGORIE 4: AUSLAUTE KONSONANTISCH (AK)



Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK)

Inhalt

◆ Nr. 1	Einsetzübung Wort	2
◆ Nr. 2	Einsetzübung Wort	4
◆ Nr. 3	Einsetzübung Wort	5
◆ Nr. 4	Diktat Wort	7
◆ Nr. 5	Diktat Wort	9
◆ Nr. 6	Diktat Wort	11
◆ Nr. 7	Einsetzübung Wort	12
◆ Nr. 8	Einsetzübung Wort	14
◆ Nr. 9	Diktat Wort	16
◆ Nr. 10	Diktat Wort	18
◆ Nr. 11	Einsetzübung Text	20
◆ Nr. 12	Einsetzübung Text	22
◆ Nr. 13	Fehler finden Text	26
◆ Nr. 14	Fehler finden Text	29
◆ Nr. 15	Diktat Text	32
◆ Nr. 16	Diktat Text	33
◆ Nr. 17	Diktat Text	34
◆ Nr. 18	Diktat Text	35
◆ Nr. 19	Lupenstellen finden	36
◆ Nr. 20	Wörter finden – Wortarten	38
◆ Nr. 21	Wörter finden – ABC	39

Im Rahmen des orthografischen Schwerpunkts der konsonantischen Auslaute (AK) steht ein Übungsrepertoire zur Verfügung, das alle von der Auslautverhärtung betroffenen Phänomene umfasst. Dies bedeutet, dass in den einzelnen Übungen sowohl „p, t, k, ich“ als auch „b, d, g, ig“¹ vorkommen und gemischt werden.

Dies setzt voraus, dass die Schülerinnen und Schüler die Einzelbuchstaben p/b, t/d, k/g und ig/ich im Auslaut bereits unterscheiden und überwiegend sicher auswählen können. Sollten dabei Unsicherheiten bestehen, sind die induktiven Übungen aus diesem orthografischen Schwerpunkt vorzuziehen. Diese setzen zu Beginn an der Differenzierung zwischen den jeweiligen einzelnen Buchstabenpaaren an und liefern erst daran anschließend Übungen mit verschiedenen Auslauten. Sie können daher bei Bedarf entsprechend vorbereitend eingesetzt werden.

1 Die Auslaute -ig und -ich könnte man auch über das Lernen der Wortbausteine (Kategorie Anfangs- und Endbausteine) orthografisch erfassen. Sie werden hier aber der Kategorie AK zugeordnet, weil -ig genau wie g, d oder b in der Auslautung anders realisiert (hier: spirantisiert) werden kann und dieser Prozess systematisch ist. Wie bei den anderen Paaren der Kategorie AK ist die notwendige Strategie hier das Verlängern, nicht das Auswendiglernen von Wortbausteinen.



Nr. 1 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe zuerst das verlängerte Wort auf. Schreibe nun das erste Wort richtig daneben.

		Verlängerung	
1.	das Pfer__	zwei Pferde	das Pferd
2.	er lo__t	wir loben	er lobt
3.	mut__	mutiger	mutig
4.	das Klei__		
5.	ruh__		
6.	der Hu__		
7.	der Freun__		
8.	klu__		
9.	er schwei__t		
10.	er win__t		
11.	gel__		
12.	wil__		
13.	herzl__		
14.	der Kru__		
15.	der Mun__		



Nr. 1 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe zuerst das verlängerte Wort auf. Schreibe nun das erste Wort richtig daneben.

		Verlängerung	
1.	das Pfer__	zwei Pferde	das Pferd
2.	er lo__t	wir loben	er lobt
3.	mut__	mutiger	mutig
4.	das Klei__	zwei Kleider	das Kleid
5.	ruh__	ruhiger	ruhig
6.	der Hu__	zwei Hüte	der Hut
7.	der Freun__	zwei Freunde	der Freund
8.	klu__	klüger	klug
9.	er schwei__t	wir schweigen	er schweigt
10.	er win__t	wir winken	er winkt
11.	gel__	gelber	gelb
12.	wil__	wilder	wild
13.	herzl__	herzlicher	herzlich
14.	der Kru__	zwei Krüge	der Krug
15.	der Mun__	zwei Münder	der Mund



Nr. 2 Einsetzübung Wort | Entwickleraufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe zuerst das verlängerte Wort auf. Schreibe nun das erste Wort richtig daneben.

		Verlängerung	
1.	das Pfer__	zwei Pferde	das Pferd
2.	er lo__t	wir loben	er lobt
3.	mut__	mutiger	mutig
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			
15.			



Nr. 3 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe zuerst das verlängerte Wort auf. Schreibe nun das erste Wort richtig daneben.

		Verlängerung	
1.	der Wal__	zwei Wälder	der Wald
2.	bill__	billiger	billig
3.	er lie__t	wir lieben	er liebt
4.	der Kor__		
5.	kran__		
6.	das Schil__		
7.	die Wan__		
8.	der Schran__		
9.	günst__		
10.	star__		
11.	mögl__		
12.	das Lie__		
13.	der Zwer__		
14.	traur__		
15.	der Die__		



Nr. 3 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe zuerst das verlängerte Wort auf. Schreibe nun das erste Wort richtig daneben.

		Verlängerung	
1.	der Wal__	zwei Wälder	der Wald
2.	bill__	billiger	billig
3.	er lie__t	wir lieben	er liebt
4.	der Kor__	zwei Körbe	der Korb
5.	kran__	kränker	krank
6.	das Schil__	zwei Schilder	das Schild
7.	die Wan__	zwei Wände	die Wand
8.	der Schran__	zwei Schränke	der Schrank
9.	günst__	günstiger	günstig
10.	star__	stärker	stark
11.	mögl__	mögliche	möglich
12.	das Lie__	zwei Lieder	das Lied
13.	der Zwer__	zwei Zwerge	der Zwerg
14.	traur__	trauriger	traurig
15.	der Die__	zwei Diebe	der Dieb



Nr. 4 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		



Nr. 4 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.	rund	runder
2.	der Weg	zwei Wege
3.	der Wind	zwei Winde
4.	der Tag	zwei Tage
5.	er lobt	wir loben
6.	kalt	kälter
7.	das Land	zwei Länder
8.	alt	älter
9.	lustig	lustiger
10.	freundlich	freundlicher
11.	der Rand	zwei Ränder
12.	das Blut	bluten, blutig



Nr. 5 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		



Nr. 5 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.	der Feind	zwei Feinde
2.	kalt	kälter
3.	der Zug	zwei Züge
4.	der König	zwei Könige
5.	die Welt	zwei Welten
6.	der Unterschied	zwei Unterschiede
7.	der Hut	zwei Hüte
8.	der Held	zwei Helden
9.	farbig	farbige
10.	der Berg	die Berge
11.	salzig	salzige
12.	der Erfolg	zwei Erfolge



Nr. 6 Diktat Wort | Entwickлераufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		



Nr. 7 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen Strich. Schreibe die Verlängerung des ersten Wortbausteins daneben. Schreibe nun das erste Wort mit Strich richtig auf.

		Verlängerung	
1.	die Wand farbe	zwei Wände	die Wand farbe
2.	der Fahrra__schlauch		
3.	der Spielzeu__laden		
4.	die Win__mühle		
5.	glau__haft		
6.	die Stran__muschel		
7.	das Mitta__essen		
8.	die Hu__schnur		
9.	freun__lich		
10.	sie__zehn		
11.	das Flu__zeug		
12.	der Ro__stift		
13.	frie__lich		
14.	der No__koffer		



Nr. 7 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen Strich. Schreibe die Verlängerung des ersten Wortbausteins daneben. Schreibe nun das erste Wort mit Strich richtig auf.

		Verlängerung	
1.	die Wand farbe	zwei Wände	die Wand farbe
2.	der Fahrra__schlauch	zwei Fahrräder	der Fahrrad schlauch
3.	der Spielzeu__laden	zwei Spielzeuge	Spielzeug laden
4.	die Win__mühle	zwei Winde	Wind mühle
5.	glau__haft	wir glauben	glaub haft
6.	die Stran__muschel	zwei Strände	Strand muschel
7.	das Mitta__essen	zwei Mittage	Mittag essen
8.	die Hu__schnur	zwei Hüte	Hut schnur
9.	freun__lich	zwei Freunde	freund lich
10.	sie__zehn	sieben	sieb zehn
11.	das Flu__zeug	wir fliegen	Flug zeug
12.	der Ro__stift	rote	Rot stift
13.	frie__lich	der Frieden	fried lich
14.	der No__koffer	zwei Nöte	Not koffer



Nr. 8 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen Strich. Schreibe die Verlängerung des ersten Wortbausteins daneben. Schreibe nun das erste Wort mit Strich richtig auf.

		Verlängerung	
1.	die Wand <u>d</u> farbe	zwei Wände	die Wand farbe
2.	das Stau <u> </u> tuch		
3.	der Wu <u> </u> anfall		
4.	der Gra <u> </u> stein		
5.	der We <u> </u> weiser		
6.	die Schran <u> </u> wand		
7.	die Lan <u> </u> schaft		
8.	die San <u> </u> burg		
9.	die Mon <u> </u> landung		
10.	das Wer <u> </u> zeug		
11.	der Zu <u> </u> schaffner		
12.	das Len <u> </u> rad		
13.	das Ra <u> </u> rennen		
14.	der Hem <u> </u> knopf		



Nr. 8 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen Strich. Schreibe die Verlängerung des ersten Wortbausteins daneben. Schreibe nun das erste Wort mit Strich richtig auf.

		Verlängerung	
1.	die Wand <u>d</u> farbe	zwei Wände	die Wand farbe
2.	das Stau <u> </u> tuch	staubig	das Staub <u>t</u> tuch
3.	der Wu <u> </u> anfall	wütend	der Wut <u>t</u> anfall
4.	der Gra <u> </u> stein	zwei Gräber	der Grab <u>b</u> stein
5.	der We <u> </u> weiser	zwei Wege	der Weg <u> </u> weiser
6.	die Schran <u> </u> wand	zwei Schränke	die Schrank <u> </u> wand
7.	die Lan <u> </u> schaft	zwei Länder	die Land <u> </u> schaft
8.	die San <u> </u> burg	sandig	die Sand <u> </u> burg
9.	die Mon <u> </u> landung	zwei Monde	die Mond <u> </u> landung
10.	das Wer <u> </u> zeug	zwei Werke	das Werk <u> </u> zeug
11.	der Zu <u> </u> schaffner	zwei Züge	der Zug <u> </u> schaffner
12.	das Len <u> </u> rad	zwei Lenker	das Lenk <u> </u> rad
13.	das Ra <u> </u> rennen	zwei Räder	das Rad <u> </u> rennen
14.	der Hem <u> </u> knopf	zwei Hemden	der Hemd <u> </u> knopf



Nr. 9 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung:

1. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		



Nr. 9 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung:

1. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.	die Wandfarbe	zwei Wände
2.	das Brotmesser	zwei Brote
3.	die Strandmuschel	zwei Strände
4.	das Flugzeug	zwei Flüge, wir fliegen, zwei Flugzeuge
5.	die Hutschnur	zwei Hüte
6.	die Radklingel	die Räder
7.	die Sanduhr	sandig
8.	täglich	zwei Tage
9.	der Fahrradschlauch	zwei Fahrräder
10.	der Spielzeugladen	zwei Spielzeuge
11.	die Spielfeldlinie	zwei Spielfelder
12.	die Astgabel	zwei Äste
13.	das Ergebnis	wir ergeben



Nr. 10 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung:

1. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		



Nr. 10 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung:

1. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu die Verlängerung.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	Verlängerung
1.	das Burg tor	zwei Burgen
2.	der Strand korb	zwei Strände
3.	das Flug zeug	zwei Flüge, wir fliegen, Flugzeuge
4.	der Wald weg	zwei Wälder
5.	die Gesund heit	gesünder
6.	die Kalb swurst	zwei Kälber
7.	das Len krad	lenken
8.	das Ausfl ugsziel	zwei Ausflüge
9.	die Freund schaft	zwei Freunde
10.	der Geburtst agskuchen	zwei Geburtstage
11.	die Berg blume	zwei Berge
12.	die Rad schläger	zwei Räder
13.	das Saft glas	zwei Säfte



Nr. 11 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe das verlängerte Wort und das Wort in die Zeile darüber. Trage nun den fehlenden Buchstaben ein.

leben / lebte

Ein König **le__te (p/b)** mit einem **Zwer__ (k/g)** auf einer einsamen **Bur__ (k/g)** auf

einem **Ber__ (k/g)**. Im Keller lagerten **Gol__ (t/d)**, ein großes **Boo__ (t/d)**, ein

Schil__ (t/d), einige Geschenke, ein großer **Kor__ (p/b)** mit einem **Hu__ (t/d)** sowie

dreiß__ (ich/ig) andere Sachen. Weil der Keller so **dreck__ (ich/ig)** war, bat er den Zwerg

freundl__ (ich/ig), den Keller **eil__ (ich/ig)** aufzuräumen. Der **Zwer__ (k/g)** hatte

Mu__ (t/d) und ging **neugier__ (ich/ig)** in den Keller. Dort wohnte ein **Geis__ (t/d)**, der

ihn **zorn__ (ich/ig)** anschrie. Der Zwerg fand das sehr **merkwürd__ (ich/ig)**, rannte aus

der Burg und lief schreiend in den **Wal__ (t/d)**. Der König **überle__te (k/g)** sich, ob es

wirklich **notwend__ (k/g)** sei, den Keller aufzuräumen.



Nr. 11 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe das verlängerte Wort und das Wort in die Zeile darüber. Trage nun den fehlenden Buchstaben ein.

leben / lebte

Zwerge / Zwerg

Burgen / Burg

Ein König **le__te (p/b)** mit einem **Zwer__ (k/g)** auf einer einsamen **Bur__ (k/g)** auf

Berge / Berg

goldig / Gold

Boote / Boot

einem **Ber__ (k/g)**. Im Keller lagerten **Gol__ (t/d)**, ein großes **Boo__ (t/d)**, ein

Schilder / Schild

Körbe / Korb

Hüte / Hut

Schil__ (t/d), einige Geschenke, ein großer **Kor__ (p/b)** mit einem **Hu__ (t/d)** sowie

dreißiger / dreißig

dreckige / dreckig

dreiß__ (ich/ig) andere Sachen. Weil der Keller so **dreck__ (ich/ig)** war, bat er den Zwerg

freundliche / freundlich

eilige / eilig

Zwerge / Zwerg

freundl__ (ich/ig), den Keller **eil__ (ich/ig)** aufzuräumen. Der **Zwer__ (k/g)** hatte

mutig / Mut

neugierige / neugierig

Geister / Geist

Mu__ (t/d) und ging **neugier__ (ich/ig)** in den Keller. Dort wohnte ein **Geis__ (t/d)**, der

zornige / zornig

merkwürdige / merkwürdig

ihn **zorn__ (ich/ig)** anschrie. Der Zwerg fand das sehr **merkwürd__ (ich/ig)**, rannte aus

Wälder / Wald

überlegen / überlegte

der Burg und lief schreiend in den **Wal__ (t/d)**. Der König **überle__te (k/g)** sich, ob es

notwendige / notwendig

wirklich **notwend__ (k/g)** sei, den Keller aufzuräumen.



Nr. 12 Einsetzübung Text | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich zerlege ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich verlängere das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe das verlängerte Wort und das Wort in die Zeile darüber. Trage nun den fehlenden Buchstaben ein.

Urlaube / Urlaub

Paul freute sich schon auf den **Urlau__ (p/b)** am **San__strand (t/d)** mit seinen Eltern. Am

Aben__ (t/d) vor dem **Abflu__ (k/g)** musste er noch seine Sachen packen. Er packte seine

Trin__flasche (k/g) mit **Schrau__verschluss (p/b)**, **Saf__ (t/d)**, seinen **Hu__ (t/d)** und

sein **Lie__lingshemd (p/b)** ein. Am nächsten Tag **re__nete (k/g)** es stark und das

Flu__zeug (k/g) startete erst mit Verspätung. Am **Urlau__sort (p/b)** war das Wetter dann

aber sehr **freun__lich (t/d)** und die Sonne schien. Schon am **Mitta__ (k/g)** spielte er mit

seinem Bruder **will__ (t/d)** am **Stran__ (t/d)**. Sein Bruder war **unvorsicht__ (ich/ig)** und

Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK)



Nr. 12 Einsetzübung Text | S. 2

Name _____ Datum _____

blie__ (p/b) sehr lange in der Sonne liegen, sodass er am nächsten **Ta__ (k/g)** einen

Sonnenbran__ (t/d) hatte. Er musste leider in der Wohnung bleiben, **fan__ (t/d)** aber zum

Glück noch einen **Bil__band (t/d)** mit tollen Fotos von der Insel.



Nr. 12 Einsetzübung Text | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Schreibe das verlängerte Wort und das Wort in die Zeile darüber. Trage nun den fehlenden Buchstaben ein.

Urlaube / Urlaub sandig / Sand

Paul freute sich schon auf den **Urlau__ (p/b)** am **San__ strand (t/d)** mit seinen Eltern. Am

Abende / Abend Abflüge / Abflug

Aben__ (t/d) vor dem **Abflu__ (k/g)** musste er noch seine Sachen packen. Er packte seine

trinken / Trinkflasche schrauben / Schraubverschluss Säfte / Saft Hüte / Hut

Trin__ flasche (k/g) mit **Schrau__ verschluss (p/b)**, **Saf__ (t/d)**, seinen **Hu__ (t/d)** und

lieben / Lieblingshemd

Regen / regnete

sein **Lie__ lingshemd (p/b)** ein. Am nächsten Tag **re__ nete (k/g)** es stark und das

Flüge / Flugzeug

Urlaube / Urlaubsort

Flu__ zeug (k/g) startete erst mit Verspätung. Am **Urlau__ sort (p/b)** war das Wetter dann

Freunde / freundlich

Mittage / Mittag

aber sehr **freun__ lich (t/d)** und die Sonne schien. Schon am **Mitta__ (k/g)** spielte er mit

wilder / wild

Strände / Strand

unvorsichtiger / unvorsichtig

seinem Bruder **will__ (t/d)** am **Stran__ (t/d)**. Sein Bruder war **unvorsicht__ (ich/ig)** und

Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK)



Nr. 12 Einsetzübung Text | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

bleiben / blieb

Tage / Tag

blie__ (**p/b**) sehr lange in der Sonne liegen, sodass er am nächsten **Ta**__ (**k/g**) einen

Sonnenbrände / Sonnenbrand

fanden / fand

Sonnenbran__ (**t/d**) hatte. Er musste leider in der Wohnung bleiben, **fan**__ (**t/d**) aber zum

Bildbände / Bildband

Glück noch einen **Bil**__**band** (**t/d**) mit tollen Fotos von der Insel.



Nr. 13 Fehler finden Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe die Verlängerung und das ursprüngliche Wort richtig auf.

schreiben / schreibt

Peter ~~schreib~~t eine Abenteuergeschichte in sein Hefd. Ein Pirad strandet mit seinem Schiff

auf einer einsamen Insel. Er hat Golt und Gelt an Bort, aber kein Brod und Wasser.

Verzweifelt sucht er einen Wek durch den dichten Dschungel. Schließlich gelangt er durch

einen Walt an eine Felswant. Hier liegen ein Schilt, ein altes Bilt, ein Hud sowie ein

weißes Hemt. Der Pirad findet das unheimlich. Er geht weiter und gelangt über einen

schmalen Pfad auf den Berk. Er zündet ein Feuer an und hofft, dass jemand seine Signale

sieht. Am Abent wird es langsam kalt und es beginnt zu reknen.

20 Fehler



Nr. 13 Fehler finden Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe die Verlängerung und das ursprüngliche Wort richtig auf.

schreiben / schreibt

Hefte / Heft Piraten / Pirat

Peter schreibpt eine Abenteuergeschichte in sein Hefed. Ein Piratd strandet mit seinem Schiff

goldig / Gold Gelder / Geld Borde / Bord Brote / Brot

auf einer einsamen Insel. Er hat Goltt und Geltt an Bortt, aber kein Brodd und Wasser.

Wege / Weg

gelangen / gelangt

Verzweifelt sucht er einen Wekk durch den dichten Dschungel. Schließlich gelangkt er durch

Wälder / Wald Felswände / Felswand Schilder / Schild Bilder / Bild Hüte / Hut

einen Waltt an eine Felswantt. Hier liegen ein Schiltt, ein altes Biltt, ein Hudd sowie ein

Hemden / Hemd Piraten / Pirat

gelangen / gelangt

weißes Hemtt. Der Piratd findet das unheimlich. Er geht weiter und gelangkt über einen

Berge / Berg

schmalen Pfad auf den Berk. Er zündet ein Feuer an und hofft, dass jemand seine Signale

Abende / Abend

regnen / regnet

sieht. Am Abentt wird es langsam kalt und es beginnt zu reknen.

20 Fehler



Nr. 13 Fehlerfreier Text | Zur Differenzierung

Peter schreibt eine Abenteuergeschichte in sein Heft. Ein Pirat strandet mit seinem Schiff auf einer einsamen Insel. Er hat Gold und Geld an Bord, aber kein Brot und Wasser. Verzweifelt sucht er einen Weg durch den dichten Dschungel. Schließlich gelangt er durch einen Wald an eine Felswand. Hier liegen ein Schild, ein altes Bild, ein Hut sowie ein weißes Hemd. Der Pirat findet das unheimlich. Er geht weiter und gelangt über einen schmalen Pfad auf den Berg. Er zündet ein Feuer an und hofft, dass jemand seine Signale sieht. Am Abend wird es langsam kalt und es beginnt zu regnen.



Nr. 14 Fehler finden Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe die Verlängerung und das ursprüngliche Wort richtig auf.

Umzüge / Umzugskisten

Peter sitzt auf einer der vielen Umzugskisten in seinem Zimmer. Nach dem

Mittakessen haben sie angefangen, die Kisten zu packen. Er hat sein Kinderzimmer sorkfältig

aufgeräumt und Flukzeuge, einen Stifd, einen Drahd, Schräupchen und viele andere alte

Sachen gefunden. An einigen Stellen in seinem Zimmer blättert die Wantfarbe schon ab.

Die Farpeimer für die neue Wohnung stehen schon im Flur. Er will sein neues Zimmer

santfarben streichen. Peter ist schon ganz neugierich auf die neue Wohnung, aber auch

traurich, die alte Wohnung zu verlassen.

12 Fehler



Nr. 14 Fehler finden Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe die Verlängerung und das ursprüngliche Wort richtig auf.

Umzüge / Umzugskisten

Peter sitzt auf einer der vielen Umzukskisten in seinem Zimmer. Nach dem

Mittage / Mittagessen

Sorgfalt / sorgfältig

Mittakessen haben sie angefangen, die Kisten zu packen. Er hat sein Kinderzimmer sorkfältig

Flüge / Flugzeuge Stifte / Stift Drähte / Draht Schrauben / Schraubchen

aufgeräumt und Flukzeuge, einen Stifd, einen Drahd, Schräupchen und viele andere alte

Wände / Wandfarbe

Sachen gefunden. An einigen Stellen in seinem Zimmer blättert die Wantfarbe schon ab.

Farben / Farbeimer

Die Farpeimer für die neue Wohnung stehen schon im Flur. Er will sein neues Zimmer

sandig / sandfarben

neugierige / neugierig

santffarben streichen. Peter ist schon ganz neugierich auf die neue Wohnung, aber auch

traurige / traurig

traurich, die alte Wohnung zu verlassen.

12 Fehler



Nr. 14 Fehlerfreier Text | Zur Differenzierung

Peter sitzt auf einer der vielen Umzugskisten in seinem Zimmer. Nach dem Mittagessen haben sie angefangen, die Kisten zu packen. Er hat sein Kinderzimmer sorgfältig aufgeräumt und Flugzeuge, einen Stift, einen Draht, Schraubchen und viele andere alte Sachen gefunden. An einigen Stellen in seinem Zimmer blättert die Wandfarbe schon ab. Die Farbeimer für die neue Wohnung stehen schon im Flur. Er will sein neues Zimmer sandfarben streichen. Peter ist schon ganz neugierig auf die neue Wohnung, aber auch traurig, die alte Wohnung zu verlassen.

Nr. 15 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Meine Mutter

1. Sie ist sehr lustig. Ihre Haare sind blondd und lockig.
2. Sie ist auch sehr liebb und klugg.
3. Manchmal ist sie lässig gekleidet.
4. Sie ist schon etwas älter und ein wenig faltig im Gesicht.
5. Ich magg sie gern. Oft lobt sie mich.
6. Abends singt sie gerne beim Kochen.



Nr. 16 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Der Ausflug

1. Paul möchte mit seinem Freundd Tom einen Ausflugg auf einen Bergg machen.
2. Dort gibt es eine Burgg neben einem Waldd.
3. Die beiden haben Rückenwindd und sind mit dem Radd schon am Mittagg da.
4. Der Wegg ist steinig und dreckig.
5. Oben ist es ruhig und sonnig wie im Urlaubb.
6. Paul singt ein Liedd und greift in den Korb mit dem Mittaggessen.

Nr. 17 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Im Flugzeug

1. Peter fliegt mit seinen Eltern nach Norddafrika.
2. Die Eltern haben sich gründdlich auf die Reise vorbereitet.
3. Leider musste Peter seine Spielzeuggkiste und sein Lieblingshemd zu Hause lassen.
4. Jetzt gibt es an Bordd das Mittaggessen.
5. Peter möchte tägglich an den Strandd.
6. Das wird ein schöner Urlaubb.



Nr. 18 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: 1. Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine.
2. Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Urlaub

1. Peter liegt auf seiner Strandddecke am Sanddstrandd.
2. Er hat sein Spielzeugg, Geldd, ein Hemdd und ein Brot in den Korbb gelegt.
3. Er liegt an Landd und schaut auf die Wellen.
4. Es ist total ruhig und er wird ein wenig müde.
5. Morgen möchte er dann einen Ausflugg mit dem Radd zu einem Walddsee machen.



Nr. 19 Lupenstellen finden

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Suche Wörter mit einer Lupenstelle des Strategiebereichs und kreuze die Lupenstellen ein. Schreibe die Wörter und die Verlängerung auf die Rückseite.

Der Dieb schlich sich in der Nacht mit seiner Beute aus dem Haus. Der Mond schien und es regnete. Er hatte einen Korb mit Gold, ein seltenes Bild, ein antikes Schild und ein altes Rad erbeutet. Mit dem Rad fuhr er an einem Feld vorbei in den Wald, um die Beute zu verstecken. Im Wald war es so dunkel, dass er den Weg nicht mehr fand und sich verirrte. Der Wind blies kalt und er hatte sich an einem Zweig verletzt. Außerdem tat seine Hand weh und er war hungrig. Am liebsten würde er die Beute wieder zurückgeben, aber dafür war es jetzt wahrscheinlich zu spät. Da hatte er einen Einfall.



Nr. 19 Lupenstellen finden | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Suche Wörter mit einer Lupenstelle des Strategiebereichs und kreuze die Lupenstellen ein. Schreibe die Wörter und die Verlängerung auf die Rückseite.

Der Dieb schlich sich in der Nacht mit seiner Beute aus dem Haus. Der Mondd schien und es reggnete. Er hatte einen Korb mit Goldd, ein seltenes Bildd, ein antikes Schildd und ein altes Radd erbeutet. Mit dem Radd fuhr er an einem Feldd vorbei in den Waldd, um die Beute zu verstecken. Im Waldd war es so dunkel, dass er den Weg nicht mehr fandd und sich verirrte. Der Windd blies kalt und er hatte sich an einem Zweigg verletzt. Außerdem tat seine Handd weh und er war hungrigig. Am liebbsten würde er die Beute wieder zurückgeben, aber dafür war es jetzt wahrscheinlich zu spät. Da hatte er einen Einfall.

Rückseite:

Diebe / Dieb, Monde / Mond, Regen / regnete, Körbe / Korb, goldig / Gold, Bilder / Bild, Schilder / Schild, Räder / Rad, Felder / Feld, Wälder / Wald, Wege / Weg, fanden / fand, Winde / Wind, Zweige / Zweig, Hände / Hand, hungrige / hungrig, Liebe / liebsten



Nr. 20 Wörter finden – Wortarten

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Suche möglichst viele Wörter zu deinem Strategiebereich. Schreibe das Wort und die Verlängerung auf.

	Nomen	Verben	Adjektive
1.	eine Burg , zwei Burgen	er lebt , wir leben	rund, runder
2.	ein Feld , zwei Felder	er liegt , wir liegen	sonnig, sonniger
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			
15.			



Nr. 21 Wörter finden – ABC | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortes oder Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g** und **ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort oder den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Suche möglichst viele Wörter zu deinem Strategiebereich. Schreibe das Wort und die Verlängerung auf.

A, B, C

Abend – Abende, Burg – Burgen

D, E, F



Nr. 21 Wörter finden – ABC | S. 2

Name _____ Datum _____

G, H, I

J, K, L

M, N, O

Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK)

**Nr. 21 Wörter finden – ABC 21 | S. 3**

Name _____ Datum _____

P, Q, R

S, T, U

V, W, X, Y, Z

RESO ÜBUNGEN

KATEGORIE 5: STAMMVOKALE (Ä/ÄU)



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Inhalt

◆ Nr. 1 Einsetzübung Wort	2
◆ Nr. 2 Einsetzübung Wort.	4
◆ Nr. 3 Einsetzübung Wort.	5
◆ Nr. 4 Einsetzübung Wort.	7
◆ Nr. 5 Diktat Wort	8
◆ Nr. 6 Diktat Wort	10
◆ Nr. 7 Einsetzübung Text	12
◆ Nr. 8 Einsetzübung Text	14
◆ Nr. 9 Fehler finden Text	16
◆ Nr. 10 Fehler finden Text	19
◆ Nr. 11 Diktat Text.	22
◆ Nr. 12 Diktat Text.	23
◆ Nr. 13 Diktat Text.	24
◆ Nr. 14 Diktat Text.	25
◆ Nr. 15 Wörter finden – Wortarten	26
◆ Nr. 16 Wörter finden – ABC	27



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 1 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Suche ein verwandtes Wort (Ableitung) mit a bzw. au und schreibe es auf. Schreibe nun das erste Wort richtig auf.

		Ableitung	
1.	zwei L__nder	das Land	zwei Länder
2.	k__lter	kalt	kälter
3.	er l__ft	wir laufen	er läuft
4.	kr__ftig		
5.	zwei H__nde		
6.	der H__ld		
7.	der R__ber		
8.	das F__st		
9.	die Str__ße		
10.	wir tr__men		
11.	r__chts		
12.	zwei Schn__bel		
13.	zwei G__nse		
14.	zwei B__rge		



Nr. 1 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Suche ein verwandtes Wort (Ableitung) mit a bzw. au und schreibe es auf. Schreibe nun das erste Wort richtig auf.

		Ableitung	
1.	zwei L__nder	das Land	zwei Länder
2.	k__lter	kalt	kälter
3.	er l__ft	wir laufen	er läuft
4.	kr__ftig	Kraft	kräftig
5.	zwei H__nde	die Hand	zwei Hände
6.	der H__ld	—	der Held
7.	der R__ber	wir rauben	der Räuber
8.	das F__st	—	das Fest
9.	die Str__ße	der Strauß	die Sträuße
10.	wir tr__men	der Traum	wir träumen
11.	r__chts	—	rechts
12.	zwei Schn__bel	der Schnabel	zwei Schnäbel
13.	zwei G__nse	die Gans	zwei Gänse
14.	zwei B__rge	—	zwei Berge



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 2 Einsetzübung Wort | Entwickлераufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Suche ein verwandtes Wort (Ableitung) mit a bzw. au und schreibe es auf. Schreibe nun das erste Wort richtig auf.

		Ableitung	
1.	zwei L__nder	das Land	zwei Länder
2.	k__lter	kalt	kälter
3.	er l__ft	wir laufen	er läuft
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 3 Einsetzübung Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Suche ein verwandtes Wort (Ableitung) mit a bzw. au und schreibe es auf. Schreibe nun das erste Wort richtig auf. Kreise den Hauptbaustein ein.

		Ableitung	
1.	aufr__men	Raum	aufräumen
2.	ungl__big	glauben	ungläubig
3.	unverk__flich		
4.	gebr__nt		
5.	gebr__chlich		
6.	die Ver__nderung		
7.	das Sch__felchen		
8.	das P__ckchen		
9.	das Verh__ltnis		
10.	wir gl__nzen		
11.	das Gef__ngnis		
12.	wir tr__men		
13.	etwas tr__nnen		
14.	den Baum f__llen		
15.	das Ger__sch		



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 3 Einsetzübung Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Suche ein verwandtes Wort (Ableitung) mit a bzw. au und schreibe es auf. Schreibe nun das erste Wort richtig auf. Kreise den Hauptbaustein ein.

		Ableitung	
1.	aufr__men	Raum	aufräumen
2.	ungl__big	glauben	ungläubig
3.	unverk__flich	verkaufen	unverkäuflich
4.	gebr__nt	braun	gebräunt
5.	gebr__chlich	brauchen	gebräuchlich
6.	die Ver__nderung	anders	die Veränderung
7.	das Sch__felchen	Schaufel	das Schäufelchen
8.	das P__ckchen	packen	das Päckchen
9.	das Verh__ltnis	verhalten	das Verhältnis
10.	wir gl__nzen	Glanz	wir glänzen
11.	das Gef__ngnis	gefangen	das Gefängnis
12.	wir tr__men	Traum	wir träumen
13.	etwas tr__nnen	Trennung	etwas trennen
14.	den Baum f__llen	Fall	den Baum fällen
15.	das Ger__sch	rauschen	das Geräusch



Nr. 4 Einsetzübung Wort | Entwickлераufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Suche ein verwandtes Wort (Ableitung) mit a bzw. au und schreibe es auf. Schreibe nun das erste Wort richtig auf. Kreise den Hauptbaustein ein.

		Ableitung	
1.	aufr__men	Raum	aufräumen
2.	ungl__big	glauben	ungläubig
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			
15.			



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 5 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu das verwandte Wort.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	verwandtes Wort
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		

Nr. 5 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu das verwandte Wort.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	verwandtes Wort
1.	er <u>lä</u> uft	wir laufen
2.	zwei M <u>ä</u> use	die Maus
3.	die F <u>e</u> lder	—
4.	zwei Sch <u>l</u> ä <u>u</u> che	der Schlauch
5.	zwei St <u>a</u> be	der Stab
6.	zwei J <u>a</u> ger	wir jagen
7.	zwei Pl <u>a</u> ne	der Plan
8.	zwei G <u>a</u> rtner	der Garten
9.	er r <u>e</u> nt	—
10.	zwei B <u>a</u> che	der Bach
11.	k <u>a</u> lter	kalt
12.	zwei S <u>a</u> fte	der Saft



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 6 Diktat Wort

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu das verwandte Wort.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	verwandtes Wort
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		



Nr. 6 Diktat Wort | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner **nur das Diktatwort**.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und notiert dazu das verwandte Wort.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).
4. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

	Diktatwort	verwandtes Wort
1.	t <u>ä</u> glich	die Tage
2.	der Tennisschl <u>ä</u> ger	wir schlagen
3.	weg <u>se</u> hen	—
4.	aufr <u>ä</u> umen	der Raum
5.	erk <u>ä</u> ltet	kalt
6.	er <u>l</u> ernt	—
7.	erkl <u>ä</u> rt	klar
8.	die Fer <u>e</u>	—
9.	das Geb <u>ä</u> ude	wir bauen
10.	die T <u>ä</u> tigkeit	die Tat
11.	das Gel <u>ä</u> nde	das Land
12.	gebr <u>ä</u> uchlich	wir brauchen



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 7 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Aufgabe: Schreibe das verwandte Wort und das ursprüngliche Wort in die Zeile über das Lückewort. Trage nun den oder die fehlenden Buchstaben ein.

einkaufen / Einkäufe

Meine Eltern wollten gestern mit mir Einkäufe erledigen. Zuerst fuhren sie in den nächsten

Baumarkt und kauften dort Drühte, Bätel, Fässer, Kätten, Wästen und

Schläche. Ich zählte die Teile an der Kasse und räumte sie anschließend in den

Wagen. Im Supermarkt rannte ich dann durch die Gänge, um möglichst schnell wieder zu

Hause zu sein. Ich kaufte Futter für die Kätzchen, Geschänke, Gebäck, Lämpchen

für die Fahräder, Säfte, ein Fäerzeug und Rätselfeste für Oma. Ich frägte mich schon

darauf, zu Hause mit den Bällen hinter den Bämen mit meinen Fränden zu spielen.

Meine Eltern waren schon wieder in ein Gespräch vertieft und überlegten, in wälche

Geschäfte sie nächste Woche fahren wollten.

Nr. 7 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Aufgabe: Schreibe das verwandte Wort und das ursprüngliche Wort in die Zeile über das Lückewort. Trage nun den oder die fehlenden Buchstaben ein.

einkaufen / Einkäufe

Meine Eltern wollten gestern mit mir Einkäufe erledigen. Zuerst fuhren sie in den nächsten

Draht / Drähte Beutel Fässer Ketten Westen

Baumarkt und kauften dort Drähte, Beutel, Fässer, Ketten, Westen und

Schlauch / Schläuche Zahl / zählte Raum / räumte

Schläuche. Ich zählte die Teile an der Kasse und räumte sie anschließend in den

Gang / Gänge

Wagen. Im Supermarkt rannte ich dann durch die Gänge, um möglichst schnell wieder zu

Katzen / Kätzchen Geschene Gebäuck / backen Lampen / Lämpchen

Hause zu sein. Ich kaufte Futter für die Kätzchen, Geschenenke, Gebäck, Lämpchen

Fahrräd / Fahrräder Saft / Säfte Feuerzeug raten / Rätselhefte freute

für die Fahrräder, Säfte, ein Feuerzeug und Rätselhefte für Oma. Ich freute mich schon

Ball / Bälle Ball / Bälle Freuenden

darauf, zu Hause mit den Bällen hinter den Bäumen mit meinen Freunden zu spielen.

Sprache / Gespräch welche

Meine Eltern waren schon wieder in ein Gespräch vertieft und überlegten, in welche

Geschäfte sie nächste Woche fahren wollten.

Nr. 8 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Aufgabe: Schreibe das verwandte Wort und das ursprüngliche Wort in die Zeile über das Lückenwort. Trage nun den oder die fehlenden Buchstaben ein.

Mauer / Gemäuer

Timo irrte durch das alte Gemäuer der Burg mit einem Fr__nd. Sie waren den ganzen Tag

durch W__lder gelaufen, bis sie schließlich hinter hohen Str__chern das Geb__de entdeckt

hatten. M__se rannten umher, alte Radschl__che lagen vor dem Eingang, an den W__nden

hingen alte Gem__Ide und aus dem Keller hörte man ein H__len. Timo hatte eine K__rze

angemacht und lief die G__nge entlang, als er auf einmal dicht vor sich ein seltsames

Ger__sch hörte. Hatte er tats__chlich ein Gesp__nst entdeckt? Er atmete erleichtert auf,

als er sah, dass er nur ein P__ckchen mit N__geln umgestoßen hatte.



Nr. 8 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Aufgabe: Schreibe das verwandte Wort und das ursprüngliche Wort in die Zeile über das Lückenwort. Trage nun den oder die fehlenden Buchstaben ein.

Mauer / Gemäuer

Freund

Timo irrte durch das alte Gemäuer der Burg mit einem Freund. Sie waren den ganzen Tag

Wald / Wälder

Strauch / Sträuchern

bauen / Gebäude

durch Wälder gelaufen, bis sie schließlich hinter hohen Sträuchern das Gebäude entdeckt

Maus / Mäuse

Schlauch / Radschläuche

Wand / Wänden

hatten. Mäuse rannten umher, alte Radschläuche lagen vor dem Eingang, an den Wänden

malen / Gemälde

Heulen

Kerze

hingen alte Gemälde und aus dem Keller hörte man ein Heulen. Timo hatte eine Kerze

Gang / Gänge

angemacht und lief die Gänge entlang, als er auf einmal dicht vor sich ein seltsames

rauschen / Geräusch

Tatsache / tatsächlich

Gespent

Geräusch hörte. Hatte er tatsächlich ein Gespent entdeckt? Er atmete erleichtert auf,

packen / Päckchen

Nagel / Nägeln

als er sah, dass er nur ein Päckchen mit Nägeln umgestoßen hatte.

Nr. 9 Fehler finden Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe die Ableitung und das ursprüngliche Wort richtig auf.

fahren / fährt

Tim ~~feh~~rt mit seiner Klasse in den Wald. Sie haben Belle, Fehnchen, Saft und Brote

eingepackt. Mit einem Bus fahren sie durch Teler, an Heusern und Streuchern vorbei und

halten schließlich an einem gälben Schild am Waldrand. Auf dem Weg entdäcken sie

Schnäcken, eine Quälle, Rehe, einen großen Fälsen und schließlich einige Benke, wo die

Klasse eine Pause macht. Der Lehrer zehlt nach, ob alle noch da sind, und erklärt der Klasse

anschließend noch einige Dinge zu den Tieren des Waldes. Auf dem Rückweg fellt ein Schüler

hin, verletzt sich aber zum Glück nicht ärnsthaft. Auf der Rückfahrt schleft Tim fast ein.

16 Fehler



Nr. 9 Fehler finden Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe die Ableitung und das ursprüngliche Wort richtig auf.

fahren / fährt

Ball / Bälle Fahne / Fähnchen

Tim ~~f~~ehrt mit seiner Klasse in den Wald. Sie haben Belle, Fehnchen, Saft und Brote

Tal / Täler Haus / Häuser Strauch / Sträucher

eingepackt. Mit einem Bus fahren sie durch Teler, an Heuern und Streuchern vorbei und

gelben

entdecken

halten schließlich an einem gälben Schild am Waldrand. Auf dem Weg entdäcken sie

Schnecken

Quelle

Felsen

Bank / Bänke

Schnäcken, eine Quälle, Rehe, einen großen Fälsen und schließlich einige Benke, wo die

Zahl / zählt

Klasse eine Pause macht. Der Lehrer zehlt nach, ob alle noch da sind, und erklärt der Klasse

fallen / fällt

anschließend noch einige Dinge zu den Tieren des Waldes. Auf dem Rückweg fellt ein Schüler

ernsthaft

schlafen / schläft

hin, verletzt sich aber zum Glück nicht ärnsthaft. Auf der Rückfahrt schleft Tim fast ein.

16 Fehler

Nr. 9 Fehlerfreier Text | Zur Differenzierung

Tim fährt mit seiner Klasse in den Wald. Sie haben Bälle, Fähnchen, Saft und Brote eingepackt. Mit einem Bus fahren sie durch Täler, an Häusern und Sträuchern vorbei und halten schließlich an einem gelben Schild am Waldrand. Auf dem Weg entdecken sie Schnecken, eine Quelle, Rehe, einen großen Felsen und schließlich einige Bänke, wo die Klasse eine Pause macht. Der Lehrer zählt nach, ob alle noch da sind, und erklärt der Klasse anschließend noch einige Dinge zu den Tieren des Waldes. Auf dem Rückweg fällt ein Schüler hin, verletzt sich aber zum Glück nicht ernsthaft. Auf der Rückfahrt schläft Tim fast ein.



Nr. 10 Fehler finden Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe die Ableitung und das ursprüngliche Wort richtig auf.

rauschen / Geräusch

Der Zug machte ein lautes Ger~~eu~~sch beim Anfahren und anschließend stand ich alleine am

Gleis. Vom nahe gelegenen Bahnhofsgebäude drangen leise Gespräche zu mir herüber und

ein kleines Ketzchen huschte über die Gleise. Nach einer lengeren Zugfahrt stand ich nun

ganz alleine hier. Engstlich schaute ich mich um. Nach einiger Zeit neberte sich meine Oma

ändlich lechelnd mit einem Beutel Gebeck in der Hand. Schnell stiegen wir in den nechsten

Bus und fräuten uns, dass wir uns ändlich wieder etwas erzählen konnten. Ich holte aus

meinem Meppchen mein Geschenk für Oma, das in glenzendes Papier eingewickelt war.

14 Fehler



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 10 Fehler finden Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Aufgabe: Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch. Schreibe die Ableitung und das ursprüngliche Wort richtig auf.

rauschen / Geräusch

Der Zug machte ein lautes Gereusch beim Anfahren und anschließend stand ich alleine am

bauen / Bahnhofsgebäude

Gleis. Vom nahe gelegenen Bahnhofsgebeude drangen leise Gespräche zu mir herüber und

Katze / Kätzchen

lange / längeren

ein kleines Ketzchen huschte über die Gleise. Nach einer lengeren Zugfahrt stand ich nun

Angst / ängstlich

nahe / näherte

ganz alleine hier. Engstlich schaute ich mich um. Nach einiger Zeit neherte sich meine Oma

Ende / endlich Lachen / lächelnd backen / Gebäck

nach / nächsten

ändlich lechelnd mit einem Beutel Gebeck in der Hand. Schnell stiegen wir in den nechsten

freuten

Ende / endlich

Bus und fräuten uns, dass wir uns ändlich wieder etwas erzählen konnten. Ich holte aus

Mappe / Mäppchen

Glanz / glänzendes

meinem Meppchen mein Geschenk für Oma, das in glänzendes Papier eingewickelt war.

14 Fehler



Nr. 10 Fehlerfreier Text | Zur Differenzierung

Der Zug machte ein lautes Geräusch beim Anfahren und anschließend stand ich alleine am Gleis. Vom nahe gelegenen Bahnhofsgebäude drangen leise Gespräche zu mir herüber und ein kleines Kätzchen huschte über die Gleise. Nach einer längeren Zugfahrt stand ich nun ganz alleine hier. Ängstlich schaute ich mich um. Nach einiger Zeit näherte sich meine Oma endlich lächelnd mit einem Beutel Gebäck in der Hand. Schnell stiegen wir in den nächsten Bus und freuten uns, dass wir uns endlich wieder etwas erzählen konnten. Ich holte aus meinem Mäppchen mein Geschenk für Oma, das in glänzendes Papier eingewickelt war.

Nr. 11 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Das verlorene Heft

1. Emil läuft schnell in das Schulgebäude.
2. Er hat gestern ein Heft in einem der Räume vergessen.
3. Er läuft zunächst die Gänge entlang und nähert sich der Klasse mit der auffälligen Tür.
4. In der Klasse räumt er einige Mäppchen zur Seite und findet sein Heft.
5. Er lässt sich erleichtert auf einen Stuhl fallen, lächelt und beginnt schon von den Ferien zu träumen.



Nr. 12 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Freizeit?

1. Emil läuft an den Häusern und Bäumen entlang und ist endlich beim Supermarkt angekommen.
2. Er geht die Gänge entlang und legt Gläser mit Tomaten, Päckchen mit Rosinen, eine Schachtel mit Nägeln, Fähnchen für den Kuchen und Säfte in den Wagen.
3. Zu Hause räumt er die Sachen in die Schränke und soll nun noch die Räder reparieren.
4. Er stellt die Räder vor die Sträucher im Garten und fängt an, die Schläuche zu flicken.
5. Wann fängt endlich die Freizeit an?

Nr. 13 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Zu Besuch bei Oma

1. Paul schaut aus dem Autofenster und sieht unzählige Häuser, Bäume, Blätter und Fähnchen.
2. Endlich halten sie vor einem alten Gebäude und Oma lächelt ihnen schon entgegen.
3. Sie hat tatsächlich für alle einen Beutel mit dem leckeren Gebäck gemacht.
4. Oma räumt die Sachen vom Tisch und macht wegen der Kälte im Gästezimmer den Ofen an.
5. Alle erzählen durcheinander und haben schöne Einfälle für die nächsten Tage.



Nr. 14 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Es gibt auch Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **e/ä** und **eu/äu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: Ich **zerlege** ein mehrteiliges Wort in seine Wortbausteine und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde, sonst schreibe ich e oder eu.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Im Keller

1. Nächtelang hat Papa im Keller rätselhafte Geräusche gemacht.
2. Paul zählt die Stufen und ist endlich vor der Kellertür angekommen.
3. Hinter der Tür läuft er an der Wäsche, glänzenden Schräubchen, alten Nägeln, dunklen Fenstern, Färbemitteln und alten Rädern und Bällen vorbei.
4. Und tatsächlich findet er in einem der Räume die Überraschung.
5. Paul lächelt und schreit vor Freude.



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 15 Wörter finden – Wortarten

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Suche möglichst viele Wörter zu deinem Strategiebereich. Schreibe das Wort und die Verlängerung auf.

	Nomen	Verben	Adjektive
1.	<i>zwei Wände, die Wand</i>	<i>er fängt, wir fangen</i>	<i>kälter, kalt</i>
2.	<i>zwei Räume, der Raum</i>	<i>er räumt, wir räumen</i>	<i>räumlich</i>
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			
15.			



Nr. 16 Wörter finden – ABC | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **eu** und **äu**, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ich **leite** das Wort **ab** und schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Suche möglichst viele Wörter zu deinem Strategiebereich. Schreibe das Wort und die Verlängerung auf.

A, B, C

Bäume – Baum,

D, E, F



Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Nr. 16 Wörter finden – ABC | S. 2

Name _____ Datum _____

G, H, I

J, K, L

M, N, O

Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)



Nr. 16 Wörter finden – ABC | S. 3

Name _____ Datum _____

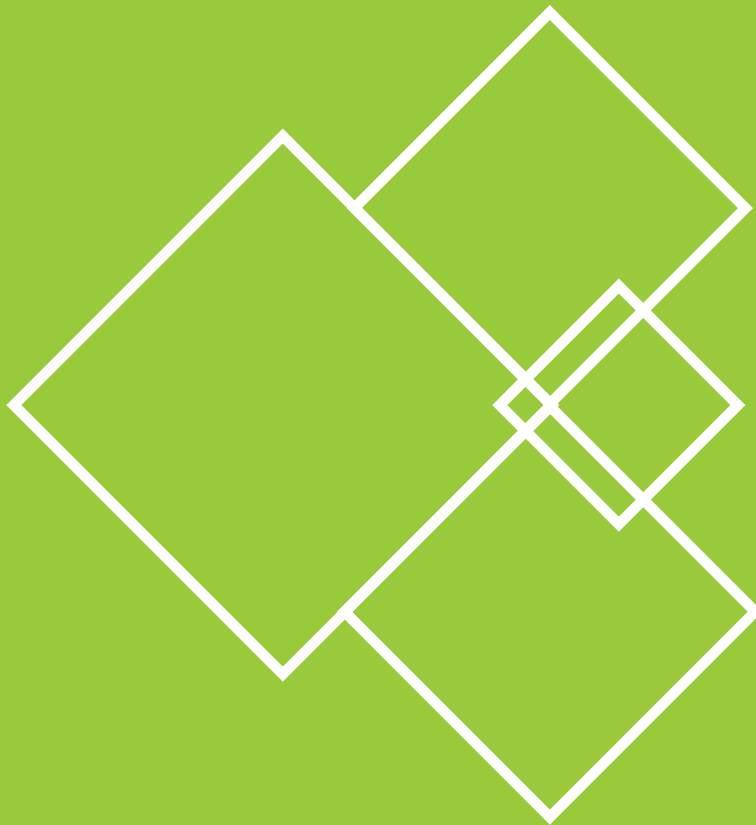
P, Q, R

S, T, U

V, W, X, Y, Z

RESO ÜBUNGEN

KATEGORIE 6: ZUSAMMENGESetzte WÖRTER (ZW)



Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Inhalt

◆ Nr. 1 Wortbausteine trennen.	2
◆ Nr. 2 Wortbausteine trennen.	4
◆ Nr. 3 Einsetzübung.	5
◆ Nr. 4 Einsetzübung.	7
◆ Nr. 5 Diktat	8
◆ Nr. 6 Einsetzübung Text.	10
◆ Nr. 7 Einsetzübung Text.	12
◆ Nr. 8 Fehler finden Text	14
◆ Nr. 9 Diktat	17
◆ Nr. 10 Diktat	18
◆ Nr. 11 Diktat	19

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 1 Wortbausteine trennen

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen Strich voneinander ab.

1.	der Hand schuh	2.	der Liegestuhl
3.	das Rennauto	4.	wir verraten
5.	aufwachen	6.	der Milchmann
7.	der Wandschrank	8.	die Autobahn
9.	auffallen	10.	der Zahnarzt
11.	der Radweg	12.	zwei Hausschuhe
13.	die Sporttasche	14.	der Feierabend
15.	die Haustür	16.	der Laubbaum
17.	das Schnellboot	18.	das Halstuch
19.	das Reihenhaus	20.	die Stranddecke
21.	der Hausmeister	22.	die Handfarbe
23.	der Dachboden	24.	aufwecken
25.	die Tennissocke	26.	die Lostrommel

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 1 Wortbausteine trennen | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen Strich voneinander ab.

1.	der Hand schuh	2.	der Liege stuhl
3.	das Renn auto	4.	wir ver raten
5.	auf wachen	6.	der Milch mann
7.	der Wand schrank	8.	die Auto bahn
9.	auf fallen	10.	der Zahn arzt
11.	der Rad weg	12.	zwei Haus schuhe
13.	die Sport tasche	14.	der Feier abend
15.	die Haus tür	16.	der Laub baum
17.	das Schnell boot	18.	das Hals tuch
19.	das Reihen haus	20.	die Strand decke
21.	der Haus meister	22.	die Hand farbe
23.	der Dach boden	24.	auf wecken
25.	die Tennis socke	26.	die Los trommel

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 2 Wortbausteine trennen | Entwickлераufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen Strich voneinander ab.

1.	der Hand schuh	2.	
3.		4.	
5.		6.	
7.		8.	
9.		10.	
11.		12.	
13.		14.	
15.		16.	
17.		18.	
19.		20.	
21.		22.	
23.		24.	
25.		26.	

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 3 Einsetzübung

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe: Setze in die Lücke die richtigen Buchstaben und trenne die Wortbausteine durch einen Strich voneinander ab.

1.	das Motor rad	r	rr
2.	die Nasen salbe	s	ss
3.	die Stran ecke	d	dd
4.	das Hal band	s	ss
5.	der Schu hof	l	ll
6.	der Sala eller	t	tt
7.	der Kuns raum	t	tt
8.	der Lau aum	b	bb
9.	die Tenni ocke	s	ss
10.	die Bro üte	t	tt
11.	die Hau tür	s	ss
12.	der Schu eiter	l	ll

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 3 Einsetzübung | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe: Setze in die Lücke die richtigen Buchstaben und trenne die Wortbausteine durch einen Strich voneinander ab.

1.	das Motor rad	r	rr
2.	die Nasen salbe	s	ss
3.	die Strand decke	d	dd
4.	das Hals band	s	ss
5.	der Schul hof	l	ll
6.	der Salat teller	t	tt
7.	der Kunst raum	t	tt
8.	der Laub baum	b	bb
9.	die Tennis socke	s	ss
10.	die Brot tüte	t	tt
11.	die Haus tür	s	ss
12.	der Schul leiter	l	ll

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 4 Einsetzübung | Entwickлераufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe: Setze in die Lücke die richtigen Buchstaben und trenne die Wortbausteine durch einen Strich voneinander ab.

1.	das Motor rad	r	rr
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 5 Einsetzübung

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner die Wörter.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und trennt die Wortbausteine durch einen Strich voneinander ab.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).

Diktatwort	
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 5 Einsetzübung | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin/deinem Partner die Wörter.
2. Deine Partnerin/dein Partner schreibt das Diktatwort und trennt die Wortbausteine durch einen Strich voneinander ab.
3. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter falsch sind, ohne die Wörter zu benennen (z. B. „Drei Wörter sind falsch.“).

Diktatwort	
1.	der Schul leiter
2.	die Los trommel
3.	die Sport tasche
4.	die Haus tür
5.	ab bauen
6.	das Kinder rad
7.	über raschen
8.	ver laufen
9.	an nehmen
10.	die Haus schuhe
11.	ver raten
12.	auf wachen

Nr. 6 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe:

1. Schreibe das Wort richtig in die Zeile darüber und setze einen Strich zwischen die Wortbausteine.
2. Unterstreiche nun die passenden Buchstaben im Lückewort.

zahl|lose

Tim hatte **zah__ose (l/ll)** Dinge in seine **Spor__asche (t/tt)** für das Turnier eingepackt.

Der **Tenni__läger (ssch/sch)**, die **Tenni__ocken (ss/s)** und die **Fu__albe (s/ßs)**

waren schon in der Tasche. Die **Stran__ecke (d/dd)** musste er noch **ei__packen (n/nn)**.

Schnell stieg er auf sein **Moto__ad (r/rr)** und fuhr zum Turnier. Er hatte einen starken

Gegner und das **A__ehmen (n/nn)** der Bälle bereitete ihm große Schwierigkeiten. In der

Pause schief er ein und erschrak, als er auf einmal **au__achte (f/fw)**. Der Gegner war

wirklich **au__allend (f/ff)** stark und gewann schließlich das Spiel. Als Tim wieder seine

Wohnung **e__eichte (r/rr)**, war er müde und wollte nur noch schlafen.

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 6 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe:

- Schreibe das Wort richtig in die Zeile darüber und setze einen Strich zwischen die Wortbausteine.
- Unterstreiche nun die passenden Buchstaben im Lückewort.

zahl|lose

Sport|tasche

Tim hatte **zah__ose (I/II)** Dinge in seine **Spor__asche (t/tt)** für das Turnier eingepackt.

Tennis|schläger

Tennis|socken

Fuß|salbe

Der **Tenni__läger (ssch/sch)**, die **Tenni__ocken (ss/s)** und die **Fu__albe (s/ßs)**

Strand|decke

ein|packen

waren schon in der Tasche. Die **Stran__ecke (d/dd)** musste er noch **ei__packen (n/nn)**.

Motor|rad

Schnell stieg er auf sein **Moto__ad (r/rr)** und fuhr zum Turnier. Er hatte einen starken

An|nehmen

Gegner und das **A__ehmen (n/nn)** der Bälle bereitete ihm große Schwierigkeiten. In der

auf|wachte

Pause schief er ein und erschrak, als er auf einmal **au__achte (f/fw)**. Der Gegner war

auf|fallend

wirklich **au__allend (f/ff)** stark und gewann schließlich das Spiel. Als Tim wieder seine

er|reichte

Wohnung **e__eichte (r/rr)**, war er müde und wollte nur noch schlafen.

Nr. 7 Einsetzübung Text

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe:

1. Schreibe das Wort richtig in die Zeile darüber und setze einen Strich zwischen die Wortbausteine.
2. Unterstreiche nun die passenden Buchstaben im Lückensatz.

Bett|decke

Gerade lag ich noch unter der **Be__ecke (ttd/td)** und jetzt musste ich schon meine

Spor__asche (t/tt) packen. Ich nahm meine **Tenni__ocken (s/ss)**, eine

Bro__üte (t/tt), die **Trin__flasche (k/kk)**, die **Fu__albe (ß/ßs)** und den

Tenni__läger (ssch/sch) und packte sie ein. Draußen vor der **Haus__ür (t/tt)** stieg ich

auf mein **Fah__ad (r/rr)** und fuhr an **zah__osen (l/ll)** **Lau__äumen (b/bb)** vorbei zur

Sport__alle (h/hh). Die anderen wollten das **Tennis__etz (n/nn)** schon **a__auen (b/bb)**,

aber Tim sagte, dass er mit mir noch eine Runde auf dem **Rase__platz (n/nn)** spielen wollte.

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 7 Einsetzübung Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe:

1. Schreibe das Wort richtig in die Zeile darüber und setze einen Strich zwischen die Wortbausteine.
2. Unterstreiche nun die passenden Buchstaben im Lückewort.

Bett|decke

Gerade lag ich noch unter der **Be__ecke (ttd/td)** und jetzt musste ich schon meine

Sport|tasche

Tennis|socken

Spor__asche (t/tt) packen. Ich nahm meine **Tenni__ocken (s/ss)**, eine

Brot|tüte

Trink|flasche

Fuß|salbe

Bro__üte (t/tt), die **Trin__flasche (k/kk)**, die **Fu__albe (ß/ßs)** und den

Tennis|schläger

Haus|tür

Tenni__läger (ssch/sch) und packte sie ein. Draußen vor der **Haus__ür (t/tt)** stieg ich

Fahr|rad

zahl|losen

Laub|bäumen

auf mein **Fah__ad (r/rr)** und fuhr an **zah__osen (l/ll)** **Lau__äumen (b/bb)** vorbei zur

Sport|halle

Tennis|netz

ab|bauen

Sport__alle (h/hh). Die anderen wollten das **Tennis__etz (n/nn)** schon **a__auen (b/bb)**,

Rasen|platz

aber Tim sagte, dass er mit mir noch eine Runde auf dem **Rase__platz (n/nn)** spielen wollte.

Nr. 8 Fehler finden Text

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe:

1. Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch.
2. Schreibe das Wort richtig über das Fehlerwort und setze einen Strich zwischen die Wortbausteine.

er|reichte

Gestern ~~erreichte~~ mich ein Brief mit zahlosen Stempeln. Mein Patenonkel war mit seinem

Motorrad in Südamerika unterwegs. Er schrieb, dass er bald Chile erreichen würde. Er war

ein hervorragender Motorradfahrer und war schon als kleiner Junge auf seinem Kinderad

schwierige Strecken durch den Wald gefahren. Er war Schulleiter, aber in den Sommerferien war er oft in fremden Ländern unterwegs. Oft spielten wir auch zusammen Tennis. Er kam

dann mit seiner Sporttasche vorbei, in der Tennissocken, eine Trinkflasche, sein

Tennisschläger und seine Brotose waren. Hoffentlich kommt er bald wieder zurück, dann könnten wir mal wieder Tennis spielen.

12 Fehler

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 8 Fehler finden Text | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Aufgabe:

1. Suche die Fehlerstellen in den Wörtern und streiche sie durch.
2. Schreibe das Wort richtig über das Fehlerwort und setze einen Strich zwischen die Wortbausteine.

er|reichte

zahl|losen

Gestern erreichte mich ein Brief mit zahlllosen Stempeln. Mein Patenonkel war mit seinem

Motor|rad

er|reichen

Motorrad in Südamerika unterwegs. Er schrieb, dass er bald Chile erreichen würde. Er war

hervor|ragender Motor|radfahrer

Kinder|rad

ein hervorragender Motorradfahrer und war schon als kleiner Junge auf seinem Kinderrad

Schul|leiter

schwierige Strecken durch den Wald gefahren. Er war Schuleiter, aber in den Sommerferien war er oft in fremden Ländern unterwegs. Oft spielten wir auch zusammen Tennis. Er kam

Sport|tasche

Tennis|socken

dann mit seiner Sporttasche vorbei, in der Tennissocken, eine Trinkflasche, sein

Tennis|schläger

Brot|dose

Tennisschläger und seine Brottose waren. Hoffentlich kommt er bald wieder zurück, dann könnten wir mal wieder Tennis spielen.

12 Fehler

Nr. 8 Fehlerfreier Text | Zur Differenzierung

Gestern erreichte mich ein Brief mit zahllosen Stempeln. Mein Patenonkel war mit seinem Motorrad in Südamerika unterwegs. Er schrieb, dass er bald Chile erreichen würde. Er war ein hervorragender Motorradfahrer und war schon als kleiner Junge auf seinem Kinderrad schwierige Strecken durch den Wald gefahren. Er war Schulleiter, aber in den Sommerferien war er oft in fremden Ländern unterwegs. Oft spielten wir auch zusammen Tennis. Er kam dann mit seiner Sporttasche vorbei, in der Tennissocken, eine Trinkflasche, sein Tennisschläger und seine Brotdose waren. Hoffentlich kommt er bald wieder zurück, dann könnten wir mal wieder Tennis spielen.

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 9 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Hausaufgaben

1. Peter musste zur Schulleitung, weil er seine Hausaufgaben vergessen hatte.
2. Er schaute in seiner Sportttasche nach, fand aber nur eine Strandddecke, eine Dackellleine, sein Lesebuch, einen Golddtaler und eine Fußssalbe.

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 10 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Der Traum

1. Ein **au**ffälliger Tiger wollte die anderen Tiere **auff**fressen.
2. Ein strenger Schu**ll**eiter kam in die laute Klasse.
3. Moto**rr**äder rollten über das Wasser.
4. Sport**tt**aschen mit Tenni**ss**chlägern flogen durch die Luft.
5. Da merkte ich, wie meine Mutter mich aus meinem Traum **auf**weckte.

Kategorie 6: Zusammengesetzte Wörter (ZW)

Nr. 11 Diktat Text

Name _____ Datum _____



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Partneraufgabe:

1. Diktire deiner Partnerin oder deinem Partner den Text ins Heft.
2. Deine Partnerin/dein Partner hat alle Wörter geschrieben. Gib deiner Partnerin/deinem Partner jetzt eine Rückmeldung, wie viele Wörter mit unterstrichenen Lupenstellen falsch sind (z. B. „Drei Wörter mit Lupenstellen sind falsch.“).
3. Deine Partnerin/dein Partner sucht die falschen Wörter und verbessert sie.

Das Paket

1. Gestern habe ich ein unauffälliges Paket bekommen.
2. In dem Paket waren ein Kindrrad, eine Bettdecke, Hausschuhe, ein Tischtennissschläger und zahllose Tennissocken.
3. Ich habe mir überlegt, ob ich das Paket annehmen oder zurückschicken sollte.
4. Villeicht hat das Paket den richtigen Empfänger ja nicht erreicht.
5. Schließlich habe ich das Paket mit dem Motorrrad wieder zur Post gebracht.

RESO ÜBUNGEN

**KATEGORIE 7:
BESONDERE ANFANGS- UND
ENDBAUSTEINE (AE)**



Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Inhalt

◆ Nr. 1	Anfangsbausteine erkennen	2
◆ Nr. 2	Falscher Anfangsbaustein	4
◆ Nr. 3	Bausteine verbinden	6
◆ Nr. 4	Anfangs- und Endbausteine	9



Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Nr. 1 Anfangsbausteine erkennen

Name _____ Datum _____



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Die Schreibung einiger Anfangs- und Endbausteine muss ich mir merken, weil es nicht lautgetreue Bausteine sind.

Aufgabe: Einige Anfangsbausteine verstecken sich in den Wellen. Findest du sie? Unterstreiche die Anfangsbausteine und schreibe die Wörter heraus.

*verreisen vorsingen abnehmen missverstehen vorstellen
widerfahren wegmachen wiederfinden verraten wegnehmen
vorführen absagen wiederholen verstecken widerrufen
wegwerfen vorlassen wiedergeben ablesen misslingen*

verreisen	



Nr. 1 Anfangsbausteine erkennen | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Die Schreibung einiger Anfangs- und Endbausteine muss ich mir merken, weil es nicht lautgetreue Bausteine sind.

Aufgabe: Einige Anfangsbausteine verstecken sich in den Wellen. Findest du sie? Unterstreiche die Anfangsbausteine und schreibe die Wörter heraus.

verreisen vorsingen abnehmen missverstehen vorstellen
 widerfahren wegmachen wiederfinden verraten wegnehmen
 vorführen absagen wiederholen verstecken widerrufen
 wegwerfen vorlassen wiedergeben ablesen misslingen

verreisen	vorführen
vorsingen	absagen
abnehmen	wiederholen
missverstehen	verstecken
vorstellen	widerrufen
widerfahren	wegwerfen
wegmachen	vorlassen
wiederfinden	wiedergeben
verraten	ablesen
wegnehmen	misslingen



Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Nr. 2 Falscher Anfangsbaustein

Name _____ Datum _____



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Die Schreibung einiger Anfangs- und Endbausteine muss ich mir merken, weil es nicht lautgetreue Bausteine sind.

Aufgabe: In jede Reihe hat sich ein Wort eingeschlichen, das einen falschen Anfangsbaustein hat. Findest du das Wort? Finde das falsche Wort und streiche es durch. Schreibe die verschiedenen Anfangsbausteine, die du findest, unten auf.

vorziehen	wegziehen	abziehen	widerziehen	verziehen
weglassen	misslassen	ablassen	zulassen	vorlassen
misslegen	widerlegen	vorlegen	verlegen	ablegen
abnehmen	zunehmen	missnehmen	vornehmen	wegnehmen
überfallen	vorfallen	wegfallen	missfallen	widerfallen
verhören	abhören	weghören	zuhören	vorhören

vor-			



Nr. 2 Falscher Anfangsbaustein | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Die Schreibung einiger Anfangs- und Endbausteine muss ich mir merken, weil es nicht lautgetreue Bausteine sind.

Aufgabe: In jede Reihe hat sich ein Wort eingeschlichen, das einen falschen Anfangsbaustein hat. Findest du das Wort? Finde das falsche Wort und streiche es durch. Schreibe die verschiedenen Anfangsbausteine, die du findest, unten auf.

vorziehen	wegziehen	abziehen	widerziehen	verziehen
weglassen	misslassen	ablassen	zulassen	vorlassen
misslegen	widerlegen	vorlegen	verlegen	ablegen
abnehmen	zunehmen	missnehmen	vornehmen	wegnehmen
überfallen	vorfallen	wegfallen	missfallen	widerfallen
verhören	abhören	weghören	zuhören	vorhören

vor-	ab-	ver-	zu-
weg-	wider-	miss-	über-



Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Nr. 3 Bausteine verbinden | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Die Schreibung einiger Anfangs- und Endbausteine muss ich mir merken, weil es nicht lautgetreue Bausteine sind.

Aufgabe: Einige Anfangs- und Endbausteine haben ihren Hauptbaustein verloren. Welche Bausteine passen zusammen? Verbinde passende Wortbausteine und schreibe die Wörter auf. Benutze jeden Hauptbaustein mindestens ein Mal. Für Profis: Bilde einen Beispielsatz.

Anfangsbaustein	Hauptbaustein	Endbaustein
<p>(ab)</p> <p>ver</p> <p>vor</p> <p>miss</p> <p>wider</p> <p>weg</p> <p>wieder</p>	<p>arbeit</p> <p>sicht</p> <p>rang</p> <p>acht</p> <p>bau</p> <p>bind</p> <p>letz</p> <p>schreib</p> <p>sing</p> <p>sehent</p> <p>sprech</p> <p>trau</p> <p>leg</p> <p>ständ</p> <p>mach</p> <p>hol</p>	<p>lich</p> <p>ig</p> <p>(en)</p>

Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)



Nr. 3 Bausteine verbinden | S. 2

Name _____ Datum _____

Mögliche Lösungen

abarbeiten: Ich will meine Hausaufgaben sorgfältig abarbeiten.



Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Nr. 3 Bausteine verbinden | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Die Schreibung einiger Anfangs- und Endbausteine muss ich mir merken, weil es nicht lautgetreue Bausteine sind.

Aufgabe: Einige Anfangs- und Endbausteine haben ihren Hauptbaustein verloren. Welche Bausteine passen zusammen? Verbinde passende Wortbausteine und schreibe die Wörter auf. Benutze jeden Hauptbaustein mindestens ein Mal. Für Profis: Bilde einen Beispielsatz.

Anfangsbaustein	Hauptbaustein	Endbaustein
(ab) ver vor miss wider weg wieder	arbeit sicht rang acht bau bind letz schreib sing sehent sprech trau leg ständ mach hol	lich ig (en)

Note: In the original image, arrows connect '(ab)' to 'arbeit' and 'arbeit' to '(en)'.

Mögliche Lösungen:

abarbeiten, vorsingen, vorsichtig, versehentlich, vorrangig, widersprechen, missachten, vertraulich, verbindlich, weglegen, verletzen, verständlich, verschreiben, abholen



Nr. 4 Anfangs- und Endbausteine | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Bei diesem Text musst du aufpassen: Es sind verschiedene Anfangs- und Endbausteine versteckt.

Aufgabe: Umkreise typische Anfangs- und Endbausteine im Text.

Klassenausflug

Jeder aus der Klasse freute sich schon lange auf diesen Tag. Das sollte ein unvergessliches Erlebnis werden! Es war ein warmer Tag im Mai und wir hatten uns vorgenommen, den Zoo zu besuchen. Allerdings gestaltete sich der Weg dorthin ziemlich beschwerlich. Einige hatten sich verspätet, andere dachten, es wäre unterhaltsam, während der Bahnfahrt auf einem Bein zu stehen. Die Geschehnisse überschlugen sich: Marie war plötzlich verschwunden, Lukas hatte sich einen Finger geklemmt und Amira versuchte krampfhaft, nicht vor Wut zu explodieren. Elias widersprach ihr und machte ihre Lieblingsbrotdose kaputt. Wie ärgerlich! Dabei hatte Amira ihn nur missverstanden. Eigentlich dachten wir, dass der Tag besonders witzig würde! Nachdem die Situation in der Bahn außer Kontrolle geraten war, hatte kaum einer noch Lust, die Tiere zu bestaunen. Angekommen, herrschte eine schlechte Stimmung. Der Versuch der Lehrerin, die Klasse zu motivieren, scheiterte. Auch unsere Lehrerin war wenig begeistert von unserem Verhalten. Daher verließen wir den Zoo, ohne Pinguine, Elefanten und Zebras gesehen zu haben. Das Wegfahren war sehr bedauerlich. Hoffentlich wird der nächste Ausflug besser – das haben wir uns alle versprochen.



Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Nr. 4 Anfangs- und Endbausteine | S. 2

Name _____ Datum _____



Wie könnte ein Klassenausflug noch aussehen? Schreibe eine ähnliche oder ganz andere Geschichte eines Klassenausflugs auf. Versuche, mindestens drei Anfangsbausteine und mindestens zwei Endbausteine in deine Geschichte einzubauen und zu umkreisen!



Hier sind ein paar Beispiele: verliebt, abhauen, weglaufen, misslingen, abbekommen, schmutzig, Zeugnis, Hindernisse, endlich, ländlich, gefährlich

Du kannst dir aber auch eigene Wörter überlegen.

Hier hast du Platz, um deine Geschichte zu schreiben:

Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)



Nr. 4 Anfangs- und Endbausteine | S. 3

Name _____ Datum _____

Lined writing area consisting of 20 horizontal lines.



Kategorie 7: Besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Nr. 4 Anfangs- und Endbausteine | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Bei diesem Text musst du aufpassen: Es sind verschiedene Anfangs- und Endbausteine versteckt.

Aufgabe: Umkreise typische Anfangs- und Endbausteine im Text.

Klassenausflug

Jeder aus der Klasse freute sich schon lange auf diesen Tag. Das sollte ein unvergessliches Erlebnis werden! Es war ein warmer Tag im Mai und wir hatten uns vorgenommen, den Zoo zu besuchen. Allerdings gestaltete sich der Weg dorthin ziemlich beschwerlich. Einige hatten sich verspätet, andere dachten, es wäre unterhaltsam, während der Bahnfahrt auf einem Bein zu stehen. Die Geschehnisse überschlugen sich: Marie war plötzlich verschwunden, Lukas hatte sich einen Finger geklemmt und Amira versuchte krampfhaft, nicht vor Wut zu explodieren. Elias widersprach ihr und machte ihre Lieblingsbrotdose kaputt. Wie ärgerlich! Dabei hatte Amira ihn nur missverstanden. Eigentlich dachten wir, dass der Tag besonders witzig würde! Nachdem die Situation in der Bahn außer Kontrolle geraten war, hatte kaum einer noch Lust, die Tiere zu bestaunen. Angekommen, herrschte eine schlechte Stimmung. Der Versuch der Lehrerin, die Klasse zu motivieren, scheiterte. Auch unsere Lehrerin war wenig begeistert von unserem Verhalten. Daher verließen wir den Zoo, ohne Pinguine, Elefanten und Zebras gesehen zu haben. Das Wegfahren war sehr bedauerlich. Hoffentlich wird der nächste Ausflug besser – das haben wir uns alle versprochen.

RESO ÜBUNGEN

**KATEGORIE 8:
GROSS- UND KLEINSCHREIBUNG
(GK)**



Kategorie 8: Groß- und Kleinschreibung (GK)

Inhalt

8.0 Einführung

- ◆ Nr. 1 Fehlertext 2
- ◆ Nr. 2 Fehlertext 6
- ◆ Nr. 3 Fehlertext 10

8.1 Signalendungen

- ◆ Nr. 1 Endbausteinsätze 14
- ◆ Nr. 2 Nominalisierung von Verben/Adjektiven. 16
- ◆ Nr. 3 Signalendungen finden 20
- ◆ Nr. 4 Substantive umwandeln. 22

8.2 Artikel- & Erweiterungsprobe

- ◆ Nr. 1 Nominalgruppen finden 26
- ◆ Nr. 2 Nominalgruppen finden 30
- ◆ Nr. 3 Nominalgruppen finden 34
- ◆ Nr. 4 Nominalgruppen finden 38
- ◆ Nr. 5 Nominalgruppen finden 42
- ◆ Nr. 6 Nominalgruppen 46
- ◆ Nr. 7.1 Treppenaufgabe 50
- ◆ Nr. 7.2 Treppenaufgabe 54
- ◆ Nr. 8.1 Treppenaufgabe 58
- ◆ Nr. 8.2 Treppenaufgabe 62
- ◆ Nr. 9.1 Treppenaufgabe 66
- ◆ Nr. 9.2 Treppenaufgabe 68
- ◆ Nr. 10.1 Nominalisierung erkennen 70
- ◆ Nr. 10.2 Nominalisierung erkennen 74
- ◆ Nr. 11 Worttreppen erstellen 78
- ◆ Nr. 12 Nomen erkennen 80
- ◆ Nr. 13 Nomen erkennen 84
- ◆ Nr. 14 Nomen erkennen 88
- ◆ Nr. 15 Nomen erkennen 92

8.3 Signalwörter

- ◆ Nr. 1 Nominalisierungssuche 96
- ◆ Nr. 2 Grundformsuche 100
- ◆ Nr. 3 Signalwortsuche 102
- ◆ Nr. 4 Signalwortsuche 106
- ◆ Nr. 5 Signalwortsuche 110
- ◆ Nr. 6 Signalwörter kombinieren 114
- ◆ Nr. 7 Fehler finden. 116

8.4 Fortgeschrittene

- ◆ Nr. 1 Fehlertext – Wörter trennen 120
- ◆ Nr. 2 Rechtschreibgespräch 124
- ◆ Nr. 3 Strategieübung 128
- ◆ Nr. 4 Strategieübung 144
- ◆ Nr. 5 Freies Schreiben 154

Nr. 1 Fehlertext | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Ich erkenne Nomen über die Bedeutung:

1. Es ist ein **Name**, ein **Land** oder eine **Stadt**.
2. Es ist ein **Mensch**, ein **Tier** oder ein **Ding**.

Aufgabe: In den Text haben sich Fehler eingeschlichen. Findest du sie? Unterstreiche die Fehler und schreibe das korrigierte Wort noch mal auf. Jedes Kästchen muss ausgefüllt werden. Mehrfachnennungen sind möglich.

Eines tages wollte max in die stadt gehen, denn er brauchte ein paar neue sachen. Zuerst ging er in den spielzeugladen. Dort kaufte er sich einen neuen fußball und ein spannendes kartenspiel. Als nächstes wollte max in ein geschäft gehen, das kleidung verkaufte. Auf dem weg dorthin wurde er jedoch durstig und kaufte sich eine apfelschorle. Im bekleidungsgeschäft angekommen, sah max viele tolle pullover und hosen, die er sehr mochte. Doch er hatte nur noch das geld für ein neues kleidungsstück. Max überlegte hin und her und entschied sich schließlich für den roten pullover.

Für Profis:

Er ging zur kasse und bezahlte. Auf dem weg nach draußen fielen max die bunten, coolen sportschuhe auf, die an der seite standen. Er brauchte unbedingt neue fußballschuhe. Max überlegte: Vielleicht könnten mama und papa ihm die ja zum geburtstag schenken.

Nr. 1 Fehlertext | S. 2

Name _____ Datum _____

Tages		

Ich habe _____ von 20 Fehlern (+9 für Profis) gefunden.

Nr. 1 Fehlertext | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Ich erkenne Nomen über die Bedeutung:

1. Es ist ein **Name**, ein **Land** oder eine **Stadt**.
2. Es ist ein **Mensch**, ein **Tier** oder ein **Ding**.

Aufgabe: In den Text haben sich Fehler eingeschlichen. Findest du sie? Unterstreiche die Fehler und schreibe das korrigierte Wort noch mal auf. Jedes Kästchen muss ausgefüllt werden. Mehrfachnennungen sind möglich.

Eines tages wollte max in die stadt gehen, denn er brauchte ein paar neue sachen. Zuerst ging er in den spielzeugladen. Dort kaufte er sich einen neuen fußball und ein spannendes kartenspiel. Als nächstes wollte max in ein geschäft gehen, das kleidung verkaufte. Auf dem weg dorthin wurde er jedoch durstig und kaufte sich eine apfelschorle. Im bekleidungsgeschäft angekommen, sah max viele tolle pullover und hosen, die er sehr mochte. Doch er hatte nur noch das geld für ein neues kleidungsstück. Max überlegte hin und her und entschied sich schließlich für den roten pullover.

Für Profis:

Er ging zur kasse und bezahlte. Auf dem weg nach draußen fielen max die bunten, coolen sportschuhe auf, die an der seite standen. Er brauchte unbedingt neue fußballschuhe. Max überlegte: Vielleicht könnten mama und papa ihm die ja zum geburtstag schenken.

Nr. 1 Fehlertext | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Tages	Fußball	Kleidung	Pullover
Max	Kartenspiel	Weg	Hosen
Stadt	Nächstes	Apfelschorle	Geld
Sachen	Max	Bekleidungsgeschäft	Kleidungsstück
Spielzeugladen	Geschäft	Max	Pullover

Für Profis

Kasse	Sportschuhe	Mama
Weg	Seite	Papa
Max	Fußballschuhe	Geburtstag

Nr. 2 Fehlertext | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Ich erkenne Nomen über die Bedeutung:

1. Es ist ein **Name**, ein **Land** oder eine **Stadt**.
2. Es ist ein **Mensch**, ein **Tier** oder ein **Ding**.

Aufgabe: In den Text haben sich Fehler eingeschlichen. Findest du sie? Unterstreiche die Fehler und schreibe das korrigierte Wort noch mal auf. Jedes Kästchen muss ausgefüllt werden. Mehrfachnennungen sind möglich.

An einem wunderschönen nachmittag guckte lisa aus dem fenster. Sie blickte in den garten ihres nachbarn herrn müller. Der garten war so schön groß, dass lisa am liebsten jeden tag darin spielen wollte. Es gab eine rote schaukel, die an einem baum befestigt war. An einem noch viel größeren baum hing sogar eine strickleiter, die zu einem kleinen baumhaus oben in der baumkrone führte. Das baumhaus war aus holz gebaut und hatte viele, kleine fenster, von denen man über die ganze stadt gucken konnte.

Für Profis:

Weiter rechts auf dem grundstück hatte herr müller einen kleinen teich angelegt, auf dem fünf enten munter herumschwammen und laut schnatterten. Zwischendurch konnte man auch ein leises geräusch hören, wenn einer der frösche von einem der umliegenden steine wieder ins wasser sprang. Lisa konnte sich gar nicht satt sehen an diesem schönen garten.

Nr. 2 Fehlertext | S. 2

Name _____ Datum _____

Nachmittag		

Ich habe ____ von 20 Fehlern (+10 für Profis) gefunden.

Nr. 2 Fehlertext | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Ich erkenne Nomen über die Bedeutung:

1. Es ist ein **Name**, ein **Land** oder eine **Stadt**.
2. Es ist ein **Mensch**, ein **Tier** oder ein **Ding**.

Aufgabe: In den Text haben sich Fehler eingeschlichen. Findest du sie? Unterstreiche die Fehler und schreibe das korrigierte Wort noch mal auf. Jedes Kästchen muss ausgefüllt werden. Mehrfachnennungen sind möglich.

An einem wunderschönen nachmittag guckte lisa aus dem fenster. Sie blickte in den garten ihres nachbarn herrn müller. Der garten war so schön groß, dass lisa am liebsten jeden tag darin spielen wollte. Es gab eine rote schaukel, die an einem baum befestigt war. An einem noch viel größeren baum hing sogar eine strickleiter, die zu einem kleinen baumhaus oben in der baumkrone führte. Das baumhaus war aus holz gebaut und hatte viele, kleine fenster, von denen man über die ganze stadt gucken konnte.

Für Profis:

Weiter rechts auf dem grundstück hatte herr müller einen kleinen teich angelegt, auf dem fünf enten munter herumschwammen und laut schnatterten. Zwischendurch konnte man auch ein leises geräusch hören, wenn einer der frösche von einem der umliegenden steine wieder ins wasser sprang. Lisa konnte sich gar nicht satt sehen an diesem schönen garten.

Nr. 2 Fehlertext | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Nachmittag	Herrn	Schaukel	Baumkrone
Lisa	Müller	Baum	Baumhaus
Fenster	Garten	Baum	Holz
Garten	Lisa	Strickleiter	Fenster
Nachbarn	Tag	Baumhaus	Stadt

Für Profis

Grundstück	Teich	Frösche	Garten
Herr	Enten	Steine	
Müller	Geräusch	Wasser	

Nr. 3 Fehlertext | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Ich erkenne Nomen über die Bedeutung:

1. Es ist ein **Name**, ein **Land** oder eine **Stadt**.
2. Es ist ein **Mensch**, ein **Tier** oder ein **Ding**.

Aufgabe: In den Text haben sich Fehler eingeschlichen. Findest du sie? Unterstreiche die Fehler und schreibe das korrigierte Wort noch mal auf. Jedes Kästchen muss ausgefüllt werden. Mehrfachnennungen sind möglich.

Der löwe kam ganz langsam auf ihn zu. Er guckte till tief in die augen und brüllte ganz laut. Till erschrak. Er war so froh, dass sich zwischen ihm und dem löwen noch ein dicker zaun befand. Tills mutter nahm ihn an die hand und sie gingen zum nächsten gehege. Auf ihrem ausflug in den zoo waren als nächstes die elefanten an der reihe. Die großen grauen tiere standen gemütlich in ihrem gehege und spritzten sich gegenseitig mit wasser nass. Till fühlte sich gleich etwas wohler.

Für Profis:

Seine kleine schwester wollte unbedingt weiter zu den zebras. Lena mochte diese tiere sehr gerne. Sie war besonders von dem gestreiften muster ihres fells fasziniert. Gegenüber vom zebragehege hatten die affen ihren bereich. Dort standen ganz viele bäume, von denen seile herunterhingen. Gerade wurden die affen von einem zoowärter gefüttert. Sie stürzten sich mit lautem gebrüll auf die frischen bananen. Die kinder waren begeistert.

Nr. 3 Fehlertext | S. 2

Name _____ Datum _____

Löwe		

Ich habe _____ von 16 Fehlern (+15 für Profis) gefunden.

Nr. 3 Fehlertext | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Ich erkenne Nomen über die Bedeutung:

1. Es ist ein **Name**, ein **Land** oder eine **Stadt**.
2. Es ist ein **Mensch**, ein **Tier** oder ein **Ding**.

Aufgabe: In den Text haben sich Fehler eingeschlichen. Findest du sie? Unterstreiche die Fehler und schreibe das korrigierte Wort noch mal auf. Jedes Kästchen muss ausgefüllt werden. Mehrfachnennungen sind möglich.

Der löwe kam ganz langsam auf ihn zu. Er guckte till tief in die augen und brüllte ganz laut. Till erschrak. Er war so froh, dass sich zwischen ihm und dem löwen noch ein dicker zaun befand. Tills mutter nahm ihn an die hand und sie gingen zum nächsten gehege. Auf ihrem ausflug in den zoo waren als nächstes die elefant an der reihe. Die großen grauen tiere standen gemütlich in ihrem gehege und spritzten sich gegenseitig mit wasser nass. Till fühlte sich gleich etwas wohler.

Für Profis:

Seine kleine schwester wollte unbedingt weiter zu den zebras. Lena mochte diese tiere sehr gerne. Sie war besonders von dem gestreiften muster ihres fells fasziniert. Gegenüber vom zebragehege hatten die affen ihren bereich. Dort standen ganz viele bäume, von denen seile herunterhingen. Gerade wurden die affen von einem zoowärter gefüttert. Sie stürzten sich mit lautem gebrüll auf die frischen bananen. Die kinder waren begeistert.

Nr. 3 Fehlertext | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Löwe	Zaun	Ausflug	Reihe
Till	Mutter	Zoo	Tiere
Augen	Hand	Nächstes	Gehege
Löwen	Gehege	Elefanten	Wasser

Für Profis

Schwester	Fells	Bäume	Gebrüll
Zebras	Zebragehege	Seile	Bananen
Tiere	Affen	Affen	Kinder
Muster	Bereich	Zoowärter	

Nr. 1 Endbausteinsätze

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Aufgabe: In den Sätzen haben sich Endbausteine versteckt, die für Nomen typisch sind. Findest du sie? Unterstreiche alle Endbausteine, die anzeigen, dass ein Wort ein Nomen ist.

Tom hat ein großes Geheimnis.

Der Prominente bewegt sich gerne in der Öffentlichkeit.

Die Sicherung löst den Alarm aus.

Der Lehrer überreicht das Zeugnis.

Der Wissenschaftler freut sich über seine Erkenntnis.

Die Seekrankheit macht einem Matrosen nicht zu schaffen.

Der Sänger ärgert sich über seine Heiserkeit.

Durch die Abkürzung spart der Taxifahrer Zeit.

Der Verfolgte bringt sich in Sicherheit.

Der Abenteuerer freut sich über das tolle Erlebnis.

Emma löst die Rechenaufgabe mit Leichtigkeit.

Nr. 1 Endbausteinsätze | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Aufgabe: In den Sätzen haben sich Endbausteine versteckt, die für Nomen typisch sind. Findest du sie? Unterstreiche alle Endbausteine, die anzeigen, dass ein Wort ein Nomen ist.

Tom hat ein großes Geheimnis.

Der Prominente bewegt sich gerne in der Öffentlichkeit.

Die Sicherung löst den Alarm aus.

Der Lehrer überreicht das Zeugnis.

Der Wissenschaftler freut sich über seine Erkenntnis.

Die Seekrankheit macht einem Matrosen nicht zu schaffen.

Der Sänger ärgert sich über seine Heiserkeit.

Durch die Abkürzung spart der Taxifahrer Zeit.

Der Verfolgte bringt sich in Sicherheit.

Der Abenteurer freut sich über das tolle Erlebnis.

Emma löst die Rechenaufgabe mit Leichtigkeit.

Nr. 2 Nominalisierung von Verben/Adjektiven |

S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Aufgabe: Hier siehst du Adjektive und Verben, die auch in Nomen umgeformt werden können. Kannst du sie umwandeln? Finde die passenden Endbausteine, um die Wörter in Nomen zu verwandeln.

klug	die Klugheit
verzeichnen	
schön	
leicht	
sichern	
feige	
beeilen	
bekennen	
krank	
erleben	

Nr. 2 Nominalisierung von Verben/Adjektiven |

S. 2

Name _____ Datum _____

echt	
benutzen	
tapfer	
zahllos	
anwesend	
bedrängen	
ratlos	
verhalten	
schlaflos	
vertrauen	

Nr. 2 Nominalisierung von Verben/Adjektiven | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Aufgabe: Hier siehst du Adjektive und Verben, die auch in Nomen umgeformt werden können. Kannst du sie umwandeln? Finde die passenden Endbausteine, um die Wörter in Nomen zu verwandeln.

klug	die Klugheit
verzeichnen	das Verzeichnis
schön	die Schönheit
leicht	die Leichtigkeit
sichern	die Sicherung, die Sicherheit
feige	die Feigheit
beeilen	die Beeilung
bekennen	das Bekenntnis
krank	die Krankheit
erleben	das Erlebnis

Nr. 2 Nominalisierung von Verben/Adjektiven | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

echt	die Echtheit
benutzen	die Benutzung
tapfer	die Tapferkeit
zahllos	die Zahllosigkeit
anwesend	die Anwesenheit
bedrängen	die Bedrängnis
ratlos	die Ratlosigkeit
verhalten	das Verhältnis
schlaflos	die Schlaflosigkeit
vertrauen	die Vertrautheit

Nr. 3 Signalendungen finden

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Aufgabe: In den Sätzen haben sich Endbausteine versteckt, die für Nomen typisch sind. Findest du sie? Unterstreiche alle Endbausteine, die anzeigen, dass ein Wort ein Nomen ist.

Eines Tages lief Lara voller Leichtigkeit durch den Wald. Es war ein lauer Sommertag, doch schon bald brach Finsternis herein. Plötzlich erlebte sie den Wald nicht mehr als interessanten Ort, sondern als Bedrohung. Dunkelheit machte ihr schon immer Angst. Sie fühlte sich in ihrer Freiheit bedrängt. Sie war froh, dass sie die Fähigkeit hatte, schnell laufen zu können. Die Geräusche in ihrer Umgebung wurden immer komischer. Kenntnis über diesen Ort hatte sie nicht. Voller Tapferkeit lief sie so lange, bis sie vor Erschöpfung nicht mehr konnte. In der Dämmerung sah sie merkwürdige Schatten, als würde die Dunkelheit sie verschlingen wollen. Ihre Müdigkeit machte sich bemerkbar. Sie hatte Glück gehabt, ohne Schädigung aus dem Wald entkommen zu sein. Langsam öffnete sie die Augen und war froh, dass es nur ein Traum war und keine Wirklichkeit.

Nr. 3 Signalendungen finden | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Aufgabe: In den Sätzen haben sich Endbausteine versteckt, die für Nomen typisch sind. Findest du sie? Unterstreiche alle Endbausteine, die anzeigen, dass ein Wort ein Nomen ist.

Eines Tages lief Lara voller Leichtigkeit durch den Wald. Es war ein lauer Sommertag, doch schon bald brach Finsternis herein. Plötzlich erlebte sie den Wald nicht mehr als interessanten Ort, sondern als Bedrohung. Dunkelheit machte ihr schon immer Angst. Sie fühlte sich in ihrer Freiheit bedrängt. Sie war froh, dass sie die Fähigkeit hatte, schnell laufen zu können. Die Geräusche in ihrer Umgebung wurden immer komischer. Kenntnis über diesen Ort hatte sie nicht. Voller Tapferkeit lief sie so lange, bis sie vor Erschöpfung nicht mehr konnte. In der Dämmerung sah sie merkwürdige Schatten, als würde die Dunkelheit sie verschlingen wollen. Ihre Müdigkeit machte sich bemerkbar. Sie hatte Glück gehabt, ohne Schädigung aus dem Wald entkommen zu sein. Langsam öffnete sie die Augen und war froh, dass es nur ein Traum war und keine Wirklichkeit.

Nr. 4 Substantive umwandeln | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Aufgabe: In den Sätzen haben sich Endbausteine versteckt, die für Nomen typisch sind. Findest du sie? Unterstreiche alle Endbausteine, die anzeigen, dass ein Wort ein Nomen ist.

Was ich bin

Ich bin tapfer. Meine _____ zeichnet mich aus.

Ich bin ratlos. Meine _____ macht mich verrückt.

Ich bin schlaflos. Meine _____ macht mich müde.

Ich bin krank. Meine _____ macht mich schlapp.

Ich bin feige. Meine _____ ärgert mich.

Ich bin anwesend. Meine _____ ist bestätigt.

Ich bin schön. Meine _____ übertrifft alles.

Nr. 4 Substantive umwandeln | S. 2

Name _____ Datum _____

Was ich muss

Ich muss mich beeilen. Jetzt heißt es: _____ !

Ich muss die Leute sicher unterbringen. Ihre
liegt mir am Herzen.

Ich muss Toilettenpapier benutzen. Die
von Toilettenpapier ist dringend notwendig.

Ich muss mich zu der Tat bekennen. Alle warten auf mein _____ .

Nr. 4 Substantive umwandeln | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es großgeschrieben werden muss. Das Wort ist ein **Nomen**. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Aufgabe: In den Sätzen haben sich Endbausteine versteckt, die für Nomen typisch sind. Findest du sie? Unterstreiche alle Endbausteine, die anzeigen, dass ein Wort ein Nomen ist.

Was ich bin

Ich bin tapfer. Meine **Tapferkeit** zeichnet mich aus.

Ich bin ratlos. Meine **Ratlosigkeit** macht mich verrückt.

Ich bin schlaflos. Meine **Schlaflosigkeit** macht mich müde.

Ich bin krank. Meine **Krankheit** macht mich schlapp.

Ich bin feige. Meine **Feigheit** ärgert mich.

Ich bin anwesend. Meine **Anwesenheit** ist bestätigt.

Ich bin schön. Meine **Schönheit** übertrifft alles.

Nr. 4 Substantive umwandeln | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Was ich muss

Ich muss mich beeilen. Jetzt heißt es: **Beeilung!**

Ich muss die Leute sicher unterbringen. Ihre **Unterbringung** liegt mir am Herzen.

Ich muss Toilettenpapier benutzen. Die **Benutzung** von Toilettenpapier ist dringend notwendig.

Ich muss mich zu der Tat bekennen. Alle warten auf mein **Bekenntnis**.

Nr. 1 Nominalgruppen finden | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

DIE KLEINE ROTE BLUME STEHT AM FENSTER.

DER LEHRER WISCHT DIE GROBE GRÜNE TAFEL.

DIE HELLE GELBE SONNE SPENDET WÄRME.

DER VOGEL FLIEGT ÜBER DEN BRAUNEN WEITEN ACKER.

DIE DÜNNE WEIßE FAHNE WEHT IM WIND.

DIE KINDER SPIELEN MIT DEM BUNTEN RUNDEN BALL.

DAS KALTE SÜßE EIS SCHMECKT LECKER.

DER SCHÜLER SCHREIBT AUF DAS LEERE WEIßE BLATT.

DER LANGE AUFREGENDE TAG WAR UNVERGESSLICH.

DIE KOMPLIZIERTE SCHWIERIGE AUFGABE WAR DOCH GANZ EINFACH.

Nr. 1 Nominalgruppen finden | S. 2

Name _____ Datum _____

Die kleine rote Blume steht am Fenster.

Nr. 1 Nominalgruppen finden | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

DIE KLEINE ROTE BLUME STEHT AM FENSTER.

DER LEHRER WISCHT DIE GROßE GRÜNE TAFEL.

DIE HELLE GELBE SONNE SPENDET WÄRME.

DER VOGEL FLIEGT ÜBER DEN BRAUNEN WEITEN ACKER.

DIE DÜNNE WEIßE FAHNE WEHT IM WIND.

DIE KINDER SPIELEN MIT DEM BUNTEN RUNDEN BALL.

DAS KALTE SÜßE EIS SCHMECKT LECKER.

DER SCHÜLER SCHREIBT AUF DAS LEERE WEIßE BLATT.

DER LANGE AUFREGENDE TAG WAR UNVERGESSLICH.

DIE KOMPLIZIERTE SCHWIERIGE AUFGABE WAR DOCH GANZ EINFACH.

Nr. 1 Nominalgruppen finden | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Die kleine rote Blume steht am Fenster.

Der Lehrer wischt die große grüne Tafel.

Die helle gelbe Sonne spendet Wärme.

Der Vogel fliegt über den braunen weiten Acker.

Die dünne weiße Fahne weht im Wind.

Die Kinder spielen mit dem bunten runden Ball.

Das kalte süße Eis schmeckt lecker.

Der Schüler schreibt auf das leere weiße Blatt.

Der lange aufregende Tag war unvergesslich.

Die komplizierte schwierige Aufgabe war doch ganz einfach.

Nr. 2 Nominalgruppen finden | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

DER SOMMERLICHE SCHÖNE SONNTAGMORGEN WAR WUNDERBAR.

DAS SCHNELLE ROTE AUTO FUHR UM DIE KURVE.

DER POSTBOTE BRINGT EINEN WEIßEN GROßEN UMSCHLAG.

DER KLEINE BRAUNE HASE FRISST MÖHREN.

DER UMGEFALLENE LANGE BAUM LIEGT AUF DER STRAßE.

DER STACHELIGE GRÜNE KAKTUS STEHT IN DER WÜSTE.

DER JUNGE WURDE VOM WILDEN BÖSEN WOLF IM WALD GEJAGT.

DER BAUER ERNTET STOLZ SEINE GROßEN DICKEN SAFTIGEN ÄPFEL.

DIE MUTTER BEZIEHT DAS BETT MIT WEIßER FRISCHER DUFTENDER BETTWÄSCHE.

LENA HAT IHR WUNDERSCHÖNES VIELE STIFTE ENTHALTENDES FEDERETUI VERLOREN.



Nr. 2 Nominalgruppen finden | S. 2

Name _____ Datum _____

Der sommerliche schöne Sonntagmorgen war wunderbar.

Nr. 2 Nominalgruppen finden | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

~~DER SOMMERLICHE SCHÖNE SONNTAGMORGEN~~ WAR WUNDERBAR.

~~DAS SCHNELLE ROTE AUTO~~ FUHR UM DIE KURVE.

DER POSTBOTE BRINGT ~~EINEN WEIßEN GROßEN UMSCHLAG~~.

~~DER KLEINE BRAUNE HASE~~ FRISST MÖHREN.

~~DER UMGEFALLENE LANGE BAUM~~ LIEGT AUF DER STRAßE.

~~DER STACHELIGE GRÜNE KAKTUS~~ STEHT IN DER WÜSTE.

DER JUNGE WURDE ~~VOM WILDEN BÖSEN WOLF~~ IM WALD GEJAGT.

DER BAUER ERNTET STOLZ ~~SEINE GROßEN DICKEN SAFTIGEN ÄPFEL~~.

DIE MUTTER BEZIEHT DAS BETT MIT ~~WEIßER FRISCHER DUFTENDER BETTWÄSCHE~~.

LENA HAT ~~IHR WUNDERSCHÖNES VIELE STIFTE ENTHALTENDES FEDERETUI~~ VERLOREN.

Nr. 2 Nominalgruppen finden | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Der sommerliche schöne Sonntagmorgen war wunderbar.

Das schnelle rote Auto fuhr um die Kurve.

Der Postbote bringt einen weißen großen Umschlag.

Der kleine braune Hase frisst Möhren.

Der umgefallene lange Baum liegt auf der Straße.

Der stachelige grüne Kaktus steht in der Wüste.

Der Junge wurde vom wilden bösen Wolf im Wald gejagt.

Der Bauer erntet stolz seine großen dicken saftigen Äpfel.

Die Mutter bezieht das Bett mit weißer frischer duftender Bettwäsche.

Lena hat ihr wunderschönes viele Stifte enthaltendes Federetui verloren.

Nr. 3 Nominalgruppen finden | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

Im Schuppen bei den Nachbarn

DIE KLAPPRIGE GRAUE HOLZTÜR KNIRSCHT BEIM ÖFFNEN.

DAS KLEINE FENSTER IST VOLLER SPINNWEBEN.

IN DER ECKE LIEGT DIE KLEINE TOTE MAUS.

GEFEGT WURDE IN DEM ALTEN DUNKLEN SCHUPPEN SCHON LANGE NICHT MEHR.

DAS LÖCHRIGE ROSTIGE DACH MUSS ERNEUERT WERDEN.

DEN ROTEN STAUBIGEN TEPPICH BRAUCHT KEINER MEHR.

WAS MACHE ICH EIGENTLICH OHNE DIE HELL LEUCHTENDE TASCHENLAMPE?

ZUM GLÜCK HABE ICH DEN GRÜNEN GEPUNKTETEN BALL GEFUNDEN.

Nr. 3 Nominalgruppen finden | S. 2

Name _____ Datum _____

Die klapprige graue Holztür knirscht beim Öffnen.

Nr. 3 Nominalgruppen finden | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

Im Schuppen bei den Nachbarn

DIE KLAPPRIGE GRAUE HOLZTÜR KNIRSCHT BEIM ÖFFNEN.

DAS KLEINE FENSTER IST VOLLER SPINNWEBEN.

IN DER ECKE LIEGT DIE KLEINE TOTE MAUS.

GEFEGT WURDE IN DEM ALTEN DUNKLEN SCHUPPEN SCHON LANGE NICHT MEHR.

DAS LÖCHRIGE ROSTIGE DACH MUSS ERNEUERT WERDEN.

DEN ROTEN STAUBIGEN TEPPICH BRAUCHT KEINER MEHR.

WAS MACHE ICH EIGENTLICH OHNE DIE HELL LEUCHTENDE TASCHENLAMPE?

ZUM GLÜCK HABE ICH DEN GRÜNEN GEPUNKTETEN BALL GEFUNDEN.

Nr. 3 Nominalgruppen finden | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Die klapprige graue Holztür knirscht beim Öffnen.

Das kleine Fenster ist voller Spinnweben.

In der Ecke liegt die kleine tote Maus.

Gefegt wurde in dem alten dunklen Schuppen schon lange nicht mehr.

Das löchrige rostige Dach muss erneuert werden.

Den roten staubigen Teppich braucht keiner mehr.

Was mache ich eigentlich ohne die hell leuchtende Taschenlampe?

Zum Glück habe ich den grünen gepunkteten Ball gefunden.

Nr. 4 Nominalgruppen finden | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

DAS ~~LANGE ANSTRENGENDE LAUFEN~~ FÄLLT TINE SCHWER.

DAS DUNKLE SATTE GRÜN GEFÄLLT IHM GUT.

DAS LANGSAME SCHÖNE SCHREIBEN MACHT IHR SPAß.

DAS NACHVOLLZIEHBARE STRUKTURIERTE ERKLÄREN BRINGT ERKENNTNIS.

DAS AUFMERKSAME ANDAUERENDE ZUHÖREN LIEGT EVA BESONDERS GUT
MEINEM BAUCH GEHT ES VIEL BESSER SEIT DEM LECKEREN SCHMACKHAFTEN
ESSEN.

DAS PLÖTZLICHE CHAOTISCHE ÄNDERN BRINGT ALLE DURCHEINANDER.

DER ESEL ÜBERNIMMT DAS SCHWERE UNHANDLICHE TRAGEN DES GEPÄCKS.

DAS HOLPRIGE HÜGELIGE WANDERN STRENGT ALLE SEHR AN.

DAS PUBLIKUM WUNDERT SICH ÜBER DAS ABRUPTHE UNVORHERSEHBARE
ABSAGEN DER VERANSTALTUNG.

Nr. 4 Nominalgruppen finden | S. 2

Name _____ Datum _____

Das lange anstrengende **Laufen** fällt Tine schwer.

Nr. 4 Nominalgruppen finden | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

DAS ~~LANGE ANSTRENGENDE LAUFEN~~ FÄLLT TINE SCHWER.

DAS ~~DUNKLE SATTE GRÜN~~ GEFÄLLT IHM GUT.

DAS ~~LANGSAME SCHÖNE SCHREIBEN~~ MACHT IHR SPAß.

DAS ~~NACHVOLLZIEHBARE STRUKTURIERTE ERKLÄREN~~ BRINGT ERKENNTNIS.

DAS ~~AUFMERKSAME ANDAUERENDE ZUHÖREN~~ LIEGT EVA BESONDERS GUT.

MEINEM BAUCH GEHT ES VIEL BESSER SEIT ~~DEM LECKEREN SCHMACKHAFTEN~~
ESSEN.

DAS ~~PLÖTZLICHE CHAOTISCHE ÄNDERN~~ BRINGT ALLE DURCHEINANDER.

DER ESEL ÜBERNIMMT ~~DAS SCHWERE UNHANDLICHE TRAGEN~~ DES GEPÄCKS.

DAS ~~HOLPRIGE HÜGELIGE WANDERN~~ STRENGT ALLE SEHR AN.

DAS PUBLIKUM WUNDERT SICH ÜBER ~~DAS ABRUPTHE UNVORHERSEHBARE~~

~~ABSAGEN~~ DER VERANSTALTUNG.

Nr. 4 Nominalgruppen finden | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Das lange anstrengende Laufen fällt Tine schwer.

Das dunkle satte Grün gefällt ihm gut.

Das langsame schöne Schreiben macht ihr Spaß.

Das nachvollziehbare strukturierte Erklären bringt Erkenntnis.

Das aufmerksame andauernde Zuhören liegt Eva besonders gut.

Meinem Bauch geht viel besser seit dem leckeren schmackhaften Essen.

Das plötzliche chaotische Ändern bringt alle durcheinander.

Der Esel übernimmt das schwere unhandliche Tragen des Gepäcks.

Das holprige hügelige Wandern strengt alle sehr an.

Das Publikum wundert sich über das abrupte unvorhersehbare Absagen der Veranstaltung.

Nr. 5 Nominalgruppen finden | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

DAS LANGE ANSTRENGENDE ARBEITEN FÄLLT DEN SCHÜLERN SCHWER.

DIE MÄDCHEN MÖGEN DAS SCHÖNE LANGSAME TANZEN.

DAS GUTE SCHNELLE LESEN MACHT LUKAS SPAB.

DIE MUTTER GENIEßT DAS ANGENEHME LANGE SCHLAFEN.

DAS AUFREGENDE HOHE KLETTERN GEFÄLLT DEN JUNGEN.

MICH REGT DAS SCHIEFE LAUTE SINGEN AUF.

DAS WARME KRÄFTIGE ROT GEFÄLLT IHNEN SEHR.

ALLE HASSEN DAS STÄNDIGE FRÜHE AUFSTEHEN.

ER IST DAS ANDAUERENDE LAUTE NIESEN LEID.

DAS WARME LECKERE ESSEN HAT GUT GESCHMECKT.

Nr. 5 Nominalgruppen finden | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

(DAS LANGE ANSTRENGENDE ARBEITEN) FÄLLT DEN SCHÜLERN SCHWER.

DIE MÄDCHEN MÖGEN (DAS SCHÖNE LANGSAME TANZEN).

(DAS GUTE SCHNELLE LESEN) MACHT LUKAS SPAB.

DIE MUTTER GENIEßT (DAS ANGENEHME LANGE SCHLAFEN).

(DAS AUFREGENDE HOHE KLETTERN) GEFÄLLT DEN JUNGEN.

MICH REGT (DAS SCHIEFE LAUTE SINGEN) AUF.

(DAS WARME KRÄFTIGE ROT) GEFÄLLT IHNEN SEHR.

ALLE HASSEN (DAS STÄNDIGE FRÜHE AUFSTEHEN).

ER IST (DAS ANDAUERENDE LAUTE NIESEN) LEID.

(DAS WARME LECKERE ESSEN) HAT GUT GESCHMECKT.

Nr. 5 Nominalgruppen finden | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Das lange anstrengende Arbeiten fällt den Schülern schwer.

Die Mädchen mögen das schöne langsame Tanzen.

Das gute schnelle Lesen macht Lukas Spaß.

Die Mutter genießt das angenehme lange Schlafen.

Das aufregende hohe Klettern gefällt den Jungen.

Mich regt das schiefe laute Singen auf.

Das warme kräftige Rot gefällt ihnen sehr.

Alle hassen das ständige frühe Aufstehen.

Er ist das andauernde laute Niesen leid.

Das warme leckere Essen hat gut geschmeckt.

Nr. 6 Nominalgruppen | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

Arztbesuch

DAS HEUTIGE BLUTABNEHMEN TUT GAR NICHT WEH.

DAS VORSICHTIGE IMPFEN IST AUFREGEND.

IN DEM GROßEN WARTEZIMMER KÖNNEN VIELE MENSCHEN PLATZ NEHMEN.

MAN KANN DAS KURZE WARTEN MIT SPIELEN UND VIELEN SPANNENDEN ZEITSCHRIFTEN ÜBERBRÜCKEN.

NOCH SPANNENDER IST DER REGELMÄßIGE ZAHNARZTBESUCH.

MAN HÖRT DAS LAUTE BOHREN IM NEBENZIMMER.

DER FREUNDLICHE NETTE ZAHNARZT SCHAUT IN MEINEN MUND.

DAS STRAHLENDE WEIß MEINER ZÄHNE IST LOBENSWERT.

BELOHNT WIRD ANSCHLIEßEND DER GROßE MUT.

DAS LECKERE EIS DANACH SCHMECKT SUPER.

Nr. 6 Nominalgruppen | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: In allen Sätzen verstecken sich die Nominalgruppen. Findest du sie?

1. Lese die folgenden Sätze durch und kreise die ganze Nominalgruppe ein.
2. Streiche die weglassbaren Wörter durch.
3. Schreibe den Satz mit richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.
4. Unterstreiche den Kern der Nominalgruppe und den zugehörigen Artikel.

Arztbesuch

DAS HEUTIGE BLUTABNEHMEN TUT GAR NICHT WEH.

DAS VORSICHTIGE IMPFEN IST AUFREGEND.

IN DEM GROßEN WARTEZIMMER KÖNNEN VIELE MENSCHEN PLATZ NEHMEN.

MAN KANN DAS KURZE WARTEN MIT SPIELEN UND VIELEN SPANNENDEN ZEITSCHRIFTEN ÜBERBRÜCKEN.

NOCH SPANNENDER IST DER REGELMÄßIGE ZAHNARZTBESUCH.

MAN HÖRT DAS LAUTE BOHREN IM NEBENZIMMER.

DER FREUNDLICHE NETTE ZAHNARZT SCHAUT IN MEINEN MUND.

DAS STRAHLENDE WEIß MEINER ZÄHNE IST LOBENSWERT.

BELOHNT WIRD ANSCHLIEßEND DER GROßE MUT.

DAS LECKERE EIS DANACH SCHMECKT SUPER.

Nr. 6 Nominalgruppen | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Das heutige Blutabnehmen tut gar nicht weh.

Das vorsichtige Impfen ist aufregend.

In dem großen Wartezimmer können viele Menschen Platz nehmen.

Man kann das kurze Warten mit Spielen und vielen spannenden Zeitschriften überbrücken.

Noch spannender ist der regelmäßige Zahnarztbesuch.

Man hört das laute Bohren im Nebenzimmer.

Der freundliche nette Zahnarzt schaut in meinen Mund.

Das strahlende Weiß meiner Zähne ist lobenswert.

Belohnt wird anschließend der große Mut.

Das leckere Eis danach schmeckt super.

Nr. 7.1 Treppenaufgabe | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Finde passende beschreibende Adjektive und füge sie in die Kästchen ein. Wenn man beschreibende Adjektive oder Adverbien einfügt, rückt der Artikel von seinem Bezugswort ab.

Haus

			Haus
		das	Haus
	das	tolle	Haus
das	tolle	große	Haus

Schnecke



Nr. 7.1 Treppenaufgabe | S. 2

Name _____	Datum _____
------------	-------------

Katze

Nr. 7.1 Treppenaufgabe | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Finde passende beschreibende Adjektive und füge sie in die Kästchen ein. Wenn man beschreibende Adjektive oder Adverbien einfügt, rückt der Artikel von seinem Bezugswort ab.

Haus

			Haus
		das	Haus
	das	tolle	Haus
das	tolle	große	Haus

Schnecke

			Schnecke
		die	Schnecke
	die	langsame	Schnecke
die	langsame	glitschige	Schnecke

Nr. 7.1 Treppenaufgabe | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Katze

			Katze
		die	Katze
	die	schwarze	Katze
die	schwarze	kleine	Katze

Nr. 7.2 Treppenaufgabe | S. 1

Name _____ Datum _____

Prinzessin

Rennauto

Pizza

Nr. 7.2 Treppenaufgabe | S. 2

Name _____ Datum _____

Flur

Nr. 7.2 Treppenaufgabe | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____

Prinzessin

			Prinzessin
		die	Prinzessin
	die	schöne	Prinzessin
die	schöne	junge	Prinzessin

Rennauto

			Rennauto
		das	Rennauto
	das	schnelle	Rennauto
das	schnelle	rote	Rennauto

Pizza

			Pizza
		die	Pizza
	die	große	Pizza
die	leckere	große	Pizza

Nr. 7.2 Treppenaufgabe | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Flur

				Flur
			der	Flur
		der	lange	Flur
	der	lange	hohe	Flur
der	lange	hohe	beite	Flur

Nr. 8.1 Treppenaufgabe | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomina verwenden. Kannst du die aufgeführten Verben in Nomen verwandeln (nominalisieren) und in die Lücken einfügen? Ergänze die Wortfelder und übe die Ergänzungsprobe, indem du dir begleitende Adverbien und Adjektive ausdenkst.

laufen

		laufen
	das	Laufen
das	schnelle	Laufen

singen

Nr. 8.1 Treppenaufgabe | S. 2

Name _____ Datum _____

rechnen

essen

Nr. 8.1 Treppenaufgabe | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomina verwenden. Kannst du die aufgeführten Verben in Nomen verwandeln (nominalisieren) und in die Lücken einfügen? Ergänze die Wortfelder und übe die Ergänzungsprobe, indem du dir begleitende Adverbien und Adjektive ausdenkst.

laufen

		laufen
	das	Laufen
das	schnelle	Laufen

singen

		singen
	das	Singen
das	schöne	Singen

Nr. 8.1 Treppenaufgabe | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

rechnen

		rechnen
	das	Rechnen
das	schwere	Rechnen

essen

		essen
	das	Essen
das	leckere	Essen

Nr. 8.2 Treppenaufgabe

Name _____ Datum _____

schwimmen

lernen

fahren

Nr. 8.2 Treppenaufgabe | Lösung

Name _____ Datum _____

schwimmen

			schwimmen
		das	Schwimmen
	das	lange	Schwimmen
das	lange	kalte	Schwimmen

lernen

			lernen
		das	Lernen
	das	kluge	Lernen
das	kluge	effektive	Lernen

fahren

				fahren
			das	Fahren
		das	schnelle	Fahren
	das	schnelle	rasante	Fahren
das	schnelle	rasante	kurvige	Fahren

Nr. 9.1 Treppenaufgabe | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomina verwenden. Kannst du die aufgeführten Verben in Nomen verwandeln (nominalisieren) und in die Lücken einfügen? Ergänze die Wortfelder und übe die Ergänzungsprobe, indem du dir begleitende Adverbien und Adjektive ausdenkst.

malen

		malen
	das	Malen
das	bunte	Malen

reiten

Nr. 9.1 Treppenaufgabe | S. 2

Name _____ Datum _____

schminken

tanzen

Nr. 9.1 Treppenaufgabe | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomina verwenden. Kannst du die aufgeführten Verben in Nomen verwandeln (nominalisieren) und in die Lücken einfügen? Ergänze die Wortfelder und übe die Ergänzungsprobe, indem du dir begleitende Adverbien und Adjektive ausdenkst.

malen

		malen
	das	Malen
das	bunte	Malen

reiten

		reiten
	das	Reiten
das	amüsante	Reiten

Nr. 9.1 Treppenaufgabe | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

schminken

schminken

das

Schminken

das

aufwendige

Schminken

tanzen

tanzen

das

Tanzen

das

rhythmische

Tanzen

Nr. 9.2 Treppenaufgabe

Name _____ Datum _____

klettern

kämpfen

rennen

bauen

Nr. 9.2 Treppenaufgabe | Lösung

Name _____ Datum _____

klettern

klettern

das

Klettern

das

hohe

Klettern

kämpfen

kämpfen

das

Kämpfen

das

wilde

Kämpfen

rennen

rennen

das

Rennen

das

schnelle

Rennen

bauen

bauen

das

Bauen

das

genaue

Bauen

Nr. 10.1 Nominalisierung erkennen | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomina verwenden. Kannst du die aufgeführten Verben in Nomen verwandeln (nominalisieren) und in die Lücken einfügen? Ergänze die Wortfelder und übe die Ergänzungsprobe, indem du dir begleitende Wörter ausdenkst.

naschen

basteln

Nr. 10.1 Nominalisierung erkennen | S. 2

Name _____ Datum _____

schneiden

anziehen

Nr. 10.1 Nominalisierung erkennen | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomina verwenden. Kannst du die aufgeführten Verben in Nomen verwandeln (nominalisieren) und in die Lücken einfügen? Ergänze die Wortfelder und übe die Ergänzungsprobe, indem du dir begleitende Wörter ausdenkst.

naschen

		naschen
	das	Naschen
das	süße	Naschen

basteln

		basteln
	das	Basteln
das	freudige	Basteln

Nr. 10.1 Nominalisierung erkennen | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

schneiden

		schneiden
	das	Schneiden
das	genaue	Schneiden

anziehen

		anziehen
	das	Anziehen
das	elegante	Anziehen

Nr. 10.2 Nominalisierung erkennen

Name _____ Datum _____

erklären

wetten

suchen

Nr. 10.2 Nominalisierung erkennen | Lösung

Name _____ Datum _____

erklären

			erklären
		das	Erklären
	das	langsame	Erklären
das	langsame	genaue	Erklären

wetten

			wetten
		das	Wetten
	das	waghalsige	Wetten
das	waghalsige	kostspielige	Wetten

suchen

				suchen
			das	Suchen
		das	gründliche	Suchen
	das	gründliche	fiebrhafte	Suchen
das	gründliche	fiebrhafte	lange	Suchen

Nr. 11 Worttreppen erstellen | Lösung S. 1

Entwicklertaufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Erstelle für deine Partnerin/deinen Partner 3 eigene Worttreppen zur Bearbeitung. Erstelle für dich auch die Lösung dazu.

Nr. 11 Worttreppen erstellen | Lösung S. 2

Entwickleraufgabe

Name _____ Datum _____

Nr. 11 Worttreppen erstellen | S. 1

Entwicklertaufgabe

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Erstelle für deine Partnerin/deinen Partner 3 eigene Worttreppen zur Bearbeitung. Erstelle für dich auch die Lösung dazu.



Nr. 11 Worttreppen erstellen | S. 2

Entwickleraufgabe

Name _____	Datum _____
------------	-------------

Nr. 12 Nomen erkennen | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomen verwenden. Finde heraus, welche Wörter im Chat-Verlauf als Nomen und Verben gebraucht werden. Streiche das falsche Wort durch.

Hey! Sag mal, **[treffen / Treffen]** wir uns heute Nachmittag?

Das **[treffen / Treffen]** heute Nachmittag **[geht / Geht]** klar. Was **[machen / Machen]** wir denn?

Hm ... Wir **[können / Können]** zum **[schwimmen / Schwimmen]** **[gehen / Gehen]**, in den Park oder **[einkaufen / Einkaufen]**?

Nr. 12 Nomen erkennen | S. 2

Name _____ Datum _____

Beim **[baden / Baden]** **[bin / Bin]** ich dabei 😊
Soll ich vielleicht etwas zum **[essen / Essen]** **[einpacken/ Einpacken]**?

Ja, das **[ist / Ist]** ein **[muss / Muss]**! Nach dem **[schwimmen / Schwimmen]**
[muss / Muss] ich immer richtig viel **[essen / Essen]** und **[trinken / Trinken]**.

Okay, dann **[packe / Packe]** ich ein bisschen was zum
[schlemmen / Schlemmen] und zum **[trinken / Trinken]**
ein 😊

Ja, ich **[freue / Freue]** mich schon auf das
[plantschen / Plantschen] 😊

Nr. 12 Nomen erkennen | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomen verwenden. Finde heraus, welche Wörter im Chat-Verlauf als Nomen und Verben gebraucht werden. Streiche das falsche Wort durch.

Hey! Sag mal, [**treffen** / **Treffen**] wir uns heute Nachmittag? _____

Das [**treffen** / **Treffen**] heute Nachmittag [**geht** / **Geht**] klar. Was [**machen** / **Machen**] wir denn?

Hm ... Wir [**können** / **Können**] zum [**schwimmen** / **Schwimmen**] [**gehen** / **Gehen**], in den Park oder [**einkaufen** / **Einkaufen**]?

Nr. 12 Nomen erkennen | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Beim [**baden / Baden**] [**bin / -Bin**] ich dabei 😊
Soll ich vielleicht etwas zum [**essen / Essen**] [**einpacken / Einpacken**]?

Ja, das [**ist / -Ist**] ein [**muss / Muss**]! Nach dem [**schwimmen / Schwimmen**]
[**muss / Muss**] ich immer richtig viel [**essen / Essen**] und [**trinken / Trinken**].

Okay, dann [**packe / -Packer**] ich ein bisschen was zum
[**schlemmen / Schlemmen**] und zum [**trinken / Trinken**]
ein 😊

Ja, ich [**freue / -Freue**] mich schon auf das
[**plantschen / Plantschen**] 😊

Nr. 13 Nomen erkennen | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomen verwenden. Finde heraus, welche Wörter im Chat-Verlauf als Nomen und Verben gebraucht werden. Streiche das falsche Wort durch.

Boah, hast du das super **[spiel / Spiel]** am Samstag **[gesehen / Gesehen]**?

Jaa, die haben echt übermenschlich **[gespielt / Gespielt]**. Und das erste Tor war richtig gut **[gemacht / Gemacht]**, oder?

Absolut! Das Team hat klasse **[zusammengespielt / Zusammengespielt]** und der präzise **[schuss / Schuss]** auf das Tor war mein absolutes Highlight 😊

Nr. 13 Nomen erkennen | S. 2

Name _____ Datum _____

Das perfekte **[zusammenspiel / Zusammenspiel]** war in diesem top Spiel wirklich mal **[wieder zu sehen / Wiederzusehen]**. Auch das kurze **[wiedersehen / Wiedersehen]** mit dem Torwart war schön **[mitanzusehen / Mitanzusehen]**! Nach seinem langen **[aussetzen / Aussetzen]** konnte er endlich wieder **[spielen / Spielen]**.

Der war wirklich heftig **[verletzt / Verletzt]**! Die vielen **[zuschauer / Zuschauer]** haben ihn mit lautem **[applaudieren / Applaudieren]** und wilden **[zurufen / Zurufen]** empfangen.

Ich hoffe, der Verein kann ihn **[halten / Halten]**. Das sichere **[verlängern / Verlängern]** seines Vertrages ist aber ein totales **[muss / Muss]**!

Absolut! Das langfristige **[halten / Halten]** des Torwarts müssen die echt **[hinbekommen / Hinbekommen]**. Dann ist der längst überfällige **[aufstieg / Aufstieg]** in die 1. Liga sicher 😊

Nr. 13 Nomen erkennen | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben kann man auch als Nomen verwenden. Finde heraus, welche Wörter im Chat-Verlauf als Nomen und Verben gebraucht werden. Streiche das falsche Wort durch.

Boah, hast du das super [~~spiel~~ / **Spiel**]
am Samstag [~~gesehen~~ / **Gesehen**]?

Jaa, die haben echt übermenschlich [~~gespielt~~ / **Gespielt**].
Und das erste Tor war richtig gut [~~gemacht~~ / **Gemacht**], oder?

Absolut! Das Team hat klasse [~~zusammengespielt~~ / **Zusammengespielt**]
und der präzise [~~schuss~~ / **Schuss**] auf das Tor war mein absolutes Highlight 😊

Nr. 13 Nomen erkennen | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Das perfekte [**zusammenspiel / Zusammenspiel**] war in diesem top Spiel wirklich mal [**wieder zu sehen / Wiederzusehen**]. Auch das kurze [**wiedersehen / Wiedersehen**] mit dem Torwart war schön [**mitanzusehen / Mitanzusehen**]! Nach seinem langen [**aussetzen / Aussetzen**] konnte er endlich wieder [**spielen / Spielen**].

Der war wirklich heftig [**verletzt / Verletzt**]! Die vielen [**zuschauer / Zuschauer**] haben ihn mit lautem [**applaudieren / Applaudieren**] und wilden [**zurufen / Zurufen**] empfangen.

Ich hoffe, der Verein kann ihn [**halten / Halten**]. Das sichere [**verlängern / Verlängern**] seines Vertrages ist aber ein totales [**muss / Muss**]!

Absolut! Das langfristige [**halten / Halten**] des Torwarts müssen die echt [**hinbekommen / Hinbekommen**]. Dann ist der längst überfällige [**aufstieg / Aufstieg**] in die 1. Liga sicher 😊

Nr. 14 Nomen erkennen | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Adjektive kann man auch als Nomen verwenden. Finde heraus, welche Wörter im Chat-Verlauf als Nomen und Adjektive gebraucht werden. Streiche das falsche Wort durch.

Hey! 😊 Willst du mit ins Schwimmbad? Sich ein bisschen im **[nassen / Nassen]** abkühlen?

Ja, ich bin dabei! Aber ich muss vorher noch einen **[neuen / Neuen]** kaufen!

Was willst du noch **[neu / Neu]** kaufen? Du musst doch nichts **[wichtiges / Wichtiges]** mitnehmen.

Nr. 14 Nomen erkennen | S. 2

Name _____ Datum _____

Doch, ich brauche **[neue / Neue]** Badesachen! In meinen
fühle ich mich wie die **[hässlichste / Hässlichste]** von allen!

Du hast echt den **[schönsten / Schönsten]** Bikini!
Wir treffen uns um 15 Uhr. Schaffst du das vorher noch?

Ja, das mache ich noch **[schnell / Schnell]** vorher 😊

Super! Ich weiß ja, dass du die **[schnellste / Schnellste]**
bist. Bis nachher 😊

Nr. 14 Nomen erkennen | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Adjektive kann man auch als Nomen verwenden. Finde heraus, welche Wörter im Chat-Verlauf als Nomen und Adjektive gebraucht werden. Streiche das falsche Wort durch.

Hey! 😊 Willst du mit ins Schwimmbad? Sich ein bisschen im [~~nassen~~ / **Nassen**] abkühlen?

Ja, ich bin dabei! Aber ich muss vorher noch einen [~~neuen~~ / **Neuen**] kaufen!

Was willst du noch [~~neu~~ / **Neu**] kaufen? Du musst doch nichts [~~wichtiges~~ / **Wichtiges**] mitnehmen.

Nr. 14 Nomen erkennen | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Doch, ich brauche **[neue / Neue]** Badesachen! In meinen
fühle ich mich wie die **[hässlichste / Hässlichste]** von allen!

Du hast echt den **[schönsten / Schönsten]** Bikini!
Wir treffen uns um 15 Uhr. Schaffst du das vorher noch?

Ja, das mache ich noch **[schnell / Schnell]** vorher 😊

Super! Ich weiß ja, dass du die **[schnellste / Schnellste]**
bist. Bis nachher 😊

Nr. 15 Nomen erkennen | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben und Adjektive kann man auch als Nomen verwenden. Finde heraus, welche Wörter im Chat-Verlauf als Nomen und welche als Verben oder Adjektive gebraucht werden. Streiche das falsche Wort durch.

Boah, die Mannschaft ist momentan echt in einem **[top / Top]** Zustand, oder?

Ja, das **[atemberaubende / Atemberaubende]** **[spiel / Spiel]** Samstag war der absolute **[hammer / Hammer]**!

Der erste Torwart ist echt der **[beste / Beste]**, oder? Sein **[schnelles / Schnelles]** **[reagieren / Reagieren]** hat schon so manches Unglück verhindert 😊

Nr. 15 Nomen erkennen | S. 2

Name _____ Datum _____

In der letzten Saison drohte doch das **[endgültige / Endgültige]** **[absteigen / Absteigen]** und er hat beim **[elfmeterschießen / Elfmeterschießen]** alle gehalten! Das war **[gottgleich / Gottgleich]** 😊

Der **[letzte / Letzte]** **[schuss / Schuss]** wird mir ewig im Gedächtnis bleiben! Der absolut **[beste / Beste]** der **[besten / Besten]** hat da wirklich sein brillantes **[können / Können]** unter Beweis gestellt.

Beim **[nächsten / Nächsten]** **[mal / Mal]** müssen wir auf jeden **[fall / Fall]** wieder ins Stadion gehen!

Das **[nächste / Nächste]** ist ein extrem **[wichtiges / Wichtiges]** Ding. Es entscheidet über das diesjährige **[aufsteigen / Aufsteigen]**. Das **[lassen / Lassen]** wir uns nicht entgehen! 😊

Nr. 15 Nomen erkennen | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung: Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort großgeschrieben werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch großgeschrieben werden.

Aufgabe: Verben und Adjektive kann man auch als Nomen verwenden. Finde heraus, welche Wörter im Chat-Verlauf als Nomen und welche als Verben oder Adjektive gebraucht werden. Streiche das falsche Wort durch.

Boah, die Mannschaft ist momentan echt in einem [~~top~~ / ~~Top~~] Zustand, oder?

Ja, das [~~atemberaubende~~ / ~~Atemberaubende~~] [~~spiel~~ / ~~Spiel~~] Samstag war der absolute [~~hammer~~ / ~~Hammer~~]!

Der erste Torwart ist echt der [~~beste~~ / ~~Beste~~], oder?
Sein [~~schnelles~~ / ~~Schnelles~~] [~~reagieren~~ / ~~Reagieren~~] hat schon so manches Unglück verhindert 😊

Nr. 15 Nomen erkennen | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

In der letzten Saison drohte doch das **[endgültige / Endgültige]** **[absteigen / Absteigen]** und er hat beim **[elfmeterschießen / Elfmeterschießen]** alle gehalten! Das war **[gottgleich / Gottgleich]** 😊

Der **[letzte / Letzte]** **[schuss / Schuss]** wird mir ewig im Gedächtnis bleiben! Der absolut **[beste / Beste]** der **[besten / Besten]** hat da wirklich sein brillantes **[können / Können]** unter Beweis gestellt.

Beim **[nächsten / Nächsten]** **[mal / Mal]** müssen wir auf jeden **[fall / Fall]** wieder ins Stadion gehen!

Das **[nächste / Nächste]** ist ein extrem **[wichtiges / Wichtiges]** Ding. Es entscheidet über das diesjährige **[aufsteigen / Aufsteigen]**. Das **[lassen / Lassen]** wir uns nicht entgehen! 😊

Nr. 1 Nominalisierungssuche | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe:

1. Suche im Satz das Verb und unterstreiche es.
2. Suche im Satz daneben das gleiche, diesmal aber als Nomen gebrauchte Verb (nominalisiertes Verb) und unterstreiche es.
3. Mache deutlich, dass in dem Signalwort ein Artikel steckt. Schreibe hierfür auf, aus welchen Wörtern sich das Signalwort zusammensetzt.

An Weihnachten gab es viel zu essen. → Zum Essen gingen wir in ein Restaurant.

Versteckter Artikel: **zum → zu + dem Essen**

Nach dem Kinobesuch gehen wir nach Hause. → Beim Gehen bemerkte ich meine offenen Schnürsenkel.

Versteckter Artikel: _____

Ich muss für meine Hausaufgaben oft rechnen. → Weil ich so wenig Zeit hatte, bin ich zum Rechnen gar nicht mehr gekommen.

Versteckter Artikel: _____

Nr. 1 Nominalisierungssuche | S. 2

Name _____ Datum _____

Für die Klassenarbeit lerne ich viel. → Deswegen bin ich derzeit viel am Lernen.

Versteckter Artikel:

Wir hüpfen von links nach rechts. → Tom ist beim Hüpfen hingefallen.

Versteckter Artikel:

Nr. 1 Nominalisierungssuche | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe:

1. Suche im Satz das Verb und unterstreiche es.
2. Suche im Satz daneben das gleiche, diesmal aber als Nomen gebrauchte Verb (nominalisiertes Verb) und unterstreiche es.
3. Mache deutlich, dass in dem Signalwort ein Artikel steckt. Schreibe hierfür auf, aus welchen Wörtern sich das Signalwort zusammensetzt.

An Weihnachten gab es viel zu essen. → Zum Essen gingen wir in ein Restaurant.

Versteckter Artikel: **zum → zu + dem Essen**

Nach dem Kinobesuch gehen wir nach Hause. → Beim Gehen bemerkte ich meine offenen Schnürsenkel.

Versteckter Artikel: **beim → bei + dem Gehen**

Ich muss für meine Hausaufgaben oft rechnen. → Weil ich so wenig Zeit hatte, bin ich zum Rechnen gar nicht mehr gekommen.

Versteckter Artikel: **zum → zu + dem Rechnen**

Nr. 1 Nominalisierungssuche | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Für die Klassenarbeit lerne ich viel. → Deswegen bin ich derzeit viel am Lernen.

Versteckter Artikel: **am → an + dem Lernen**

Wir hüpfen von links nach rechts. → Tom ist beim Hüpfen hingefallen.

Versteckter Artikel: **beim → bei + dem Hüpfen**

Nr. 2 Grundformsuche

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe:

1. In jedem Satz hat sich ein nominalisiertes Wort versteckt. Findest du es und das zugehörige Signalwort?
2. Unterstreiche das Signalwort und schreibe die Grundform des nominalisierten Wortes rechts auf.

	Grundform des nominalisierten Wortes
Ich werde <u>etwas</u> Gutes kochen.	gut
Es gibt nichts Schöneres.	
Leider gab es nichts Neues zu erzählen.	
Der Lehrer weiß viel Interessantes.	
Dich erwartet etwas Wundervolles.	
Lisa bewahrt alles Brauchbare auf.	
Ich sehe etwas Grünes auf der Straße.	
Der Pfadfinder hat alles Nützliche dabei.	
Tom ist in etwas Nasses getreten.	
Der Opa erzählt viel Erfundenes.	

Nr. 2 Grundformsuche | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe:

1. In jedem Satz hat sich ein nominalisiertes Wort versteckt. Findest du es und das zugehörige Signalwort?
2. Unterstreiche das Signalwort und schreibe die Grundform des nominalisierten Wortes rechts auf.

	Grundform des nominalisierten Wortes
Ich werde <u>etwas</u> Gutes kochen.	gut
Es gibt <u>nichts</u> Schöneres.	schön
Leider gab es <u>nichts</u> Neues zu erzählen.	neu
Der Lehrer weiß <u>viel</u> Interessantes.	interessant
Dich erwartet <u>etwas</u> Wundervolles.	wundervoll
Lisa bewahrt <u>alles</u> Brauchbare auf.	brauchbar
Ich sehe <u>etwas</u> Grünes auf der Straße.	grün
Der Pfadfinder hat <u>alles</u> Nützliche dabei.	nützlich
Tom ist in <u>etwas</u> Nasses getreten.	nass
Der Opa erzählt <u>viel</u> Erfundenes.	erfunden

Nr. 3 Signalwortsuche | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: In jedem Satz haben sich Nomen versteckt. Findest du sie und die zugehörigen Signalwörter? Unterstreiche das Signalwort und schreibe das zugehörige Nomen richtig darüber auf.

Im Sommer ist alles anders

Sommer

Im sommer ist alles anders.

Zum beispiel riecht es nach blumen.

Unsere stimmung ist besser.

Es gibt nichts schöneres als schwimmen zu gehen.

Viel aufregendes geschieht.

Kein eis ist zu groß für unseren magen.

Euer fußball muss viel aushalten.

Nr. 3 Signalwortsuche | S. 2

Name _____ Datum _____

Vielleicht zeigt dein gesicht einige sommersprossen.

Beim fahrradfahren weht euer haar.

Etwas besseres als hitzefrei gibt es nicht.

Zum abendbrot wird gegrillt.

Über zu viel sonne beschwert man sich nicht.

Deine haut riecht nach salz.

Man kann viel interessantes am strand finden.

Mit freunden könnt ihr im garten spielen.

Durch das kleidertragen sieht man deine beine.

Einige schwitzen im sommer.

Eure kurzen hosen bringen viel bequemes mit.

Nr. 3 Signalwortsuche | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: In jedem Satz haben sich Nomen versteckt. Findest du sie und die zugehörigen Signalwörter? Unterstreiche das Signalwort und schreibe das zugehörige Nomen richtig darüber auf.

Im Sommer ist alles anders

Sommer

Im sommer ist alles anders.

Beispiel

Blumen

Zum beispiel riecht es nach blumen.

Stimmung

Unsere stimmung ist besser.

Schöneres

Es gibt nichts schöneres als schwimmen zu gehen.

Aufregendes

Viel aufregendes geschieht.

Eis

Magen

Kein eis ist zu groß für unseren magen.

Fußball

Euer fußball muss viel aushalten.

Nr. 3 Signalwortsuche | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Gesicht Sommersprossen

Vielleicht zeigt dein gesicht einige sommersprossen.

Fahrradfahren Haar

Beim fahrradfahren weht euer haar.

Besseres

Etwas besseres als hitzefrei gibt es nicht.

Abendbrot

Zum abendbrot wird gegrillt.

Sonne

Über zu viel sonne beschwert man sich nicht.

Haut Salz

Deine haut riecht nach salz.

Interessantes Strand

Man kann viel interessantes am strand finden.

Freunden Garten

Mit freunden könnt ihr im garten spielen.

Kleidertragen Beine

Durch das kleidertragen sieht man deine beine.

Sommer

Einige schwitzen im sommer.

Hosen Bequemes

Eure kurzen hosen bringen viel bequemes mit.

Nr. 4 Signalwortsuche | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: In jedem Satz haben sich Nomen versteckt. Findest du sie und die zugehörigen Signalwörter? Unterstreiche das Signalwort und schreibe das zugehörige Nomen richtig darüber auf.

Gummibärchen

Wie viele gummibärchen möchtest du haben?

Ich mag alles essbare.

Sie hat etwas limonade verschüttet.

Wir schicken euch viele grüße.

Du hast einige fehler gemacht.

Ich brauche etwas neues.

Ich kaufe alle bananen.

Es muss viel weiß darein.

Er ist ein paar jahre jünger als ich.

Ich sehe da etwas fliegendes.

Nr. 4 Signalwortsuche | S. 2

Name _____ Datum _____

Einige socken haben viele löcher.

Nichts materielles kann dich ersetzen.

Ich wünsche dir alles liebe.

Viel flüssiges sollst du trinken.

Sie verreisen für ein paar wochen.

Du willst nichts altes.

Einige kekse sind schon weg.

Alles rote steht dir gut.

Ein paar vögel zwitschern.

Sie wünscht ihnen alles glück der welt.

Nr. 4 Signalwortsuche | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: In jedem Satz haben sich Nomen versteckt. Findest du sie und die zugehörigen Signalwörter? Unterstreiche das Signalwort und schreibe das zugehörige Nomen richtig darüber auf.

Gummibärchen

Wie vielen gummibärchen möchtest du haben?

Essbare

Ich mag alles essbare.

Limonade

Sie hat etwas limonade verschüttet.

Grüße

Wir schicken euch vielen grüße.

Fehler

Du hast einige fehler gemacht.

Neues

Ich brauche etwas neues.

Bananen

Ich kaufe alle bananen.

Weiß

Es muss viel weiß darein.

Jahre

Er ist ein paar jahre jünger als ich.

Fliegendes

Ich sehe da etwas fliegendes.

Nr. 4 Signalwortsuche | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Socken

Einige socken haben viele löcher.

Löcher**Materielles**

Nichts materielles kann dich ersetzen.

Liebe

Ich wünsche dir alles liebe.

Flüssiges

Viel flüssiges sollst du trinken.

Wochen

Sie verreisen für ein paar wochen.

Altes

Du willst nichts altes.

Kekse

Einige kekse sind schon weg.

Rote

Alles rote steht dir gut.

Vögel

Ein paar vögel zwitschern.

Glück Welt

Sie wünscht ihnen alles glück der welt.

Nr. 5 Signalwortsuche | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: In jedem Satz hat sich ein Nomen versteckt. Findest du es und das zugehörige Signalwort? Unterstreiche das Signalwort und schreibe das zugehörige Nomen richtig auf.

Kuscheltier

Ich finde mein kuscheltier nicht.

Unsere suche ist beendet.

Ihr schal weht im wind.

Sein bestreben ist erfolgreich.

Wir suchen seine mütze.

Ihr freut euch über euren fund.

Mich nervt mein bruder.

Unsere liebe ist einzigartig.

Das ist ihr buch.

Sie klären ihre besitzverhältnisse.

Nr. 5 Signalwortsuche | S. 2

Name _____ Datum _____

Mein urlaub war sehr schön.

Sie hat ihre freiheit vermisst.

Wie ist dein eindruck?

Mich beeindruckt seine einzigartigkeit.

Ich möchte ihren pullover haben.

Meine begierde ist unermesslich.

Ihre farben sind unvollständig.

Dein blau ist leer.

Sie hat sein verhalten bemerkt.

Sein beobachten ist vorbei.

Nr. 5 Signalwortsuche | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: In jedem Satz hat sich ein Nomen versteckt. Findest du es und das zugehörige Signalwort? Unterstreiche das Signalwort und schreibe das zugehörige Nomen richtig auf.

Kuscheltier

Ich finde mein kuscheltier nicht.

Suche

Unsere suche ist beendet.

Schal

Wind

Ihr schal weht im wind.

Bestreben

Sein bestreben ist erfolgreich.

Mütze

Wir suchen seine mütze.

Fund

Ihr freut euch über euren fund.

Bruder

Mich nervt mein bruder.

Liebe

Unsere liebe ist einzigartig.

Buch

Das ist ihr buch.

Besitzverhältnisse

Sie klärten ihre besitzverhältnisse.

Nr. 5 Signalwortsuche | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Urlaub

Mein urlaub war sehr schön.

Freiheit

Sie hat ihre freiheit vermisst.

Eindruck

Wie ist dein eindruck?

Einzigartigkeit

Mich beeindruckt seine einzigartigkeit.

Pullover

Ich möchte ihren pullover haben.

Begierde

Meine begierde ist unermesslich.

Farben

Ihre farben sind unvollständig.

Blau

Dein blau ist leer.

Verhalten

Sie hat sein verhalten bemerkt.

Beobachten

Sein beobachten ist vorbei.

Nr. 6 Signalwörter kombinieren

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: Vervollständige die Satzanfänge mit einem Wort aus der ersten und einem Wort aus der zweiten Wolke. **Achtung: Mehrere Kombinationen sind möglich! Achte** auf Groß- und Kleinschreibung.

In der Schule

Es gibt für mich _____ als Pause.

_____ als früher Schluss zu haben, kann ich mir nicht vorstellen.

_____ lernen wir in der Schule.

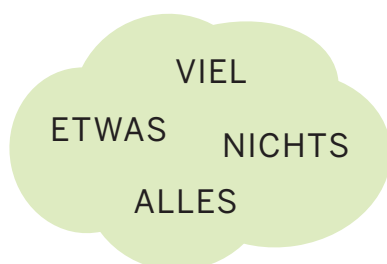
_____ steht in unseren Schulbüchern.

_____ erfahren wir im Unterricht.

Ein Klassenausflug bringt _____ mit sich.

Vor den Sommerferien wünschen wir uns _____ für das neue Schuljahr.

Signalwörter



Nominalisiert



Nr. 6 Signalwörter kombinieren | Lösung

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: Vervollständige die Satzanfänge mit einem Wort aus der ersten und einem Wort aus der zweiten Wolke. **Achtung: Mehrere Kombinationen sind möglich! Achte** auf Groß- und Kleinschreibung.

In der Schule

Es gibt für mich nichts Schöneres als Pause.

Etwas Besseres als früher Schluss zu haben, kann ich mir nicht vorstellen.

Viel Interessantes lernen wir in der Schule.

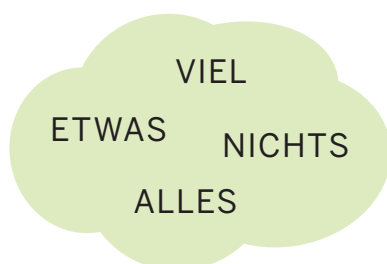
Alles Nützliche steht in unseren Schulbüchern.

Viel Neues erfahren wir im Unterricht.

Ein Klassenausflug bringt etwas Aufregendes mit sich.

Vor den Sommerferien wünschen wir uns alles Positive für das neue Schuljahr.

Signalwörter



Nominalisiert



Nr. 7 Fehler finden | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: In den Text haben sich Fehler eingeschlichen. Findest du sie? Unterstreiche die Fehler und schreibe das korrigierte Wort noch mal auf. Mehrfachnennungen sind möglich.

Ich mag meinen bruder. Er ist ein bisschen jünger als ich und hat meine augen. Mein bruder ist total witzig. Er erheitert unsere familie ständig, denn er kann so lustig mit seinen ohren wackeln. Manchmal kann er aber auch ganz schön nerven. Wenn ihm sein spielzeug nicht mehr ausreicht, nimmt er sich meine sachen und spielt damit. Unsere mutter schimpft dann mit ihm und gibt mir mein spielzeug zurück. Besonders gerne mag er meinen teddybären. Sein fell ist total weich und kuschelig. „Das ist mein bär! Spiel mit deinen kuscheltieren“, sage ich dann zu ihm und nehme mir meinen teddy wieder zurück. Unsere mama versucht ihn dann mit seinem kuscheltier zu trösten, aber sein kuschelhase ist nicht so weich wie mein teddybär. Manchmal tut er mir so leid, dass ich ihm meinen teddy freiwillig gebe, damit er damit kuscheln kann. Eigentlich habe ich meinen bruder doch echt gerne.

Nr. 7 Fehler finden | S. 2

Name _____ Datum _____

Bruder		

Nr. 7 Fehler finden | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung: Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

Aufgabe: In den Text haben sich Fehler eingeschlichen. Findest du sie? Unterstreiche die Fehler und schreibe das korrigierte Wort noch mal auf. Mehrfachnennungen sind möglich.

Ich mag meinen bruder. Er ist ein bisschen jünger als ich und hat meine augen. Mein bruder ist total witzig. Er erheitert unsere familie ständig, denn er kann so lustig mit seinen ohren wackeln. Manchmal kann er aber auch ganz schön nerven. Wenn ihm sein spielzeug nicht mehr ausreicht, nimmt er sich meine sachen und spielt damit. Unsere mutter schimpft dann mit ihm und gibt mir mein spielzeug zurück. Besonders gerne mag er meinen teddybären. Sein fell ist total weich und kuschelig. „Das ist mein bär! Spiel mit deinen kuscheltieren“, sage ich dann zu ihm und nehme mir meinen teddy wieder zurück. Unsere mama versucht ihn dann mit seinem kuscheltier zu trösten, aber sein kuschelhase ist nicht so weich wie mein teddybär. Manchmal tut er mir so leid, dass ich ihm meinen teddy freiwillig gebe, damit er damit kuscheln kann. Eigentlich habe ich meinen bruder doch echt gerne.

Nr. 7 Fehler finden | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Bruder	Mutter	Mama
Augen	Spielzeug	Kuscheltier
Bruder	Teddybären	Kuschelhase
Familie	Fell	Teddybär
Ohren	Bär	Teddy
Spielzeug	Kuscheltieren	Bruder
Sachen	Teddy	

Nr. 1 Fehlertext – Wörter trennen | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Benutze die Strategieplakate, um die Nomen zu finden.

Aufgabe: Der Computer ist abgestürzt. Nun ist der ganze Text zusammengeschrieben. Trenne die Wörter durch Striche voneinander und markiere die Nomen sowie ihre Signalwörter bzw. Signalendungen. Schreibe das korrigierte Nomen noch mal auf. Jedes Kästchen muss ausgefüllt werden. Mehrfachnennungen sind möglich.

Aufgrund des unzuverlässigen **S**tromnetzes muss die **S**chule morgen leider ausfallen. Es kann nicht sichergestellt werden, dass sich die **L**ehrer und **S**chüler keine **V**erletzungen zu ziehen. Das benötigte **L**icht könnte ausfallen, sodass das **S**chreiben und **L**esen schwerfallen könnte. Die **S**chulglocke würde nicht klingeln, daher kann die gesamte **S**chülerschaft die **U**nterrichtszeiten und die **P**ausen nicht erkennen. Außerdem fällt das **A**nschalten des **C**omputers mit defektem **S**tromnetz schwer. Das von den **S**chülern benötigte **I**nternet zum **S**urfen und **R**echerchieren würde nicht funktionieren, sodass die **S**chülerschaft dem stattfindenden **U**nterrichtsgeschehen folgen müsste. Daher erfolgt hiermit die **A**ufforderung, den **S**chulbesuch für den morgigen **T**ag auszusetzen.

Nr. 1 Fehlertext – Wörter trennen | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

Stromnetzes	Schulglocke	Internet
Schule	Schülerschaft	Surfen
Lehrer	Unterrichtszeiten	Recherchieren
Schüler	Pausen	Schülerschaft
Verletzungen	Anschalten	Unterrichtsgeschehen
Licht	Computers	Aufforderung
Schreiben	Stromnetz	Schulbesuch
Lesen	Schülern	Tag

Nr. 1 Fehlertext – Wörter trennen | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Benutze die Strategieplakate, um die Nomen zu finden.

Aufgabe: Der Computer ist abgestürzt. Nun ist der ganze Text zusammengeschrieben. Trenne die Wörter durch Striche voneinander und markiere die Nomen sowie ihre Signalwörter bzw. Signalendungen. Schreibe das korrigierte Nomen noch mal auf. Jedes Kästchen muss ausgefüllt werden. Mehrfachnennungen sind möglich.

AUFGRUND|DES|UNZUVERLÄSSIGEN|STROMNETZES
 MUSSDIESCHULEMORGENLEIDERAUSFALLEN. ES
 KANNNICHTSICHERGESTELLTWERDEN,DASSSICHDIE
 LEHRERUNDSCHÜLERKEINEVERLETZUNGENZU
 ZIEHEN.DASBENÖTIGTELICHTKÖNNTEAUSFALLEN,
 SODASSDASSCHREIBENUNDLESENSCHWERFALLEN
 KÖNNTE.DIESCHULGLOCKEWÜRDENICHTKLINGELN,
 DAHERKANNDIEGESAMTESCHÜLERSCHAFTDIE
 UNTERRICHTSZEITENUNDDIEPAUSENNICHT
 ERKENNEN.AUSSERDEM FÄLLTDASANSCHALTENDES
 COMPUTERSMITDEFEKTEMSTROMNETZSCHWER.DAS
 VONDENSCHÜLERNBENÖTIGTEINTERNETZUMSURFEN
 UNDRECHERCHIERENWÜRDENICHTFUNKTIONIEREN,
 SODASSDIESCHÜLERSCHAFTDEMSTATTFINDENDEN
 UNTERRICHTSGESCHEHENFOLGENMÜSSTE.DAHERER
 FOLGTHIERMITDIEAUFFORDERUNG,DENSCHULBESU
 CHFÜRDENMORGIGENTAGAUSZUSETZEN.

Nr. 1 Fehlertext – Wörter trennen | S. 2

Name _____ Datum _____

Stromnetzes		

Nr. 2 Rechtschreibgespräch | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Benutze die Strategieplakate, um die Nomen zu finden.

Aufgabe: Djamal ist erst seit kurzer Zeit in Deutschland. Er versteht nicht, warum man mitten im Satz manche Wörter plötzlich großschreibt. Kannst du ihm helfen?

1. Schau dir die Sätze der Reihe nach an. Woran erkennst du, dass die Wörter großgeschrieben werden müssen? Überlege zunächst allein. Schreibe die Strategie auf und markiere ggf. Signalwörter oder Signalbausteine.
2. Suche dir eine Partnerin oder einen Partner und vergleicht eure Lösungen.

1.

Am Abend gibt es das leckere Essen, das du am liebsten magst.

Strategie: versteckter Artikel & Erweiterungsprobe

2.

Leon mag das Rauschen des kochenden Wassers beim Kochen.

Strategie: _____

3.

Beim Essen solltest du nicht reden! Die Regel ist nichts Neues für mich.

Strategie: _____

Nr. 2 Rechtschreibgespräch | S. 2

Name _____ Datum _____

4. Die Mutter schenkt dem Sohn Aufmerksamkeit aufgrund des lauten Schmatzens.

Strategie: _____

5. Dem Vater ist das gemeinsame Beisammensein beim Essen wichtig.

Strategie: _____

6. Alle müssen beim Aufräumen helfen und das schmutzige Geschirr wegräumen.

Strategie: _____

7. Die Kinder dürfen zum Nachtisch noch eine kleine Leckerei vernaschen.

Strategie: _____

Nr. 2 Rechtschreibgespräch | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Benutze die Strategieplakate, um die Nomen zu finden.

Aufgabe: Djamal ist erst seit kurzer Zeit in Deutschland. Er versteht nicht, warum man mitten im Satz manche Wörter plötzlich großschreibt. Kannst du ihm helfen?

1. Schau dir die Sätze der Reihe nach an. Woran erkennst du, dass die Wörter großgeschrieben werden müssen? Überlege zunächst allein. Schreibe die Strategie auf und markiere ggf. Signalwörter oder Signalbausteine.
2. Suche dir eine Partnerin oder einen Partner und vergleicht eure Lösungen.

1. Am Abend gibt es das leckere Essen, das du am liebsten magst.

Strategie: versteckter Artikel & Erweiterungsprobe

2. Leon mag das Rauschen des kochenden Wassers beim Kochen.

Strategie: nominalisiertes Verb & Erweiterungsprobe & nominalisiertes Verb

3. Beim Essen solltest du nicht reden! Die Regel ist nichts Neues für mich.

Strategie: versteckter Artikel & Artikelprobe & nominalisiertes Adjektiv

Nr. 2 Rechtschreibgespräch | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

4. Die Mutter schenkt dem Sohn Aufmerksamkeit aufgrund des lauten Schmatzens.

Strategie: Artikelprobe & Artikelprobe & Signalendung & Erweiterungsprobe

5. Dem Vater ist das gemeinsame Beisammensein beim Essen wichtig.

Strategie: Artikelprobe & Erweiterungsprobe & nominalisiertes Verb

6. Alle müssen beim Aufräumen helfen und das schmutzige Geschirr wegräumen.

Strategie: versteckter Artikel & nominalisiertes Verb & Erweiterungsprobe

7. Die Kinder dürfen zum Nachtisch noch eine kleine Leckerei vernaschen.

Strategie: Artikelprobe & versteckter Artikel & Erweiterungsprobe

Nr. 3 Strategieübung | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Alles ist kleingeschrieben. Welche Wörter müssen großgeschrieben werden. Findest du sie?



Lösung: Benutze die Strategieplakate, um die Nomen zu finden.

Aufgabe: Lies den Satz durch, schreibe das Nomen noch einmal richtig auf. Begründe zuletzt deine Entscheidung, warum das Wort großgeschrieben wird.

1. Sie gab ihr das blaue Kleid zum Kürzen.

Korrektur: Kleid, Kürzen

Begründung: Erweiterungsprobe, versteckter Artikel

2. Er hat sich im Lesen enorm verbessert.

Korrektur: _____

Begründung: _____

3. Sie verabschiedeten sich mit freundlichen Grüßen an ihre Eltern.

Korrektur: _____

Begründung: _____

4. Der Stift meines Nachbarn ist schöner als meiner.

Korrektur: _____

Begründung: _____

Nr. 3 Strategieübung | S. 2

Name _____ Datum _____

5. Frische fische fischt fischers fritze.

Korrektur: _____

Begründung: _____

6. Diese aufgaben sind nichts für angsthasen.

Korrektur: _____

Begründung: _____

7. Die kinder machen mit pauken und trompeten ganz viel lärm.

Korrektur: _____

Begründung: _____

8. Mit den süßigkeiten konnten wir allen kindern eine große freude machen.

Korrektur: _____

Begründung: _____

9. Für dich würde ich alles tun.

Korrektur: _____

Begründung: _____

10. Ist das alles, was du zum leben brauchst?

Korrektur: _____

Begründung: _____

Nr. 3 Strategieübung | S. 3

1. Für Könner

Name _____ Datum _____

1. Folgende aufgaben sind was für könner.

Korrektur: _____
Begründung: _____

2. Des weiteren solltest du auf bestimmte wörter achten.

Korrektur: _____
Begründung: _____

3. Wir sind ab jetzt verbündete.

Korrektur: _____
Begründung: _____

4. Während sie laufen gingen, redeten sie über ihr gestriges laufen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

5. Im schwimmen war er noch nie ein genie.

Korrektur: _____
Begründung: _____

Nr. 3 Strategieübung | S. 4

1. Für Könner

Name _____ Datum _____

6. Im bericht werden wichtige effekte hervorgehoben.

Korrektur: _____

Begründung: _____

7. Das blau in deinen augen funkelt wie diamanten.

Korrektur: _____

Begründung: _____

8. Ich war unter anderem dabei, als die überraschung stattfand.

Korrektur: _____

Begründung: _____

9. Ich habe keine lust mehr, aufgaben zu bearbeiten.

Korrektur: _____

Begründung: _____

10. Ein paar paare gehen im nirgendwo spazieren.

Korrektur: _____

Begründung: _____

Nr. 3 Strategieübung | S. 5

2. Für Profis

Name _____ Datum _____

1. Im folgenden musst du achtsam sein!

Korrektur: _____
Begründung: _____

2. Einige delegierte delegierte er woanders hin.

Korrektur: _____
Begründung: _____

3. Seit kurzem habe ich wieder hoffnung, dass das ganze noch eine super sache wird.

Korrektur: _____
Begründung: _____

4. Unser treffen findet morgen gegen mittag statt.

Korrektur: _____
Begründung: _____

5. Am morgen ist mit dir nichts anzufangen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

Nr. 3 Strategieübung | S. 6

2. Für Profis

Name _____ Datum _____

6. Die absolute leere bezeichnet man als nichts.

Korrektur: _____
Begründung: _____

7. Heute gibt es geschnetzeltes zu essen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

8. Gib ihr bitte im laufe des tages bescheid, dass ihr paket vorbeigebracht wurde.

Korrektur: _____
Begründung: _____

9. Das vorbeibringen des pakets erforderte einen moment geduld.

Korrektur: _____
Begründung: _____

10. Zum aufräumen meines zimmers musste mama mich zwingen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

Nr. 3 Strategieübung | S. 7

3. Für Spezialisten

Name _____ Datum _____

1. Ich habe am fenster etwas helles gesehen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

2. Der könig musste beim herabsteigen vom thron vorsichtig sein.

Korrektur: _____
Begründung: _____

3. Unser treffen wird auf nächstes mal verschoben.

Korrektur: _____
Begründung: _____

4. Wir wünschen dir alles liebe und gute zu deinem geburtstag.

Korrektur: _____
Begründung: _____

5. Das weinen nahm kein ende.

Korrektur: _____
Begründung: _____

Nr. 3 Strategieübung | S. 8

3. Für Spezialisten

Name _____ Datum _____

6. Dein ständiges zuspätkommen geht nicht mehr.

Korrektur: _____
Begründung: _____

7. Macht dir eislaufen auch so viel spaß?

Korrektur: _____
Begründung: _____

8. Wir treffen uns zum vorlesen in deinem zuhause.

Korrektur: _____
Begründung: _____

9. Mit freude hat sie alles lustige gelesen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

10. Wenn fliegen hinter fliegen fliegen, fliegen fliegen fliegen nach.

Korrektur: _____
Begründung: _____

Nr. 3 Strategieübung | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Alles ist kleingeschrieben. Welche Wörter müssen großgeschrieben werden. Findest du sie?



Lösung: Benutze die Strategieplakate, um die Nomen zu finden.

Aufgabe: Lies den Satz durch, schreibe das Nomen noch einmal richtig auf. Begründe zuletzt deine Entscheidung, warum das Wort großgeschrieben wird.

1. Sie gab ihr das blaue Kleid zum Kürzen.

Korrektur: Kleid, Kürzen
Begründung: Erweiterungsprobe, versteckter Artikel

2. Er hat sich im Lesen enorm verbessert.

Korrektur: Lesen
Begründung: versteckter Artikel

3. Sie verabschiedeten sich mit freundlichen Grüßen an ihre Eltern.

Korrektur: Grüßen, Eltern
Begründung: Signalwort, Possessivpronomen

4. Der Stift meines Nachbarn ist schöner als meiner.

Korrektur: Stift, Nachbarn
Begründung: Artikel, Possessivpronomen

Nr. 3 Strategieübung | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

5. Frische fische fischt fischers fritze.

Korrektur: Fische, Fischers, Fritze

Begründung: Tier, Mensch, Mensch

6. Diese aufgaben sind nichts für angsthasen.

Korrektur: Aufgaben, Angsthasen

Begründung: Ding, Artikelprobe

7. Die kinder machen mit pauken und trompeten ganz viel lärm.

Korrektur: Kinder, Pauken, Trompeten, Lärm

Begründung: Menschen, Signalwort, Ding, Artikelprobe

8. Mit den süßigkeiten konnten wir allen kindern eine große freude machen.

Korrektur: Süßigkeiten, Kindern, Freude

Begründung: Artikelprobe, Menschen, Abstraktum

9. Für dich würde ich alles tun.

Korrektur: –

Begründung: –

10. Ist das alles, was du zum leben brauchst?

Korrektur: Leben

Begründung: versteckter Artikel

Nr. 3 Strategieübung | Lösung S. 3

1. Für Könner

Name _____ Datum _____

1. Folgende aufgaben sind was für könner.

Korrektur: Aufgaben, Könner

Begründung: Artikelprobe, Artikelprobe

2. Des weiteren solltest du auf bestimmte wörter achten.

Korrektur: Weiteren, Wörter

Begründung: Artikelprobe, Artikelprobe

3. Wir sind ab jetzt verbündete.

Korrektur: Verbündete

Begründung: Artikelprobe

4. Während sie laufen gingen, redeten sie über ihr gestriges laufen.

Korrektur: Laufen

Begründung: Possessivpronomen, Erweiterungsprobe

5. Im schwimmen war er noch nie ein genie.

Korrektur: Schwimmen, Genie

Begründung: versteckter Artikel, Artikelprobe

Nr. 3 Strategieübung | Lösung S. 4

1. Für Könner

Name _____ Datum _____

6. Im bericht werden wichtige effekte hervorgehoben.

Korrektur: Bericht, Effekte

Begründung: versteckter Artikel, Artikelprobe

7. Das blau in deinen augen funkelt wie diamanten.

Korrektur: Blau, Augen, Diamanten

Begründung: Artikel, Possessivpronomen, Artikelprobe / Ding

8. Ich war unter anderem dabei, als die überraschung stattfand.

Korrektur: Überraschung

Begründung: Artikel

9. Ich habe keine lust mehr, aufgaben zu bearbeiten.

Korrektur: Lust, Aufgaben

Begründung: Artikelprobe, Artikelprobe

10. Ein paar paare gehen im nirgendwo spazieren.

Korrektur: Paare, Nirgendwo

Begründung: Artikelprobe, versteckter Artikel

Nr. 3 Strategieübung | Lösung S. 5

2. Für Profis

Name _____ Datum _____

1. Im folgenden musst du achtsam sein!

Korrektur: Folgenden
Begründung: versteckter Artikel

2. Einige delegierte delegierte er woanders hin.

Korrektur: Delegierte
Begründung: Artikelprobe

3. Seit Kurzem habe ich wieder hoffnung, dass das ganze noch eine super sache wird.

Korrektur: Hoffnung, Ganze, Sache
Begründung: Abstraktum, Artikel, Artikelprobe

4. Unser treffen findet morgen gegen mittag statt.

Korrektur: Treffen, Mittag
Begründung: Possessivpronomen, Signalwort

5. Am morgen ist mit dir nichts anzufangen.

Korrektur: Morgen
Begründung: versteckter Artikel

Nr. 3 Strategieübung | Lösung S. 6

2. Für Profis

Name _____ Datum _____

6. Die absolute leere bezeichnet man als nichts.

Korrektur: Leere, Nichts

Begründung: Artikel, Abstraktum

7. Heute gibt es geschnetzeltes zu essen.

Korrektur: Geschnetzeltes

Begründung: Artikelprobe / Ding

8. Gib ihr bitte im laufe des tages bescheid, dass ihr paket vorbeigebracht wurde.

Korrektur: Laufe, Tages, Bescheid, Paket

Begründung: versteckter Artikel, Artikelprobe, Artikelprobe, Possessivpronomen

9. Das vorbeibringen des pakets erforderte einen moment geduld.

Korrektur: Vorbeibringen, Pakets, Moment, Geduld

Begründung: Artikel, Ding, Abstraktum, Abstraktum

10. Zum aufräumen meines zimmers musste mama mich zwingen.

Korrektur: Aufräumen, Zimmers, Mama

Begründung: versteckter Artikel, Possessivpronomen, Mensch

Nr. 3 Strategieübung | Lösung S. 7

3. Für Spezialisten

Name _____ Datum _____

1. Ich habe am fenster etwas helles gesehen.

Korrektur: Fenster, Helles

Begründung: versteckter Artikel, Signalwort

2. Der könig musste beim herabsteigen vom thron vorsichtig sein.

Korrektur: König, Herabsteigen, Thron

Begründung: Artikel, versteckter Artikel, versteckter Artikel

3. Unser treffen wird auf nächstes mal verschoben.

Korrektur: Treffen, Mal

Begründung: Possessivpronomen, Artikelprobe

4. Wir wünschen dir alles liebe und gute zu deinem geburtstag.

Korrektur: Liebe, Gute, Geburtstag

Begründung: Signalwort, Artikelprobe, Possessivpronomen

5. Das weinen nahm kein ende.

Korrektur: Weinen, Ende

Begründung: Artikel, Artikelprobe

Nr. 3 Strategieübung | Lösung S. 8

3. Für Spezialisten

Name _____ Datum _____

6. Dein ständiges zuspätkommen geht nicht mehr.

Korrektur: Zuspätkommen

Begründung: Possessivpronomen / Erweiterungsprobe

7. Macht dir eislaufen auch so viel spaß?

Korrektur: Eislaufen, Spaß

Begründung: Artikelprobe, Abstraktum

8. Wir treffen uns zum vorlesen in deinem zuhause.

Korrektur: Vorlesen, Zuhause

Begründung: versteckter Artikel, Possessivpronomen

9. Mit freude hat sie alles lustige gelesen.

Korrektur: Freude, Lustige

Begründung: Abstraktum, Signalwort

10. Wenn fliegen hinter fliegen fliegen, fliegen fliegen fliegen nach.

Korrektur: Fliegen, Fliegen, Fliegen Fliegen

Begründung: Tiere / Artikelprobe

Nr. 4 Strategieübung | S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Alles ist kleingeschrieben. Welche Wörter müssen großgeschrieben werden. Findest du sie?



Lösung: Wende die gelernten Strategien an, um herauszufinden, welche Wörter großgeschrieben werden müssen. Nimm die Strategieplakate zu Hilfe, wenn du unsicher bist.

Aufgabe: Lies den Satz durch, schreibe das Nomen noch einmal richtig auf. Begründe zuletzt deine Entscheidung, warum das Wort großgeschrieben wird.

Thema: Auf Reisen

1. Ich brauche meinen koffer zum verreisen.

Korrektur: Koffer, Verreisen

Begründung: Possessivpronomen, versteckter Artikel

2. Aber was brauche ich für den urlaub?

Korrektur: _____

Begründung: _____

3. Neben der sonnencreme darf auch mein ball nicht fehlen.

Korrektur: _____

Begründung: _____

4. Vor freude über die ferien konnte ich das losfahren gar nicht abwarten.

Korrektur: _____

Begründung: _____

Nr. 4 Strategieübung | S. 2

Name _____ Datum _____

5. Wir hatten sehr viel glück mit dem wetter.

Korrektur: _____

Begründung: _____

6. Die fahrt nach berlin war sehr aufregend.

Korrektur: _____

Begründung: _____

7. Meine tante begrüßte uns mit kaffee und kuchen.

Korrektur: _____

Begründung: _____

8. Ich fragte mich, ob ich wirklich alles dabeihatte.

Korrektur: _____

Begründung: _____

9. Ich dachte, ich hätte alles wichtige eingepackt, aber meine zahnbürste fehlte.

Korrektur: _____

Begründung: _____

Nr. 4 Strategieübung | S. 3

Für Könner

Name _____ Datum _____

1. Für den abend planten wir das besichtigen des brandenburger tors, einem symbol für freiheit.

Korrektur: _____
Begründung: _____

2. Des weiteren wollten wir den affen im zoo einen besuch abstaten.

Korrektur: _____
Begründung: _____

3. Leider ist der zoo derzeit wegen umbau geschlossen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

4. Während wir spazieren gingen, redeten wir über das gestrige reisen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

5. Die lange autofahrt in der finsternis war spannend, aber ...

Korrektur: _____
Begründung: _____

Nr. 4 Strategieübung | S. 4

Für Könner

Name _____ Datum _____

6. Das blau des meeres gefällt mir und meinen eltern besser.

Korrektur: _____
Begründung: _____

7. Wenn die möglichkeit besteht, wollen wir eine reise mit dem schiff unternehmen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

8. Das ist unter anderem eine idee, die wir als überraschung für meine tante planen.

Korrektur: _____
Begründung: _____

9. Bis dahin vergeht aber noch viel zeit.

Korrektur: _____
Begründung: _____

Nr. 4 Strategieübung | S. 5

Für Könner

Name _____ Datum _____

10. Ich habe keine lust, morgen in der frühe nach hause zu fahren.

Korrektur: _____
Begründung: _____

11. Wir verabschiedeten uns mit freundlichen grüßen an unsere cousins.

Korrektur: _____
Begründung: _____

Strategieübung Nr. 4 | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Alles ist kleingeschrieben. Welche Wörter müssen großgeschrieben werden. Findest du sie?



Lösung: Wende die gelernten Strategien an, um herauszufinden, welche Wörter großgeschrieben werden müssen. Nimm die Strategieplakate zu Hilfe, wenn du unsicher bist.

Aufgabe: Lies den Satz durch, schreibe das Nomen noch einmal richtig auf. Begründe zuletzt deine Entscheidung, warum das Wort großgeschrieben wird.

Thema: Auf Reisen

1. Ich brauche meinen Koffer zum Verreisen.

Korrektur: Koffer, Verreisen

Begründung: Possessivpronomen, versteckter Artikel

2. Aber was brauche ich für den Urlaub?

Korrektur: Urlaub

Begründung: Artikel

3. Neben der Sonnencreme darf auch mein Ball nicht fehlen.

Korrektur: Sonnencreme, Ball

Begründung: Artikel, Possessivpronomen

4. Vor Freude über die Ferien konnte ich das Losfahren gar nicht abwarten.

Korrektur: Freude, Ferien, Losfahren

Begründung: Abstraktum, Artikel, Artikel

Strategieübung Nr. 4 | Lösung S. 2

Name _____ Datum _____

5. Wir hatten sehr viel glück mit dem wetter.

Korrektur: Glück, Wetter

Begründung: Abstraktum, Artikel

6. Die fahrt nach berlin war sehr aufregend.

Korrektur: Fahrt, Berlin

Begründung: Artikel, Stadt

7. Meine tante begrüßte uns mit kaffee und kuchen.

Korrektur: Tante, Kaffee, Kuchen

Begründung: Possessivpronomen, Ding, Ding

8. Ich fragte mich, ob ich wirklich alles dabei hatte.

Korrektur: –

Begründung: –

9. Ich dachte, ich hätte alles wichtige eingepackt, aber meine zahnbürste fehlte.

Korrektur: Wichtige, Zahnbürste

Begründung: Signalwort (Nominalisierung), Ding

Nr. 4 Strategieübung | Lösung S. 3

Für Könner

Name _____ Datum _____

1. Für den abend planten wir das besichtigen des brandenburger tors, einem symbol für freiheit.

Korrektur: Abend, Besichtigen, Brandenburger, Tors, Symbol, Freiheit

Begründung: Artikel, Artikel, Bundesland, Ding, Artikelprobe, Abstraktum

2. Des weiteren wollten wir den affen im zoo einen besuch abstaten.

Korrektur: Weiteren, Affen, Zoo, Besuch

Begründung: Nominalisierung, Tier, Ort, Artikelprobe

3. Leider ist der zoo derzeit wegen umbau geschlossen.

Korrektur: Zoo, Umbau

Begründung: Artikel, Artikelprobe

4. Während wir spazieren gingen, redeten wir über das gestrige reisen.

Korrektur: Reisen

Begründung: Erweiterungsprobe

5. Die lange autofahrt in der finsternis war spannend, aber ...

Korrektur: Autofahrt, Finsternis

Begründung: Erweiterungsprobe, Artikel

Nr. 4 Strategieübung | Lösung S. 4

Für Könner

Name _____ Datum _____

6. Das blau des meeres gefällt mir und meinen eltern besser.

Korrektur: Blau, Meeres, Eltern

Begründung: Artikel, Artikelprobe, Possessivpronomen

7. Wenn die möglichkeit besteht, wollen wir eine reise mit dem schiff unternehmen.

Korrektur: Möglichkeit, Reise, Schiff

Begründung: Artikel, Artikelprobe, Ding

8. Das ist unter anderem eine idee, die wir als überraschung für meine tante planen.

Korrektur: Idee, Überraschung, Tante

Begründung: Abstraktum, Artikelprobe, Possessivpronomen

9. Bis dahin vergeht aber noch viel zeit.

Korrektur: Zeit

Begründung: Abstraktum/Artikelprobe

Nr. 4 Strategieübung | Lösung S. 5

Für Könner

Name _____ Datum _____

10. Ich habe keine lust, morgen in der frühe nach hause zu fahren.

Korrektur: Lust, Frühe, Hause

Begründung: Abstraktum, Artikel, Signalwort

11. Wir verabschiedeten uns mit freundlichen grüßen an unsere cousins.

Korrektur: Grüßen, Cousins

Begründung: Signalwort/Erweiterungsprobe, Possessivpronomen



Nr. 5 Freies Schreiben | S. 2

Name _____	Datum _____
------------	-------------

Nomen	Strategie

Nr. 5 Freies Schreiben | Lösung S. 1

Name _____ Datum _____



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung: Benutze die Strategieplakate, um die Nomen zu finden.

Aufgabe:

- Schreibe einen kurzen Text über dein letztes Wochenende. Was hast du gemacht?
- Lese deinen Text erneut durch. Welche Wörter hast du großgeschrieben? Markiere sie und schreibe sie in die Tabelle. Erkläre, warum sie großgeschrieben werden.

Mein letztes Wochenende

- Beispiel -

Letztes **Wochenende** habe ich mich mit meinen **Freunden** getroffen. Am **Samstag** waren wir im **Kino**. Der **Film** war nicht so toll, aber das süße **Popcorn** war sehr lecker. Sonntagmorgen waren wir bei meinen **Großeltern** zum **Frühstück** eingeladen. Sie haben ein super reichhaltiges **Buffet** vorbereitet und allen hat es geschmeckt. Danach bin ich noch zu einem **Kumpel** gefahren und wir haben den ganzen **Nachmittag** rumgealbert. Zum **Essen** hat seine **Mutter** etwas **Traditionelles** gekocht aus ihrer **Heimat** **Italien**.

Nr. 5 Freies Schreiben | Lösung S. 2

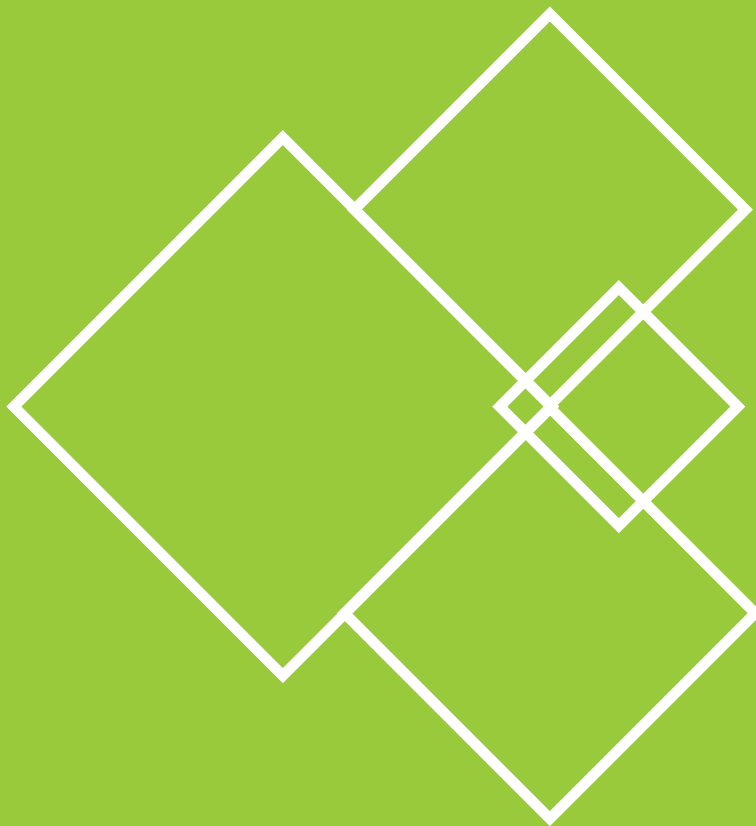
Name _____ Datum _____

Nomen	Strategie
Wochenende	Signalwort
Freunden	Präposition + Possessivpronomen (Signalwort)
Samstag	Versteckter Artikel
Kino	Versteckter Artikel
Film	Artikelprobe
Popcorn	Erweiterungsprobe
Großeltern	Präposition + Possessivpronomen (Signalwort)
Frühstück	Versteckter Artikel
Buffet	Erweiterungsprobe
Kumpel	Artikelprobe
Nachmittag	Erweiterungsprobe
Essen	Versteckter Artikel
Mutter	Possessivpronomen (Signalwort)
Traditionelles	Signalwort + nominalisiertes Adjektiv
Heimat	Präposition + Possessivpronomen (Signalwort)
Italien	Land

RESO ÜBUNGEN

ÜBERGREIFENDE ÜBUNGSFORMATE

- ◆ WORTBAUSTEINE
- ◆ INDUKTIVE ÜBUNGEN
- ◆ SELBSTLERNHEFT



Übergreifende Übungsformate

Inhalt

◆ Wortbausteine

◇ Nr. 1	2
◇ Nr. 2	3
◇ Nr. 3	4
◇ Nr. 4	5
◇ Nr. 5	6
◇ Nr. 6	7
◇ Nr. 7	8
◇ Nr. 8	9

◆ Induktive Übungen*

◇ Kurzerklärung zum Einsatz der induktiven Übungen.	1
◇ Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK) ab Seite	2
◇ Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK) ab Seite	21
◇ Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu) ab Seite	42
◇ Wortbausteine ab Seite	59

◆ Rechtschreibung Selbstlernheft

* Es sind nicht für alle Kategorien induktive Übungen vorhanden. Die Übungstypen („Wörter untersuchen“, „Odd Word Out“, „Wortfamilien finden“) lassen sich aber auch auf die anderen Kategorien übertragen.

Zur Kategorie „Doppelkonsonanten“ gibt es zusätzlich Übungen des Typs „Einsetzübung Satz“. Sie arbeiten mit dem Wortmaterial der jeweils vorausgehenden Übung „Wörter untersuchen“ auf Satzebene weiter und ergänzen das Repertoire somit um einen satzbezogenen Fokus.

Nr. 1 Wortbausteine

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen oder mehrere Striche voneinander ab.

1.	Wand schrank	2.	Fischgericht
3.	Tierpark	4.	Türschild
5.	Tischdecke	6.	Wandfarbe
7.	Fensterrahmen	8.	Waldweg
9.	Fußballtor	10.	Tretroller
11.	Salatschüssel	12.	Luftballon
13.	Butterbrot	14.	Deutschunterricht
15.	Bahngleis	16.	Freizeit
17.	Computerspiel	18.	Buchtitel
19.	Haustür	20.	Schwimmbad
21.	Kochtopf	22.	Handball
23.	Frühstück	24.	Bildschirm
25.	Handtuch	26.	Tischtennis

Nr. 2 Wortbausteine

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen oder mehrere Striche voneinander ab.

1.	Wand schrank	2.	Tischtuch
3.	Handschuh	4.	Teekanne
5.	Stuhlbein	6.	Bildschirm
7.	Fleischwurst	8.	Bettdecke
9.	Handschuh	10.	Tafelschwamm
11.	Autobahn	12.	Radweg
13.	Handball	14.	Uhrzeit
15.	Bahnfahrt	16.	Tischtennis
17.	Schreibheft	18.	Trauminsel
19.	Gartentor	20.	Fernglas
21.	Liedtext	22.	Fußball
23.	Mülleimer	24.	Schulhof
25.	Paketdienst	26.	Schuhsohle

Nr. 3 Wortbausteine

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen oder mehrere Striche voneinander ab.

1.	vor bild lich	2.	einundzwanzig
3.	Vormittag	4.	davonlaufen
5.	nebenan	6.	Geburtstag
7.	Erlaubnis	8.	Schwierigkeiten
9.	widersprechen	10.	Breitmaulfrosch
11.	Gelegenheit	12.	Unterricht
13.	Klassenarbeit	14.	himmelblau
15.	Ergebnis	16.	Bekanntschaft
17.	Verabschiedung	18.	bergauf
19.	Rücksicht	20.	Vorschlag
21.	Zustimmung	22.	Vertretung
23.	Klassensprecher	24.	Ablehnung
25.	Entscheidung	26.	Untersuchung

Nr. 4 Wortbausteine

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Trenne die Wortbausteine durch einen oder mehrere Striche voneinander ab.

1.	vor bild lich	2.	dünn häutig
3.	Neu anschaffung	4.	hitze beständig
5.	Voraus setzung	6.	Bestell möglichkeit
7.	ver ängstigt	8.	Ab bildung
9.	uner hört	10.	Höf lichkeit
11.	freund schaftlich	12.	un freundlich
13.	un verdient	14.	an gezogen
15.	Ver handlung	16.	über zogen
17.	Rei henfolge	18.	ver ständlich
19.	Ver trauen	20.	Schw ierigkeit
21.	groß zügig	22.	ver gessen
23.	Angestell ter	24.	Heft streifen
25.	Über forderung	26.	Schieds richter

Nr. 5 Wortbausteine

Name _____ Datum _____

- Aufgabe:** 1. Trenne den Wortstamm ab und unterstreiche ihn.
2. Trage den Wortstamm der Wortfamilie in das graue Feld ein.

schwimm schwimmen Schwimmbad Schwimmer
Schwimmreifen schwimmend schwimmst

 Kinder kindisch Kindergarten Kleinkinder
Kinderlied Kinderschuhe Kindheit kindlich

 glücklich Unglück Glückwunsch
geglückt missglücken unglücklich

 wohnst bewohnbar wohnlich Mietwohnung
ungewohnt Anwohner unbewohnt Einwohner

 Läufer Laufstrecke Laufschuh läufst
laufend weglaufen Lauf laufen Läuferin Laufband

 brennen brennbar abbrennen Brennstoff
anbrennen brennst verbrennt brennt Brenner

 Fehler fehlt Fehlalarm fehlende
fehlschlagen Fehlernährung Fehlanzeige

Nr. 6 Wortbausteine

Name _____ Datum _____

- Aufgabe:** 1. Trenne den Wortstamm ab und unterstreiche ihn.
2. Trage den Wortstamm der Wortfamilie in das graue Feld ein.

schreib

Beschreibung Schreibstift nachschreiben

Schreibheft beschreiben schreibt unbeschreiblich

Fahrzeug fährt Fahrkarte umfährt

Beifahrer Schwarzfahrer Fähre abfahren fährst

ablenken Lenker lenkbar Lenkrad

umlenken Lenkbarkeit Gelenk ferngelenkt

wohnst bewohnbar Wohnungen

wohlich Wohnhaus unbewohnt Wohnungstür

gehst ausgehen Vergehen Gehweg

übergehen untergehen umgehst Gehhilfe

Abfall fallen Einfall Überfall

Gefälle fällig Falle gefallen Holzfäller

Nr. 7 Wortbausteine

Name _____ Datum _____

- Aufgabe:**
1. Trenne den Hauptbaustein ab und unterstreiche ihn.
 2. Trage den Hauptbaustein der jeweiligen Wortfamilie in das graue Kästchen ein.
 3. Schreibe das Wort nun zur passenden Wortfamilie.

langsam Landschaft schreibst schreiend Anschreiben
 nachschreiben Aufschrei Landung anschreien
 Beschreibung langfristig landen ländlich Hilfeschrei
 Gelände tagelang Schreierei Verlängerung entlang
 langweilig länglich abschreiben Geschrei Urlaubsland
 unterschreiben Schreiber Langeweile

lang	<u>lang</u> sam

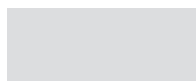
Nr. 8 Wortbausteine

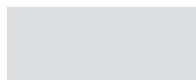
Name _____ Datum _____

- Aufgabe:**
1. Trenne den Hauptbaustein ab und unterstreiche ihn.
 2. Trage den Hauptbaustein der jeweiligen Wortfamilie in das graue Kästchen ein.
 3. Schreibe das Wort nun zur passenden Wortfamilie.

Diebesbeute Beuteltier | Giftzahn zählen Beute
 abzählen Teebeutel Beutetier Zahnrad Zahnpasta
 Beutezug Zahnwurzel beutebeladen Stoffbeutel
 Einwohnerzahl Zahnschmerzen Mehrzahl Jagdbeute
 Geldbeutel zähnen zahllos Müllbeutel Löwenzahn
 Sportbeutel Zahnrad

Zahn Giftzahn Zahnpasta







Kurzerklärung zum Einsatz der induktiven Übungen

- ◆ Keine Vorgabe des Rechtschreibbereiches oder einer anzuwendenden Strategie auf den **Schülerblättern** > SuS sollen zunächst das Material eigenständig erkunden, Rechtschreibregularitäten entdecken und Strategien erproben.
- ◆ Schwerpunkt daher auf dem **Übungstyp** „Wörter untersuchen“; dazu die etwas stärker auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede fokussierende Übung „Odd word out“ und die textbezogene Übung „Wortfamilien finden“
- ◆ Induktive Übungen können sehr gut zum Einstieg in einen orthografischen Bereich (z. B. AK) eingesetzt werden > Vorwissen der SuS aktivieren, entdeckendes Lernen und kognitive Aktivierung ermöglichen
- ◆ Nicht alle Übungen des Typs „Wörter untersuchen“ müssen verwendet werden:
 - ◇ Auswahl und Adaption je nach Kenntnisstand der SuS und Unterrichtsetting
 - ◇ Staffelung der Übungen nach Umfang des Phänomenbereichs > bei AK erst nur Beispiele mit einem Konsonantenpaar (d/t > Übung 1), dann mit drei Paaren (d/t, g/k, b/p > ab Übung 2)
 - ◇ Staffelung nach morphologischer Komplexität der Beispielwörter (nur einfache Wörter in den Übungen 1 bis 3; dann Zusammensetzungen aus zwei und schließlich aus drei Bausteinen)
- ◆ **Lehrerblätter** enthalten gestaffelte **didaktische Hinweise**, die je nach Bedarf ausgewählt und eingesetzt werden können, um die SuS in ihren Entdeckungen zu unterstützen.
 - ◇ Staffelung nach Sozialform (Einzelarbeit > Partner-/Gruppenarbeit > Plenum; z. B. Übung 2, analog aber bei allen Übungen möglich)
 - ◇ Staffelung nach Grad bzw. Explizitheit des formulierten Auftrags (nur allgemeiner Suchauftrag > Angabe der zu untersuchenden Stelle im Wort > Hinweis auf Findeprozedur bzw. Strategie, siehe z. B. Übung 1 oder 2)
 - ◇ Staffelung nach Umfang und Verarbeitungstiefe der erwarteten Lösung von bloßem Finden/Umkreisen/Streichen entsprechender Wörter oder Wortbestandteile über erste Erklärungsansätze zu vollständigen Erklärungen oder Merksätzen (siehe z. B. Übung 4)
- ◆ Induktive Übungen generell nach den Arbeitsphasen im Plenum besprechen, die Ergebnisse zusammentragen und diskutieren > Sicherung der (korrekten) Ergebnisse, Ausbildung der Fähigkeit, über Rechtschreibung zu sprechen
- ◆ Hilfreich ist auch, wenn die SuS ihre Arbeitsergebnisse zwischendurch kurz schriftlich festhalten.

Nr. 1 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Stadt	Staat
Beet	Bett
Rum	Ruhm
Stahl	Stall
Schall	Schal

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
(> nur Suchanweisung)
2. Achte besonders auf die Schreibungen der Konsonanten nach den Vokalen.
(> Fokussierung auf die zu beachtende Stelle)
3. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter richtig oder falsch geschrieben sind?
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit kann die Aufgabe alternativ auch diktiert werden. Wird sie nicht als Einstieg genutzt, sollte das Diktat die bevorzugte Variante sein.



Nr. 1 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Stadt **Staat**

Beet **Bett**

Rum **Ruhm**

Stahl **Stall**

Schall **Schal**

Zusatzaufgabe: Findest du ähnliche Wortpaare?

Nr. 1 Einsetzübung Satz | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe a: Setze in die folgenden Sätze jeweils ein Wort aus dem Kästchen ein:

1. Immer zertrampeln deine Freunde mein _____.
2. Piraten hatten immer mehrere Fässer _____ an Bord.
3. In der _____ findest du mindestens drei Bank-Filialen.
4. Das Ruhrgebiet hat lange vom _____ gelebt.
5. Jetzt aber schnell ins _____; es ist spät.
6. Der _____ hat ihn ganz schön arrogant gemacht.
7. Mütze und _____ liegen auf der Kommode.
8. Der _____ müsste dringend mal wieder ausgemistet werden.
9. Liechtenstein ist ein eher kleiner _____.
10. Der Düsenjet fliegt schneller als der _____.

Aufgabe b: Bilde mit den Wörtern aus dem Kästchen eigene Sätze.

Didaktischer Kommentar:

Unterstützend wird hier die bedeutungsunterscheidende Funktion der Vokallänge deutlich, da die Wörter in einen semantischen Kontext eingebettet werden müssen. So wird auch der Sinn der Doppelkonsonanz für den Leser/innen erkennbar.

Eine Ausdehnung auf zu lesende und zu schreibende Texte, in denen auf diesen Aspekt fokussiert wird, ist anschließend ebenfalls gut möglich.



Nr. 1 Einsetzübung Satz | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe a: Setze in die folgenden Sätze jeweils ein Wort aus dem Kästchen ein:

Stadt	Staat
Beet	Bett
Rum	Ruhm
Stahl	Stall
Schall	Schal

1. Immer zertrampeln deine Freunde mein _____.
2. Piraten hatten immer mehrere Fässer _____ an Bord.
3. In der _____ findest du mindestens drei Bank-Filialen.
4. Das Ruhrgebiet hat lange vom _____ gelebt.
5. Jetzt aber schnell ins _____; es ist spät.
6. Der _____ hat ihn ganz schön arrogant gemacht.
7. Mütze und _____ liegen auf der Kommode.
8. Der _____ müsste dringend mal wieder ausgemistet werden.
9. Liechtenstein ist ein eher kleiner _____.
10. Der Düsenjet fliegt schneller als der _____.

Aufgabe b: Bilde mit den Wörtern aus dem Kästchen eigene Sätze und schreibe sie in Dein Heft.

Nr. 2 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Rose	Rosse
Hölle	Höhle
Maße	Masse
Mitte	Miete
Hüte	Hütte

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. An welchen Stellen musst du bei der Schreibung besonders aufpassen?
2. Was musst du tun, um die korrekte Schreibung dieser Wörter zu ermitteln?
Zunächst muss ich die Länge _____. Wenn der _____, dann _____.
3. Vergleiche deine Ergebnisse mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn.
Stellt eure gemeinsamen Resultate dann der Klasse vor.

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden. Wird die Übung nicht als Einstieg genutzt, sollte das Diktat die bevorzugte Variante sein.



Nr. 2 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Rose	Rosse
Hölle	Höhle
Maße	Masse
Mitte	Miete
Hüte	Hütte

Zusatzaufgabe: Findest du ähnliche Wortpaare?

Nr. 2 Einsetzübung Satz | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe a: Setze in die folgenden Sätze jeweils ein Wort aus dem Kästchen ein:

1. Er schenkte ihr eine wunderschöne rote _____.
2. Die letzten zehn Kilometer des Marathons waren wirklich die _____.
3. Bei „Schweinchen“ werfen zwei Kinder den Ball und ein Kind steht in der _____.
4. Sie hat wirklich die _____ eines Topmodels.
5. Mein Lieblingsbuch ist Onkel Toms _____.
6. Auf dem Brandenburger Tor lenkt die Siegesgöttin Victoria die vier _____ einer Quadriga.
7. In der _____ sind viele wunderbare Tropfsteine.
8. Die breite _____ der Fußballfans ist friedlich.
9. In den letzten Jahren wurde die _____ für die Wohnung mehrfach erhöht.
10. Beim Pferderennen in Ascot tragen die Frauen oft spektakuläre _____.

Aufgabe b: Bilde mit den Wörtern aus dem Kästchen eigene Sätze.

Didaktischer Kommentar:

Unterstützend wird hier die bedeutungsunterscheidende Funktion der Vokallänge deutlich, da die Wörter in einen semantischen Kontext eingebettet werden müssen. So wird auch der Sinn der Doppelkonsonanz für den Leser erkennbar.

Eine Ausdehnung auf zu lesende und zu schreibende Texte, in denen auf diesen Aspekt fokussiert wird, ist anschließend ebenfalls gut möglich.



Nr. 2 Einsetzübung Satz | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe a: Setze in die folgenden Sätze jeweils ein Wort aus dem Kästchen ein:

Rose	Rosse	Mitte	Miete
Hölle	Höhle	Hüte	Hütte
Maße	Masse		

1. Er schenkte ihr eine wunderschöne rote _____ .
2. Die letzten zehn Kilometer des Marathons waren wirklich die _____ .
3. Bei „Schweinchen“ werfen zwei Kinder den Ball und ein Kind steht in der _____ .
4. Sie hat wirklich die _____ eines Topmodels
5. Mein Lieblingsbuch ist Onkel Toms _____ .
6. Auf dem Brandenburger Tor lenkt die Siegesgöttin Victoria die vier _____ einer Quadriga.
7. In der _____ sind viele wunderbare Tropfsteine.
8. Die breite _____ der Fußballfans ist friedlich.
9. In den letzten Jahren wurde die _____ für die Wohnung mehrfach erhöht.
10. Beim Pferderennen in Ascot tragen die Frauen oft spektakuläre _____ .

Aufgabe b: Bilde mit den Wörtern aus dem Kästchen eigene Sätze.

Nr. 3 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

spuken	spucken
bitten	bieten
fühlen	füllen
lassen	lasen
pieken	picken

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
(> nur Suchanweisung)
2. Achte besonders auf die Schreibungen der Konsonanten nach den Vokalen.
(> Fokussierung auf die zu beachtende Stelle)
3. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter richtig oder falsch geschrieben sind?
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden. Wird die Übung nicht als Einstieg genutzt, sollte das Diktat die bevorzugte Variante sein.



Nr. 3 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

spuken **spucken**

bitten **bieten**

fühlen **füllen**

lassen **lasen**

pieken **picken**

Zusatzaufgabe: Findest du ähnliche Wortpaare?

Nr. 3 Einsetzübung Satz | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe a: Setze in die folgenden Sätze jeweils ein Wort aus dem Kästchen ein:

1. In dem alten Schloss soll es _____ .
2. Könntest du ihn _____ , die Musik etwas leiser zu machen?
3. Du musst den Messbecher bis zum Rand mit Wasser _____ .
4. Wir müssen die defekte Heizung möglichst schnell reparieren _____ .
5. Du sollst mich nicht immer mit dem Stift _____ ; das tut weh.
6. Vorsicht: Lamas _____ .
7. Darf ich Sie um den nächsten Tanz _____ ?
8. Hamster _____ sich nur in Käfigen mit Laufrad und Platz zum Einbuddeln wohl.
9. Sie _____ Bücher früher immer zusammen auf dem Sofa.
10. Vor dem Eingang der Bäckerei _____ viele Tauben die Brotreste auf.

Aufgabe b: Bilde mit den Wörtern aus dem Kästchen eigene Sätze.

Didaktischer Kommentar:

Unterstützend wird hier die bedeutungsunterscheidende Funktion der Vokallänge deutlich, da die Wörter in einen semantischen Kontext eingebettet werden müssen. So wird auch der Sinn der Doppelkonsonanz für den Leser erkennbar.

Eine Ausdehnung auf zu lesende und zu schreibende Texte, in denen auf diesen Aspekt fokussiert wird, ist anschließend ebenfalls gut möglich.



Nr. 3 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe a: Setze in die folgenden Sätze jeweils ein Wort aus dem Kästchen ein:

spuken	spucken
bitten	bieten
fühlen	füllen
lassen	lasen
pieken	picken

1. In dem alten Schloss soll es _____ .
2. Könntest du ihn _____ , die Musik etwas leiser zu machen?
3. Du musst den Messbecher bis zum Rand mit Wasser _____ .
4. Wir müssen die defekte Heizung möglichst schnell reparieren _____ .
5. Du sollst mich nicht immer mit dem Stift _____ ; das tut weh.
6. Vorsicht: Lamas _____ .
7. Darf ich Sie um den nächsten Tanz _____ ?
8. Hamster _____ sich nur in Käfigen mit Laufrad und Platz zum Einbuddeln wohl.
9. Sie _____ Bücher früher immer zusammen auf dem Sofa.
10. Vor dem Eingang der Bäckerei _____ viele Tauben die Brotreste auf.

Aufgabe b: Bilde mit den Wörtern aus dem Kästchen eigene Sätze.

Nr. 4 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

still	Stiel	schief	Schiff
Hasen	hassen	hacken	Haken
offen	Ofen	Kahn	kann
Lamm	lahm	nasse	Nase

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

- 1a. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
- 1b. Achte besonders auf die Schreibung der Konsonanten nach den Vokalen.
- 1c. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter am Ende richtig oder falsch geschrieben sind? (> Einzelarbeit)
2. Besprich dein Ergebnis mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn. (> Gruppenarbeit)
3. Teilt euer Ergebnis dem Plenum mit. (> Plenararbeit)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden. Wird die Aufgabe nicht als Einstieg genutzt, sollte das Diktat die bevorzugte Variante sein.



Nr. 4 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

still	Stiel	schief	Schiff
Hasen	hassen	hacken	Haken
offen	Ofen	Kahn	kann
Lamm	lahm	nasse	Nase

Zusatzaufgabe: Findest du ähnliche Wortpaare?

Nr. 4 Einsetzübung Satz | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe a: Setze in die folgenden Sätze jeweils ein Wort aus dem Kästchen (siehe Schülerblatt) ein:

1. Abgesehen vom Zwitschern einiger Vögel war es ganz _____ im Wald.
2. Die _____ haben das ganze Beet zerwühlt.
3. Das schlechte Gewissen sieht man ihm an der _____ an.
4. Häng deine Jacke dort an den _____ .
5. Morgen _____ ich erst um 6 Uhr zu dir kommen.
6. Das _____ machte einige wacklige Schritte.
7. Heiz doch den _____ schon mal vor.
8. Wir fahren mit dem _____ nach Gran Canaria.
9. Bei diesen Pilzen musst du den _____ vor dem Kochen abmachen.
10. Warum _____ eigentlich die meisten Menschen Rosenkohl?
11. Früher steuerte er einen _____ auf dem Dortmund-Ems-Kanal.
12. Die Balkontür stand die ganze Zeit _____ .
13. Mein Gott, bist du heute _____
14. Du musst die Haselnüsse _____ , bevor du sie unter den Teig rührst.
15. Das Bild hängt tatsächlich _____ .
16. Zieh doch endlich die _____ Hose aus.

Aufgabe b: Bilde mit den Wörtern aus dem Kästchen eigene Sätze.

Didaktischer Kommentar:

Unterstützend wird hier die bedeutungsunterscheidende Funktion der Vokallänge deutlich, da die Wörter in einen semantischen Kontext eingebettet werden müssen. So wird auch der Sinn der Doppelkonsonanz für den Leser erkennbar. Eine Ausdehnung auf zu lesende und zu schreibende Texte, in denen auf diesen Aspekt fokussiert wird, ist anschließend ebenfalls gut möglich.



Nr. 4 Einsetzübung Satz | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe a: Setze in die folgenden Sätze jeweils ein Wort aus dem Kästchen ein:

still	Stiel	Lamm	lahm	Kahn	kann
Hasen	hassen	schief	Schiff	nasse	Nase
offen	Ofen	hacken	Haken		

1. Abgesehen vom Zwitschern einiger Vögel war es ganz _____ im Wald.
2. Die _____ haben das ganze Beet zerwühlt.
3. Das schlechte Gewissen sieht man ihm an der _____ an.
4. Häng deine Jacke dort an den _____.
5. Morgen _____ ich erst um 6 Uhr zu dir kommen.
6. Das _____ machte einige wacklige Schritte.
7. Heiz doch den _____ schon mal vor.
8. Wir fahren mit dem _____ nach Gran Canaria.
9. Bei diesen Pilzen musst du den _____ vor dem Kochen abmachen.
10. Warum _____ eigentlich die meisten Menschen Rosenkohl?
11. Früher steuerte er einen _____ auf dem Dortmund-Ems-Kanal.
12. Die Balkontür stand die ganze Zeit _____.
13. Mein Gott, bist du heute _____.
14. Du musst die Haselnüsse _____, bevor du sie unter den Teig rührst.
15. Das Bild hängt tatsächlich _____.
16. Zieh doch endlich die _____ Hose aus.

Aufgabe b: Bilde mit den Wörtern aus dem Kästchen eigene Sätze.

Wortfamilien finden | Lehrerblatt



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: Nach einem kurzen Vokal müssen innerhalb eines Hauptbausteins immer zwei Konsonantenbuchstaben folgen. Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende Buchstabe verdoppelt. Nach einem langen Vokal wird der folgende Konsonantenbuchstabe nicht verdoppelt.

Aufgabe: Im folgenden Text sind die Wörter *Laster* und *veranlasste* markiert. Finde jeweils verwandte Wörter im Text und markiere sie.

Chaos auf der Autobahn

Gestern herrschte für einige Stunden komplettes Verkehrschaos ohne **Durchlass** auf der A 43 zwischen Witten und Wuppertal. In der Steigung auf Höhe Sprockhövel waren drei **Laster** aufeinandergefahren. Ein PKW krachte ebenfalls in den hintersten LKW. **Verlässliche** Angaben über den genauen Unfallhergang waren hinterher nur schwer zu bekommen – die Fahrer wirkten allesamt noch **belastet** und angeschlagen. Ernsthaft verletzt wurde glücklicherweise niemand; nur die **Last** des vordersten LKWs, acht Tonnen verschiedenster Südfrüchte, verteilten sich auf der Fahrbahn. Hinter den Fahrzeugen bildete sich ein 15 Kilometer langer Stau, der für viele **lästige** Verspätungen sorgte. Viele Fahrer vergaßen, eine Rettungsgasse zu bilden und die Polizei **vorbeizulassen**. Diese **veranlasste**, als sie endlich an der Unfallstelle eintraf, Fahrzeuge wie Ladung mithilfe eines großen **Lastkrans** von der Fahrbahn zu entfernen. Erst am späten Abend rollte der Verkehr wieder reibungslos. In den von der Polizei **veranlassten** Ermittlungen stand zunächst die Frage im Mittelpunkt, ob der Fahrer des ersten LKWs **fahrlässig** gehandelt hatte und zu schnell gefahren war. Diesbezüglich wurde der Fahrer aber von mehreren Zeugen **entlastet**. Die Polizei überprüft nun etwaige technische Schäden an den Bremsen des hinteren LKWs.

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Vergleicht untereinander, welche Wörter ihr eingekreist habt.
2. Diskutiert, was sie gemeinsam haben und warum sie zusammengehören. Wo zeigen sich Unterschiede (wenn man die Wörter ausspricht)?
3. Kennt ihr weitere verwandte Wörter (aus derselben Wortfamilie)? Notiert sie mit den im Text gefundenen Wörtern in euer Rechtschreibheft.



Wortfamilien finden | Schülerblatt S. 1

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Im folgenden Text sind die Wörter *Laster* und *veranlasste* markiert. Finde jeweils verwandte Wörter im Text und markiere sie.

Chaos auf der Autobahn

Gestern herrschte für einige Stunden komplettes Verkehrschaos ohne Durchlass auf der A 43 zwischen Witten und Wuppertal. In der Steigung auf Höhe Sprockhövel waren drei **Laster** aufeinandergefahren. Ein PKW krachte ebenfalls in den hintersten LKW. Verlässliche Angaben über den genauen Unfallhergang waren hinterher nur schwer zu bekommen – die Fahrer wirkten allesamt noch belastet und angeschlagen. Ernsthaft verletzt wurde glücklicherweise niemand; nur die Last des vordersten LKWs, acht Tonnen verschiedenster Südfrüchte, verteilten sich auf der Fahrbahn. Hinter den Fahrzeugen bildet sich ein 15 Kilometer langer Stau, der für viele lästige Verspätungen sorgte. Viele Fahrer vergaßen, eine Rettungsgasse zu bilden und die Polizei vorbeizulassen. Diese **veranlasste**, als sie endlich an der Unfallstelle eintraf, Fahrzeuge wie Ladung mithilfe eines großen Lastkrans von der Fahrbahn zu entfernen. Erst am späten Abend rollte der Verkehr wieder reibungslos. In den von der Polizei veranlassten Ermittlungen stand zunächst die Frage im Mittelpunkt, ob der Fahrer des ersten LKWs fahrlässig gehandelt hatte und zu schnell gefahren war. Diesbezüglich wurde der Fahrer aber von mehreren Zeugen entlastet. Die Polizei überprüft nun etwaige technische Schäden an den Bremsen des hinteren LKWs.

Welche Wörter habt ihr im Text gefunden?



Nr. 1 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Bund	Streit
Abend	Strand
Rat	bunt
Hut	Rad
Kleid	Diamant

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
(> nur Suchanweisung)
2. Achte besonders auf die Schreibungen am Wortende.
(> Fokussierung auf die zu beachtende Stelle)
3. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter am Ende richtig oder falsch geschrieben sind?
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)
4. Für Rechtschreibfuchse: Bei dem Wort „Bett“ ist noch ein weiterer Schritt notwendig, um die richtige Schreibung herauszufinden. Welcher?



Nr. 1 Wörter untersuchen – satzbezogene Variante

Lehrerblatt



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe 1: Wie werden die unvollständigen Wörter in den folgenden Sätzen am Ende geschrieben?

1. Im Herbst färben sich alle Blätter bun(d/t).
2. Sie kaufte auf dem Markt einen Bun(d/t) Möhren und zwei Paprika.
3. Einen guten Ra(d/t) kannst du ruhig annehmen.
4. Als Paul morgens losfahren wollte, war sein vorderes Ra(d/t) verbogen.

Aufgabe 2: Setze in die Lücken der folgenden Sätze jeweils Wörter aus dem Kasten ein.

Bund	Streit	Hut	Rad
Abend	Strand	Kleid	Diamant
Rat	bunt		

1. Im Herbst färben sich alle Blätter _____ .
2. Sie kaufte auf dem Markt einen _____ Möhren und zwei Paprika.
3. Einen guten _____ kannst du ruhig annehmen.
4. Als Paul morgens losfahren wollte, war sein vorderes _____ verbogen.

Für Rechtschreibfuchse: Bilde mit den Wörtern aus dem Kasten jeweils einen Satz.



Nr. 1 Wörter untersuchen – satzbezogene Variante

Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe 1: Wie werden die unvollständigen Wörter in den folgenden Sätzen am Ende geschrieben?

1. Im Herbst färben sich alle Blätter bun(d/t).
2. Sie kaufte auf dem Markt einen Bun(d/t) Möhren und zwei Paprika.
3. Einen guten Ra(d/t) kannst du ruhig annehmen.
4. Als Paul morgens losfahren wollte, war sein vorderes Ra(d/t) verbogen.

Aufgabe 2: Setze in die Lücken der folgenden Sätze jeweils Wörter aus dem Kasten ein.

Bund	Streit	Hut	Rad
Abend	Strand	Kleid	Diamant
Rat	bunt		

1. Im Herbst färben sich alle Blätter _____ .
2. Sie kaufte auf dem Markt einen _____ Möhren und zwei Paprika.
3. Einen guten _____ kannst du ruhig annehmen.
4. Als Paul morgens losfahren wollte, war sein vorderes _____ verbogen.

Für Rechtschreibfuchse: Bilde mit den Wörtern aus dem Kasten jeweils einen Satz.



Nr. 2 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Hand	Rat	Tipp
Korb	Typ	Brot
Berg	Kalb	Flug
Werk	Lok	Kraft
Dieb	Burg	Tank
Stopp	Kind	Rad

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

- 1a. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
- 1b. Achte besonders auf die Schreibungen am Wortende.
- 1c. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter am Ende richtig oder falsch geschrieben sind? (> Einzelarbeit)
2. Besprich dein Ergebnis mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn. (> Gruppenarbeit)
3. Teilt euer Ergebnis dem Plenum mit. (> Plenararbeit)



Nr. 3 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf? Sind alle richtig geschrieben?

Hant	Rat	Tipp
Korb	Typ	Brod
Berk	Kalb	Flug
Werk	Lok	Kraft
Diep	Burg	Tank
Stob	Kind	Rad

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Welche Wörter sind richtig, welche falsch geschrieben?
(> Entscheidung über Korrektheit)
2. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
(> Suche nach Lupenstelle)
3. Achte besonders auf die Schreibungen am Wortende.
(> Nennung der Lupenstelle)
4. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter am Ende richtig oder falsch geschrieben sind?
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)



Nr. 4 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g, ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Erst zerlegen, dann verlängern. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich **verlängere** anschließend den entsprechenden Wortbaustein, wie ich es bereits gelernt habe.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf? Sind alle richtig geschrieben?

Landspitze	Buntstift
Bratpfanne	Sandkasten
Blutwurst	Radkappe
Geldschein	Wutanfall

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. An welchen Stellen musst du bei der Schreibung besonders aufpassen?
2. Was musst du tun, um die korrekte Schreibung dieser Wörter zu ermitteln?
Zunächst muss ich das zusammengesetzte Wort ____ .
Einen der Bausteine muss ich ____ .
3. Wie würdest du das, was du unter 2. herausgefunden hast, einem jüngeren Schreiber oder einer jüngeren Schreiberin (z. B. aus der 3. oder 4. Klasse) erklären? Benenne deine Arbeitsschritte und versuche daraus eine Strategie zu formulieren.



Nr. 5 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g, ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Erst zerlegen, dann verlängern. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich **verlängere** anschließend den entsprechenden Wortbaustein, wie ich es bereits gelernt habe.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Handtuch	Mutprobe
Korbstuhl	Brotdose
Bergspitze	Mundspülung
Buntspecht	Werkbank

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. An welchen Stellen musst du bei der Schreibung besonders aufpassen?
2. Was musst du tun, um die korrekte Schreibung dieser Wörter zu ermitteln?
Zunächst muss ich das zusammengesetzte Wort ____ .
Einen der Bausteine muss ich ____ .
3. Vergleiche deine Ergebnisse mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn.
Stellt eure gemeinsamen Resultate dann der Klasse vor.



Nr. 5 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?
Sind alle richtig geschrieben?

- | | |
|-------------------|--------------------|
| Handtuch | Mutprobe |
| Korbstuhl | Brotdose |
| Bergspitze | Mundspülung |
| Buntspecht | Werkbank |

Entdeckungen:



Nr. 6 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g, ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Erst zerlegen, dann verlängern. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich **verlängere** anschließend den entsprechenden Wortbaustein, wie ich es bereits gelernt habe.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf? Sind alle richtig geschrieben?

Wandmalfarbe

Notfallkoffer

Waldmeisterbowle

Blutkreislauf

Wortschatztraining

Bildschirmschoner

Radrennbahn

Wertpapierberater

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. An welchen Stellen musst du bei der Schreibung besonders aufpassen?
2. Was musst du tun, um die korrekte Schreibung dieser Wörter zu ermitteln?
Zunächst muss ich das zusammengesetzte Wort ____ .
Einen der Bausteine muss ich ____ .
Dieser Baustein steht im Wort immer an ____ Stelle.
3. Wie würdest du das, was du unter 2. herausgefunden hast, einem jüngeren Schreiber oder einer jüngeren Schreiberin (z. B. aus der 3. oder 4. Klasse) erklären? Benenne deine Arbeitsschritte und versuche daraus eine Strategie zu formulieren.



Nr. 7 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei **p/b, t/d, k/g, ig/lich**? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Erst zerlegen, dann verlängern. Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine. Ich **verlängere** anschließend den entsprechenden Wortbaustein, wie ich es bereits gelernt habe.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf? Sind alle richtig geschrieben?

Ladendiebstahl

Zweigstellenleiter

Schwarzbrottscheibe

Schuhversandhandel

Raubfischzähne

Handballspiel

Segelfluglehrer

Gartenbanklehne

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. An welchen Stellen musst du bei der Schreibung besonders aufpassen?
2. Was musst du tun, um die korrekte Schreibung dieser Wörter zu ermitteln?
Zunächst muss ich das zusammengesetzte Wort ____ .
Einen der Bausteine muss ich ____ .
Achtung! Dieser Baustein steht nicht bei allen Beispielwörtern an der gleichen Position.
3. Wie würdest du das, was du unter 2. herausgefunden hast, einem jüngeren Schreiber oder einer jüngeren Schreiberin (z. B. aus der 3. oder 4. Klasse) erklären? Benenne deine Arbeitsschritte und versuche daraus eine Strategie zu formulieren.



Odd Word Out | Lehrerblatt



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Welches Wort passt nicht in die Reihe? Streiche es durch.

a) Berg, Zwerg, Burg, Werk

b) Dieb, Korb, Typ, Kalb

c) Hund, Mund, bunt, Fund

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Setz dich mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn zusammen und vergleicht eure Lösungen.
2. Begründet jeweils, warum ihr ein Wort gestrichen habt. Auf welche Stelle(n) im Wort habt ihr jeweils geachtet? Welche Strategie habt ihr verwendet? (Notiert eure Lösungen)
3. Diskutiert in der Klasse eure Ideen, warum das gestrichene Wort an dieser Stelle anders geschrieben wird als die anderen.



Odd Word Out | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Welches Wort passt nicht in die Reihe? Streiche es durch. Begründe.

a) Berg, Zwerg, Burg, Werk

b) Dieb, Korb, Typ, Kalb

c) Hund, Mund, bunt, Fund

Entdeckung/Begründung:



Wortfamilien finden | Lehrerblatt



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie **p, t, k** und **ich** anhören, aber mit **b, d, g** und **ig** geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Ich **verlängere** das Wort und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Aufgabe: Im folgenden Text ist das Wort *Flug* markiert. Finde verwandte Wörter im Text, kreuze sie ein und verbinde sie miteinander.

Noch mal Glück gehabt!

Ärgerlich steht Herr Müller am frühen Morgen in Düsseldorf am Flughafen. Soeben hat er seinen Flug zu einem wichtigen Geschäftstermin in München knapp verpasst – er hat die Maschine sogar noch abfliegen sehen. Auf dem Weg von seinem Wohnort Essen nach Düsseldorf hat er zu lange auf der Autobahn im Stau gestanden und ist nicht mehr rechtzeitig zum Flughafen gekommen. Am Schalter der Fluggesellschaft sagt ihm eine freundliche Mitarbeiterin, dass die nächsten Flüge nach München erst am Nachmittag gehen. Dann würde Herr Müller zu dem Treffen zu spät kommen. Da kommt ihm ein Gedanke: Muss er denn überhaupt fliegen? Schnell geht er zum Informationsschalter der Bahn und fragt nach Zügen nach München. Der nächste Schnellzug fährt in einer halben Stunde. Wenn er diesen Zug nimmt, wird Herr Müller nur wenig zu spät ankommen. Erleichtert ruft er seinen Geschäftspartner an und nennt ihm seine Ankunftszeit. Noch mal Glück gehabt!

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Vergleicht untereinander, welche Wörter ihr eingekreist habt.
2. Diskutiert, was sie gemeinsam haben und warum sie zusammengehören. Wo zeigen sich Unterschiede (wenn man die Wörter ausspricht)?
3. Kennt ihr weitere verwandte Wörter (aus derselben Wortfamilie)? Notiert sie mit den im Text gefundenen Wörtern in euer Rechtschreibheft.
4. **Zusatzaufgabe für Rechtschreibfuchse:** Findest du im Text andere miteinander verwandte Wörter, bei denen die Schreibung ähnlich funktioniert?



Wortfamilien finden | Schülerblatt S. 1

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Im folgenden Text ist das Wort *Flug* markiert. Finde verwandte Wörter im Text, kreuze sie ein und schreibe sie heraus.

Noch mal Glück gehabt!

Ärgerlich steht Herr Müller am frühen Morgen in Düsseldorf am Flughafen. Soeben hat er seinen **Flug** zu einem wichtigen Geschäftstermin in München knapp verpasst – er hat die Maschine sogar noch abfliegen sehen. Auf dem Weg von seinem Wohnort Essen nach Düsseldorf hat er zu lange auf der Autobahn im Stau gestanden und ist nicht mehr rechtzeitig zum Flughafen gekommen. Am Schalter der Fluggesellschaft sagt ihm eine freundliche Mitarbeiterin, dass die nächsten Flüge nach München erst am Nachmittag gehen. Dann würde Herr Müller zu dem Treffen zu spät kommen. Da kommt ihm ein Gedanke: Muss er denn überhaupt fliegen? Schnell geht er zum Informationsschalter der Bahn und fragt nach Zügen nach München. Der nächste Schnellzug fährt in einer halben Stunde. Wenn er diesen Zug nimmt, wird Herr Müller nur wenig zu spät ankommen. Erleichtert ruft er seinen Geschäftspartner an und nennt ihm seine Ankunftszeit. Noch mal Glück gehabt!

Welche Wörter habt ihr im Text gefunden?

Nr. 1 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **äu** und **eu**, z. B. Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ableiten. Ich schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein verwandtes Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Bärte	Pferd
Regen	fährt
Mägen	Held
Werte	hält
Felle	Fälle

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
(> nur Suchanweisung)
2. Achte besonders auf die Schreibungen der Vokale.
(> Fokussierung auf die zu beachtende Stelle)
3. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter richtig oder falsch geschrieben sind?
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden.

Nr. 2 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **äu** und **eu**, z. B. Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ableiten. Ich schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein verwandtes Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Häute	heute
Keulen	Mäuse
Träume	Leute
Eule	läute
Bräute	Freude

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
(> nur Suchanweisung)
2. Achte besonders auf die Schreibungen der Vokale.
(> Fokussierung auf die zu beachtende Stelle)
3. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter richtig oder falsch geschrieben sind?
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden.



Nr. 2 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Häute	heute
Keulen	Mäuse
Träume	Leute
Eule	läute
Bräute	Freude

Entdeckungen:

Nr. 3 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **äu** und **eu**, z. B. Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ableiten. Ich schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein verwandtes Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

fällt	blenden
Wände	Zäune
Feld	länger
träumen	feucht
Teufel	Menschen

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

- 1a. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
- 1b. Achte besonders auf die Schreibungen am Wortende.
- 1c. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter richtig oder falsch geschrieben sind? (> Einzelarbeit)
2. Besprich dein Ergebnis mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn. (> Gruppenarbeit)
3. Teilt euer Ergebnis dem Plenum mit. (> Plenararbeit)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden.

Nr. 4 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **äu** und **eu**, z. B. Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ableiten. Ich schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein verwandtes Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

teuer	lengst
Beumchen	Läute
frech	Däumling
Leufer	prächtig
Gebäll	täuflich
främdeln	Geleute

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Welche Wörter sind richtig, welche falsch geschrieben?
(> Entscheidung über Korrektheit)
2. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
(> Suche nach Lupenstelle)
3. Achte besonders auf die Schreibungen der Vokale.
(> Nennung der Lupenstelle)
4. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter richtig oder falsch geschrieben sind?
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)



Nr. 4 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?
Sind alle Wörter richtig geschrieben?

teuer	lengst
Beumchen	Läute
frech	Däumling
Leufer	prächtigt
Gebäll	täuflich
främdeln	Geleute

Entdeckungen:

Nr. 5 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **ä/e** und **äu/eu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: 1. Zerlegen 2. Ableiten

1. Schritt: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.

2. Schritt: Ich finde ein verwandtes Wort. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

aufräumen

vollbärtig

unfreundlich

Getränke

unerträglich

abgemeldet

unkenntlich

Beleuchtung

träumerisch

Behälter

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. An welchen Stellen musst du bei der Schreibung besonders aufpassen?
(> Suche nach Lupenstelle)
2. Was musst du tun, um die korrekte Schreibung dieser Wörter zu ermitteln?
Zunächst muss ich das Wort _____ .
Dann finde ich _____ .
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)
3. Wie würdest du das, was du unter 2. herausgefunden hast, einem jüngeren Schreiber oder einer jüngeren Schreiberin (z. B. aus der 3. oder 4. Klasse) erklären? Benenne deine Arbeitsschritte und versuche daraus eine Strategie zu formulieren.
(> Benennung und Erklärung der Strategie)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden.



Nr. 5 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

aufräumen

vollbärtig

unfreundlich

Getränke

unerträglich

abgemeldet

unkenntlich

Beleuchtung

träumerisch

Behälter

Entdeckungen:

Nr. 6 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei **ä/e** und **äu/eu**, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösung: 1. Zerlegen 2. Ableiten

1. Schritt: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.

2. Schritt: Ich finde ein verwandtes Wort. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Räuchermännchen

Schulfreunde

Weinkenner

Erkältungstee

Kinnbärtchen

Bräunungscreme

Betreuungsschlüssel

Viehtränke

Pilzpfännchen

Schnapsbrennerei

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. An welchen Stellen musst du bei der Schreibung besonders aufpassen?
(> Suche nach Lupenstelle)
2. Was musst du tun, um die korrekte Schreibung dieser Wörter zu ermitteln?
Zunächst muss ich das Wort _____. Dann finde ich _____.
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)
3. Wie würdest du das, was du unter 2. herausgefunden hast, einem jüngeren Schreiber oder einer jüngeren Schreiberin (z. B. aus der 3. oder 4. Klasse) erklären? Benenne deine Arbeitsschritte und versuche daraus eine Strategie zu formulieren.
(> Benennung und Erklärung der Strategie)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden.



Nr. 6 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

Räuchermännchen

Schulfreunde

Weinkenner

Erkältungstee

Kinnbärtchen

Bräunungscreme

Betreuungsschlüssel

Viehtränke

Pilzpfännchen

Schnapsbrennerei

Entdeckungen:

Odd Word Out | Lehrerblatt



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **äu** und **eu**, z. B. Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ableiten. Ich schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein verwandtes Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Welches Wort passt nicht in die Reihe? Streiche es durch.

a) Läuse	Mäuse	Schleuse	Häuser
b) Beute	Bräute	Leute	Meute
c) schellen	bellern	fällen	quellen
d) Gelder	Wälder	Felder	Melder
e) losgeheult	eingerräumt	aufgezäumt	vorgebräunt
f) Männchen	Gärtchen	Pferdchen	Pflänzchen

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Setze dich mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn zusammen und vergleicht eure Lösungen.
2. Begründet jeweils, warum ihr ein Wort gestrichen habt. Auf welche Stelle(n) im Wort habt ihr jeweils geachtet? Welche Strategie habt ihr verwendet? (Notiert eure Lösungen)
3. Diskutiert in der Klasse eure Ideen, warum das gestrichene Wort an dieser Stelle anders geschrieben wird als die anderen.

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden. Wenn die Aufgabe nicht als erster Einstieg in den Bereich gewählt wird, sollte das Diktat die bevorzugte Variante sein.



Odd Word Out | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Welches Wort passt nicht in die Reihe? Streiche es durch.

a) Läuse Mäuse Schleuse Häuser

b) Beute Bräute Leute Meute

c) schellen bellen fällen quellen

d) Gelder Wälder Felder Melder

e) losgehult eingeräumt aufgezümt vorgebräunt

f) Männchen Gärtchen Pferdchen Pflänzchen

Entdeckung/Begründung:

Wortfamilien finden | Lehrerblatt



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen **e** und **ä** bzw. **äu** und **eu**, z. B. Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösung: Ableiten. Ich schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein verwandtes Wort mit a oder au finde.

Aufgabe: Im folgenden Text ist das Wort *Traum* markiert. Finde verwandte Wörter im Text, kreuze sie ein und verbinde sie miteinander.

Welch ein Alptraum!

Letzte Nacht habe ich etwas wirklich sehr Aufregendes geträumt. Ich war ein berühmter Detektiv und folgte einem nach außen hin sehr verträumt wirkenden Pärchen eine Allee mit hohen Kastanienbäumen hinunter. Die beiden waren in Wirklichkeit zwei gesuchte Verbrecher, die ein Schmuckgeschäft ausräumen wollten. Schon betraten sie mit traumwandlerischer Sicherheit das Juweliergeschäft Heinemann. Ich lehnte unauf-fällig an der Schaufensterscheibe und tat so, als wäre ich bloß ein Tagträumer, der die Zeit totschlägt. Durch die leicht geöffnete Ladentür hörte ich die Frau wie träumerisch säuseln: „Liebling, dieser Ring mit dem großen Diamanten gefällt mir besonders gut.“ Und zum Juwelier sagte sie: „Können wir den einmal sehen?“ Kaum hatte der Juwelier den Ring aus dem Glasschrank geholt und der Frau gezeigt, riss sie ihm den Ring aus der Hand und beide rannten aus dem Laden. Ohne nachzudenken stellte ich mich den beiden in den Weg. Böse funkelte mich der Mann an und schrie: ... Und da wachte ich auf. Mann, war ich froh, dass das Ganze nur ein Traum gewesen war!

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Vergleicht untereinander, welche Wörter ihr eingekreist habt.
2. Diskutiert, was sie gemeinsam haben und warum sie zusammengehören. Wo zeigen sich Unterschiede (wenn man sich die Schreibung anschaut)?
3. Kennt ihr weitere verwandte Wörter (aus derselben Wortfamilie)? Notiert sie mit den im Text gefundenen Wörtern.

Zusatzaufgaben für Rechtschreibfuchse:

4. Findest du im Text andere Wörter, bei denen die Schreibung nach dem gleichen Prinzip funktioniert?
5. Suche eigene Wörter mit dem gleichen Rechtschreibphänomen und bilde Wortfamilien.



Wortfamilien finden | Schülerblatt S. 1

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Im folgenden Text ist das Wort *Traum* markiert. Finde verwandte Wörter im Text, kreuze sie ein und schreibe sie heraus.

Welch ein Alptraum!

Letzte Nacht habe ich etwas wirklich sehr Aufregendes geträumt. Ich war ein berühmter Detektiv und folgte einem nach außen hin sehr verträumt wirkenden Pärchen eine Allee mit hohen Kastanienbäumen hinunter. Die beiden waren in Wirklichkeit zwei gesuchte Verbrecher, die ein Schmuckgeschäft ausräumen wollten. Schon betraten sie mit traumwandlerischer Sicherheit das Juweliergeschäft Heinemann. Ich lehnte unauffällig an der Schaufensterscheibe und tat so, als wäre ich bloß ein Tagträumer, der die Zeit totsschlägt. Durch die leicht geöffnete Ladentür hörte ich die Frau wie träumerisch säuseln: „Liebling, dieser Ring mit dem großen Diamanten gefällt mir besonders gut.“ Und zum Juwelier sagte sie: „Können wir den einmal sehen?“ Kaum hatte der Juwelier den Ring aus dem Glasschrank geholt und der Frau gezeigt, riss sie ihm den Ring aus der Hand und beide rannten aus dem Laden. Ohne nachzudenken stellte ich mich den beiden in den Weg. Böse funkelte mich der Mann an und schrie: ... Und da wachte ich auf. Mann, war ich froh, dass das Ganze nur ein **Traum** gewesen war!

Welche Wörter habt ihr im Text gefunden?



Wortfamilien finden | Schülerblatt S. 2

Name _____ Datum _____

Für die Zusatzaufgaben:

Nr. 1 Wörter untersuchen | Lehrerblatt



Problem: Manche Wortbestandteile hören sich sehr ähnlich oder gleich an, werden aber unterschiedlich geschrieben. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Bausteine.

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

angeschafft

Leidenschaft

gesellschaftlich

Mannschaften

Abschaffung

verschafften

Kundschafter

Eigenschaftswort

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Auf welche Stelle im Wort musst du besonders achten?
(> nur Suchanweisung)
2. Achte besonders auf die Schreibung bestimmter Wortbausteine.
(> Fokussierung auf die zu beachtende Stelle)
3. Wie kannst du herausfinden, ob die Wörter richtig oder falsch geschrieben sind?
(> Fokussierung auf Findeprozedur/Strategie)
4. Kannst du die Wörter (durch Zerlegen) unterschiedlichen Wortfamilien zuordnen?
(helfende Nennung einer Strategie)

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden.

Nr. 1 Wörter untersuchen | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Untersuche die Schreibung der folgenden Wörter: Was fällt dir auf?

angeschafft

Leidenschaft

gesellschaftlich

Mannschaften

Abschaffung

verschafften

Kundschafter

Eigenschaftswort

Entdeckungen:

Nr. 1 Odd Word Out | Lehrerblatt



Problem: Manche Wortbestandteile hören sich sehr ähnlich oder gleich an, werden aber unterschiedlich geschrieben. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ableiten. Ich **zerlege** das Wort in seine Bausteine.

Aufgabe: Welches Wort passt nicht in die Reihe? Streiche es durch.

a) Bildung Sendung Umtrunk Landung Brandung Mündung

b) Verlust verkaufen Verleger Fernseher versehentlich

c) Mannschaft Landschaft angeschafft Gesandtschaft Botschaft

d) hässlich gruselig misslich vergesslich häuslich

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Setze dich mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn zusammen und vergleicht eure Lösungen.
2. Begründet jeweils, warum ihr ein Wort gestrichen habt. Auf welche Stelle(n) im Wort habt ihr jeweils geachtet? Welche Strategie habt ihr verwendet? (Notiert eure Lösungen)
3. Diskutiert in der Klasse eure Ideen, warum das gestrichene Wort an dieser Stelle anders geschrieben wird als die anderen.

Zur Erhöhung der Schwierigkeit können die Wörter alternativ auch diktiert werden. Wenn die Aufgabe nicht als erster Einstieg in den Bereich gewählt wird, sollte das Diktat die bevorzugte Variante sein.

Nr. 1 Odd Word Out | Schülerblatt

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Welches Wort passt nicht in die Reihe? Streiche es durch.

a) Bildung Sendung Umtrunk Landung Brandung Mündung

b) Verlust verkaufen Verleger Fernseher versehentlich

c) Mannschaft Landschaft angeschafft Gesandtschaft Botschaft

d) hässlich gruselig misslich vergesslich häuslich

Entdeckung/Begründung:

Nr. 2 Odd Word Out | Lehrerblatt



Problem: Manche Wortbestandteile hören sich sehr ähnlich oder gleich an, werden aber unterschiedlich geschrieben. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Bausteine und finde heraus, welches der Wortstamm ist.

Aufgabe: Welches Wort passt nicht in die Reihe? Streiche es durch.

-
- a) listig fettig fertig sandig bergig
-
- b) verzweifachen zweimal entzweien abzweigen Zweisamkeit
-
- c) Kranich glücklich Teppich (Wellen-)Sittich Meerrettich
-

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Setze dich mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn zusammen und vergleicht eure Lösungen.
2. Begründet jeweils, warum ihr ein Wort gestrichen habt. Auf welche Stelle(n) im Wort habt ihr jeweils geachtet? Welche Strategie(n) habt ihr verwendet? (Notiert eure Lösungen)
3. Diskutiert in der Klasse eure Ideen, warum das gestrichene Wort an dieser Stelle anders geschrieben wird als die anderen.

Diese Übung kann gezeigt oder diktiert werden. Wird sie nicht als Einstieg genutzt, sollte das Diktat die bevorzugte Variante sein.

Wortfamilien finden | Lehrerblatt



Problem: Bei manchen zusammengesetzten oder abgeleiteten Wörtern hören sich Teile gleich oder sehr ähnlich an. Woher weiß ich, ob sie auch gleich geschrieben werden?



Lösung: Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.

Aufgabe: Im folgenden Text sind die Wörter *Laster* und *veranlasste* markiert. Finde jeweils verwandte Wörter im Text und markiere sie.

Chaos auf der Autobahn

Gestern herrschte für einige Stunden komplettes Verkehrschaos ohne **Durchlass** auf der A 43 zwischen Witten und Wuppertal. In der Steigung auf Höhe Sprockhövel waren drei **Laster** aufeinandergefahren. Ein PKW krachte ebenfalls in den hintersten LKW. **Verlässliche** Angaben über den genauen Unfallhergang waren hinterher nur schwer zu bekommen – die Fahrer wirkten allesamt noch **belastet** und angeschlagen. Ernsthaft verletzt wurde glücklicherweise niemand; nur die **Last** des vordersten LKWs, acht Tonnen verschiedenster Südfrüchte, verteilten sich auf der Fahrbahn. Hinter den Fahrzeugen bildet sich ein 15 Kilometer langer Stau, der für viele **lästige** Verspätungen sorgte. Viele Fahrer vergaßen, eine Rettungsgasse zu bilden und die Polizei **vorbeizulassen**. Diese **veranlasste**, als sie endlich an der Unfallstelle eintraf, Fahrzeuge wie Ladung mithilfe eines großen **Lastkrans** von der Fahrbahn zu entfernen. Erst am späten Abend rollte der Verkehr wieder reibungslos. In den von der Polizei **veranlassten** Ermittlungen stand zunächst die Frage im Mittelpunkt, ob der Fahrer des ersten LKWs **fahrlässig** gehandelt hatte und zu schnell gefahren war. Diesbezüglich wurde der Fahrer aber von mehreren Zeugen **entlastet**. Die Polizei überprüft nun etwaige technische Schäden an den Bremsen des hinteren LKWs.

Didaktischer Kommentar: Staffelung möglicher zusätzlicher Hinweise:

1. Vergleicht untereinander, welche Wörter ihr jeweils gefunden habt.
2. Diskutiert, was sie gemeinsam haben und wo sie sich unterscheiden.
3. Kennt ihr weitere verwandte Wörter (aus derselben Wortfamilie)?
Notiert sie mit den im Text gefundenen Wörtern.

Wortfamilien finden | Schülerblatt S. 1

Name _____ Datum _____

Aufgabe: Im folgenden Text sind die Wörter *Laster* und *veranlasst* markiert. Finde jeweils verwandte Wörter im Text, kreise sie ein und schreibe sie heraus.

Chaos auf der Autobahn

Gestern herrschte für einige Stunden komplettes Verkehrschaos ohne Durchlass auf der A 43 zwischen Witten und Wuppertal. In der Steigung auf Höhe Sprockhövel waren drei **Laster** aufeinandergefahren. Ein PKW krachte ebenfalls in den hintersten LKW. Verlässliche Angaben über den genauen Unfallhergang waren hinterher nur schwer zu bekommen – die Fahrer wirkten allesamt noch belastet und angeschlagen. Ernsthaft verletzt wurde glücklicherweise niemand; nur die Last des vordersten LKWs, acht Tonnen verschiedenster Südfrüchte, verteilten sich auf der Fahrbahn. Hinter den Fahrzeugen bildet sich ein 15 Kilometer langer Stau, der für viele lästige Verspätungen sorgte. Viele Fahrer vergaßen, eine Rettungsgasse zu bilden und die Polizei vorbeizulassen. Diese **veranlasste**, als sie endlich an der Unfallstelle eintraf, Fahrzeuge wie Ladung mithilfe eines großen Lastkrans von der Fahrbahn zu entfernen. Erst am späten Abend rollte der Verkehr wieder reibungslos. In den von der Polizei veranlassten Ermittlungen stand zunächst die Frage im Mittelpunkt, ob der Fahrer des ersten LKWs fahrlässig gehandelt hatte und zu schnell gefahren war. Diesbezüglich wurde der Fahrer aber von mehreren Zeugen entlastet. Die Polizei überprüft nun etwaige technische Schäden an den Bremsen des hinteren LKWs.

Welche Wörter habt ihr im Text gefunden?

RECHTSCHREIBUNG
STRATEGIEORIENTIERT

RESO

SELBSTLERNHEFT



**Hier kannst Du
ein Foto von Dir
einkleben.**

Über mich

Vor- und Nachname:

Alter:

Diese Sprachen spreche ich zu Hause:

In diesen Sprachen, außer Deutsch, kann ich noch schreiben:

Mein Lieblingsbuch:

So wichtig ist mir Rechtschreibung:

sehr wichtig

wichtig

weniger wichtig

gar nicht wichtig

So funktioniert das Selbstlernheft

Ob Schule oder Alltag, ob Aufsatz oder WhatsApp, ob öffentlich oder geheim, Rechtschreibung ist wichtig! Sie ist zum Beispiel wichtig, damit jeder genau verstehen kann, was du ausdrücken möchtest. Dieses Heft begleitet dich auf dem Weg zu einer noch besseren Rechtschreibleistung. Es hilft dir zu erkennen, welche Bereiche du schon gut kannst und in welchen Bereichen du dich weiter verbessern kannst.

Und so geht's:

Auf der folgenden Seite findest du einen Selbsttest, den du als Erstes machst. Das Ergebnis sagt dir, welche Bereiche du noch weiter verbessern kannst und welche Kategorien/Rechtsschreibbereiche du noch üben solltest.

Zu den verschiedenen Kategorien findest du in diesem Heft die dazugehörigen Strategieplakate und eine Tabelle mit allen Übungen. In der Tabelle suchst du dir Aufgaben aus und trägst ein, welche Aufgaben du schon gemacht hast. So behältst du einen guten Überblick!

Ab Seite 30 findest du einen weiteren Selbsttest. Damit kannst du überprüfen, ob du dich verbessern konntest.

Selbsttest 1

Mit diesem Test kannst du überprüfen, in welchen Bereichen der Rechtschreibung du schon sicher bist und was du noch üben solltest. Setze jeweils die fehlenden Buchstaben ein.

Beispiel: die Gans

K	G
---	--------------

1.	die Ö____entlichkeit	f	ff
2.	das Schlie____fach	s	ß
3.	der Kor____jäger	b	p
4.	w____rend	eh	äh
5.	die Arbeit____telle	ss	sss
6.	w____derlegen	i	ie
7.	die ____röhlichkeit	f	F



8.	das Wi____en	s	ss
9.	der Rie____e	s	ß
10.	das Wil____schwein	d	t
11.	Ich trinke aus dem B____cher.	e	ä
12.	die Fitne____	ss	sss
13.	we____machen	g	ck
14.	Das ____ilmen von Tieren ist anspruchsvoll.	f	F

15.	bre_____en	n	nn
16.	lei_____e	s	ß
17.	der Schulzwei_____	g	k
18.	Poster hängen an den W_____nden	e	ä
19.	die Schu_____eistung	l	ll
20.	das Mi_____trauen	s	ss
21.	Ich lerne _____rühstestens ab morgen.	f	F
22.	die Höh_____e	l	ll
23.	Er lie_____es fallen.	s	ß
24.	der Hem_____kragen	t	d
25.	das Tr_____merlein	eu	äu



26.	die Schi_____ahrt	ff	fff
27.	ve_____eisen	r	rr
28.	das laute _____ingen	s	S
29.	der Te_____ich	p	pp
30.	der Freisto_____	ss	ß
31.	die Techni_____	k	g
32.	h_____len	eu	äu
33.	übe_____agend	r	rr
34.	das Erleb_____	nis	niss
35.	Er liebt die _____leinen.	k	K

Selbsttest 1 | Auswertung

1. Vergleiche mit der Lösung und kreise für jede richtige Lösung den entsprechenden Buchstaben in der Tabelle ein.
2. Zähle je Zeile (A-G) die Anzahl der richtigen eingekreisten Lösungen und mache nun an der entsprechenden Stelle rechts ein Kreuz in der Tabelle.
3. Nun kannst du sehen, wie dringend du den jeweiligen Rechtschreibbereich noch üben solltest.

 = z. B. 3, ergibt unter 3 ein Kreuz



Richtige Lösung

A	1. ff	8. ss	15. nn	22. l	29. pp
B	2. ß	9. s	16. s	23. ß	30. ß
C	3. b	10. d	17. g	24. d	31. k
D	4. äh	11. e	18. ä	25. äü	32. eu
E	5. ss	12. sss	19. ll	26. fff	33. rr
F	6. i	13. g	20. ss	27. rr	34. nis
G	7. F	14. F	21. f	28. S	35. K

Anzahl der richtigen Lösungen

0	1	2	3	4	5

Kategorie

2. DK
3. s/ß
4. AK
5. ä/äu
6. ZW
7. AE
8. GK

Du

musst	solltest	darfst
-------	----------	--------

... diese Rechtschreibbereiche noch üben.

Übersicht der Übungsbereiche

Die Rechtschreibung folgt bestimmten Prinzipien und Regularitäten. Damit du richtig schreibst, kannst du verschiedene Strategien anwenden, die du mithilfe dieses Heftes lernen und üben kannst. Sieben von zehn Kategorien kannst du auf diese Weise im Selbsttest üben. Folgende Bereiche stehen dir dazu zur Verfügung:

Rechtschreibbereich 2: Doppelkonsonanten (DK)	8
Rechtschreibbereich 3: s-Laute (s/ß)	10
Rechtschreibbereich 4: Auslaute konsonantisch (AK)	13
Rechtschreibbereich 5: Stammvokale (ä/äu).	16
Rechtschreibbereich 6: Komposita, zusammengesetzte Wörter (ZW)	19
Rechtschreibbereich 7: Affixe, besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)	21
Rechtschreibbereich 8: Groß- und Kleinschreibung (GK)	23



Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)



Problem: Wann schreibe ich einen Konsonanten im Wortbaustein doppelt?



Lösung: kurzer Vokal

Nach einem **kurzen Vokal** folgen innerhalb eines **Hauptbausteins** immer zwei Konsonantenbuchstaben.

Höre ich nur einen Konsonantenlaut, wird der entsprechende **Buchstabe verdoppelt**.

Kurzer Vokal im **Hauptbaustein** + danach nur **ein** Konsonantenlaut

► **Doppelkonsonant!**

Beispiele

Kurzer Vokal (●) im Hauptbaustein + ein Konsonantenlaut ► Doppelkonsonant	Langer Vokal (–) im Hauptbaustein + ein Konsonantenlaut	Kurzer Vokal (●) im Hauptbaustein + zwei Konsonantenlaute
die B<u>ett</u>en	wir b<u>e</u>t<u>e</u>n	der M<u>ast</u>
die R<u>att</u>en	wir r<u>a</u>t<u>e</u>n	k<u>alt</u>
das R<u>enn</u>auto	das R<u>e</u>ntier	die b<u>est</u>en ...
sp<u>ü</u>cken	sp<u>ü</u>ken	Archit<u>ekt</u>en

Kategorie 2: Doppelkonsonanten (DK)

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
Einsetzübung Wort Nr. 1				
Einsetzübung Wort Nr. 2				
Einsetzübung Wort Nr. 3				
Einsetzübung Wort Nr. 4				
Einsetzübung Wort Nr. 5				
Einsetzübung Wort Nr. 6				
Diktat Wort Nr. 7				
Diktat Wort Nr. 8				
Diktat Wort Nr. 9				
Diktat Wort Nr. 10				
Einsetzübung Text Nr. 11				
Einsetzübung Text Nr. 12				
Fehler finden Text Nr. 13				
Fehler finden Text Nr. 14				
Diktat Text Nr. 15				
Diktat Text Nr. 16				
Diktat Text Nr. 17				
Diktat Text Nr. 18				
Wörter finden – Wortarten Nr. 19				
Wörter finden – ABC Nr. 20				

Kategorie 3.1: ß im Wort (s/ß)





Problem: Woher weiß ich, ob ich im Wort nach langem Vokal ein s oder ß schreiben muss?



Lösung: stimmhaft/stimmlos

- A.** Höre ich **nach langem Vokal** oder Diphthong ein **stimmhaftes s**,
▶ schreibe ich ein **s**.
- B.** Höre ich **nach langem Vokal** oder Diphthong ein **stimmloses s**,
▶ schreibe ich ein **ß**.

Beispiele	
A. stimmhaftes s	B. stimmloses s
stimmhaftes s schreibe s:	stimmloses s schreibe ß:
Nase Rose lesen losen leise	Grüße Sträuße fließen größ <u>er</u>
	

Kategorie 3.2: ß am Wortende (s/ß)



Problem: Am Wortende höre ich nach einem langen Vokal immer ein stimmloses s. Woher weiß ich, ob ich am Wortende ein s oder ß schreiben muss?



**Lösungen: 1. Verlängern →
2. stimmhaft/stimmlos**

1. Schritt: Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe.

2. Schritt: Höre ich jetzt ein **stimmhaftes s**,
schreibe ich ein **s**.

Höre ich jetzt ein **stimmloses s**, schreibe ich ein **ß**.



Beispiele				
1. Verlängern			2. stimmhaft	stimmlos
Fu <u>ß</u>	→	Fü <u>ß</u> e		Fü <u>ß</u> e
Glas <u>s</u>	→	Glä <u>s</u> er	Glä <u>s</u> er	
re <u>is</u> t	→	rei <u>s</u> en	rei <u>s</u> en	
rei <u>ß</u> t	→	rei <u>ß</u> en		rei <u>ß</u> en
hei <u>ß</u>	→	hei <u>ß</u> er		hei <u>ß</u> er

Kategorie 3: s-Laute (s/ß)

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
Einsetzübung Wort Nr. 1				
Einsetzübung Wort Nr. 2				
Einsetzübung Wort Nr. 3				
Einsetzübung Wort Nr. 4				
Einsetzübung Wort Nr. 5				
Diktat Wort Nr. 6				
Diktat Wort Nr. 7				
Diktat Wort Nr. 8				
Einsetzübung Text Nr. 9				
Einsetzübung Text Nr. 10				
Fehler finden Text Nr. 11				
Diktat Text Nr. 12				
Diktat Text Nr. 13				
Diktat Text Nr. 14				
Diktat Text Nr. 15				
Wörter finden – Wortarten Nr. 16				
Wörter finden – ABC Nr. 17				



Kategorie 4.1: Auslaute konsonantisch (AK)



Problem: Es gibt Wörter, die sich am Ende wie p, t, k und ich anhören, aber mit b, d, g und ig geschrieben werden. Woher weiß ich, wie ich sie schreiben muss?



Lösung: Verlängern →

Ich **verlängere** das Wort um eine Silbe und höre, welchen Buchstaben ich brauche.

Oft muss ich das Wort auch genau so schreiben, wie ich es höre:

1. Nomen: Bank (Sg.) → Bänke (Pl.)
2. Adjektiv: weit → weiter (Komparativ)
3. Verb: bat → baten
(1. + 3. Person Sg. Ind. Präteritum von „bitten“)
(1. + 3. Person Pl. Ind. Präteritum von „bitten“)

Beispiele: Verlängern →

Nomen	der Mond → die Monde (Singular → Plural)
	der Weg → die Wege
Adjektive	lieb → lieber (Komparativ)
	lustig → lustiger
Verben	lobt → loben (Infinitiv)
	singt → singen



Kategorie 4.2: Auslaute konsonantisch (AK) mit Zerlegung



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich am Ende eines Wortbausteins im Wort bei p/b, t/d, k/g und ig/lich? Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösungen: 1. Zerlegen | 2. Verlängern →

1. Schritt:

Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.

2. Schritt:

Ich **verlängere** anschließend den Wortbaustein mit den oben genannten Lauten, wie ich es bereits gelernt habe. Jetzt höre ich, welchen Buchstaben ich brauche.

Beispiele:	1. Zerlegen	2. Verlängern →
Hem d knopf	Hemd knopf	Hemd → Hemden
sand d farben	sand farben	sand → sandig
Rand d stück	Rand stück	Rand → Ränder

Kategorie 4: Auslaute konsonantisch (AK)

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
Einsetzübung Wort Nr. 1				
Einsetzübung Wort Nr. 2				
Einsetzübung Wort Nr. 3				
Diktat Wort Nr. 4				
Diktat Wort Nr. 5				
Diktat Wort Nr. 6				
Einsetzübung Wort Nr. 7				
Einsetzübung Wort Nr. 8				
Diktat Wort Nr. 9				
Diktat Wort Nr. 10				
Einsetzübung Text Nr. 11				
Einsetzübung Text Nr. 12				
Fehler finden Text Nr. 13				
Fehler finden Text Nr. 14				
Diktat Text Nr. 15				
Diktat Text Nr. 16				
DiktatText Nr. 17				
Diktat Text Nr. 18				
Lupenstellen finden Nr. 19				
Lupenstellen finden Nr. 20				
Wörter finden – Wortarten Nr. 21				
Wörter finden – ABC Nr. 22				



Kategorie 5.1: Ableitung bei ä und äu (ä/äu)



Problem: Oft höre ich keinen Unterschied zwischen e/ä bzw. eu/äu, z. B. bei Wende und Wände bzw. heute und Häute. Woher weiß ich, welchen Buchstaben ich schreiben muss?



Lösungen: Ableiten ↓

Ich schreibe nur ä oder äu, wenn ich ein **verwandtes** Wort mit a oder au finde.

weitere Ableitungen:

träumen	↓	Traum
kräftig	↓	Kraft
glänzend	↓	Glanz

Beispiele:	Ableiten ↓		
Nomen	zwei Länder zwei Zäune	↓ ein Land ↓ ein Zaun	(Singular)
Adjektive	kälter näher	↓ kalt ↓ nah(e)	(Grundform)
Verben	läuft hält	↓ laufen ↓ halten	(Infinitiv)

Kategorie 5.2: Ableitung bei ä und äu mit Zerlegung (ä/äu)



Problem: Es gibt lange Wörter, die aus mehreren Wortbausteinen bestehen. Wie schreibe ich bei e/ä und eu/äu, wenn es in einem Wort mit mehreren Wortbausteinen vorkommt?



Lösungen: 1. Zerlegen | 2. Ableiten ↓

- 1. Schritt:** Ich **zerlege** das Wort in seine Wortbausteine.
- 2. Schritt:** Ich finde ein **verwandtes** Wort mit ä oder äu.
 - ▶ Finde ich ein **verwandtes** Wort mit ä/äu, schreibe ich es mit **ä/äu**.
 - ▶ Finde ich **kein verwandtes Wort**, schreibe ich **eu**.

Beispiele:	Zerlegen	Ableiten ↓
wegräumen	weg räumen	räumen ↓ Raum
Häuserzeile	Häuser zeile	Häuser ↓ Haus
Gepäcknetz	Gepäck netz	Gepäck ↓ packen
Kälteschock	Kälte schock	Kälte ↓ kalt

Kategorie 5: Stammvokale (ä/äu)

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
Einsetzübung Wort Nr. 1				
Einsetzübung Wort Nr. 2				
Einsetzübung Wort Nr. 3				
Einsetzübung Wort Nr. 4				
Diktat Wort Nr. 5				
Diktat Wort Nr. 6				
Einsetzübung Text Nr. 7				
Einsetzübung Text Nr. 8				
Fehler finden Text Nr. 9				
Fehler finden Text Nr. 10				
Diktat Text Nr. 11				
Diktat Text Nr. 12				
Diktat Text Nr. 13				
Diktat Text Nr. 14				
Wörter finden – Wortarten Nr. 15				
Wörter finden – ABC Nr. 16				

Kategorie 6: Komposita, zusammengesetzte Wörter (ZW)



Problem: Bei zusammengesetzten Wörtern höre ich oft nicht alle Laute. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung: Zerlegen |

Ich **zerlege** das Wort in seine **Wortbausteine**.

Ich achte dabei besonders auf die Ränder der Wortbausteine.

Oft kommen noch einzelne oder mehrere Buchstaben zwischen den zusammengesetzten Wörtern vor. Meist kann man sie so besser aussprechen:

1. Geburt + Tag → Geburt**st**ag
2. Bad + Zimmer → Bad**e**zimmer
3. Straße + Bahn → Straß**e**n**h**ahn
4. Kind + Zimmer → Kind**e**r**z**immer

Beispiele: Zerlegen |

Schlüssel l och	Schlüssel lo ch
Ab b auen	ab bau e n
Haus ss chuhe	Haus schu e
Schiff ff ahrt	Schiff f h ahrt

Kategorie 6: Komposita, zusammengesetzte Wörter (ZW)

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
Wortbausteine trennen Nr. 1				
Wortbausteine trennen Nr. 2				
Einsetzübung Nr. 3				
Einsetzübung Nr. 4				
Diktat Nr. 5				
Einsetzübung Text Nr. 6				
Einsetzübung Text Nr. 7				
Fehler finden Text Nr. 8				
Diktat Nr. 9				
Diktat Nr. 10				
Diktat Nr. 11				



Kategorie 7: Affixe, besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)



Problem: Manche Anfangs- und Endbausteine kommen sehr häufig vor. Woher weiß ich, wie sie geschrieben werden?



Lösung:

Die Schreibung einiger **Anfangs- und Endbausteine** muss ich mir merken, weil es nicht lautgetreue Bausteine sind.

Beispiele:

Anfangsbausteine

vor | laufen

ver | sprechen

ab | schneiden

miss | trauen

wider | sprechen

wieder | kommen

weg | laufen

Endbausteine

lust | **ig**

gefähr | **lich**

Erleb | **nis**

Erleb | **nisse**

Kategorie 7: Affixe, besondere Anfangs- und Endbausteine (AE)

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
Anfangsbausteine erkennen Nr. 1				
falscher Anfangsbaustein Nr. 2				
Bausteine verbinden Nr. 3				
Anfangs- und Endbausteine finden Nr. 4				

Kategorie 8.0: Groß- und Kleinschreibung (GK) Einführung



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung:

Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es **großgeschrieben** werden muss. Das Wort ist ein Nomen. Ich erkenne **Nomen** über die Bedeutung:

1. Es ist ein Name, ein Land oder eine Stadt.
2. Es ist ein Mensch, ein Tier oder ein Ding.

Beispiele für Nomen:

1. Lena Tom Mesut (Name)	Deutschland Spanien England (Land)	Köln Hannover Berlin (Stadt)
2. Onkel Schwester Cousine (Mensch)	Löwe Hund Kuh (Tier)	Messer und Gabel Stuhl Bleistift (Dinge)

Kategorie 8.1: Groß- und Kleinschreibung (GK) Signalendungen



Problem: Die meisten Wörter schreibe ich klein, aber wann schreibe ich ein Wort groß?



Lösung:

Oft erkenne ich am Wort selbst, ob es **großgeschrieben** werden muss. Das Wort ist ein Nomen. Daran erkenne ich Nomen:

1. Es gehört zu den **Abstrakta** (Gefühle oder Dinge, die ich nicht anfassen kann).
2. Es gibt eine **typische Endung** für Nomen, wie *-heit, -keit, -schaft, -ung* oder *-nis*.

Beispiele für Nomen

<p>1. Freude Glück Ferien</p>	<p>Sie weinte vor Freude. Da hat er aber Glück gehabt. Endlich haben sie Ferien.</p>
<p>2. Freiheit Fähigkeit Belohnung Finsternis Freundschaft</p>	<p>Sie genossen ihre Freiheit. Sie haben die Fähigkeit zu lesen. Sie freut sich über die Belohnung. Er hatte Angst in der Finsternis. Freundschaft ist sehr schön.</p>

Kategorie 8.2: Groß- und Kleinschreibung (GK) Artikel- und Erweiterungsprobe



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist. Der Artikel ist versteckt oder fehlt ganz.



Lösung:

Ich erkenne am Satz oder der Wortgruppe, ob ein Wort **großgeschrieben** werden muss. Ich schaue mir den ganzen Satz an und untersuche die Struktur. Verben oder Adjektive können auch **großgeschrieben** werden.

- 1. Artikelprobe:** Häufig kann man einen Artikel vor ein großgeschriebenes Wort setzen.
- 2. Erweiterungsprobe:** Manchmal steht auch ein gebeugtes Adjektiv zwischen dem Artikel und dem Nomen.

Beispiele

1. Artikelprobe:
der Baum
die Freundschaft
das Licht

2. Erweiterungsprobe:
die Zeit
die schöne **Zeit**
die schöne, fröhliche **Zeit**
das Singen
das laute Singen
das laute, schöne Singen
Das lange, hohe Schaukeln gefällt ihm.
 Ich mag **das** dunkle **Blau**.
Der große **Mut** wurde belohnt.

Kategorie 8.3: Groß- und Kleinschreibung (GK) Signalwörter



Problem: Ich bin mir nicht sicher, ob ein Wort klein- oder großgeschrieben wird. Am Wort selbst kann ich nicht erkennen, ob es ein Nomen ist.



Lösung:

Ich schaue mir den Satz oder die Wortgruppe an und untersuche die Struktur.

1. Artikel können in anderen Wörtern versteckt sein, z. B. **zum, beim, am, ins, vom, im.**
2. Auch diese Wörter können Signalwörter sein, z. B. **mein, deiner, unser, euer; mit, von, über, gegen, nach, durch.**
3. Häufig folgen nach bestimmten (Signal-)Wörtern Adjektive oder Verben, die als Nomen gebraucht werden (Nominalisierungen), z. B. **alles, nichts, etwas, viel, einige.**

Beispiele

1. **Zum** (= zu **dem**) Essen bin ich wieder zu Hause.
Beim (= bei **dem**) Spielen habe ich mich verletzt.
Am (= an **dem**) Anfang tat mein Hals sehr weh.

2. **Meine** Sorgen sind weg.
Ich mag **unsere** Sprache.
Sie springt **über** Hindernisse.
Er geht **nach** Hause.

3. Ich wünsche dir **alles** Gute.
Ich wollte **nichts** Wichtiges.
Sie sah **etwas** Helles.
Er besaß **viel** Wertvolles.

Kategorie 8: Groß- und Kleinschreibung (GK)

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
8.0 Einführung				
Fehlertext Nr. 1				
Fehlertext Nr. 2				
Fehlertext Nr. 3				
8.1 Signalendungen				
Endbausteinsätze Nr. 1				
Nominalisierung von Verben/Adjektiven Nr. 2				
Signalendungen finden Nr. 3				
Substantive umwandeln Nr. 4				
8.2 Artikel- & Erweiterungsprobe				
Nominalgruppen finden Nr. 1				
Nominalgruppen finden Nr. 2				
Nominalgruppen finden Nr. 3				
Nominalgruppen finden Nr. 4				
Nominalgruppen finden Nr. 5				
Nominalgruppen finden Nr. 6				
Treppenaufgabe Nr. 7.1				
Treppenaufgaben Nr. 7.2				

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
Treppenaufgaben Nr. 8.1				
Treppenaufgabe Nr. 8.2				
Treppenaufgabe Nr. 9. 1				
Treppenaufgabe Nr. 9.2				
Nominalisierung erkennen Nr. 10. 1				
Nominalisierung erkennen Nr. 10.2				
Worttreppen erstellen Nr. 11				
Nomen erkennen Nr. 12				
Nomen erkennen Nr. 13				
Nomen erkennen Nr. 14				
Nomen erkennen Nr. 15				
8.3 Signalwörter				
Nominalisierungssuche Nr. 1				
Grundformsuche Nr. 2				
Signalwortsuche Nr. 3				
Signalwortsuche Nr. 4				
Signalwortsuche Nr. 5				
Signalwörter kombinieren Nr. 6				
Fehler finden Nr. 7				

Übung	bearbeitet am	war für mich leicht	war für mich schwer	Bemerkungen
8.4 Fortgeschrittene				
Fehlertext Wörter trennen Nr. 1				
Rechtschreibgespräch Nr. 2				
Strategieübung Nr. 3				
Strategieübung Nr. 4				
freies Schreiben Nr. 5				

Selbsttest 2

Mit diesem Selbsttest kannst du überprüfen, ob du deine Rechtschreibung im Vergleich zum ersten Selbsttest verbessern konntest.

Beispiel: die Gans

K	G
---	--------------

1.	Die _____ stahl ist strafbar.	b	p
2.	der O _____ en	f	ff
3.	de _____ halb	s	ß
4.	Sie _____	b	p
5.	kr _____ ftig	e	ä
6.	Topf _____ lanze	f	pf
7.	der _____ lauf	Ab	Ap
8.	_____ ünklichkeit	p	P



9.	der W _____ gen	a	aa
10.	währen _____ essen	d	dd
11.	Gedul _____ sprobe	d	t
12.	der Genu _____	s	ss
13.	Er stellte sie blo _____.	ß	ss
14.	Obs _____	d	t
15.	_____ ngste	E	Ä
16.	herübe _____ eiten	r	rr
17.	das _____ geschick	Mis	Miss
18.	beim _____ aufen	l	L

19.	sch_____n	o	oh
20.	Bu_____	o	oh
21.	Das Jag_____revier ist riesig.	d	t
22.	die Po_____es	m	mm
23.	Die Va_____e	ß	s
24.	Frem_____wahrnehmung	d	t
25.	H_____rtetest	e	ä
26.	Jun_____eselle	g	gg
27.	die _____antwortung	Ver	Fer
28.	das aufregende _____piel	s	S
29.	die Id_____	e	ee
30.	sei_____gestern	d	t



31.	ärger_____	lich	ig
32.	schnu_____en	r	rr
33.	Der Lehrer verga_____ Kreide mitzubringen.	ss	ß
34.	Irgen_____was war anders.	d	t
35.	br_____nlich	eu	äu
36.	hoc_____eben	h	hh
37.	_____ab	vor	vorr
38.	Das macht viel _____paß.	s	S
39.	Das ist w_____l so.	o	oh
40.	v_____lleicht	i	ie

41.	ew_____	ich	ig
42.	die Sche_____be	r	rr
43.	genie_____en	ss	ß
44.	Käl_____chen	b	p
45.	d_____tlich	eu	äu
46.	dahe_____eden	r	rr
47.	wunder_____	lich	lig
48.	Das ist am _____esten.	b	B
49.	z_____mlich	i	ie
50.	Physi_____	k	ck



Selbsttest 2 | Auswertung

1. Vergleiche mit der Lösung und kreise für jede richtige Lösung den entsprechenden Buchstaben in der Tabelle ein.
2. Zähle je Zeile (A-J) die Anzahl der richtigen eingekreisten Lösungen und mache nun an der entsprechenden Stelle rechts ein Kreuz in der Tabelle.
3. Nun kannst du sehen, wie dringend du den jeweiligen Rechtschreibbereich noch üben solltest.

○ + ○ + ○ = z.B. 3, ergibt unter 3 ein Kreuz



Richtige Lösung

A	1. b	11. d	21. d	31. lich	41. ig
B	2. f	12. ss	22. mm	32. rr	42. r
C	3. s	13. ß	23. s	33. ß	43. ß
D	4. b	14. t	24. d	34. d	44. b
E	5. ä	15. Ä	25. ä	35. äü	45. eu
F	6. pf	16. rr	26. gg	36. hh	46. rr
G	7. Ab	17. Miss	27. Ver	37. vor	47. lich
H	8. P	18. L	28. S	38. S	48. b
I	9. a	19. o	29. ee	39. oh	49. ie
J	10. dd	20. s	30. t	40. ie	50. k

Anzahl der richtigen Lösungen

0	1	2	3	4	5

Kategorie

1. Laut
2. DK
3. s/B
4. AK
5. ä/äu
6. ZW
7. AE
8. GK
9. Dehn.
10. Ausn.

Du

musst

solltest

darfst

... diese Rechtschreibbereiche noch üben.

Rätsel 1 | Gitterrätsel

Hier kannst du dich austoben, wenn du eine kurze Pause von den Übungsblättern brauchst! Finde die versteckten Wörter (waagrecht, senkrecht & diagonal) im Gitterrätsel zum Thema Rechtschreibung:

K	E	S	C	M	R	G	V	E	R	B	E	N	M	X
L	M	I	S	B	K	Y	K	Z	S	P	A	K	U	R
Y	A	G	E	L	L	U	Q	I	F	E	B	A	K	R
U	V	N	H	V	Y	X	N	M	Q	N	S	J	W	R
M	B	A	A	A	O	N	X	L	R	O	T	W	A	A
A	R	L	Q	U	U	K	D	P	C	M	R	W	A	S
A	P	W	M	H	F	S	A	R	N	E	A	T	K	A
D	H	O	Y	A	C	S	A	L	X	N	K	S	E	D
J	N	E	E	Q	A	L	A	U	D	T	T	J	C	I
E	I	R	X	R	H	T	K	T	F	U	A	J	G	K
K	P	T	T	W	H	K	B	A	Z	G	T	T	K	T
T	I	E	C	Z	Q	R	O	I	K	G	A	M	J	A
I	G	R	V	V	T	B	E	U	K	X	I	B	K	T
V	U	Y	A	R	T	I	K	E	L	N	Y	D	E	U
E	F	W	W	Q	E	T	S	I	W	E	F	W	T	N

Diese Wörter sind versteckt:

NOMEN	VOKAL	AUFSATZ	SIGNALWÖRTER	ABSTRAKTA
DIKTAT	HAUSAUFGABEN	ARTIKEL	ADJEKTIVE	VERBEN

Rätsel 2 | Gitterrätsel

Finde die versteckten Wörter (waagrecht, senkrecht & diagonal) im Gitterrätsel zum Thema Rechtschreibung:

N	D	I	I	M	S	Z	E	U	G	N	I	S	X	S
X	U	V	C	N	W	P	V	Y	H	T	V	C	V	I
U	W	G	T	J	N	S	O	P	L	P	A	U	S	E
U	O	V	P	X	C	T	L	R	A	M	F	X	U	E
N	V	B	D	D	T	U	W	E	T	P	K	J	T	J
B	S	V	X	R	X	N	V	R	H	H	A	G	B	P
T	H	J	F	X	U	D	Q	E	D	R	A	U	F	S
S	R	N	U	N	O	E	U	B	T	K	E	L	L	K
O	F	N	E	K	J	N	T	F	S	V	B	R	L	A
Q	A	O	L	F	D	P	K	T	E	T	O	V	I	E
L	L	Z	L	V	Y	L	I	Q	C	R	H	Z	Q	N
M	M	X	E	X	O	A	D	J	M	Y	I	A	S	M
D	O	Z	R	J	M	N	P	U	R	Z	W	E	E	T
S	C	H	U	L	S	T	U	N	D	E	L	B	N	D
C	B	R	O	T	D	O	S	E	H	O	A	Q	G	W

Diese Wörter sind versteckt:

ZEUGNIS AULA SCHULSTUNDE FUELLER SPORTHALLE
 PAUSE BROTDÖSE FERIEN STUNDENPLAN LEHRERIN

Rätsel 3 | Strategiewissen

Setze die fehlenden Buchstaben ein und schreibe auf, warum man das Wort so schreibt. Schreibe mindestens zwei weitere Wörter auf, bei denen du dieselbe Strategie anwendest.

Beispiel:

Da die Straße gesperrt ist, nehmen wir die Umleitung. → **U oder u?**

Erklärung:

Umleitung schreibe ich groß, weil das Wort auf „ung“ endet. Alle Wörter, die auf „ung“ enden, werden großgeschrieben.

weitere Wörter zur Strategie:

Beratung, Abzweigung, Messung ...

1. Peters Großmutter trägt heute besonders schönen Schmu___. → **k oder ck?**

Erklärung:

weitere Wörter zur Strategie:

2. Meine Mutter hat einen richtig großen Blumenstrau___ zum Geburtstag bekommen. → **s oder ß?**

Erklärung:

weitere Wörter zur Strategie:

3. Der Umzu___ war ganz schön anstrengend. → **g oder k?**

Erklärung:

weitere Wörter zur Strategie:

4. In den letzten Nächten hatte Sandra schöne Tr___me. → **eu oder äu?**

Erklärung:

weitere Wörter zur Strategie:

5. Ralf fährt sehr schnell auf seinem Moto__ad. → **r oder rr?**

Erklärung:

weitere Wörter zur Strategie:

6. Familie Meyer hat sich in der Großstadt total __erfahren. → **f oder v?**

Erklärung:

weitere Wörter zur Strategie:

7. Beim __pielen hatten die Kinder sehr viel Spaß. → **s oder S?**

Erklärung:

weitere Wörter zur Strategie:

Rätsellösungen

Rätsel 1 (Giterrätsel) auf Seite 34 : Thema „Rechtschreibung“

K	E	S	C	M	R	G	V	E	R	B	E	N	M	X
L	M	I	S	B	K	Y	K	Z	S	P	A	K	U	R
Y	A	G	E	L	L	U	Q	I	F	E	B	A	K	R
U	V	N	H	V	Y	X	N	M	Q	N	S	J	W	R
M	B	A	A	A	O	N	X	L	R	O	T	W	A	A
A	R	L	Q	U	U	K	D	P	C	M	R	W	A	S
A	P	W	M	H	F	S	A	R	N	E	A	T	K	A
D	H	O	Y	A	C	S	A	L	X	N	K	S	E	D
J	N	E	E	Q	A	L	A	U	D	T	T	J	C	I
E	I	R	X	R	H	T	K	T	F	U	A	J	G	K
K	P	T	T	W	H	K	B	A	Z	G	T	T	K	T
T	I	E	C	Z	Q	R	O	I	K	G	A	M	J	A
I	G	R	V	V	T	B	E	U	K	X	I	B	K	T
V	U	Y	A	R	T	I	K	E	L	N	Y	D	E	U
E	F	W	W	Q	E	T	S	I	W	E	F	W	T	N

Rätsel 2 (Giterrätsel) auf Seite 35: Thema „Schule“

N	D	I	I	M	S	Z	E	U	G	N	I	S	X	S
X	U	V	C	N	W	P	V	Y	H	T	V	C	V	I
U	W	G	T	J	N	S	O	P	L	P	A	U	S	E
U	O	V	P	X	C	T	L	R	A	M	F	X	U	E
N	V	B	D	D	T	U	W	E	T	P	K	J	T	J
B	S	V	X	R	X	N	V	R	H	H	A	G	B	P
T	H	J	F	X	U	D	Q	E	D	R	A	U	F	S
S	R	N	U	N	O	E	U	B	T	K	E	L	L	K
O	F	N	E	K	J	N	T	F	S	V	B	R	L	A
Q	A	O	L	F	D	P	K	T	E	T	O	V	I	E
L	L	Z	L	V	Y	L	I	Q	C	R	H	Z	Q	N
M	M	X	E	X	O	A	D	J	M	Y	I	A	S	M
D	O	Z	R	J	M	N	P	U	R	Z	W	E	E	T
S	C	H	U	L	S	T	U	N	D	E	L	B	N	D
C	B	R	O	T	D	O	S	E	H	O	A	Q	G	W

Rätsel 3 (Strategiewissen) auf Seite 36–38 :

1. Peters Großmutter trägt heute besonders schönen Schmu___. → **k oder ck?**

Erklärung:

Schmuck schreibe ich mit ck, weil der Hauptbaustein einen kurzen Vokal enthält. Alle Wörter, die einen kurzen Vokal und einen Konsonantenlaut enthalten, werden mit einem Doppelkonsonanten verschriftet.

weitere Wörter zur Strategie:

Spucke, Messer ...

2. Meine Mutter hat einen richtig großen Blumenstrau___ zum Geburtstag bekommen. → **s oder ß?**

Erklärung:

Blumenstrauß schreibe ich mit ß, weil ich ein stimmloses s hören kann, nachdem ich das Wort verlängert habe (Blumensträuße). Alle Wörter mit einem stimmlosen s bei der Verlängerung werden mit ß verschriftet.

weitere Wörter zur Strategie:

Fuß, heiß ...

3. Der Umzu___ war ganz schön anstrengend. → **g oder k?**

Erklärung:

Umzug schreibe ich mit g, weil ich das g nach Verlängerung des Wortes deutlich hören kann (Umzüge).

weitere Wörter zur Strategie:

klug, Flug ...

4. In den letzten Nächten hatte Sandra schöne Tr___me. → **eu oder äu?**

Erklärung:

Träume schreibe ich mit äu, weil es von dem verwandten Wort Traum (Singular) kommt.

weitere Wörter zur Strategie:

Bäume, Fäuste ...

5. Ralf fährt sehr schnell auf seinem Moto ___ad. → **r oder rr?**

Erklärung:

Motorrad schreibe ich mit rr, weil jeweils ein r zum End- bzw. Anfangsbaustein des zusammengesetzten Wortes gehört.

weitere Wörter zur Strategie:

Rubbellos, Hausschwein ...

6. Familie Meyer hat sich in der Großstadt total ___erfahren. → **f oder v?**

Erklärung:

verfahren schreibe ich mit v, weil ich mir den Anfangsbaustein „ver-“ gemerkt habe.

weitere Wörter zur Strategie:

verdecken, verdunkeln ...

7. Beim ___spielen hatten die Kinder sehr viel Spaß. → **s oder S?**

Erklärung:

Spielen schreibe ich groß, weil vor dem Wort ein versteckter Artikel steht (beim = bei dem). Alle Wörter, vor denen ein (versteckter) Artikel steht, werden großgeschrieben.

weitere Wörter zur Strategie:

beim Schlafen, beim Suchen ...

Impressum

Herausgegeben vom

Ministerium für Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf

poststelle@msb.nrw.de
www.schulministerium.nrw.de

© 2021 Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Auflage 2021

RESO – Rechtschreibung Strategieorientiert (BiSS Projekt)

Projektleitung

Prof. Dr. Tabea Becker (Leibniz Universität Hannover)
PD Dr. Corinna Peschel (Bergische Universität Wuppertal)

Unter Mitarbeit von

Bernhard Piel (Bergische Universität Wuppertal)
Natalie Busche (Universität Hannover)
Sandra Tietge
Henrieke Heuermann
Vanessa Stöber
Vera Schorege
Laura Risse

Gestaltung

designlevel 2
Meerbuscher Straße 30
40670 Meerbusch
www.designlevel2.de

Druck

Kern GmbH
In der Kolling 120
66450 Bexbach

Bildnachweis

Ordnercover und Registerblatt „Konzept, Einleitung“ – © stock.adobe.com/pololia
Ordnercover und Registerblatt „Diagnostik“ – © stock.adobe.com/WavebreakMediaMicro
Ordnercover und Registerblatt „Strategieplakate“ – © istockphoto.com/FatCamera
Titelseite Selbstlernheft und Registerblatt „Übungen“ – © istockphoto.com/dolgachov



